



**LANDKREIS
WALDSHUT**

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

2014

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
A. Statistische Angaben	4
B. Steuerkraftsummen und Kreisumlage	5
C. Haushaltssatzung des Landkreises Waldshut für das Haushaltsjahr 2014	6
D. Vorbericht	
1. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2012 – Jahresabschluss	8
2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013	10
3. Haushaltsjahr 2014	
3.1 Allgemeines	12
3.2 Gesamtergebnishaushalt	15
3.3 Gesamtfinanzhaushalt	35
3.4 Einzelne ausgewählte Profit-Center	42
3.5 Mittelfristige Finanzplanung	85
3.6 Interne Leistungsverrechnung	87
3.7 Budgetregeln	90
E. Gesamthaushalt	
1. Gesamtergebnishaushalt	93
2. Gesamtfinanzhaushalt	94
3. Haushaltsquerschnitt Ergebnis- und Finanzhaushalt	95
4. Teilhaushalt 0 – Kreisorgane, Verwaltungsleitung	98
5. Teilhaushalt 1 – Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen	138
6. Teilhaushalt 2 – Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten	264
7. Teilhaushalt 3 – Bau, Umwelt und Forst	345
8. Teilhaushalt 4 – Arbeit, Jugend und Soziales	388
9. Teilhaushalt 5 – Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft	506
10. Teilhaushalt 6 – Zentralbudget	524
F. Anlagen	
1. Mittelfristige Finanzplanung	534
2. Investitionsprogramm bis 2017 – Teilhaushalte 0 – 6	537
3. Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu Produktbereichen	574
4. Stellenplan	577
5. Entwicklung der Liquidität	592
6. Schuldenübersicht	594
7. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	596
8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	598
9. Zuordnung der Produktbereiche und –gruppen zu den Teilhaushalten	600

STATISTISCHE ANGABEN

Fläche des Kreisgebietes		1.131,20 km ²	
Zahl der Kreisgemeinden		32	
davon Große Kreisstädte		1	
Städte		6	
Wohnbevölkerung am	30.06.1973	143.030 Einwohner	
	30.06.2009	166.621 Einwohner	
	30.06.2010	166.295 Einwohner	
Basis Zensus 09.05.2011	}	30.06.2011	163.156 Einwohner
		30.06.2012	163.408 Einwohner
		30.06.2013	164.064 Einwohner
Gesamtlänge der Kreistrassen am 01.01.2014		398,1 km	

Steuerkraftsummen

Jahr	Gemeinden EUR	je Einw. EUR	Landkreis EUR	je Einw. EUR
2012	155.544.845	951,88	182.782.373	1.118,56
2013	163.660.723	997,54	188.501.904	1.148,95
2014	170.799.196	1.041,05	196.721.347	1.199,05



STEUERKRAFTSUMMEN UND KREISUMLAGE 2014

Ifd. Nr.	Gemeinde	Vorläufige Steuer- kraftsumme 2014 EUR	Kreisumlage 32,40 v.H.	Vierteljährlich EUR
1.	Albbruck	7.356.613	2.383.543	595.885,75
2.	Bad Säckingen	17.778.493	5.760.232	1.440.058,00
3.	Bernau i. Schwarzwald	1.671.823	541.671	135.417,75
4.	Bonndorf	6.704.909	2.172.391	543.097,75
5.	Dachsberg	1.166.262	377.869	94.467,25
6.	Dettighofen	970.150	314.329	78.582,25
7.	Dogern	2.664.943	863.442	215.860,50
8.	Eggingen	1.492.208	483.475	120.868,75
9.	Görwihl	4.272.334	1.384.236	346.059,00
10.	Grafenhausen	3.708.484	1.201.549	300.387,25
11.	Häusern	1.134.942	367.721	91.930,25
12.	Herrischried	2.315.217	750.130	187.532,50
13.	Höchenschwand	2.236.454	724.611	181.152,75
14.	Hohentengen a. Hochrhein	3.045.536	986.754	246.688,50
15.	Ibach	335.125	108.581	27.145,25
16.	Jestetten	4.971.204	1.610.670	402.667,50
17.	Klettgau	8.631.620	2.796.645	699.161,25
18.	Küssaberg	5.756.073	1.864.968	466.242,00
19.	Lauchringen	7.599.456	2.462.224	615.556,00
20.	Laufenburg	8.670.507	2.809.244	702.311,00
21.	Lottstetten	2.080.608	674.117	168.529,25
22.	Murg	6.199.595	2.008.669	502.167,25
23.	Rickenbach	3.493.775	1.131.983	282.995,75
24.	St. Blasien	4.034.797	1.307.274	326.818,50
25.	Stühlingen	5.290.328	1.714.066	428.516,50
26.	Todtmoos	1.633.248	529.172	132.293,00
27.	Ühlingen-Birkendorf	4.711.716	1.526.596	381.649,00
28.	Waldshut-Tiengen	26.846.374	8.698.225	2.174.556,25
29.	Wehr	13.666.200	4.427.849	1.106.962,25
30.	Weilheim	2.838.887	919.799	229.949,75
31.	Wutach	1.080.769	350.169	87.542,25
32.	Wutöschingen	6.440.546	2.086.737	521.684,25
	Gesamtsumme	170.799.196	55.338.941	13.834.735,25

Haushaltssatzung des Landkreises Waldshut für das Haushaltsjahr 2014

Auf Grund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am 18.12.2013 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	178.559.507
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-176.692.085
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	1.867.422
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	1.867.422
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	1.867.422

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	177.673.421
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-172.950.111
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	4.723.310
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	220.300
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-5.791.507
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-5.571.207

Haushaltsplan 2014

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-847.897
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-1.617.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-1.617.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-2.464.897

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 20.000.000 EUR.

§ 5 Kreisumlage

Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird auf 32,40 v.H. der Steuerkraftsumme der Städte und Gemeinden des Landkreises festgesetzt.

Waldshut-Tiengen, den 18.12.2013

LANDRATSAMT WALDSHUT



Bollacher

Landrat

D. Vorbericht

1. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2012 – Jahresabschluss

Die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Jahr 2012 wurde am 14.12.2011 vom Kreistag verabschiedet. Das Regierungspräsidium Freiburg bestätigte mit Erlass vom 20.01.2012 die Gesetzmäßigkeit – genehmigungspflichtige Teile waren nicht enthalten.

Die Steuerkraftsumme der Gemeinden belief sich auf 155.545.692 € und führte bei einem beschlossenen Hebesatz von 34,4 v. H. zu einer Kreisumlage von 53,5 Mio. €.

- **Gesamtergebnisrechnung**
Im Plan 2012 wurde im Ergebnishaushalt ein Gesamtergebnis von 608.161 € veranschlagt. Die Gesamtergebnisrechnung schloss mit 5.704.288,28 € ab und somit rd. 5,1 Mio. € besser als geplant. Im Wesentlichen war die Verbesserung auf Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen, der Grunderwerbsteuer und den Gebühreneinnahmen und Minderaufwendungen im Sozialbereich, dem Sachaufwand der Verwaltung und bei den Personalkosten zurückzuführen.
Die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses haben sich somit auf 6.760.453,89 € erhöht. Die Die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zum 31.12.2012 beträgt 219.445,81 €.
- **Gesamtfinanzrechnung (Liquidität)**
Im Finanzhaushalt belief sich die geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf -2.372.457 € und schließt mit 2.931.227,17 € - also rd. 5,3 Mio. € besser ab.
Der Endbestand an Zahlungsmitteln betrug 5.041.542,07 € und lag somit 2.931.227,17 € über dem Vorjahresbestand.
Die verfügbaren liquiden Eigenmittel beliefen sich zum 31.12.2012 auf 10.041.542,07 €.
- **Haushaltsermächtigungen**
Haushaltsermächtigungen wurden gebildet über 4.636.989 €. Dieser Betrag führt im Haushaltsjahr 2013 zu einer entsprechenden Abnahme der liquiden Eigenmittel.
- **Vermögens- und Schuldenlage (Bilanz)**
Die Bilanzsumme des Landkreises Waldshut zum 31. Dezember 2012 beträgt 105.571.420,52 € und hat sich somit um 1.191.454,03 € gegenüber dem Vorjahr erhöht. Auf der Passivseite der Schlussbilanz 2012 hat sich das Eigenkapital des Landkreises (Basiskapital und Rücklagen) von insgesamt 37.842.318,58 € um rd. 5,7 Mio. € auf 43.543.812,22 € erhöht.

Das Investitionsvolumen konnte in vollem Umfang aus Eigenmitteln finanziert werden. Darüber hinaus ist es gelungen, den Schuldenstand (Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen) im Rahmen der ordentlichen Tilgung um weitere 1,8 Mio. € auf rd. 30,3 Mio. € zu reduzieren.

**Haushaltsplan 2014****Überblick über das Rechnungsergebnis 2012:**Die **Ergebnisrechnung** schloss mit

ordentlichen Erträgen von	168.336.244,12 €
und ordentlichen Aufwendungen von	<u>-162.631.955,84 €</u>
und somit einen positiven Gesamtergebnis von	5.704.288,28 €
ab.	

In der **Finanzrechnung** ergab sich durch

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.039.860,26 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-157.974.097,28 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.764,60 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.683.624,42 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (incl. Umschuldungen)	6.103.269,66 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (incl. Umschuldungen)	-7.899.058,79 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-765.886,86 €
Saldo	2.931.227,17 €

Liquidität:

Verfügbare liquide Eigenmittel 31.12.2012 (Ergebnis)	10.041.542,00 €
Ermächtigungen 2012	-4.636.989,00 €
Finanzierungsmittelsaldo Plan 2013	<u>-2.820.212,00 €</u>
Saldo 31.12.2012	2.584.341,00 €

Schuldenstand:

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 01.01.2012	32.100.522,67 €
Neuaufnahme 2012	0,00 €
Tilgung 2012	<u>1.813.002,64 €</u>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 31.12.2012	30.287.520,03 €



2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013

2.1 Haushaltsplan

Die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Jahr 2013 wurde am 19.12.2012 vom Kreistag verabschiedet. Das Regierungspräsidium Freiburg bestätigte mit Erlass vom 23.01.2013 die Gesetzmäßigkeit – genehmigungspflichtige Teile waren nicht enthalten.

Die Steuerkraftsumme der Gemeinden hat sich auf 163.660.723 € erhöht. Somit konnte bei einem konstant gebliebenen Kreisumlageaufkommen von 53,5 Mio. € der Hebesatz um 1,71 Punkte auf 32,69 v. H. gesenkt werden.

- **Gesamtergebnishaushalt**
Im Plan 2013 wurde im Ergebnishaushalt ein Gesamtergebnis von 880.631 € veranschlagt.
- **Gesamtfinanzhaushalt (Liquidität)**
Im Finanzhaushalt belief sich die geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf -2.820.212 €. Der geplante negative Finanzierungsmittelbestand kann in voller Höhe aus der vorhandenen Liquidität (rechnerischer Stand 31.12.2012) gedeckt werden. Die voraussichtliche Liquidität zum Jahresende 2013 wurde bei der Planverabschiedung auf rd. 80.000 € prognostiziert.

Der Haushaltsplan 2013 sah vor, dass die ordentliche Tilgung in Höhe von 1.587.100 € erwirtschaftet wird und sämtliche Investitionen ohne neue Kreditaufnahme getätigt werden können.

Der sich hieraus errechnete Schuldenstand reduziert sich somit von 30,2 Mio. € um rd. 1,6 Mio. € auf 28,6 Mio. € zum 31.12.2013.

Überblick über den Haushaltsplan 2013:

Der **Ergebnishaushalt** schloss mit

ordentlichen Erträgen von	172.786.809 €
und ordentlichen Aufwendungen von	<u>-171.906.178 €</u>
und somit einen positiven Gesamtergebnis von ab.	880.631 €

Im **Finanzhaushalt** ergab sich durch

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	171.857.915 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-168.169.498 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	149.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.078.179 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.650 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>-1.587.100 €</u>
ein Finanzmittelfehlbetrag von	-2.820.212 €



Haushaltsplan 2014

Die Deckung dieses Fehlbetrages erfolgt in voller Höhe aus dem vorhandenen Finanzierungsmittelbestand (voraussichtliche Liquidität zum 31.12.2012).

Liquidität:

Verfügbare liquide Eigenmittel 01.01.2013 (Plan 2013)	2.901.543 €
Finanzierungsmittelsaldo 2013	<u>-2.820.212 €</u>
Saldo 31.12.2013 (Plan 2013)	81.331 €

Schuldenstand:

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 01.01.2013 (Plan 2012)	30.225.523 €
Neuaufnahme Plan 2013	0 €
Tilgung Plan 2013	<u>1.587.100 €</u>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 31.12.2013 (Plan 2013)	28.638.423 €

2.2 Prognose Abschluss 2013

Nach dem 2. Finanzbericht zum 31.08.2013 wird im Ergebnishaushalt eine Verbesserung von voraussichtlich 1,8 Mio. € prognostiziert. Gegenüber den Vorhersagen aus dem 1. Finanzbericht zum 31.05.2013 verbessert sich die Erwartung von 0,6 Mio. € um 1,2 Mio. €.

Insbesondere ersparte Personalaufwendungen und ein deutlicher Mehrertrag bei der Grunderwerbsteuer führen zu einer erfreulichen Ergebnisverbesserung im laufenden Haushaltsjahr.

Die bereits bei der Planaufstellung als Haushaltsrisiko eingestufte Situation bei den Asylbewerbern führt im Haushaltsvollzug zu geschätzten Mehraufwendungen von 2,6 Mio. €. Insbesondere die Bereitstellung von geeigneten Unterkünften führt zu Mehraufwendungen von rd. 2,1 Mio. €. Zusätzliche Transferaufwendungen werden auf rd. 500.000 € beziffert.

Durch weitere BAföG-Rückzahlungen des Landes im Bereich der Grundversorgung nach dem SGB XII können erfreulicherweise diese Mehraufwendungen durch Mehrerträge nahezu in voller Höhe gedeckt werden.

Die prognostizierte Ergebnisverbesserung zum Jahresende 2013 verbessert die Liquiditätssituation des Landkreises und verringert das Volumen der erforderlichen Kassenkredite zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit. Sinkende Zinsaufwendungen für die Aufnahme von Kassenkrediten sind die erfreuliche Folge.

Bei der Planerstellung 2013 konnte der rechnerische negative Finanzierungsmittelbestand von rd. 2,8 Mio. € aus dem besseren Ergebnis aus 2011 ausgeglichen werden. Somit kann auch die zusätzliche Liquidität aus der erwarteten Ergebnisverbesserung des Jahres 2013 zum Ausgleich künftiger Haushaltsjahre eingesetzt werden, ohne dass ein zusätzlicher Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts erwirtschaftet werden muss.



Haushaltsplan 2014

3. Haushaltsjahr 2014

3.1 Allgemeines

Der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 wurden die Orientierungsdaten des Innenministeriums und des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung (Haushaltserlass 2014) vom 17.06.2013 zugrunde gelegt.

In zwei Sitzungen der Arbeitsgruppe Haushalt – am 10. Juli und 25. September 2013 - wurden erste Eckwerte und Überlegungen und ein Zwischenstand zur Haushaltsplanung vorgestellt.

Die in der Vergangenheit formulierten Ziele, auf weitere Kreditaufnahmen zu verzichten und den Schuldenabbau im Rahmen der ordentlichen Tilgung weiterzuführen, sollen auch im Haushaltsjahr 2014 verfolgt werden.

Überblick über den Haushaltsplan 2014:

Der **Ergebnishaushalt** schließt mit

ordentlichen Erträgen von	178.559.507 €
und ordentlichen Aufwendungen von	<u>-176.692.085 €</u>
und somit einen positiven Gesamtergebnis von	1.867.422 €
ab.	

Im **Finanzhaushalt** ergibt sich durch

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.673.421 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.950.111 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220.300 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.791.507 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>-1.617.000 €</u>
ein Finanzmittelfehlbetrag von	-2.464.897 €

Die Deckung dieses Fehlbetrages erfolgt in voller Höhe aus dem vorhandenen Finanzierungsmittelbestand (voraussichtliche Liquidität zum 31.12.2013).

Liquidität:

Verfügbare liquide Eigenmittel 01.01.2014	2.584.341 €
Finanzierungsmittelsaldo 2014	<u>-2.464.897 €</u>
Saldo 31.12.2014 (Plan 2014)	119.444 €



Haushaltsplan 2014

Schuldenstand:

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 01.01.2014	28.700.420 €
Neuaufnahme	0 €
Tilgung Plan	<u>1.617.000 €</u>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 31.12.2014	27.083.420 €

Weiterhin steigende Erträge – aber auch in gleichem Maße steigende Aufwendungen – prägen den Plan für das Haushaltsjahr 2014.

Die Mehrerträge im Gesamtergebnishaushalt gegenüber den Planansätzen des Vorjahres betragen rd. 5,8 Mio. €. Davon entfallen rd. 5,4 Mio. € auf die „laufenden Zuweisungen und ähnlichen Abgaben“, dort insbesondere auf die gestiegenen Schlüsselzuweisungen des Landes, der erhöhten Bundesbeteiligung an den Aufwendungen für die Grundsicherung und dem höheren Kreisumlageaufkommen trotz gesunkenem Hebesatz von 32,40 v.H.

Die Mehraufwendungen im Gesamtergebnishaushalt belaufen sich auf rd. 4,8 Mio. € und sind insbesondere in höheren „Transferaufwendungen“ (+ 3,2 Mio. €) und den „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (+ 1,4 Mio. €) begründet. Diese Mehraufwendungen sind nahezu ausschließlich auf den Aufwand für die Bereitstellung geeigneter Asylbewerberunterkünfte und zusätzlichen Mitteln für die Straßenunterhaltung zurückzuführen.

Der Überschuss im Ergebnishaushalt ermöglicht es, für die erforderlichen Investitionen auf Kreditaufnahmen zu verzichten und gleichzeitig einen Schuldenabbau in Höhe der ordentlichen Tilgung (rd. 1,6 Mio. €) vorzunehmen.

Der rechnerische Finanzierungsmittelfehlbestand von rd. 2,5 Mio. € kann in voller Höhe aus dem besseren Rechnungsergebnis 2012 ausgeglichen werden. Freie Liquiditätsreserven bestehen darüber hinaus nicht.

Ein sich abzeichnendes besseres Rechnungsergebnis aus 2013 musste bei den gesetzten Parametern nicht zum Ausgleich des Planjahres eingesetzt werden, sondern fungiert als Reserve für Unwägbarkeiten, die das Jahr 2014 mit sich bringen kann – Stichwort „Asyl“ – und kann nach der endgültigen Feststellung im Sommer 2014 bei der Planaufstellung 2015 als zusätzliches Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Trotz des gegenüber dem Vorjahr verminderten Kreisumlagehebesatzes von 32,69 v.H. auf 32,40 v.H. ergibt sich ein höheres Kreisumlageaufkommen von 1,8 Mio. €.

Diese Mittel ermöglichen für das Planjahr 2014 zusätzliche Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen. So wurden erstmals Haushaltsmittel von 1,0 Mio. € für die Förderung des Breitbandausbaus („schnelles Internet“) als Zuschussmittel für die Gemeinden eingestellt.

Für die Unterhaltung und Sanierung von Kreisstraßen und Brücken werden zusätzliche Haushaltsmittel in den Plan aufgenommen. Die gegenüber dem Vorjahr unveränderten Zuweisungen des Landes im Rahmen von § 25 FAG („Kilometerpauschale“) zur Deckung der erforderlichen Aufwendungen für die Kreisstraßen, wird um 800.000 € aus allgemeinen Deckungsmitteln des Kreises aufgestockt.



Haushaltsplan 2014

Die vorgesehenen Sondermittel für den Austausch des veralteten Maschinenparks bei den gewerblichen Schulen in Waldshut und Bad Säckingen wurden von den ursprünglich vorgesehenen 100.000 € um 250.000 € auf 350.000 € erhöht. Demnach stehen nun den Gewerblichen Schulen Waldshut 250.000 € und den Gewerblichen Schulen Bad Säckingen im Haushaltsjahr 2014 100.000 € zur Verfügung.

Auch im Haushaltsjahr 2014 muss die Situation um die erforderlichen Asylbewerberunterkünfte im Landkreis als „Haushaltsrisiko“ eingestuft werden. Im vorliegenden Haushaltsplan wurde ein Bedarf von 1,4 Mio. € für Unterbringungskosten vorgesehen.

Mit dem vorliegenden Haushaltsplan konnten die gesetzten Ziele – Eigenfinanzierung der Investitionen und Schuldenabbau – umgesetzt werden.

Darüber hinaus ist es gelungen, mit den eingestellten Mitteln für den Ausbau der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke, der Breitbandförderung und den Sondermitteln für die Kreisstraßenerhaltung und die Gewerblichen Schulen die Infrastruktur im Landkreis zu stärken und zukunftsweisende Impulse zu setzen.



Haushaltsplan 2014

3.2 Gesamtergebnishaushalt

zu lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-665.000	-445.000	-692.769,01
	davon			
	Jagdsteuer	-65.000	-95.000	-136.208,95
	Leistung Land Umsetzung Arbeitslosengeld II	-600.000	-350.000	-556.560,06
2	Laufende Zuweisungen und ähnliche Abgaben	-150.377.904	-144.995.925	-138.037.342,64
	davon			
	Auflösung bilanzieller Sonderposten	-885.886	-928.894	-910.227,46
	Schlüsselzuweisungen vom Land	-24.479.022	-22.368.308	-19.733.113,60
	Gebühren untere Vw-Behörde	-3.805.400	-3.827.800	-4.298.173,07
	FAG Zuweisungen	-25.849.722	-25.367.909	-24.571.169,80
	Erstattung Arbeitslosengeld II	-21.807.481	-23.254.686	-21.195.793,97
	Grunderwerbsteuer	-5.700.000	-5.500.000	-6.028.108,81
	Kreisumlage	-55.338.941	-53.500.000	-53.507.548,52
	Bundesbeteiligung Grundsicherung im Alter u. Erwerbsmind.	-7.551.000	-5.109.750	-2.573.405,55
	Schulsachkostenbeiträge	-4.602.252	-4.855.234	-4.840.331,83
	Sonstiges	-358.200	-283.344	-379.470,03
3	Sonstige Transfererträge (Ersatz von sozialen Leistungen)	-9.322.000	-9.054.000	-11.171.604,79
	davon			
	B_410 Jobcenter	-2.371.500	-2.235.000	-2.496.267,80
	hiervon Bundesanteil	-1.156.500	-1.246.500	-1.372.230,37
	hiervon kommunaler Anteil	-1.215.000	-988.500	-1.124.037,43
	B_420 Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe	-5.573.000	-5.240.000	-7.156.347,05
	B_430 Jugendamt	-1.377.500	-1.579.000	-1.518.989,94
4	Öffentlich-rechtliche Entgelte	-159.200	-149.200	-157.338,35
	davon			
	Entgelte aus Veranstaltungen	-51.000	-51.000	-34.203,08
	Eintrittsgelder	-53.000	-53.000	-51.402,14
	Benutzungsgebühren	-55.000	-45.000	-71.705,13
	Sonstiges	-200	-100	-28,00



Haushaltsplan 2014

zu lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.696.925	-1.740.835	-1.791.413,09
	davon			
	Mieten und Pachten (Tiefgaragen, Schulen)	-243.155	-254.615	-247.023,13
	Erträge aus Verkauf (Personal- und Schulcafeteria)	-183.200	-194.300	-199.828,72
	Sonstige privatrechtliche Entgelte	-1.270.570	-1.291.920	-1.325.743,09
	hiervon Forst	-864.260	-864.260	-811.258,34
	hiervon LEADER	-130.000	-146.000	-121.983,82
	hiervon Straßenbauamt	-225.000	-215.000	-255.839,41
	hiervon Sonstiges	-51.310	-66.660	-136.661,52
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.668.158	-15.686.829	-16.032.520,73
	davon			
	Arbeitslosengeld II	-4.925.000	-4.935.000	-4.975.693,73
	Sonstiger Sozialbereich (KOF, UVG, Asyl u.a.)	-3.084.020	-2.968.060	-3.310.991,50
	VRG Straßen	-4.570.000	-4.655.000	-4.763.728,08
	VRG Forst	-1.998.761	-1.976.583	-1.667.044,92
	VRG Flurneuordnung	-250.800	-247.900	-254.487,72
	Erstattungen der Eigenbetriebe	-447.177	-468.886	-465.050,06
	Sonstige	-392.400	-435.400	-595.524,72
7	Zinsen und ähnliche Erträge	-35.120	-45.020	-98.379,68
	davon			
	Zinsen für Geldanlagen	-35.000	-45.000	-59.748,59
	Sonstige	-120	-20	-38.631,09
9	Sonstige ordentliche Erträge	-635.200	-670.000	-379.002,11
	davon			
	Bußgelder	-500.000	-620.000	-320.551,93
	Zwangsgelder	-10.000	-10.000	-4.415
	Säumniszuschläge/Mahngebühren	-35.000	-40.000	-31.528,10
	Sonstige (Auflösung Rückstellungen, Wertb. Forderungen etc.)	-90.200	-	-22.507,08
11	Personalaufwendungen	40.463.412,75	40.439.498,08	37.651.135,69
	<u>Hinweis:</u>			
	Personalnebenaufwendungen sind auch unter lfd. Nr. 17 abgebildet in Höhe von	260.072	258.480	301.761,88
	<u>Gesamter Personalaufwand</u>	<u>40.723.484,75</u>	40.697.978,08	37.952.897,57
	Globaler Minderaufwand (ebenfalls unter lfd. Nr. 17 ausgewiesen)		-400.000	



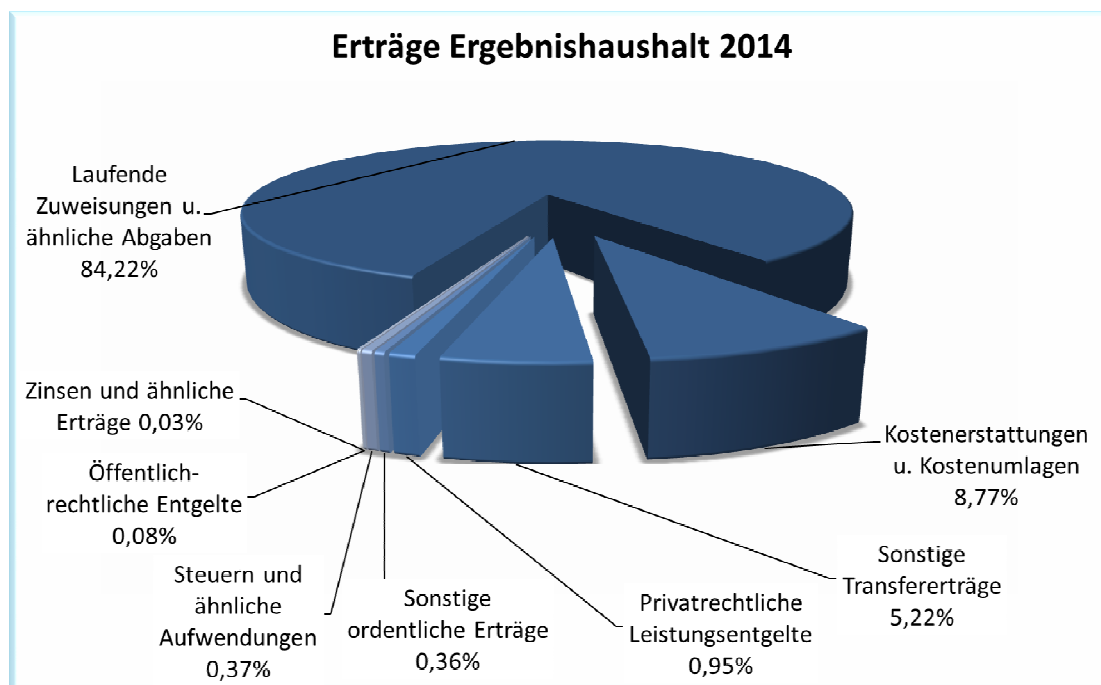
Haushaltsplan 2014

zu lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.097.909	17.698.509,76	15.389.107,04
	davon			
	Schulbudget	1.187.850	1.201.850	1.138.193,65
	Sachaufwand Verwaltung	4.247.500	4.195.494,22	3.402.882,56
	Sachaufwand Straßenbau	4.444.400	3.695.560,54	4.198.531,33
	Sachaufwand Gebäude	8.458.909	7.901.395	5.962.728,53
	Sonstiges	759.250	704.210	686.770,97
14	Planmäßige Abschreibungen	3.739.974	3.736.680	3.619.713,46
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	795.200	970.000	1.108.159,14
	davon			
	Darlehenszinsen	775.000	940.000	1.096.752,59
	Kassenkreditzinsen	20.000	30.000	11.358,55
	Sonstige Finanzaufwendungen (Rückstellungszuführung)	200	-	48
16	Transferaufwendungen	104.278.620	101.031.679	96.536.282,93
	davon			
	B_400 Dezernat für Arbeit, Jugend und Soziales			
	Förderung der Wohlfahrtspflege	465.670	417.970	447.082
	B_410 Jobcenter			
	Soziale Leistungen a.E. an nat. Personen	32.392.540	33.128.250	30.285.845,24
	hiervon Bundesanteil	19.279.000	20.399.000	18.057.985,35
	hiervon kommunaler Anteil	13.113.540	12.729.250	12.227.859,89
	B_420 Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe	46.742.529	43.757.329	42.641.249,44
	hiervon Zuschüsse	252.129	123.129	101.528,68
	hiervon Soziale Leistungen a.E. an natürliche Personen	12.604.400	11.012.200	10.618.656,65
	hiervon Soziale Leistungen i.E. an natürliche Personen	33.886.000	32.622.000	31.921.064,11
	B_430 Jugendamt	13.131.900	12.653.800	11.621.031,90
	hiervon Zuschüsse	1.930.900	1.805.600	1.399.194,12
	hiervon Soziale Leistungen a.E. an natürliche Personen	6.945.000	6.959.200	6.292.686,40
	hiervon Soziale Leistungen i.E. an natürliche Personen	4.256.000	3.889.000	3.929.151,38



Haushaltsplan 2014

zu lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
	Förderung der Musik (Musikschulen)	547.500	537.750	477.400,00
	Förderung von Schulen anderer Trägerschaften	210.000	210.000	202.260,00
	Schülerbeförderung	2.576.549	2.513.710	2.476.557,60
	ÖPNV	781.637	758.930	657.934,24
	Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung (PROTEC)	450.000	195.000	422.363,48
	Allgemeine Umlagen an das Land (FAG)	5.728.795	5.489.901	6.019.493,70
	Umlage Kommunalverband Jugend und Soziales	645.250	607.727	571.529,81
	Regionalverbandsumlage	186.000	194.488	200.658
	Sonstiges	420.250	273.980	317.877,52
17	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.316.969	8.029.811	7.943.903,94
	davon			
	Sachaufwand Verwaltung	1.557.150	1.528.720	1.431.084,77
	Sachaufwand Schulbudget	237.650	223.050	245.993,59
	Personalnebenaufwendungen	260.072	258.480	301.761,88
	Kostenbeteiligungen und Nutzungsentgelte des Lkr. (Unterhaltung und Betrieb Leitstelle, Rollstuhltransporte und Berechtigungsfahrkarten, Individuelle Hilfen für j. Menschen)	1.348.355	1.397.723	1.414.247,01
	Schülerbeförderung	3.297.000	3.438.000	3.136.972,74
	Versicherungen und Mitgliedsbeiträge	830.710	808.390	767.418,32
	Sonstiges	786.032	775.448	646.425,63
	Globaler Minderaufwand	-	-400.000	-

Zu den wichtigsten Erträgen im Ergebnishaushalt:**zu Nr. 2 und 16: Schlüsselzuweisungen netto**

Die Schlüsselzuweisungen netto (Zuweisung abzüglich FAG-Umlage) entwickeln sich wie folgt:

	2014 Ansatz EUR	2013 Ansatz EUR	2012 Ergebnis EUR
Schlüsselzuweisung	24.479.022	22.368.308	19.733.113
FAG-Umlage	5.728.795	5.489.901	6.019.493
netto	18.750.227	16.878.407	13.713.620

Die Erhöhung des Kopfbetrages zur Ermittlung des Bedarfsmesszahl von 556 € im Haushaltsjahr 2013 auf 587 € im Planjahr 2014 führt zu einer Schlüsselzuweisung von rd. 24,5 Mio. €, die somit um rd. 2,1 Mio. € über dem Vorjahreswert liegt. Gleichzeitig erhöht sich der Aufwand für die zu entrichtende FAG Umlage gegenüber dem Vorjahr um rd. 240 T€. Saldiert beträgt der Mehrertrag gegenüber dem Vorjahr 1.871.820 €.

Im Haushaltsjahr 2014 wurde die Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zensus 2011 zu 50% berücksichtigt.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 2 Gebühren der Unteren Verwaltungsbehörde

Die Gebühreneinnahmen liegen mit geplanten 3.805.400 € etwas unter dem Jahr 2013 mit 3.827.800 €. Im Rechnungsergebnis 2012 wurden 4.298.173,07 € erzielt. Einzelheiten können der beigefügten Aufstellung entnommen werden.

Gebühren der Unteren Verwaltungsbehörden (Kostenarten 31310000/31310001/31310099)

Amt	Profitcenter	Objektnr.	Bezeichnung	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR	
Amt für öffentliche Ordnung und Ausländerwesen	1126-210	112606	Dienstl. einer zentralen Bußgeldstelle	-4.500	-3.600	-4.152,00	
		1220-210	122005	Bearbeiten von Gaststätten Erlaubnissen	-40.000	-40.000	-38.813,75
	122006		Gestatt., Sperrzeitverkürz.	-3.000	-3.500	-2.505,00	
	122007		Sonstige Gewerbliche Erlaubnisse	-20.000	-20.000	-35.918,50	
	122008		Überw. von Gewerbebetr. U. Veranstalt.	-6.000	-5.000	-3.377,00	
	L12200201		Heime	-13.000	-12.000	-13.420,55	
	L12200202		Sonstige Gefahrenabwehr	-1.300	-2.000	0,00	
	L12200301		Waffenangelegenheiten	-33.000	-28.000	-33.808,50	
	L12200302		Sprengstoffangelegenheiten	0	-5.000	-7.067,00	
	L12200304		Fischereiwesen	-200	-200	-45,00	
	1222-210		122205	Einbürgerungen/Festst. d. Staatsangeh.	-55.000	-40.000	-57.942,50
		122207	Bearb. v. Aufenthaltsregel. EU-Ausländer	-500	-500	-516,00	
		122208	Bearb. v. Aufenthaltsr. Nicht-EU-Ausl.	-110.000	-130.000	-112.300,67	
		122209	Bearb. v. Aufenthaltsr. für Asylbewerber	-1.000	-1.000	-1.680,50	
	1223-210	122309	Behördliche Namensänderungen	-2.500	-2.000	0,00	
1260-210	21101002	Sachgebietsleitung Brand- und Kat.schutz	-300	-300	0,00		
Straßenverkehrsamt	1221-230	122102	Verkehrs- u. straßenr. Genehm./Erlaubn.	-36.000	-36.000	-35.280,95	
		122105	Zulassungen/Abmeldungen von Kfz	-1.500.000	-1.500.000	-1.529.484,40	
		122107	Bearbeiten von Fahrerlaubnissen	-270.000	-260.000	-297.938,56	
		122108	Ordnungsbeh. Maßn., Überw. Fahrerl.inh.	-33.000	-33.000	-36.934,39	
		122109	Personen-/Güterbeförderung	-20.000	-25.000	-44.388,00	
Straßenbauamt	9000-240	24001006	Gebühren	-1.000	-1.000	-2.183,00	
Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt	1131-250	113105	Bearbeitung von Widersprüchen	-5.000	-2.000	-6.135,00	
Amt für Wirtschaftsförderung u. Nahverk.	9000-260	26001020	MWL P122109 - Pers/Güterbef	-20.000	-12.000	-22.715,60	
Baurechtsamt	5210-310	521001	Bauvoranfrage	-15.000	-15.000	-17.432,50	
		521002	Baugenehmigungsverfahren	-670.000	-650.000	-674.087,29	
		521003	Kenntnisgabeverfahren	-7.000	-7.000	-7.693,00	
		521004	Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG	-20.000	-17.000	-23.281,11	
		521007	Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabn.	-30.000	-30.000	-23.967,10	
		521008	Wiederk. Prüfungen/Brandverhütungsschau	-2.000	-2.000	-245,00	
		521009	Bauordnungsbehördliche Maßnahmen	-4.000	-4.000	-5.465,00	
		521010	Schornsteinfegerwesen	-2.000	-2.000	-2.123,38	
		521013	Vollzug des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes	-10.000	0	0,00	
		5230-310	523002	Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen	-1.500	-1.000	-1.620,00
	9000-310	31001000	GK Amt 31	0	0	-1.219,00	
	Amt für Umweltschutz	5520-320	552002	Wasserrechtliche Maßnahmen	-100.000	-100.000	-45.319,25
		5540-320	554002	Naturschutzrechtliche Maßnahmen	-20.000	-20.000	-45.620,00
5610-320		561001	Altlasten	-1.000	-1.000	-2.114,50	
		561005	Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen	-50.000	-30.000	-90.760,65	
5620-320		562001	Technischer Arbeitsschutz	-2.000	-2.000	-20,00	
		562002	Sozialer und organis. Arbeitsschutz	-8.000	-8.000	-7.096,00	
Kreisforstamt	5550-330	33001020	MWL L12200330 - Jagd	-51.000	-51.000	-57.548,67	
		555005	Wahrnehmung öffentl.-rechtl. Aufgaben	-1.000	-1.000	-1.060,00	
Vermessungsamt	5111-340	34001080	Steuerpflichtige Erträge zu 511104	-340.000	-400.000	-674.239,53	
		511101	Liegenschaftskataster	0	0	-2.345,44	
Gesundheitsamt	4140-510	414007	Amtsärztliche Untersuchungen	-14.000	-15.000	-13.383,60	
		414010	Infektions-/Gesundheitsschutz	-18.000	-13.000	-23.536,00	
		414011	Hygiene-Monitoring v. Trink-/Badewasser	-7.000	-7.000	-4.264,75	
		414012	Umweltbezogene Kommunalhygiene	-500	-500	-326,00	
Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	1226-520	122601	Lebensmittelüberwachung	-13.000	-13.000	-7.780,05	
		122604	Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung	-12.000	-12.000	-13.642,19	
		122606	Tierschutz	-2.700	-2.700	-2.261,90	
		L12260301	Fleischhygieneüberwachung	-14.000	-20.000	-25.574,12	
		L12260302	Schlachtieruntersuchung 501 - 100 im M	-42.000	-42.000	-46.701,49	
		L12260303	Schlachtieruntersuchung über 1000 im M	-45.000	-45.000	-42.174,63	
		L12260304	Schlachtierunters. < 500 im Monat, Haus	-130.000	-140.000	-131.183,62	
L12260305	BSE/TSE-Prävention	-2.000	-8.000	-7.360,80			
Landwirtschaftsamt	5551-530	555106	Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung	-300	-300	-1.280,00	
		555109	Umweltger. Erzeugung pflanzl. Produkte	-200	-200	-584,00	
Abfallwirtschaftsamt	5610-540	54001020	MWL P561005 - Immi Maßn	-1.500	-3.000	-1.579,00	
		561004	Abfallrechtliche Maßnahmen	-3.400	-3.000	-6.676,63	
Summe				-3.815.400	-3.827.800	-4.298.173,07	



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 2 FAG-Zuweisungen

Die FAG-Zuweisungen 2014 mit insgesamt 25.849.722 € setzen sich wie folgt zusammen:

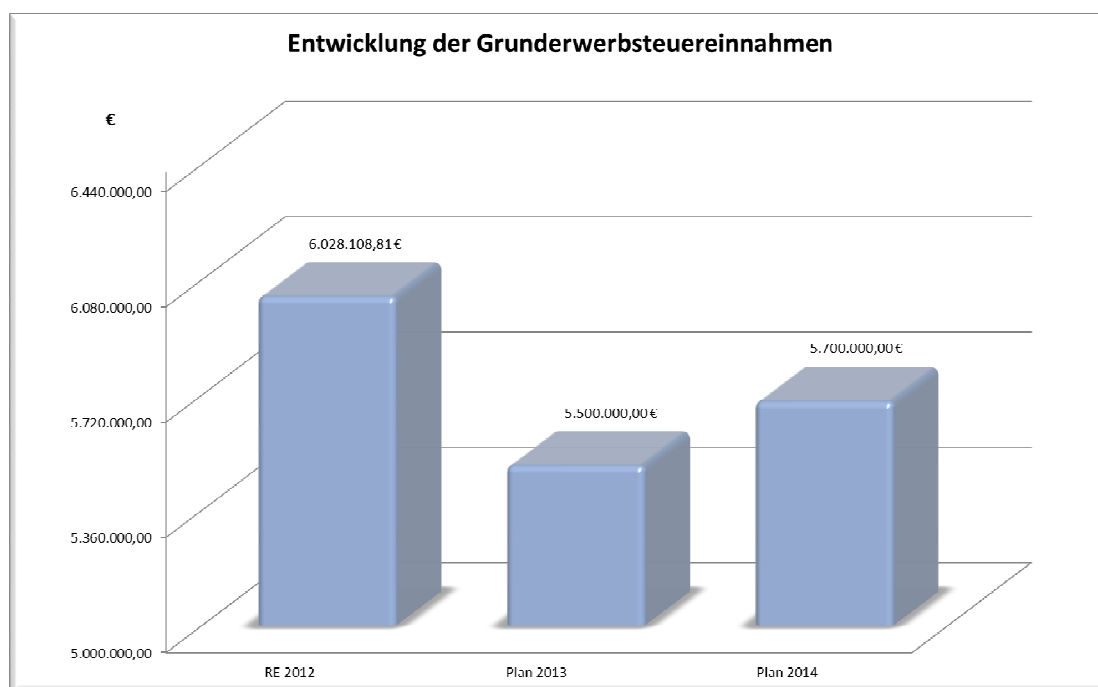
Zuweisung § 25 FAG km-Pauschale	3.846.400 €
Zuweisung § 18 FAG Schülerbeförderung	5.036.900 €
Zuweisung § 28 FAG ÖPNV	394.000 €
Förderung Kleinkinderbetreuung § 29c FAG	350.000 €
Zuweisung U. Verw.Behörde §11(1)FAG	2.015.307 €
Zuweisung U.Sonderbehörde §11(4) FAG	1.957.950 €
Zuweisung §11(5)FAG Verwaltungsstruktur.	8.289.500 €
Soziallastenausgleich § 21 FAG	0 €
Status-quo-Ausgleich § 22 FAG	3.959.665 €

Der Zuweisungsbetrag hat sich gegenüber dem Vorjahr von 25.367.909 € um rd. 480 T€ auf 25.849.722 € erhöht.

Die Zuweisungen für die Straßenunterhaltung (§ 25 FAG) und die Schülerbeförderung (§ 18 FAG) und ÖPNV (§ 28 FAG) bleiben unverändert. Die Zuweisung für den Soziallastenausgleich nach § 22 FAG hat sich um rd. 590 T€ erhöht, ein Ausgleichsbetrag nach § 21 FAG (Vorjahr rd. 310 T€) wird in 2014 nicht geleistet.

zu Nr. 2 Grunderwerbsteuer

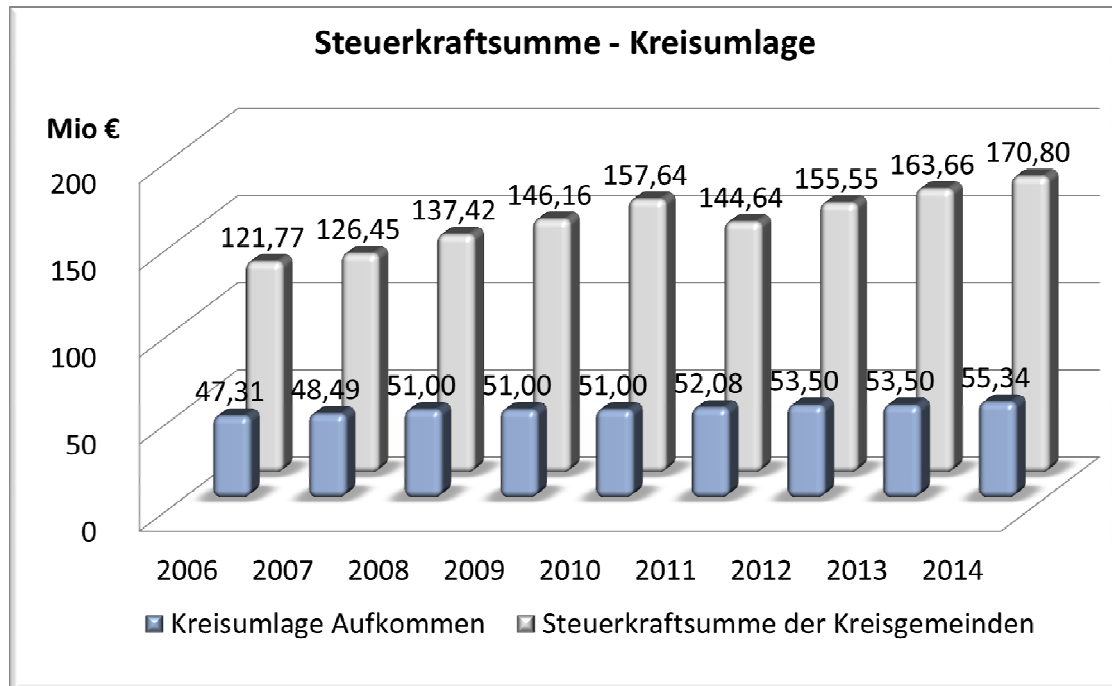
Auf Grund des guten Rechnungsergebnisses 2012 wurde der Planansatz in 2014 um 200.000 € auf 5.700.000 € erhöht.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 2 Kreisumlage

Der Kreisumlagehebesatz betrug für 2012 34,40 v.H und für 2013 32,69 v.H. In 2014 ist ein Hebesatz von 32,40 v.H. eingeplant, der zu einem Kreisumlageaufkommen in Höhe von 55.338.941 € führt.



zu Nr. 2 Bundesbeteiligung Grundsicherung im Alter u. Erwerbsminderung

Die Bundesbeteiligung beträgt im Jahr 2014 100 v.H.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge

Übersicht über die Höhe der erwarteten Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG i.V.m. § 2 Schullastenverordnung.

Die Veranschlagung erfolgt bei der Kostenartengruppe 2, „Laufende Zuweisungen und ähnliche Abgaben“ – Sachkonto 31410000, dezentral bei den jeweiligen Produkten.

Der Gesamtbetrag im Haushaltsplan 2014 beläuft sich auf 4.602.252 € und hat sich gegenüber dem Vorjahresansatz von 4.855.234 € um 252.982 € verringert.

Schule / Produkt	Schulart SchullVO	Schülerzahl	Sachko.beitrag pro Schüler	Gesamtbetrag
Gewerbl. Schulen Bad Säckingen		627		413.281 €
Teilzeit	5	352	403 €	141.856 €
Vollzeit	6	275	987 €	271.425 €
Gewerbl. Schulen Waldshut		1.109		745.935 €
Teilzeit	5	597	403 €	240.591 €
Vollzeit	6	512	987 €	505.344 €
Kaufm. Schulen Bad Säckingen		725		547.967 €
Teilzeit	5	287	403 €	115.661 €
Vollzeit	6	438	987 €	432.306 €
Kaufm. Schulen Waldshut		1.019		678.713 €
Teilzeit	5	560	403 €	225.680 €
Vollzeit	6	459	987 €	453.033 €
Hausw. Schulen Bad Säckingen		449		354.979 €
Teilzeit	5	151	403 €	60.853 €
Vollzeit	6	298	987 €	294.126 €
Hausw. Schulen Waldshut		659		576.849 €
Teilzeit	5	126	403 €	50.778 €
Vollzeit	6	533	987 €	526.071 €
Förderschule Bad Säckingen	9a	81	1.660 €	134.460 €
Förderschule Tiengen	9a	123	1.660 €	204.180 €
Förderschule Waldshut	9a	84	1.660 €	139.440 €
Schulkindergarten G Tiengen	9b	11	5.137 €	56.507 €
Sonderschule G Tiengen	9b	70	5.137 €	359.590 €
Sonderschule G Laufenburg	9b	20	5.137 €	102.740 €
Sonderschule S Tiengen	9e	57	1.553 €	88.521 €
Schulkindergarten K Tiengen	9f	9	4.630 €	41.670 €
Sonderschule K Tiengen	9f	34	4.630 €	157.420 €
Summe		5.077		4.602.252 €

Sackostenbeiträge nach Schularten				
Berufliche Schulen in Teilzeit	5	2.073	403 €	835.419 €
Berufliche Schulen in Vollzeit	6	2.515	987 €	2.482.305 €
Förderschulen	9a	288	1.660 €	478.080 €
Schulen für Geistigbehinderte	9b	101	5.137 €	518.837 €
Schulen für Sprachbehinderte	9e	57	1.553 €	88.521 €
Schulen für Körperbehinderte	9f	43	4.630 €	199.090 €
Summe		5.077		4.602.252 €



Haushaltsplan 2014

Die Schulsachkostenbeiträge bilden die Grundlage zur Bildung des **Schuldbudgets**.

Ein Anteil von 34,16 v.H. der Schulsachkostenbeiträge wird den Schulen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung im Ergebnis- und Finanzhaushalt überlassen. Für das Planjahr 2014 beläuft sich die Summe auf 1.664.100 € und liegt somit um 15.400 € über dem Vorjahresbetrag.

Für die Gewerblichen Schulen Waldshut sind im Haushaltsplan 2014 neben den Sondermitteln für die Modernisierung des Maschinenparks von 100.000 € weitere 150.000 € für diesen Zweck vorgesehen. Für die Gewerblichen Schulen Bad Säckingen wurden zusätzliche 100.000 € eingeplant.

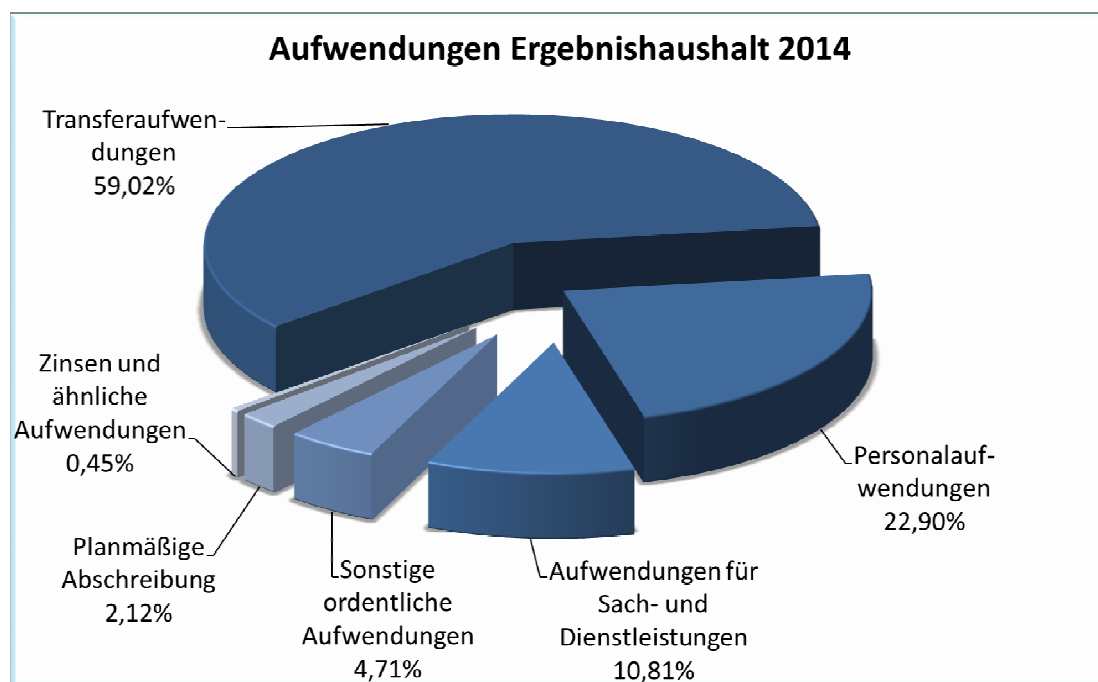
Die Sondermittel für die Hauswirtschaftlichen Schulen Bad Säckingen (Sozialwissenschaftliches Gymnasium) betragen wie bereits im Vorjahr 10.000 €.

Schule	Schulsozial- arb.Zuschlag	Haushaltsjahr 2014 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	+ mehr - weniger EUR
Gewerbl. Schulen Bad Säckingen	1.000 €	273.900 €	271.400 €	2.500 €
Gewerbl. Schulen Waldshut	1.000 €	473.400 €	469.000 €	4.400 €
Kaufm. Schulen Bad Säckingen	1.000 €	150.600 €	149.200 €	1.400 €
Kaufm. Schulen Waldshut		207.300 €	205.400 €	1.900 €
Hausw. Schulen Bad Säckingen		94.700 €	93.800 €	900 €
Hausw. Schulen Waldshut	1.000 €	190.400 €	188.600 €	1.800 €
Förderschule Bonndorf		0 €	0 €	0 €
Förderschule Bad Säckingen		57.800 €	57.300 €	500 €
Förderschule Tiengen	1.000 €	62.200 €	61.700 €	500 €
Förderschule Waldshut		41.800 €	41.400 €	400 €
Sonderschule G Laufenburg		26.300 €	26.000 €	300 €
Schulkindergarten G Tiengen		6.400 €	6.300 €	100 €
Sonderschule G Tiengen		29.700 €	29.400 €	300 €
Sonderschule S Tiengen		14.100 €	14.000 €	100 €
Schulkindergarten K Tiengen		8.300 €	8.200 €	100 €
Sonderschule K Tiengen		27.200 €	27.000 €	200 €
Summe:	5.000 €	1.664.100 €	1.648.700 €	15.400 €

Sondermittel investiv	Haushaltsjahr 2014 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	+ mehr - weniger EUR
Gewerbl. Schulen Waldshut	250.000 €	200.000 €	50.000 €
Gewerbl. Schulen Bad Säckingen	100.000 €	0 €	100.000 €
Hausw. Schulen Bad Säckingen	10.000 €	10.000 €	0 €

Nr. 3 und 6 Sozialbereich

Die Erläuterungen zum Sozialbereich werden unter lfd. Nr. 3.4 aufgeführt.

Zu den wichtigsten Aufwendungen und Zuschüssen im Ergebnishaushalt

zu Nr. 11 und 17: Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Beschreibungen		Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Vergleich	
				EUR	%
Personalkosten gesamt		40.723.484	40.697.978	25.506	0,06
abzüglich:					
B_410	Amt 41-Jobcenter	4.474.809	4.596.396	-121.587	-0,97
5550-331	Forstbetrieb-Waldarbeiter	2.040.521	2.018.343	22.178	1,01
9000-241	Straßenbetrieb-Straßenwärter	3.867.802	3.859.689	8.113	0,21
Gesamthaus-	Sonstige Personalkosten	260.072	258.480	1.592	0,62
Bereinigte Personalkosten		30.080.232	29.965.070	115.162	0,38
6120-120	44990000 globaler Minderaufwand		-400.000	400.000	
Bereinigte Personalkosten		30.080.232	29.565.070	515.162	1,74

Die Personalkosten steigen im Jahr 2014 von 40.697.978 € auf 40.723.484 €. In den Vorjahren wurde bei den Personalkosten ein globaler Minderaufwand von ca. 400.000 € erwirtschaftet und auch im Plan dargestellt. Diese Darstellung ist nach Ansicht der Gemeindeprüfungsanstalt nicht zulässig. Nach deren Auffassung ist die Einsparung in der Kalkulation zu berücksichtigen. Bei der Personalkostenplanung 2014 wurden deswegen die Ergebnisse der letzten Jahresrechnungen eingearbeitet. Der Personalkostenansatz entspricht in etwa dem Ansatz aus dem Jahr 2013. Die Personalausgaben erhöhen sich damit planerisch um etwa 425.500 € gegenüber dem Vorjahr; dies entspricht einer Erhöhung von 1,05%. In die Planung wurden folgende Eckwerte eingearbeitet:



Haushaltsplan 2014

Besoldungsanpassung bei den Beamten:

- der Besoldungsgruppen A12 und höher ab 01.01.2014 um 2,45%
- bei den Beamten der Besoldungsgruppen A6 bis A9 ab 01.07.2014 um 2,75%
- bei den Besoldungsgruppen A10 und A11 ab 01.10.2014 um 2,75%.

Die Beamten der Besoldungsgruppen A6 bis A11 haben bereits im Jahr 2013 eine Besoldungserhöhung in Höhe von 2,45% erhalten, die Beamten der Besoldungsgruppen A12 und höher erhielten im Jahr 2013 keine Besoldungsanpassung.

Bei den Beschäftigten wurde

- mit einer linearen Gehaltserhöhung in Höhe von 3% ab 01.03.2014 kalkuliert;
- das Volumen der leistungsorientierten Bezahlung um 0,25 Prozentpunkte erhöht.

Bei allen Lohnnebenkosten (Sozialversicherungsbeiträge, Versorgungs- und Beihilfeumlage) wurde mit konstanten Beiträgen bzw. Umlagen kalkuliert.

Um die gestiegenen Aufgaben, insbesondere im Sozialbereich bewältigen zu können, sind im Stellenplan des Jahres 2014 insgesamt 3,55 Mehrstellen ausgewiesen.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 13 Gebäudeunterhaltung

Im Haushaltsjahr 2014 sind Unterhaltungsmaßnahmen in Höhe von 3.566.000 € geplant. Die zwei größten Unterhaltungsmaßnahmen 2014 sind:

- das Verwaltungsgebäude Waldshut Kaiserstraße 110 mit der Innensanierung sowie Brandschutzmaßnahmen in Höhe von 1.310.000 €
- die Gewerblichen Schulen Waldshut mit Erneuerungs- und Brandschutzmaßnahmen, die Modernisierung des naturwissenschaftlichen Bereiches sowie weitere Einzelmaßnahmen mit 850.000 €

Die übrigen Beträge verteilen sich auf kleinere Unterhaltungsmaßnahmen und Gebäudepauschalen.

Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen (Kostenart 42110000)

Profitcenter	Bezeichnung	Objektnr.	Gebäude	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
1121-110	Personalwesen	112106	Personalcafeeteria	5.000	7.000	2.990,63
1124-130	Grundstücks- und Gebäudemanagement	L11240901	Kaiserstr. 110, Waldshut	1.310.000	1.455.000	224.572,59
		L11240902	Im Wallgraben 34, Waldshut	3.500	5.000	3.452,35
		L11240903	Hauensteinstr. 7, Bad Säckingen	8.000	500	1.106,17
		L11240904	Am Buchrain 5, Bad Säckingen	1.000	1.000	364,38
		L11240905	Dr. Rudolf-Eberle-Str. 34, Albruck	2.000	1.500	3.405,09
		L11240906	Waldtorstr. 1, Waldshut	1.000	2.000	1.409,68
		L11240907	Alfred-Nobel-Str. 1, Waldshut	500	1.000	289,50
		L11240908	Eisenbahnstr. 5-7, 7a Waldshut	1.500	3.000	1.479,97
		L11240909	Viehmarktplatz 1, Waldshut	500	500	3.831,89
		L11240910	Gartenstr. 5 - 9, Waldshut -ohne Forst-	55.000	98.000	11.971,28
		L11240911	Waldtorstr. 14, Waldshut	90.000	70.000	268.951,64
		L11240912	Hauensteinstr. 14, BS -ohne Forst-	20.000	30.000	5.725,77
		L11240913	Weißensteinweg 3, St. Blasien	6.000	6.000	228,08
		L11240914	Bahnhofstr. 8, Stühlingen	6.000	6.000	56,13
		L11240916	Buchbrunnenweg 14 - 18, Bad Säckingen	22.500	2.500	1.542,24
		L11240917	Hauensteinstr. 14, BS -BgA Forst-	500	500	56,13
		L11240918	Gartenstraße 5-9, Waldshut -BgA Forst-	500	1.000	2.938,80
		L11240940	Gew. Schulen Bad Säckingen	167.000	72.000	66.368,11
		L11240941	Gew. Schulen Waldshut	850.000	1.077.000	655.297,33
		L11240942	Kfm. Schulen Bad Säckingen	115.000	77.000	62.774,51
		L11240943	Kfm. Schulen Waldshut	196.000	207.000	197.977,57
		L11240944	Hausw. Schulen Bad Säckingen	45.000	67.000	31.023,17
		L11240945	Haus- u. Ernährungswiss. Gymn. Waldshut	55.000	73.000	68.142,43
		L11240946	Fachschule für Technik Waldshut	0	0	353,43
		L11240948	Förderschule Bonndorf	0	0	811,29
		L11240949	Förderschule Bad Säckingen	135.000	44.000	8.396,78
		L11240950	Förderschule Tiengen	35.000	22.500	4.311,71
		L11240951	Förderschule Waldshut	27.000	90.000	43.251,35
		L11240952	Schule für Geistigbehinderte Laufenburg	40.000	65.500	18.953,31
		L11240953	Schule für Geistigbehinderte Tiengen	25.000	93.000	39.495,26
		L11240955	Schule für Körperbehinderte Tiengen	120.000	20.000	27.550,99
		L11240957	Dreit. Sporthalle Waldshut	27.000	50.000	44.242,39
		L11240958	Schulzentrum Waldshut -Cafeteria-	7.500	2.500	3.723,42
		L11240970	Heimatemuseum Hüslü	35.000	83.000	9.143,54
		L11240971	Kreismuseum Bonndorf	7.500	25.000	15.780,63
		L11240972	Kreismuseum St. Blasien	500	500	5.095,59
		L11240973	Kreismuseum Gipsmühle Blumegg	11.500	11.000	0,00
		L11240975	Ausbildungshalle Forst	500	1.000	0,00
		L11240979	Tiefgarage Kaiserstr. 110	25.000	45.000	449.903,12
		L11240980	Kantine, Kaiserstr. 110	2.500	8.500	104,41
1133-130	Grundstücksverkehr	113304	Verw. und Bewirtsch. unbebauter Grundst.	0	200.600	0,00
		L11330301	Garagen Gartenstraße	500	1.000	0,00
		L11330302	Einfamilienhaus Gartenstraße 3, WT	2.000	3.000	2.015,86
		L11330303	Ehm. Schulgebäude St. Blasien	500	500	0,00
		L11330304	Wohnung OG, Schulstraße 2, Laufenburg	2.000	52.000	1.109,56
		L11330305	Wohnung DG Laufenschule Laufenburg	500	500	0,00
		L11330306	Garagen Rippolinger Str. 3, BS	500	500	0,00
		L11330310	Nutzungsentgelt Küssaburg	25.000	56.000	-49,92
1260-210	Brandschutz	21101002	Sachgebietsleitung Brand- und Kat.schutz	7.000	7.000	5.055,29
2140-130	Schülerbezogene Leist.	13103000	Cafeteria Schulzentrum	0	0	321,92
2150-130	Sonstige schulische Aufgaben	L21500401	Kreismedienzentrum Bad Säckingen	500	0	1.005,61
		L21500402	Kreismedienzentrum Waldshut	0	0	43,81
2520-040	Museen	L25200104	Museum Gipsmühle	1.000	1.000	1.065,11
3140-420	Soziale Einrichtungen	L31400101	Flüchtlinge	15.000	5.000	714,34
		L31400102	Unterbringung von Aussiedlern	1.000	1.000	0,00
9000-241	Straßenbetrieb	24101000	GK Straßenbetrieb Amt 24	50.000	70.000	48.538,52
Summe				3.566.000	4.223.100	2.346.892,76

**Haushaltsplan 2014****zu Nr. 13 Instandsetzungsmaßnahmen Kreisstraßen**

	2014 Euro	2013 Euro	Saldo Euro
Ergebnishaushalt			
Zuweisung Land § 25 FAG	3.846.400	3.846.400	0
sonstige Erträge	30.000	30.000	0
Summe ordentliche Erträge	3.876.400	3.876.400	0
Unterhaltungsmaßnahmen allgemein	500.000	480.000	20.000
Einzelne Unterhaltung und Instandsetzung	1.461.400	999.000	462.400
Sanierung Brücken	600.000	550.000	50.000
Zwischensumme:	2.561.400	2.029.000	532.400
Kostenanteil Gemeinschaftsaufwand	2.100.000	1.820.000	280.000
Summe ordentliche Aufwendungen	4.661.400	3.849.000	812.400
Finanzhaushalt investiv:			
Einzahlung Erwerb Grundstücke	1.000	1.000	0
Auszahlung Erwerb Grundstücke	1.000	1.000	0
Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen	0	27.400	-27.400
Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen Erweiterung 2.BA	15.000	0	15.000
Summe Auszahlung investiv:	16.000	28.400	-12.400
Saldo Ergebnis- und Finanzhaushalt:	800.000	0	800.000

Wie aus der Übersicht entnommen werden kann, werden für das Haushaltsjahr 2014 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 800.000 € für die Unterhaltung der Kreisstraßen und Brücken eingesetzt. Die genaue Aufteilung der einzelnen Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt steht zum aktuellen Zeitpunkt jedoch noch nicht fest.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 13 Gebäudemieten

Wie aus der beigefügten Übersicht entnommen werden kann, unterliegen die Gebäudemieten einer leichten Senkung im Plan 2014 um 123.145 €.

Gebäudemieten (Kostenart 42310003)

Profit-center	Bezeichnung	Objektnr.	Gebäude	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
1124-130	Grundstücks- und Gebäude- management	L11240902	Im Wallgraben 34, Waldshut	140.000	139.000	124.883,36
		L11240903	Hauensteinstr. 7, Bad Säckingen	12.000	12.000	11.417,75
		L11240904	Am Buchrain 5, Bad Säckingen	21.000	20.000	18.891,60
		L11240905	Dr. Rudolf-Eberle-Str. 34, Albbruck	43.000	43.000	38.976,00
		L11240906	Waldtorstr. 1, Waldshut	21.500	71.800	21.859,07
		L11240907	Alfred-Nobel-Str. 1, Waldshut	95.000	95.000	93.999,96
		L11240908	Eisenbahnstr. 5-7, 7a Waldshut	230.000	254.500	229.225,14
		L11240909	Viehmarktplatz 1, Waldshut	68.000	97.300	63.622,10
		L11240912	Hauensteinstr. 14, BS -ohne Forst-	67.000	89.200	74.058,63
		L11240913	Weißensteinweg 3, St. Blasien	14.000	14.000	14.230,73
		L11240914	Bahnhofstr. 8, Stühlingen	14.300	15.500	15.575,33
		L11240916	Buchbrunnenweg 14 - 18, Bad Säckingen	149.500	148.600	148.357,59
		L11240917	Hauensteinstr. 14, BS -BgA Forst-	23.000	22.545	25.052,11
		L11240941	Gew. Schulen Waldshut	14.400	14.400	14.316,00
		L11240942	Kfm. Schulen Bad Säckingen	11.000	11.000	10.754,63
		L11240952	Schule für Geistigbehinderte Laufenburg	1.700	1.700	1.636,13
		L11240953	Schule für Geistigbehinderte Tiengen	0	0	8.104,00
		L11240975	Ausbildungshalle Forst	12.100	11.600	12.166,80
		L11240976	Lagerhalle Häusern	11.700	11.700	11.700,00
		L11240977	Miete Tiefgaragenstellplatz UA 4650	800	800	0,00
L11240978	Miete Tiefgaragenstellplatz UA 5460	3.000	2.500	2.460,00		
L11240982	Straßenmeisterei Görwihl-Segeten	31.200	31.200	31.152,00		
L11240983	Straßenmeisterei Lauchringen	74.200	74.200	74.196,00		
L11240984	Straßenmeisterei Bad Säckingen	50.000	50.000	49.778,16		
Summe				1.108.400	1.231.545	1.096.413,09



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 13 Bewirtschaftungskosten einschließlich Reinigung

In den beigefügten Tabellen werden die Bewirtschaftungskosten sowie die Gebäudereinigungskosten aufgeführt. Die Bewirtschaftungskosten im Plan 2014 betragen 3.071.959 €. Dies ist gegenüber dem Plan 2013 mit 2.165.500 € ein Anstieg in Höhe von 906.459 €. Dieser Anstieg begründet sich hauptsächlich in der Unterhaltung Asylbewerberunterkünfte.

Der Aufwand für die Gebäudereinigung steigt im Haushaltsjahr 2014 um 431.300 € auf 677.700 € an. Grund hierfür ist, dass erstmals ab dem Planjahr 2014 bei allen Gebäuden des Landkreises die Gebäudereinigungskosten separat geplant und bewirtschaftet werden und nicht mehr wie bisher, vor allem bei den Kreisschulen praktiziert, bei den Bewirtschaftungskosten gebucht werden.

Bewirtschaftungskosten Grundstücke und bauliche Anlagen sowie Gebäudereinigung (Kostenarten 42410000 und 42450000)

Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen (42410000)

Profitcenter	Bezeichnung	Objektnr.	Gebäude	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
1121-110	Personalwesen	112106	Personalcafeteria	9.500	10.000	8.560,83
1124-130	Grundstücks- und Gebäudemanagement	L11240901	Kaiserstr. 110, Waldshut	210.000	170.000	208.740,65
		L11240902	Im Wallgraben 34, Waldshut	10.500	12.500	10.431,31
		L11240903	Hauensteinstr. 7, Bad Säckingen	500	1.000	276,38
		L11240904	Am Buchrain 5, Bad Säckingen	4.000	3.500	3.767,58
		L11240905	Dr. Rudolf-Eberle-Str. 34, Albbruck	4.500	3.600	4.243,17
		L11240906	Waldtorstr. 1, Waldshut	8.000	6.000	4.935,09
		L11240907	Alfred-Nobel-Str. 1, Waldshut	15.000	7.500	10.403,45
		L11240908	Eisenbahnstr. 5-7, 7a, Waldshut	15.000	13.000	12.943,69
		L11240909	Viehmarktplatz 1, Waldshut	3.000	3.000	2.665,14
		L11240910	Gartenstr. 5 - 9, Waldshut -ohne Forst-	50.000	37.000	44.305,49
		L11240911	Waldtorstr. 14, Waldshut	49.000	45.000	48.245,24
		L11240912	Hauensteinstr. 14, BS -ohne Forst-	14.000	6.000	13.570,81
		L11240913	Weissensteinweg 3, St. Blasien	1.500	2.000	1.193,01
		L11240914	Bahnhofstr. 8, Stühlingen	1.500	1.300	1.394,51
		L11240916	Buchbrunnenweg 14 - 18, Bad Säckingen	3.000	3.000	2.454,66
		L11240917	Hauensteinstr. 14, BS -BgA Forst-	3.000	2.000	2.193,20
		L11240918	Gartenstraße 5-9, Waldshut -BgA Forst-	8.500	5.000	8.116,19
		L11240940	Gew. Schulen Bad Säckingen	110.000	105.000	136.822,35
		L11240941	Gew. Schulen Waldshut	170.500	225.000	249.434,09
		L11240942	Kfm. Schulen Bad Säckingen	107.000	190.000	139.789,76
		L11240943	Kfm. Schulen Waldshut	97.500	120.000	157.760,06
		L11240944	Hausw. Schulen Bad Säckingen	70.000	55.000	69.770,45
		L11240945	Haus- u. Ernährungswiss. Gymn. Waldshut	91.500	120.000	160.568,16
		L11240948	Förderschule Bonndorf	0	0	14.024,14
		L11240949	Förderschule Bad Säckingen	26.500	45.000	54.667,58
		L11240950	Förderschule Tiengen	39.500	60.000	73.913,65
		L11240951	Förderschule Waldshut	50.000	52.000	65.453,50
		L11240952	Schule für Geistigbehinderte Laufenburg	60.000	47.000	59.593,92
		L11240953	Schule für Geistigbehinderte Tiengen	31.000	45.000	64.615,77
		L11240955	Schule für Körperbehinderte Tiengen	80.000	120.000	122.118,19
		L11240957	Dreit. Sporthalle Waldshut	65.000	85.000	90.814,70
		L11240958	Schulzentrum Waldshut -Cafeteria-	14.500	14.000	14.427,82
		L11240970	Heimatmuseum Hüslü	13.000	12.800	9.780,08
		L11240971	Kreismuseum Bonndorf	9.000	7.000	9.270,05
		L11240972	Kreismuseum St. Blasien	4.000	500	345,51
		L11240973	Kreismuseum Gipsmühle Blumegg	700	700	682,61
		L11240975	Ausbildungshalle Forst	2.000	1.000	0,00
		L11240979	Tiefgarage Kaiserstr. 110	5.000	11.000	3.412,71
		L11240980	Kantine, Kaiserstr. 110	1.200	700	1.150,93
1133-130	Grundstücksverkehr	113304	Verw. und Bewirtsch. un bebauter Grundst.	700	700	464,87
		L11330302	Einfamilienhaus Gartenstraße 3, WT	300	500	130,07
		L11330303	Ehm. Schulgebäude St. Blasien	800	800	956,77
		L11330304	Wohnung OG, Schulstraße 2, Laufenburg	8.500	7.500	8.326,33
		L11330305	Wohnung DG Laufenschule Laufenburg	1.000	1.000	1.039,25
		L11330309	Erbbaugrundstück Bifangweg 2, Jestetten	0	0	3,11
		L11330310	Nutzungsentgelt Küssaburg	3.000	300	731,42
1260-210	Brandschutz	21101002	Sachgebietsleitung Brand- und Kat.schutz	47.000	36.600	19.741,13
2140-130	Schülerbezogene Leist.	13103000	Cafeteria Schulzentrum	0	0	675,94
3140-420	Soziale Einrichtungen	L31400101	Flüchtlinge	1.422.259	340.000	208.849,95
		L31400102	Unterbringung von Aussiedlern	30.000	30.000	8.560,54
9000-241	Straßenbetrieb	24101000	GK Straßenbetrieb Amt 24	100.000	100.000	130.445,79
Summe Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen				3.071.959	2.165.500	2.266.781,60



Haushaltsplan 2014

42450000 Aufwand für Gebäudereinigung

Profitcenter	Bezeichnung	Objektnr.	Gebäude	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
				2014 BFR EUR	2013 BFR EUR	2012 BFR EUR
1124-130	Grundstücks- und Gebäudemanagement	L11240901	Kaiserstr. 110, Waldshut	100.000	110.000	100.542,10
		L11240902	Im Wallgraben 34, Waldshut	12.000	25.000	13.789,49
		L11240903	Hauensteinstr. 7, Bad Säckingen	200	500	0,00
		L11240904	Am Buchrain 5, Bad Säckingen	2.500	7.000	3.829,44
		L11240905	Dr. Rudolf-Eberle-Str. 34, Albbruck	1.000	2.000	214,80
		L11240906	Waldtorstr. 1, Waldshut	3.500	5.000	4.993,70
		L11240907	Alfred-Nobel-Str. 1, Waldshut	8.000	13.000	6.377,34
		L11240908	Eisenbahnstr. 5-7, 7a Waldshut	24.000	15.000	19.464,67
		L11240909	Viehmarktplatz 1, Waldshut	6.500	10.000	6.051,38
		L11240910	Gartenstr. 5 - 9, Waldshut -ohne Forst-	21.000	15.000	18.233,32
		L11240911	Waldtorstr. 14, Waldshut	29.000	17.000	18.616,27
		L11240912	Hauensteinstr. 14, BS -ohne Forst-	10.500	15.000	13.510,75
		L11240913	Weißensteinweg 3, St. Blasien	2.000	2.600	1.787,43
		L11240914	Bahnhofstr. 8, Stühlingen	1.500	2.500	1.733,71
		L11240916	Buchbrunnenweg 14 - 18, Bad Säckingen	1.000	1.000	929,91
		L11240917	Hauensteinstr. 14, BS -BqA Forst-	3.000	2.500	2.851,89
		L11240918	Gartenstraße 5-9, Waldshut -BqA Forst-	4.500	1.800	4.121,91
		L11240940	Gew. Schulen Bad Säckingen	27.000	0	0,00
		L11240941	Gew. Schulen Waldshut	79.000	0	522,46
		L11240942	Kfm. Schulen Bad Säckingen	33.000	0	0,00
		L11240943	Kfm. Schulen Waldshut	60.500	0	391,84
		L11240945	Haus- u. Ernährungswiss. Gymn. Waldshut	69.500	0	0,00
		L11240949	Förderschule Bad Säckingen	28.500	0	0,00
		L11240950	Förderschule Tiengen	34.500	0	0,00
		L11240951	Förderschule Waldshut	14.000	0	0,00
		L11240953	Schule für Geistigbehinderte Tiengen	34.000	0	0,00
		L11240955	Schule für Körperbehinderte Tiengen	42.500	0	0,00
		L11240957	Dreit. Sporthalle Waldshut	25.000	0	0,00
		L11240975	Ausbildungshalle Forst	0	1.500	0,00
		L11240980	Kantine, Kaiserstr. 110	0	0	412,03
Summe Gebäudereinigung				677.700	246.400	218.374,44
Gesamtsumme				3.749.659	2.411.900	2.485.156,04

Insgesamt steigen die Bewirtschaftungs- und Gebäudereinigungskosten im Plan 2014 um 1.337.759 € gegenüber dem Vorjahr. Werden die Unterhaltungskosten der Asylbewerberunterkünfte herausgerechnet, steigt der Planansatz im Jahr 2014 lediglich um 255.500 €. Diese begründen sich durch Kostensteigerungen im Energiebereich und Preissteigerungen von Lieferanten.



Haushaltsplan 2014

zu Nr. 13 und 17: Sachaufwand der Verwaltung

Sachaufwand der Verwaltung – Auszug –

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
Kostenart	Bezeichnung			
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	107.900	119.200	68.584,64
42210500	Unterhaltung des beweglichen Vermögens VRG	0	3.000	735,26
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	156.850	121.500	149.563,75
42310000	Mieten und Pachten bewegl. Sachen	35.500	57.000	37.436,83
42310002	Mieten und Pachten EDV	673.741	474.553	380.806,19
42310502	Mieten und Pachten EDV VRG	0	210.402	186.303,88
42510000	Haltung von Fahrzeugen	988.000	929.800	979.547,46
42610000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	145.600	83.700	86.365,62
42610500	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	20.200	13.264,26
42620000	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	400.100	385.320	217.152,31
42620500	Aus- u. Fortbildung, Umschulung VRG	0	3.200	1.810,32
42690000	Dienstreisen	334.450	326.430	305.648,97
42720000	Aufwendungen für EDV	1.015.542	764.684	473.740,94
42720001	Aufwendungen für EDV: Fallkosten	389.817	449.350	315.529,03
42720500	Aufwendungen für EDV VRG	0	230.788	173.627,44
42720501	Aufwendungen für EDV: Fallkosten VRG	0	16.368	12.765,66

Sonstige ordentliche Aufwendungen

44290001	Vermischte Ausgaben	24.820	26.870	21.717,27
44294000	Rechts- und Beratungskosten	278.050	270.450	247.810,44
44310000	Geschäftsaufwendungen	601.050	575.270	498.902,08
44310001	Bücher und Zeitungen	130.520	133.670	128.271,04
44310002	Postgebühren	276.950	295.310	311.739,84
44310003	Fernmeldegebühren	167.960	161.200	167.088,31
44310004	Öffentliche Bekanntmachungen	77.800	65.950	55.555,79
Summe Sachaufwand der Verwaltung - Auszug -		5.804.650	5.724.215	4.833.967,33

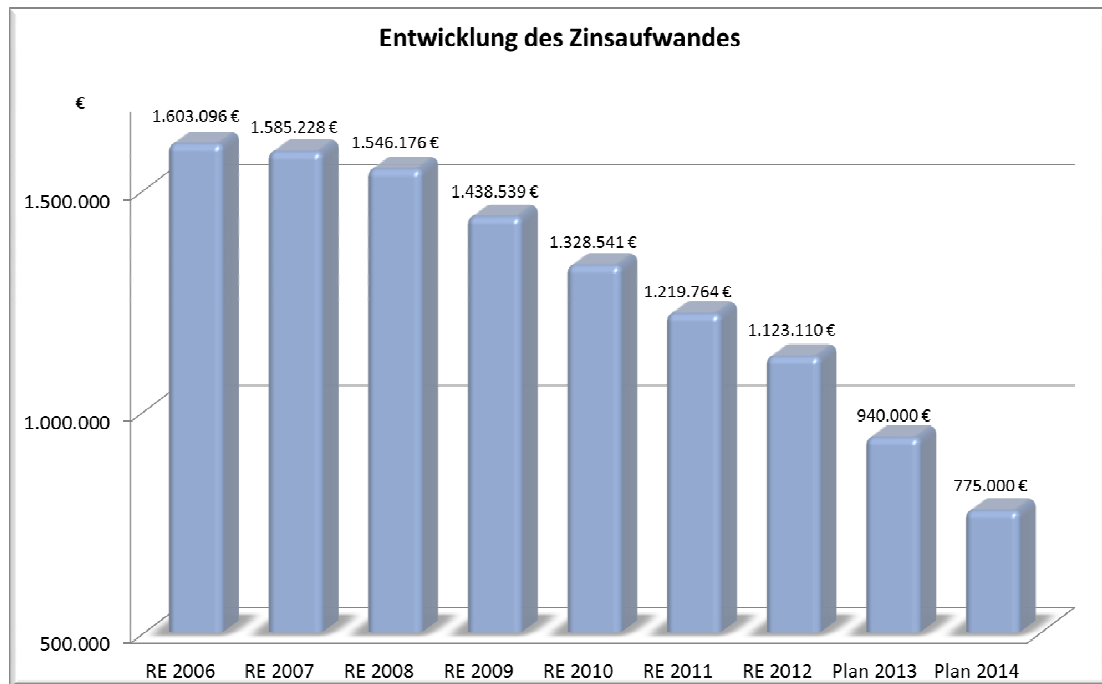
Der Sachaufwand für die Verwaltung steigt im Plan 2014 um 80.435 € auf 5.804.650 € an.

Ab dem Haushaltsjahr 2014 wird auf eine Unterteilung der einzelnen Kostenarten (VRG Kostenarten +++++500) verzichtet, da die Berechnung der Effizienzrendite der VRG-Behörden nicht mehr erforderlich ist.

Haushaltsplan 2014

zu Nr. 15: Darlehenszinsen

Aufgrund der Rückführung der Schulden und dem weiterhin niedrigsten Zinsniveau wird sich der Zinsaufwand von 940.000 € (Plan 2013) auf 775.000 € (Plan 2014) reduzieren. Im Vergleich zum Rechnungsergebnis 2006 mit 1.603.096 € eine Entlastung von rd. 828 TEUR.



zu Nr. 16 Sozialbereich

Die Erläuterungen zum Sozialbereich werden unter lfd. Nr. 3.4 aufgeführt.

Haushaltsplan 2014
Entwicklung der Rücklagen:

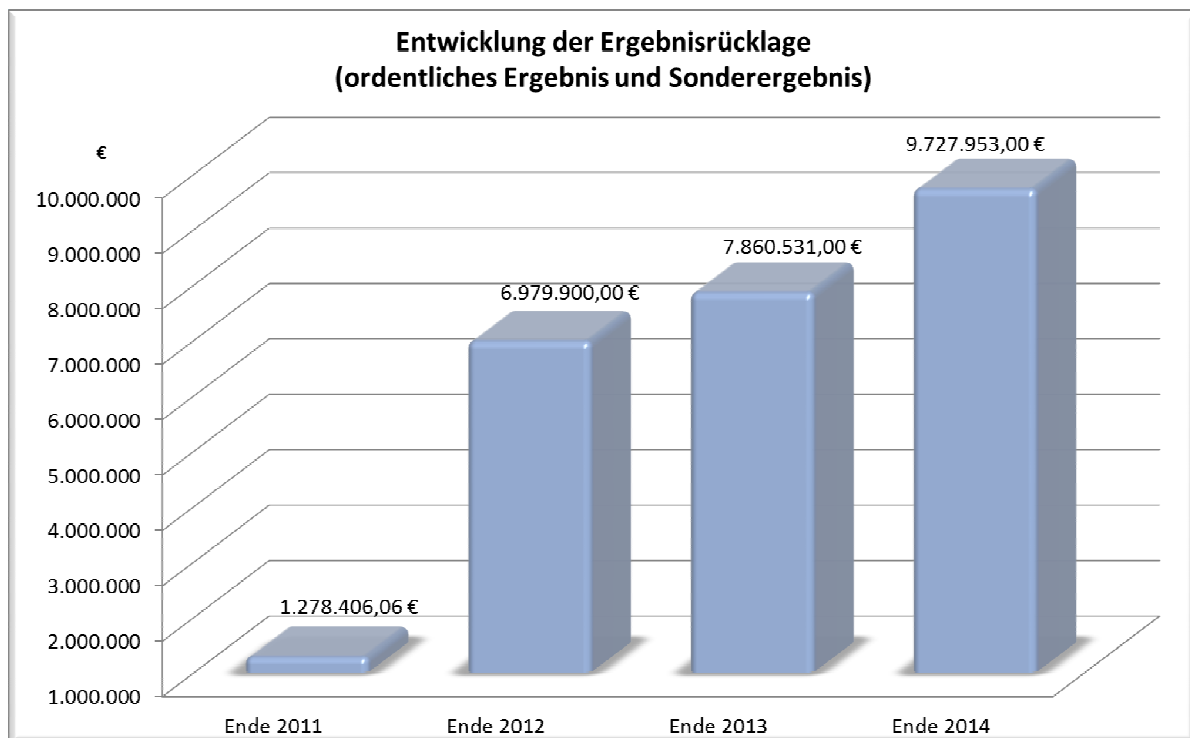
Nach dem Ergebnis 2012, sowie den Planzahlen 2013 und 2014 werden sich die Haushaltsdaten in 2014 voraussichtlich wie folgt verändern:

Ergebnisrücklagen ordentliches Ergebnis:

Stand 01.01.2014:	7.641.085 €
Stand 31.12.2014:	<u>9.508.507 €</u>
Veränderung:	+1.867.422 €

Ergebnisrücklagen Sonderergebnis:

Stand 01.01.2014:	219.446 €
Stand 31.12.2014:	<u>219.446 €</u>
Veränderung:	0 €





Haushaltsplan 2014

3.3 Gesamtfinanzenhaushalt

3.3.1 Erläuterungen

zu lfd. Nr.	Gesamtfinanzenhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts Nähere Erläuterungen können Sie der Übersicht zu den Kostenarten im Gesamtergebnishaushalt entnehmen.	4.723.310	3.688.417	7.065.763
4	= Einzahlungen aus Investitionszuwendungen davon in 2014 I12602106001 Zuw. u. Zuschüsse vom Land-Feuerlöschwesen I12602106002 Zuw. u. Zuschüsse digit. Alarmierung I54202406001 Kostenanteil Bund	202.000 122.000 30.000 50.000	110.000	105.505
6	= Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen davon in 2014 I12602107001 Veräußerung bew. Sachen Feuerlöschwesen I54202407001 Grundstückserlöse (Straßen)	16.000 15.000 1.000	39.000	5.079,60
7	= Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	-	-	-
8	= Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit (Rückflüsse Ausleihungen)	2.300	-	180,00
10	= Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden I54202400001 Erwerb von Grundstücken (Straßen)	-1.000 -1.000	-1.000	-



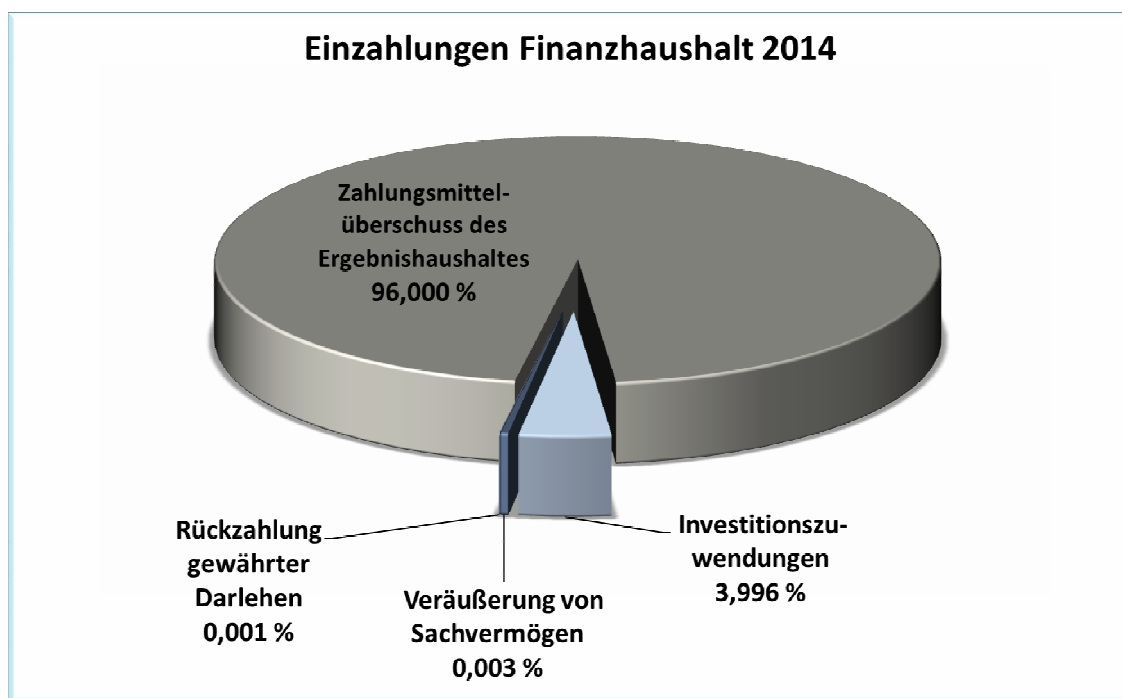
Haushaltsplan 2014

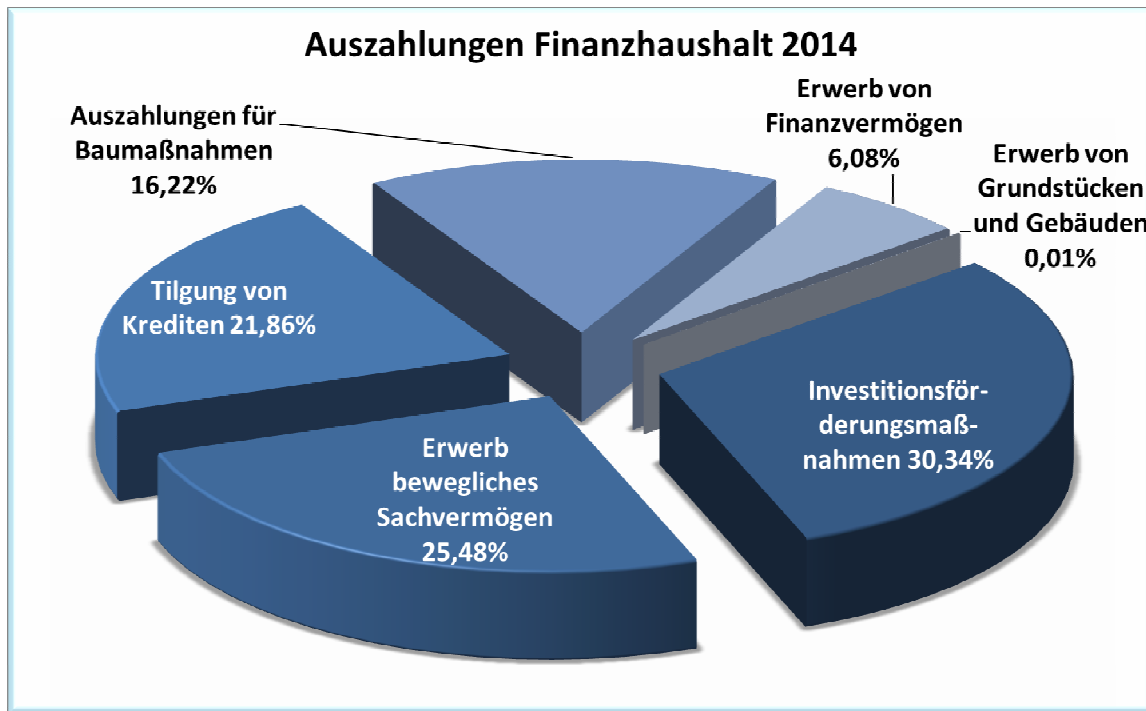
zu lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	Ansatz 2013 EUR 2	Ergebnis 2012 EUR 3
11	=	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.200.000	-	-
		I41101200001 Generalsanierung Krankenhaus Bad Säckingen (* in 2013 und 2012 unter Nr. 14 ausgewiesen)	-1.200.000	-	-
12	=	Auszahlungen Erwerb bewegliches Sachvermögen	-1.895.507	-2.254.779	-947.828,51
		davon bedeutende Anschaffungen in 2014			
		I12602101003 Feuerlöschwesen (Geräte- wagen Atemschutz und allg. Ersatz von Einsatzgeräten)	-290.000		
		I21300102012 Sondermittel Gew. Schulen Waldshut Maschinenbeschaffungsprogramm	-250.000		
		I21300102013 Gewerbliche Schule Waldshut Einrichtung Fachräume	-230.000		
		I54202401001 Beschaffung von Fahrzeugen für die Straßenmeistereien	-210.000		
		I12602101001 Austausch Digitale Alarmumsetzer	-167.000		
		I21300101012 Sondermittel Gew. Schulen BS Maschinenbeschaffungsprogramm	-100.000		
		I55503381001 Erwerb von vier Dienstfahrzeugen für Revierförster	-96.000		
		Bewegliche Sachen Anteil Schulbudget	-261.600		
13	=	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-450.000	-450.000	-450.100,00
		I41101201001 Beteiligung Spitäler Hochrhein GmbH	-450.000		
14	=	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.245.000	-2.372.400	-285.695,91
		davon bedeutende Maßnahmen 2014:			
		I57102601001 Förderung der Breitbandversorgung	-1.000.000		
		I12602161002 Technische Erneuerung der integrierten Leitstelle	-230.000		
		I54202401004 Kanalbeitrag K6511	-15.000		

Haushaltsplan 2014

zu lfd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3
	I54702601001 Elektrifizierung Hochrheinbahnstrecke	-1.000.000		
19	= Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Inv. (im Rechnungsergebnis inklusive Umschuldungen)	-	7.650	6.103.269,66
20	= Auszahlungen, für die Tilgung v. Krediten	-1.617.000	-1.587.100	-7.899.058,79

Aus den Erläuterungen zum Gesamtfinanzhaushalt sind die wichtigsten Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit zu ersehen. Daraus ergeben sich folgende weitere Eckdaten:



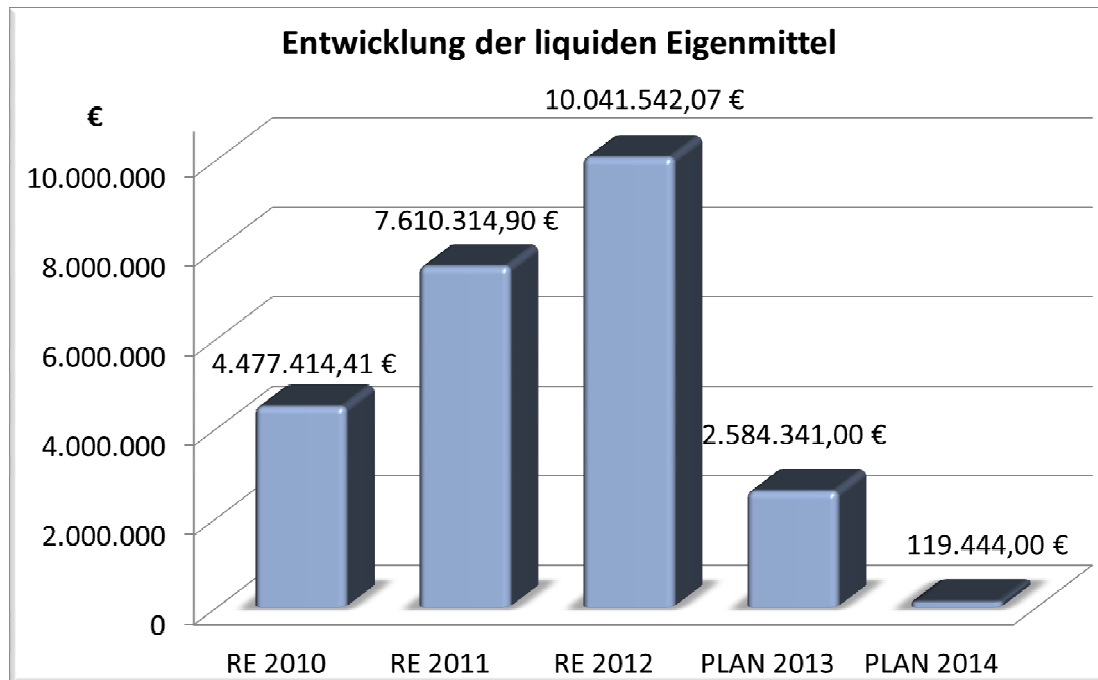


3.3.2 Finanzierungsmittelbestand 31.12.2014

Zahlungsmittelüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit:	4.723.310 €
Finanzierungsmittelbedarf Investitionstätigkeit:	- 5.571.207 €
Finanzierungsmittelbedarf Finanzierungstätigkeit:	- 1.617.000 €
Finanzierungsmittelbestand 31.12.2014:	- 2.464.897 €

Haushaltsplan 2014
3.3.3 Liquide Eigenmittel

Liquide Eigenmittel 01.01.2014:	2.584.341 €
Finanzierungsmittelbestand 2014	- 2.464.897 €
Liquide Eigenmittel 31.12.2014:	<u>119.444 €</u>



In den Rechnungsergebnissen 2010 bis 2012 sind die gebildeten Ermächtigungen („Haushaltsreste“) enthalten. Dies führt gegenüber den Planwerten zu deutlich höheren liquiden Eigenmitteln.

Bestand an Kassenkrediten 01.01./31.12.2014: **0,00 €**

Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen:

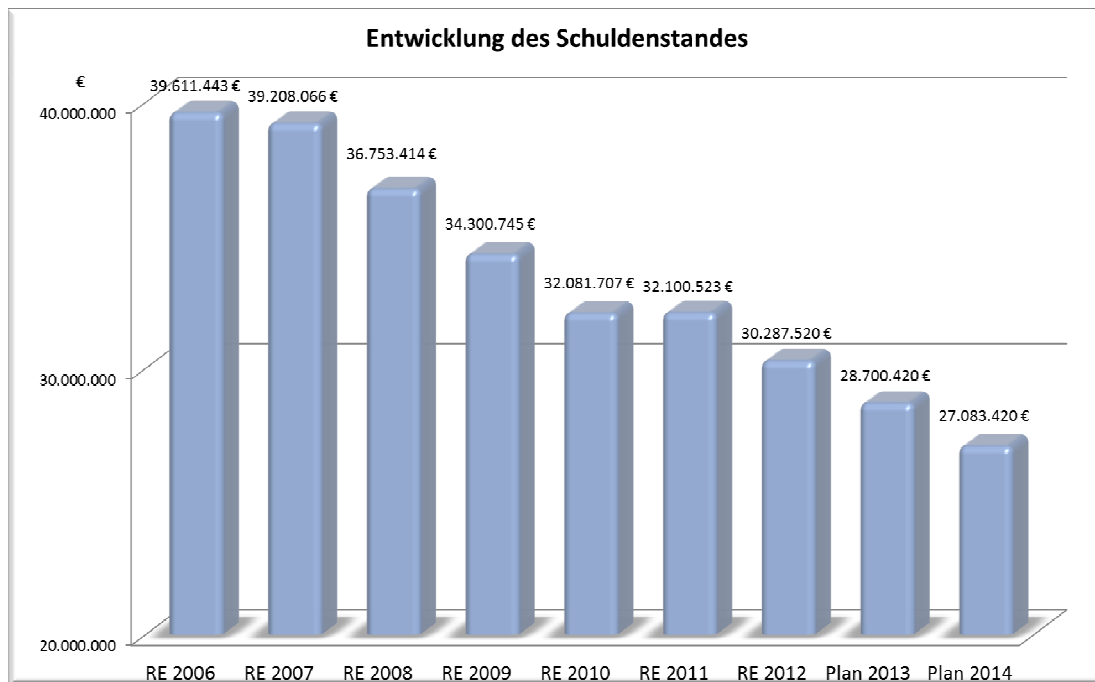
In der folgenden Tabelle werden die benötigten Finanzmittel für die Investitionen des Landkreises und dessen Herkunft dargestellt.

Finanzierungsmittel	
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.723.310 €
abzüglich Tilgung (ohne Umschuldung)	-1.617.000 €
zuzüglich Neuaufnahme Kredite	0 €
zuzüglich Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
zuzüglich Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+220.300 €
zur Verfügung stehende Finanzierungsmittel	3.326.610 €
Investitionen	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.791.507 €
ergibt einen Finanzierungsmittelbedarf	-2.464.897 €

Haushaltsplan 2014

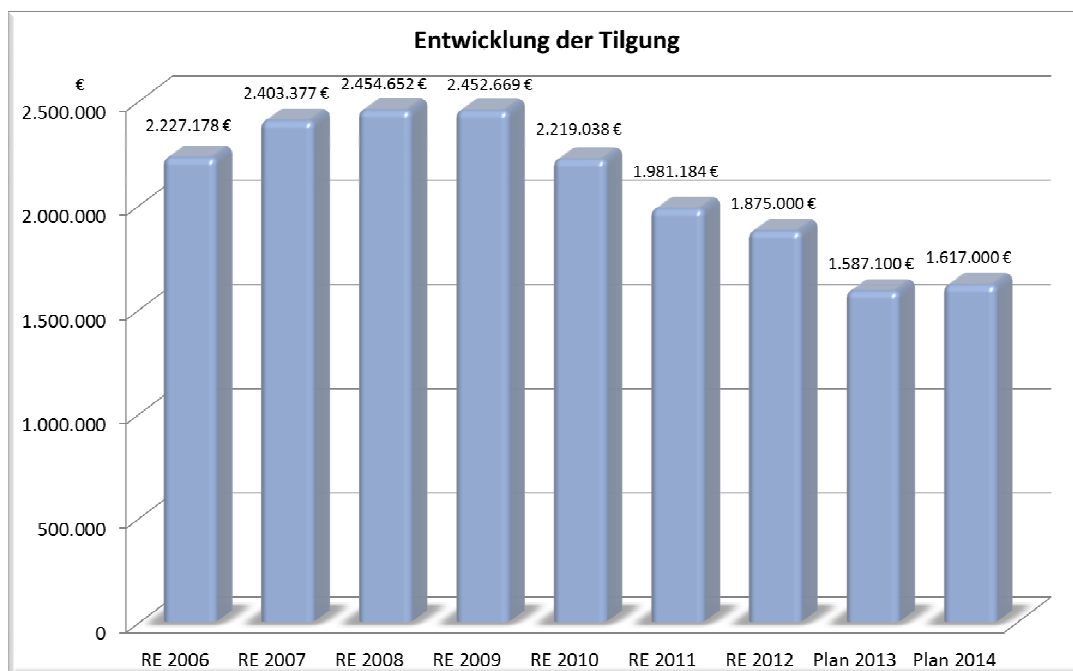
3.3.4 Schuldenstand zum 31.12.2014

Stand 01.01.2014	28.700.420 €
Kreditaufnahme:	0 €
Ordentliche Tilgung:	- 1.617.000 €
Stand 31.12.2014:	27.083.420 €

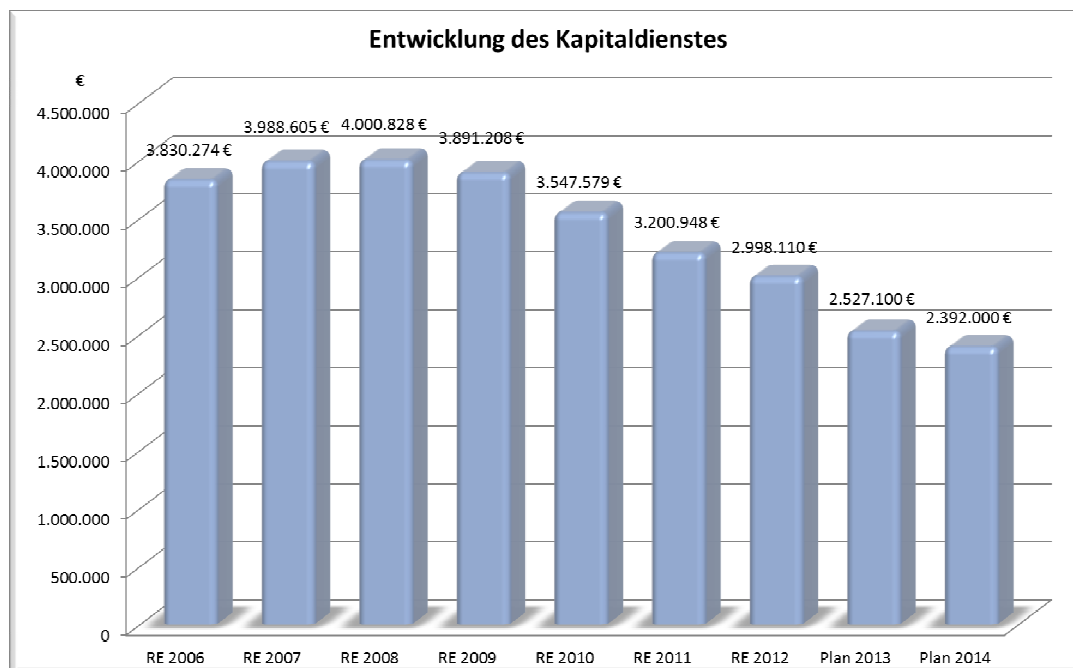


Der Landkreis hatte am 31.12.2006 mit 39.611.443 € den höchsten Schuldenstand. Laut Haushaltsplan 2006 war ein Schuldenstand von 41.639.499 € geplant. Der Schuldenstand wird, nach einer Stagnation im Jahr 2011 aufgrund einer Neukreditaufnahme von 2 Mio. €, zum 31.12.2014 auf voraussichtlich 27.083.420 € abnehmen.

Haushaltsplan 2014



Aufgrund neuer Kreditaufnahmen im Jahr 2006 von 4 Mio. € und 2007 von 2 Mio. € nahmen die Tilgungsraten von 2.227.178 € im Jahr 2006 auf 2.454.652 € im Jahr 2008 zu. Der Verzicht von weiteren Kreditaufnahmen in den Jahren 2008 bis 2010 sowie 2012, 2013 und 2014 haben zusammen mit den ordentlichen Tilgungsleistungen zur Folge, dass durch Wegfall vollständig getilgter Altdarlehen die jährlichen Tilgungsraten für die verbleibenden Darlehen ab dem Jahr 2009 wieder abnahmen.



Der Landkreis hatte laut Rechnungsergebnis im Jahr 2008 für Zins- und Tilgung 4.000.828 € zu finanzieren. Im Jahr 2014 beträgt der Kapitaldienst 2.392.000 €. Damit ist der Landkreis um 1.608.828 € entlastet.

Haushaltsplan 2014

3.4 Einzelne ausgewählte Profit-Center**Hinweis:**

Die Erträge, Aufwendungen und Salden der folgenden Profit-Center stimmen nicht mit den Angaben der Profit-Center aus dem Gesamthaushalt (Teil E) überein. Dies liegt darin begründet, dass die unten dargestellten Zahlen direkt von den Bewirtschaftern eingeplant wurden. Die Zahlen in diesem Abschnitt enthalten keine „Verteilungs- und Umlagebuchungen“ und folglich auch keine verteilte anteilige Gemeinkosten. Das dargestellte Ergebnis kann deshalb nicht zur Beurteilung eines Ressourcenverbrauches herangezogen werden.

THH 0 – Kreisorgane, Verwaltungsleitung**Amt für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit****2520-040 Kommunale Museen**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-51.000,00	-56.000,00	-44.000,11
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-41.000,00	-41.000,00	-43.542,14
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.500,00	-15.500,00	-9.038,10
** Anteilige ordentliche Erträge	-99.500,00	-112.500,00	-96.580,35
* Personalaufwendungen	211.565,08	205.362,56	200.062,47
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.800,00	23.168,00	3.791,66
* Planmäßige Abschreibungen	1.686,00	2.357,00	1.138,21
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	80.050,00	78.050,00	62.001,34
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	302.101,08	308.937,56	266.993,68
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	202.601,08	196.437,56	170.413,33

Kurzbeschreibung:

Heimatemuseum Hüsli Grafenhausen, Kreismuseum Schloss Bonndorf, Kreismuseum St. Blasien, Kreismuseum Gipsmühle Weiler-Blumegg

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der Zuschussbedarf erhöht sich geringfügig gegenüber dem Vorjahr. Die Ursachen sind in geringeren Sponsoringeinnahmen und geringeren privatrechtlichen Leistungsentgelten (Katalogverkäufe usw.) begründet.

Finanzhaushalt investiv

Für den Erwerb von Bildern und Ausstellungsexponaten sind 10.250 € eingeplant.

Haushaltsplan 2014

2620-040 Musikpflege

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-12.000,00	-12.000,00	-7.860,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-15.000,00	-15.000,00	-10.860,00
* Personalaufwendungen	27.825,34	27.624,52	24.759,61
* Transferaufwendungen	569.750,00	560.000,00	490.091,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.000,00	30.000,00	32.157,07
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	631.575,34	617.624,52	547.007,68
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	616.575,34	602.624,52	536.147,68

Kurzbeschreibung:

Kreiseigene Konzerte und sonstige Musikförderung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das ordentliche Ergebnis weist einen höheren Zuschussbedarf von 13.951 € aus. Unter die Transferaufwendungen fallen auch die Zuweisung an den Zweckverband Musikschule Südschwarzwald mit 397.500 €, an den Zweckverband Jugendmusikschule Bad Säckingen in Höhe von 150.000 € und an weitere kulturelle Institutionen von 22.250 €. Außerdem wird der Haushaltsansatz für kreiseigene Konzerte von 30.000 € auf 34.000 € erhöht.

2810-040 Sonstige Kulturpflege

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-49.000,00	-42.000,00	-49.527,76
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-32.000,00	-32.000,00	-27.437,90
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00	-5.000,00	-5.098,82
** Anteilige ordentliche Erträge	-86.000,00	-79.000,00	-82.064,48
* Personalaufwendungen	45.942,19	45.413,77	40.247,87
* Planmäßige Abschreibungen	1.022,00		170,32
* Transferaufwendungen	67.800,00	60.090,00	70.785,03
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.266,00	72.266,00	66.848,12
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	187.030,19	177.769,77	178.051,34
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	101.030,19	98.769,77	95.986,86

Kurzbeschreibung:

Sonstige Kulturpflege (ohne Musikförderung) wie Ausstellungen und literarische Veranstaltungen, Erwachsenenbildung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der Zuschussbedarf steigt geringfügig um 2.260 € an. Der Landeszuschuss an den Volkshochschulverband erhöht sich jeweils bei den Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen sowie bei den Transferaufwendungen um 7.000 €.



Haushaltsplan 2014

THH 1 – Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen

Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung

3140-120 Soziale Einrichtungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Personalaufwendungen	4.326,01	
* Transferaufwendungen	0,00	292.844,00	195.000,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.326,01	292.844,00	195.000,00
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.326,01	292.844,00	195.000,00

Kurzbeschreibung:

Betrieb des Seniorenwohnen Jestetten

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Im Haushaltsplan 2014 wird für das Seniorenwohnen Jestetten kein Verlustausgleich für das Ergebnis des Seniorenwohnen aus dem Jahr 2013 eingeplant, da dem Eigenbetrieb noch Mittel aus dem Verkauf des Hauses in Tiengen zur Verfügung stehen.

4110-120 Krankenhäuser

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-106.206,00	-106.206,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-106.206,00	-106.206,00	-106.206,49
* Personalaufwendungen	4.326,01		
* Planmäßige Abschreibungen	306.415,00	296.415,00	216.415,04
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	310.741,01	296.415,00	216.415,04
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	204.535,01	190.209,00	110.208,55

Kurzbeschreibung:

Betrieb der Spitäler Hochrhein GmbH

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Neben den Personalaufwendungen sind lediglich die Auflösung der Sonderposten und planmäßige Abschreibungen eingeplant.

Finanzhaushalt investiv

Nach dem Konsortialvertrag zahlt der Landkreis bis 2016 an die Spitäler Hochrhein GmbH:

- 8,15 Mio. € für die Sanierung des Spitals Bad Säckingen und
- 2,25 Mio. € in die Kapitalrücklage der Gesellschaft.

Im Haushaltsplan 2014 sind davon 450 T€ als Zahlung in die Kapitalrücklage und 1,2 Mio. € als Investitionszuschuss für die Sanierung des Spitals Bad Säckingen eingeplant.

Haushaltsplan 2014

Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**2140-130 Schülerbezogene Leistungen**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-1.523,00	-1.523,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-55.000,00	-50.000,00	-56.683,37
** Anteilige ordentliche Erträge	-56.523,00	-51.523,00	-58.206,26
* Personalaufwendungen			2.299,14
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	52.000,00	50.100,00	50.686,55
* Planmäßige Abschreibungen	5.840,00	4.323,00	4.229,68
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	900,00	1.000,00	2.255,64
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	58.740,00	55.423,00	59.471,01
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.217,00	3.900,00	1.264,75

Kurzbeschreibung:

Schulcafeteria, Fördermaßnahmen für Schüler (Hochrheinseminar, Jugend forscht)

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

In der Produktgruppe 2140-130 ist neben Hochrheinseminar und Jugend forscht die Schülercafeteria abgebildet. Die Erträge und Aufwendungen sind in der obigen Tabelle aufgeführt und weichen nur unerheblich von den Planzahlen 2013 ab.

Finanzhaushalt investiv

In 2014 sind für die Ersatzbeschaffung von Tellerwärmer, Kühlvitrinen und Kühlschrank 8.000 € eingeplant.

2150-130 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.800,00	-2.800,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-2.800,00	-2.800,00	-2.995,70
* Personalaufwendungen	122.592,22	120.842,72	113.303,37
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	79.400,00	64.300,00	64.502,86
* Planmäßige Abschreibungen	3.993,00	4.997,00	5.640,75
* Transferaufwendungen	210.000,00	210.000,00	202.260,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.200,00	5.750,00	6.146,18
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	423.185,22	405.889,72	391.853,16
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	420.385,22	403.089,72	388.857,46

Kurzbeschreibung:

Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Aktionen und Veranstaltungen (Frühförderverbund), Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Kolleg St. Blasien), Bereitstellung und Vermietung von AV-Medien und Geräten inkl. Service (Kreismedienstelle Bad Säckingen und Waldshut)



Haushaltsplan 2014

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

In der Produktgruppe 2150-130 ist auch die finanzielle Förderung des Kollegs St. Blasien mit einem Zuschuss von 210.000 € enthalten.

Weitere investive Maßnahmen:

Neben den oben dargestellten und den investiven Maßnahmen in den Schulbudgets sind folgende weitere investive Maßnahmen im THH 1 für 2014 eingeplant:

- 1120-110 Organisation und EDV
Anschaffung von Switches, Serverbetriebssysteme, Klimaanlage und Software 88.857 €
- 1121-110 Personalwesen
Erwerb von Software 6.000 €
- 1124-130 Grundstücks- und Gebäudemanagement, Immobilienmanagement
Ersatzbeschaffung von Mobiliar 28.000 €
- 2130-130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
 - Gewerbliche Schule WT: Maschinenbeschaffungsprogramm 2014 250.000 €
 - Gewerbliche Schule WT: Naturwissenschaftliche Ausstattung der Physiksäle 230.000 €
 - Gewerbliche Schule BS: Maschinenbeschaffungsprogramm 2014 100.000 €
 - Hauswirtschaftliche Schule BS: Sondermittel 10.000 €
 - Hauswirtschaftliche Schule BS: Erwerb einer Bodenreinigungsmaschine 1.500 €

THH 2 – Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten

Amt für öffentliche Ordnung und Ausländerwesen

1260-210 Brandschutz

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-75.929,00	-84.236,00
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-14.000,00	-14.000,00	-4.007,30
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.500,00	-4.000,00	-9.975,40
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-70.000,00	-70.000,00	-73.230,21
** Anteilige ordentliche Erträge	-163.429,00	-172.236,00	-145.774,20
* Personalaufwendungen	211.651,19	199.498,40	171.149,48
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	280.450,00	229.650,00	188.193,91
* Planmäßige Abschreibungen	280.111,00	268.694,00	216.505,06
* Transferaufwendungen	500,00	200,00	200,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	427.000,00	442.350,00	469.406,84
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.199.712,19	1.140.392,40	1.045.455,29
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.036.283,19	968.156,40	899.681,09

Kurzbeschreibung:

Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Brandschutzerziehung und –aufklärung, Dienstleistungen für Dritte

Haushaltsplan 2014

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die höheren ordentlichen Aufwendungen von 59.000 € sind im Wesentlichen auf die Einführung des Digitalfunks und die Optimierung des Alarmierungsnetzes zurückzuführen. Die Einführung des Digitalfunks bedingt die Anschaffung neuer Funkgeräte (13 Stück) sowie die Umrüstung der Fahrzeuge auf das digitale Funknetz (insgesamt rd. 33.000 €). Durch eine (Zug-um-Zug) Erneuerung und den Umbau des Alarmierungsnetzes in ein Multimastersystem soll eine optimierte (schnellere) Alarmierung erreicht werden. Neben zusätzlichen Standorten, die eine Erhöhung der Mieten und Pachten und der Fernmeldegebühren mit sich bringen, müssen auch höhere Kosten für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der DAU (digitale Alarmumsetzer) veranschlagt werden (insgesamt rd. 17.000 €). Die übrigen Mehraufwendungen beinhalten allgemeine Erhöhungen bei den Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. In den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist auch die Erstattung des Personal- und Sachaufwandes der Leitstelle in Höhe von 400.000 € enthalten.

Finanzhaushalt investiv

Im Haushaltsjahr 2014 sind folgende investive Maßnahmen vorgesehen:

- Ersatzbeschaffung von weiteren 10 digitalen Alarmumsetzern (DAU) 123.000 €
- Umbau des Alarmierungssystems auf ein Multimastersystem 44.000 €
- Beschaffung eines Gerätewagen-Atemschutz mit dem Standort Wehr entsprechend dem Kreisfahrzeugkonzept 270.000 €,
- Allgemeiner Ersatz von Einsatzgeräten 20.000 €
- Technische Erneuerung der Integrierten Leitstelle; Anteil Landkreis 200.000 €
- Einbau neuer Alarmtore im Feuerwehrhaus Kaitle; Anteil Landkreis für 4 Tore 30.000 €

Zuschüsse/Einzahlungen:

- Landesförderung zur Beschaffung eines Gerätewagen-Atemschutz 104.000 €;
- Nachförderung technische Erneuerung der Integrierten Leitstelle 18.000 €.
- Landesförderung zur Beschaffung von 10 digitalen Alarmumsetzern (DAU) 30.000 €
- Veräußerung der Altfahrzeuge Gw-Kran und Gw-Strom 15.000 €

1280-210 Katastrophenschutz

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
	2014	2013	2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-3.856,42
** Anteilige ordentliche Erträge			-3.856,42
* Personalaufwendungen	94.935,23	85.458,51	48.765,98
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	27.000,00	21.500,00	14.704,41
* Planmäßige Abschreibungen	4.769,00	4.887,00	7.192,54
* Transferaufwendungen	11.550,00	11.550,00	11.550,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.400,00	5.900,00	7.763,40
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	144.654,23	129.295,51	89.976,33
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	144.654,23	129.295,51	86.119,91

Kurzbeschreibung:

Katastrophenabwehr, Bevölkerungsschutz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Planansätze weichen nur unerheblich vom Vorjahr ab.



Haushaltsplan 2014

Finanzhaushalt investiv

Im Haushaltsjahr 2014 sind folgende investive Maßnahmen vorgesehen:

- Hochwasserpumpe 5.000 €
- allgemeiner Geräteersatz 2.000 €

Straßenbauamt

5420-240 Kreisstraßen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-3.983.181,00	-3.984.093,00
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30.000,00	-30.000,00	-42.663,23
** Anteilige ordentliche Erträge	-4.013.181,00	-4.014.093,00	-4.080.484,21
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.561.400,00	2.029.000,00	1.883.640,77
* Planmäßige Abschreibungen	378.608,00	351.837,00	332.041,89
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.940.008,00	2.380.837,00	2.215.682,66
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.073.173,00	-1.633.256,00	-1.864.801,55

Kurzbeschreibung:

Planung, Bau, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Kreisstraßen deren Verkehrsausstattung, des öffentlichen Grüns, der Brücken und Tunnel u. ä.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die direkten Erträge und Aufwendungen (d. h. ohne Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten) für den Kreisstraßenbereich werden in der folgenden Tabelle dargestellt.

<u>Ergebnishaushalt</u>	2014 Euro	2013 Euro	Saldo Euro
Zuweisung Land § 25 FAG	3.846.400	3.846.400	0
sonstige Erträge	30.000	30.000	0
Summe ordentliche Erträge	3.876.400	3.876.400	0
Unterhaltungsmaßnahmen allgemein	500.000	480.000	20.000
Einzelne Unterhaltung und Instandsetzung	1.461.400	999.000	462.400
Sanierung Brücken	600.000	550.000	50.000
Zwischensumme:	2.561.400	2.029.000	532.400
Kostenanteil Gemeinschaftsaufwand	2.100.000	1.820.000	280.000
Summe ordentliche Aufwendungen	4.661.400	3.849.000	812.400

Finanzhaushalt investiv:

Einzahlung Erwerb Grundstücke	1.000	1.000	0
Auszahlung Erwerb Grundstücke	1.000	1.000	0
Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen	0	27.400	-27.400
Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen Erweiterung 2.BA	15.000	0	15.000
Summe Auszahlung investiv:	16.000	28.400	-12.400
Saldo Ergebnis- und Finanzhaushalt:	800.000	0	800.000

Die Zuweisung des Landes nach § 25 FAG (km-Pauschale) wird sich gegenüber den Planzahlen 2013 nicht erhöhen. Wie im Plan 2013 ist auch in 2014 vorgesehen, alle Erträge zweckentsprechend den Ausgaben für Kreisstraßenmaßnahmen im Ergebnis- und Finanzhaushalt investiv zuzuordnen.



Haushaltsplan 2014

Die genaue Aufteilung der einzelnen Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest. Welche Brücken im Einzelnen saniert werden, wird erst noch endgültig aufgrund einer Priorisierung beschlossen.

Die Erhöhung für den Kostenanteil des Kreises am Gemeinschaftsaufwand kommt durch steigende Preise im Winterdienst (bspw. Salz, Diesel, Winterdienstunternehmer) und den immer länger anhaltenden Wintern zustande.

Insgesamt betrachtet stehen somit dem Kreisstraßenbereich in 2014 Sondermittel i. H. v. 800.000 € zur Verfügung.

Die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten für Straßenmeistereien stellt sich wie folgt dar:

	2014 Euro	2013 Euro	Saldo Euro
Fahrzeuge und Geräte für Straßenmeistereien			
Einzahlungen Kostenanteil Bund	50.000	50.000	0
Auszahlungen Fahrzeuge und Geräte	310.000	310.000	0
Saldo	-260.000	-260.000	0

Erläuterungen:

Die Auszahlungen für Fahrzeuge und Geräte der Straßenmeistereien bleiben gegenüber 2013 unverändert und belaufen sich abzüglich dem Kostenanteil Bund von 50.000 € auf 260.000 €.

5430-240 Landesstraßen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30.000,00	-20.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-500.000,00	-585.000,00	-601.423,91
** Anteilige ordentliche Erträge	-530.000,00	-605.000,00	-642.063,43
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	530.000,00	605.000,00	642.063,43
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	530.000,00	605.000,00	642.063,43

Kurzbeschreibung:

Planung, Bau, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Landesstraßen deren Verkehrsausstattung, des öffentlichen Grüns, der Brücken und Tunnel u. ä.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die direkten Erträge und Aufwendungen für den Landesstraßenbereich werden in der folgenden Tabelle dargestellt:



Haushaltsplan 2014

	2014 Euro	2013 Euro	Saldo Euro
sonstige Erträge	30.000	20.000	10.000
Erstattung Land Unterhaltung und Instandsetzung	200.000	250.000	-50.000
Erstattung Land Erhaltung	300.000	335.000	-35.000
Summe ordentliche Erträge	530.000	605.000	-75.000
Aufwand Land Unterhaltung und Instandsetzung	230.000	270.000	-40.000
Aufwand Land Erhaltung	300.000	335.000	-35.000
Summe ordentliche Aufwendungen	530.000	605.000	-75.000
Saldo	0	0	0

Der Bereich der Landesstraßen stellt sich für den Landkreis aufwandsneutral dar. Die Aufwendungen für die Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen (UI) und Unterhaltungs- und Ausbaumaßnahmen (UA) werden durch entsprechende Zuweisungen vom Land gedeckt.

Die Erstattungen beim Land für die Unterhaltung und die Erhaltung sind reduziert, da die zugewiesenen Landesmittel sich ebenfalls reduziert haben. Um die zugewiesenen Mittel nicht zu überziehen, werden die Aufwendungen an die Erstattungen angepasst.

Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr

2140-260 Schülerbezogene Leistungen

Teilergebnishaushalt	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
Ertrags- und Aufwandsarten	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-5.036.900,00	-5.036.900,00	-5.036.900,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-184.000,00	-221.000,00	-178.276,80
** Anteilige ordentliche Erträge	-5.220.900,00	-5.257.900,00	-5.215.176,80
* Personalaufwendungen	81.253,63	78.008,72	62.281,96
* Transferaufwendungen	2.576.549,00	2.513.710,00	2.476.557,60
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.378.000,00	3.523.800,00	3.210.190,32
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.035.802,63	6.115.518,72	5.749.029,88
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	814.902,63	857.618,72	533.853,08

Kurzbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Abwicklung, Abrechnung und Kontrolle der Schülerbeförderung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Erträge weichen nur unwesentlich von dem Ergebnis 2012 ab. In den Erträgen sind Zuweisungen des Landes nach § 18 FAG in gleicher Höhe wie im Vorjahr von 5.036.900 € enthalten. Die Aufwendungen sind gesamthaft leicht unter dem Planansatz 2013 und über dem Ergebnis 2012.

Bei den Aufwendungen sind Transferaufwendungen an den WTV 2.576.549 € - gemäß Beschluss Kreistag + 2,5% - eingeplant. Im Vorjahr waren 2.513.710 € eingestellt. Für die Aufwendungen Schülerbeförderung sind 3.378.000 € vorgesehen (Vorjahr Plan: 3.523.800 €; Ergebnis 2012: 3.210.190 €). Wir konnten Einsparungen besonders im Bereich der Schülerverträge realisieren und Mehrkosten bei den neuen Gemeinschaftsschulen bisher vermeiden. Bezüglich weiterer Einzelerläuterungen wird auf den Haushaltsplan verwiesen.

Haushaltsplan 2014

5470-260 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-394.000,00	-394.000,00	-393.611,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-394.000,00	-394.000,00	-393.611,00
* Personalaufwendungen	65.916,21	64.591,59	53.326,30
* Transferaufwendungen	781.637,00	758.930,00	657.934,24
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000,00	
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	847.553,21	824.521,59	711.260,54
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	453.553,21	430.521,59	317.649,54

Kurzbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Abwicklung, Abrechnung und Kontrolle der ÖPNV-Leistungen (Waldshuter Tarifverbund, Elektrifizierung Hochrheinbahn u. ä.)

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Bei den Erträgen handelt es sich um die Zuweisung vom Land nach § 28 FAG (Förderung ÖPNV) in gleicher Höhe wie im Vorjahr. Die Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr. Mehrkosten gegenüber dem Vorjahr gibt es bezüglich den Transferaufwendungen an den WTV - gemäß Beschluss Kreistag + 2,5 % - mit 644.137 € (Planzahl Vorjahr: 628.430 €) und den Grenzverkehrskonzepten mit dem Kanton Aargau und Hohentengen. Für die Förderung des Nahverkehrsangebotes sind wiederum 75.000 € vorgesehen. Bezüglich weiterer Einzelerläuterungen wird auf den Haushaltsplan verwiesen.

Finanzhaushalt investiv

Im Finanzhaushalt investiv sind in 2014 als Investitionskostenzuschuss für die Elektrifizierung der Hochreinschienenstrecke 1.000.000 € bereitgestellt.

5710-260 Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-130.000,00	-146.000,00	-121.983,82
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-143.000,00	-159.000,00	-134.983,82
* Personalaufwendungen	279.189,03	277.244,15	260.324,57
* Transferaufwendungen	177.000,00	57.000,00	35.408,33
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.400,00	99.400,00	78.955,41
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	559.589,03	433.644,15	374.688,31
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	416.589,03	274.644,15	239.704,49

Kurzbeschreibung:

Standortanalyse, Standortentwicklung, Firmenbetreuung, Existenzgründungsförderung, Netzwerke, Standort-Marketing und Akquisition



Haushaltsplan 2014

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Erträge weichen unwesentlich von dem Ergebnis 2012 ab. Bei den Erträgen von 143.000 € handelt es sich um die Kostenerstattung für die Leaderplus-Geschäftsstelle mit 130.000 € sowie 13.000 € Erstattungsbetrag Hochrheinkommission durch die Gemeinden. Die Aufwendungen erhöhen sich insbesondere bei den Transferaufwendungen – dies aufgrund des neuen Projektes „RegioWIN“ und der Grobplanung für die Breitbandversorgung.

Finanzhaushalt investiv

Für die Förderung der Breitbandversorgung stehen in 2014 1.000.000 € zur Verfügung.

5750-260 Tourismus

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Privatrechtliche Leistungsentgelte	-200,00	-900,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-200,00	-900,00	-3.320,45
* Personalaufwendungen	70.304,21	64.992,10	65.230,98
* Transferaufwendungen	47.000,00	60.240,00	77.931,68
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.000,00	149.000,00	129.148,32
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	270.304,21	274.232,10	272.310,98
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	270.104,21	273.332,10	268.990,53

Kurzbeschreibung:

Tourismus-Marketing, Tourismus-Marketingmaßnahmen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der Zuschussbedarf liegt im ordentlichen Ergebnis gegenüber den Planzahlen 2013 und dem Ergebnis 2012 nahezu gleich hoch. Bezüglich den Einzelerläuterungen wird auf den Haushaltsplan verwiesen.

Weitere investive Maßnahmen:

Neben den oben dargestellten Maßnahmen sind folgende weitere investive Maßnahmen im THH 2 für 2014 eingeplant:

- 1221-230 Verkehrswesen
Ersatzbeschaffung eines Kassensystems 12.800 €



Haushaltsplan 2014

THH 3 – Bau, Umwelt und Forst

In 2014 sind im THH 3 folgende investive Maßnahmen im Finanzhaushalt vorgesehen:

- 5550-330 Forstwirtschaft
Erwerb von 4 Dienstfahrzeugen für Revierförster 96.000 €
Kauf von DIN-A3 Scanner 1.500 €
- 5111-340 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Kauf von beweglichen Vermögensgegenständen für den Außendienst 12.000 €

THH 4 – Arbeit, Jugend und Soziales

Dezernat 4 – Arbeit, Jugend und Soziales

3160-400 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-63.000,00	
** Anteilige ordentliche Erträge	-63.000,00		-66.325,00
* Transferaufwendungen	465.670,00	417.970,00	447.082,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	465.670,00	417.970,00	447.082,00
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	402.670,00	417.970,00	380.757,00

Kurzbeschreibung:

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Förderung setzt sich aus folgenden Einzelmaßnahmen zusammen:

Träger/Organisation/Einrichtung	Maßnahme	Ansatz 2014
Land BW	Beteiligung Land an sozialpsychiatrischem Dienst	- 63.000,00 €
AGJ	Tagesstätte	27.000,00 €
BWLIV	Suchtberatung und Jugend- und Drogenberatungsstelle	273.000,00 €
Caritasverband Hochrhein e.V.	Sozialpsychiatrischer Dienst	123.900,00 €
Sorgentelefon für Erwachsene e.V.	Telefonseelsorge	2.500,00 €
Bund Dt. Hirngeschädigter Bad Säckingen	Jahreszuschuss	205,00 €
Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V., Waldshut	Jahreszuschuss	400,00 €
Kreisverband "Bund der Vertriebenen" Zuschuss	Jahreszuschuss	460,00 €
Dt. Krebshilfe, Amselförderung	Jahreszuschuss	205,00 €
AIDS-Hilfe Freiburg e.V. Aidsberatung	AIDS Beratung	10.000,00 €
Sozialdienst kath. Frauen Freiburg	AIDS Beratung	5.000,00 €
Altersheime im Kreis Waldshut für Programm "Kurzzeitpflege"		10.000,00 €
Diakonie	Krisenintervention für Eltern behinderter Kinder	13.000,00 €
		402.670,00 €

Haushaltsplan 2014

Jobcenter**312001-410 Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Steuern und ähnliche Abgaben	-600.000,00	-350.000,00
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-3.684.981,00	-3.968.186,00	-3.931.815,28
* Sonstige Transfererträge	-1.205.000,00	-987.000,00	-1.130.145,93
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.000,00	-35.000,00	-78.246,47
** Anteilige ordentliche Erträge	-5.494.981,00	-5.340.186,00	-5.696.767,74
* Personalaufwendungen	222.447,85	526.310,74	417.312,53
* Transferaufwendungen	11.672.040,00	11.290.000,00	11.061.597,40
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.894.487,85	11.816.310,74	11.478.909,93
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	6.399.506,85	6.476.124,74	5.782.142,19

Kurzbeschreibung:

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) für Unterkunft und Heizung einschließlich Wohnbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der geplante Zuschussbedarf bei den Ausgaben für Unterkunft und Heizung wird gegenüber dem Vorjahr um 3,7% auf 6,1 Mio. € (ohne Personalaufwendungen) steigen. Ursächlich hierfür sind

- die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften
Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (BG) im Leistungsbezug SGB II reduzierte sich im Jahr 2013 von 2.661 BGs im Monat Januar auf ca. 2.601 BGs im September, das entspricht einem Rückgang um 2,25%. Die Antragszahlen sind damit in 2013 weiter gesunken, allerdings nicht in dem Maße wie in 2012 (-7,8%) und 2011 (-13,2%). In den letzten Monaten ist eher eine Stagnation zu beobachten.
In der Planung wird mit rd. 2.800 BGs davon ausgegangen, dass es im Jahr 2014 zu einem leichten Anstieg der Bedarfsgemeinschaften kommen wird. Dies prognostizieren alle führenden Arbeitsmarktinstitute.
- die Integrationen in Erwerbstätigkeit
An die Vermittlungserfolge der vergangenen Jahre kann nicht angeknüpft werden. Bereits im Jahr 2013 ist ein deutlicher Rückgang der Integrationen in Erwerbstätigkeit im Vergleich zu den Vorjahren festzustellen. Ein Grund hierfür ist, dass sich der hohe Bestand an Langzeitleistungsbeziehern nur schwer reduzieren lässt, d.h. dass Vermittlungen, wenn überhaupt, nur mit hohem Aufwand durchführen lassen.
- die Betriebsschließungen im Landkreis Waldshut
Die Betriebsschließungen dreier großer Unternehmen im Landkreis Waldshut im Jahr 2011 werden sich im Jahr 2014 auf das Jobcenter auswirken. Da der Anspruch auf Arbeitslosengeld I erlischt, ist zu erwarten, dass eine große Anzahl von Arbeitslosen einen Antrag auf Arbeitslosengeld II stellen werden.

Haushaltsplan 2014

- die Steigerungen pro Fall
Die Kostensteigerungen pro BG begründen sich mit den gestiegenen Mieten und Nebenkosten und der Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes, das klare Anforderungen an ein schlüssiges Konzept zur Berechnung der KDU verlangt. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit, dass die Jobcenter die Wohngeldtabelle (plus 10% Zuschlag) des Wohngeldgesetzes heranziehen. Dies führt im Ergebnis zu höheren Mieten. Im Landkreis Waldshut bildet die Wohngeldtabelle die Basis zur Berechnung der KDU. Dieses Verfahren wird bei allen Neuansuchen angewandt. Die Altfälle werden im Wesentlichen über die Fortzahlungsansprüche diesem System angepasst.

Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft

Die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und an der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets beträgt nur noch 35,3% (bisher 39,8%) der Nettoausgaben.

KdU-Bundesbeteiligung	in Prozent
Beteiligung an den Kosten der Unterkunft	28,50%
Warmwasserbereitung	1,90%
Verwaltungskosten Bildungspaket	1,20%
Ausgaben für das Bildungspaket	3,70%
Gesamt	35,30%

Ab dem Jahr 2014 fällt die Förderung für Schulsozialarbeit und Mittagsverpflegung für Hortkinder mit 2,8% weg. Gleichzeitig sinkt der Anteil des Bildungspakets um 1,7%.

Erstattung Bildung und Teilhabe

Die Leistungen für das Bildungspaket (312006 und 3190) werden über die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft mit 3,7% (bisher 5,4%) i. H. v. 0,4 Mio. € erstattet. Der Satz wird ab dem Jahr 2013 auf Basis der Ist-Gesamtausgaben für Bildung und Teilhabe des Vorjahres für das Folgejahr vorläufig und für das laufende Jahr rückwirkend angepasst.

Kostenart 30520000

Die Nettoentlastung des Landes für die Umsetzung des SGB II ergibt sich durch den Netto-Ist-Aufwand der Ausgaben für Unterkunft und Heizung im Vorjahr multipliziert mit dem Anteil des Kreises am Gesamtaufwand aller Kreise in Baden-Württemberg. Angesichts gesunkener Ausgaben ist im nächsten Jahr mit einer geringeren Erstattung als im Vorjahr zu rechnen.

312002-410 Eingliederungsleistungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge		
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-63.200,00		
** Anteilige ordentliche Erträge	-63.200,00		7.000,00
* Personalaufwendungen	217.047,29		
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	43.200,00		
* Transferaufwendungen	902.600,00	796.750,00	673.527,54
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.162.847,29	796.750,00	673.527,54
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.099.647,29	796.750,00	680.527,54

Haushaltsplan 2014

Kurzbeschreibung:

Kommunale Eingliederungsleistungen um eine ganzheitliche Betreuung bei der Eingliederung in Arbeit zu verwirklichen.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

In diesem Produkt werden die sozialintegrativen Leistungen (Schuldnerberatung, psychosoziale Betreuung, Suchtberatung, Frauen- und Kinderschutzhaus, Obdachlose, Jugendberufshelfer) abgebildet. Damit bei den Langzeitarbeitslosen die Vermittlungshemmnisse abgebaut werden können, sind verstärkt diese Leistungen in Anspruch zu nehmen.

Vor dem Hintergrund dessen, dass es immer schwieriger wird, den „harten Kern“ der Langzeitarbeitslosen für die Integration in den ersten Arbeitsmarkt fit zu machen, wird den flankierenden Leistungen künftig eine größere Bedeutung zugemessen.

Seit dem Jahr 2013 erfolgt in diesem Produkt die Umsetzung des Passiv-Aktiv-Transfers im Rahmen des Landesprogramms „Gute und Sichere Arbeit“. Im Landkreis Waldshut kann mit dem Programm 12 Personen, die aufgrund verschiedenster Vermittlungshemmnisse schon lange arbeitslos sind, die Teilhabe am Erwerbsleben ermöglicht werden. Infolgedessen erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber dem Vorjahr um 60.000 €. Dies hat der Kreistag am 14.11.2012 so beschlossen.

312003-410 Einmalige Leistungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-5.000,00		
** Anteilige ordentliche Erträge	-5.000,00		
* Personalaufwendungen	79.347,92		
* Transferaufwendungen	150.000,00	185.000,00	152.970,28
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	229.347,92	185.000,00	152.970,28
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	224.347,92	185.000,00	152.970,28

Kurzbeschreibung:

Einmalige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Erstausrüstung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte, Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Kosten für die einmaligen Leistungen (Transferleistungen) werden gegenüber dem Planwert des Vorjahres um 35.000 € sinken. Dies entspricht den in den letzten Jahren gemachten Erfahrungen.

Hinweis zu den Personalaufwendungen zu 312001-410 bis 312003-410:

Durch eine geänderte Zuordnung der Personalaufwendungen kommt es im Haushaltsplan 2014 zu Verschiebungen gegenüber den Vorjahren.

Haushaltsplan 2014
312004-410 Arbeitslosengeld II (ohne KdU/Optionslandkreise)

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-16.371.500,00	-16.775.000,00	-14.986.078,38
* Sonstige Transfererträge	-1.128.500,00	-1.225.000,00	-1.348.064,73
* Sonstige ordentliche Erträge			-68.460,17
** Anteilige ordentliche Erträge	-17.500.000,00	-18.000.000,00	-16.402.603,28
* Personalaufwendungen	1.874.072,26	1.859.328,89	1.573.780,76
** Zinsen und ähnliche Aufwendungen			126.043,81
* Transferaufwendungen	17.500.000,00	18.000.000,00	16.136.708,91
*** Anteilige ordentliche Aufwendungen	19.374.072,26	19.859.328,89	17.836.533,48
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.874.072,26	1.859.328,89	1.433.930,20

Kurzbeschreibung:

Arbeitslosengeld II (ohne Kosten der Unterkunft)

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Regelleistungen für das Arbeitslosengeld II in Höhe von 17,5 Mio. € sind mit 16,3 Mio. € vom Bund und durch sonstige Transfererträge von 1,2 Mio. € voll erstattungsfähig.

312005-410 Eingliederungsleistungen/Optionslandkreise

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-1.751.000,00	-2.377.500,00	-2.166.900,31
* Sonstige Transfererträge	-28.000,00	-21.500,00	-24.165,64
* Sonstige ordentliche Erträge			-4.903,86
** Anteilige ordentliche Erträge	-1.779.000,00	-2.399.000,00	-2.195.969,81
* Personalaufwendungen	1.932.055,67	1.905.428,51	1.750.501,57
** Zinsen und ähnliche Aufwendungen			6.766,15
* Transferaufwendungen	1.779.000,00	2.399.000,00	1.921.276,44
*** Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.711.055,67	4.304.428,51	3.678.544,16
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.932.055,67	1.905.428,51	1.482.574,35

Kurzbeschreibung:

Eingliederungsleistungen Bund incl. Bundesprogramm „Perspektive 50plus“

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Eingliederungsmittel des Bundes wurden seit dem Jahr 2011 um insgesamt 32% gekürzt. Dies bedeutete eine große Herausforderung in den vergangenen Jahren, in dem der Fokus noch stärker als zuvor auf eine effektive und wirtschaftliche Integrationsarbeit gerichtet wurde. Die Planung wurde auf die notwendigen Bedarfe ausgerichtet, die vorhandenen Ressourcen gebündelt und die Arbeitsstrukturen optimiert. Dabei wurde stets das Ziel verfolgt, an die Vermittlungserfolge der vergangenen Jahre anzuknüpfen.

Die Eingliederungsleistungen in Höhe von 1,7 Mio. € sind vom Bund voll erstattungsfähig.

Haushaltsplan 2014

312006-410 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-3.000,00	-1.000,00	-739,60
** Anteilige ordentliche Erträge	-3.000,00	-1.000,00	-739,60
* Personalaufwendungen	118.029,45	141.483,40	99.252,82
* Transferaufwendungen	284.000,00	357.000,00	255.719,55
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	402.029,45	498.483,40	354.972,37
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	399.029,45	497.483,40	354.232,77

Kurzbeschreibung:

Leistungen für Bildung und Teilhabe an Arbeitslosengeld II-Empfänger nach § 28 SGB II

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

In diesem Produkt können Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen Familien zusätzliche Leistungen zur Verbesserung der Teilhabemöglichkeiten an schulischer und außerschulischer Bildung sowie an kulturellen Angeboten gewährt werden. Das Bildungspaket für Kinder und Jugendliche umfasst Leistungen für

- Schul- und KiTa-Ausflüge u. mehrtägige KiTa-Fahrten
- Mehrtägige Klassenfahrten
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mittagsverpflegung
- Soziale/kulturelle Teilhabe

Im Landkreis Waldshut sind insgesamt rund 3.800 Kinder und Jugendliche antragsberechtigt. Trotz wiederholt organisierter Werbemaßnahmen stellen nicht alle Berechtigten einen Antrag. Gründe hierfür können u. a. der Rückgang der BGs im Leistungsbezug SGB II sowie darin begründet sein, dass die Kunden nicht zeigen wollen, dass sie Arbeitslosengeld II Bezieher sind.

Durchschnittlich werden etwa 2.800 Anträge auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket aus dem Rechtskreis des SGB II und aus Wohngeld-Haushalten pro Jahr gestellt. Die einzelnen Leistungskomponenten des Paketes werden dabei in unterschiedlichem Maße in Anspruch genommen. So werden, abgesehen von der automatischen Bewilligung des persönlichen Schulbedarfs im Rechtskreis des SGB II, die Übernahme der Schülerbeförderungskosten am stärksten nachgefragt, gefolgt von einem Zuschuss für das gemeinschaftliche Mittagessen und der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben.

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe werden vom Bund über die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (312001) erstattet.

Die Planwerte betragen im Rechtskreis des SGB II mit 281.000 € sowie im Rechtskreis des BGG mit 102.900 € insgesamt 86% des Vorjahreswertes.

Haushaltsplan 2014

3190-410 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge	-2.000,00	-500,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-2.000,00	-500,00	-151,90
* Transferaufwendungen	104.900,00	100.500,00	84.045,12
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	104.900,00	100.500,00	84.045,12
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	102.900,00	100.000,00	83.893,22

Kurzbeschreibung:

Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlags- und Wohngeldempfänger nach § 6b BKGG

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Es wird auf die Erläuterungen bei 312006-410 verwiesen.

Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe**3110-420 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-7.551.000,00	-5.418.548,00
* Sonstige Transfererträge	-5.464.000,00	-5.123.000,00	-7.025.547,18
* Öffentlich-rechtliche Entgelte			-200,98
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-150.000,00	-160.000,00	-71.245,55
** Anteilige ordentliche Erträge	-13.165.000,00	-10.701.548,00	-9.670.148,26
* Personalaufwendungen	1.478.622,03	1.447.017,27	1.017.182,90
* Transferaufwendungen	44.173.000,00	42.257.000,00	41.117.937,19
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.000,00	240.000,00	139.473,96
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	45.801.622,03	43.944.017,27	42.274.594,05
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	32.636.622,03	33.242.469,27	32.604.445,79

Kurzbeschreibung:

Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfen zur Gesundheit, Hilfen zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung, Hilfen für blinde Menschen, sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII, Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Beratung und Angebote für ältere Menschen

In den folgenden Tabellen sind die **Einzelprodukte** innerhalb der Produktgruppe 3110 aufgeführt.



Haushaltsplan 2014

311001-420 Hilfe zur Pflege

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge	-1.107.000,00	-1.087.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50.000,00	-50.000,00	-65.997,89
** Anteilige ordentliche Erträge	-1.157.000,00	-1.137.000,00	-1.084.010,20
* Personalaufwendungen	284.190,45	306.362,79	188.320,94
* Transferaufwendungen	5.607.000,00	5.452.000,00	5.437.233,65
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.891.190,45	5.758.362,79	5.625.554,59
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.734.190,45	4.621.362,79	4.541.544,39

Kurzbeschreibung:

Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Auch im Verlaufe des Jahres 2013 sind die Fallzahlen, der diesem Produkt zugrundeliegenden Leistung nur minimalen Schwankungen unterworfen.

Sie bewegen sich im ambulanten Bereich zwischen 62 und 67 Fällen und im stationären Bereich zwischen 413 und 418 Fällen.

Die um 20.000 € angesetzten höheren Erträge sind insbesondere auf Kostenersatzleistungen durch Erben und Schenkungsrückforderungsansprüche zurückzuführen.

Aufgrund von Pflegesatzerhöhungen zwischen und 3% und 8% mussten die Ausgaben bei der stationären Pflege entsprechend der Auswirkungen der Pflegesatzerhöhungen insbesondere in den Pflegestufen 0 und 3 entsprechend angepasst werden und waren um rd. 155.000 € zu erhöhen.

311002-420 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge	-3.950.000,00	-3.730.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-70.000,00	-80.000,00	-5.568,91
** Anteilige ordentliche Erträge	-4.020.000,00	-3.810.000,00	-5.570.866,28
* Personalaufwendungen	548.635,55	532.480,08	366.087,84
* Transferaufwendungen	28.305.000,00	26.836.000,00	26.223.015,28
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.000,00	240.000,00	139.473,96
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	29.003.635,55	27.608.480,08	26.728.577,08
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	24.983.635,55	23.798.480,08	21.157.710,80

Kurzbeschreibung:

Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen, Sicherstellen des Vorrangs der offenen Hilfen nach SGB XII, Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote, Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen



Haushaltsplan 2014

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der Anstieg der Fallzahlen, vor allem in der ambulanten und in der stationären Eingliederungshilfe, um insgesamt 34 Fälle seit Beginn des Jahres 2013 bedingt auch höhere Erträge. Dies betrifft vor allem die Erträge aus laufenden BAföG-Leistungen, Leistung der Pflegeversicherung, Renten, Kindergeld.

Weiter erhöhen sich damit die Erträge aus Kostenbeitragszahlungen und Unterhaltszahlungen. Entsprechend war der Ansatz bei den verschiedenen Kostenarten um insgesamt 210.000 € anzuheben.

Das im Vergleich zum Ansatz 2014 um 1.615.297,30 € höhere Rechnungsergebnis aus dem Jahr 2012 konnte nahezu ausschließlich aus den bekannten BAföG-Nachzahlungen des Landes erzielt werden.

In den Fällen der stationär untergebrachten Heimsonderschüler, die nunmehr (ab 2012) die vollen BAföG-Leistungen erhalten, verbleibt kein Anspruch auf die Hilfe zum Lebensunterhalt mehr, der den Aufwand für die Wohnheimgebühren um 600.000 € gemindert hat. Im Gegenzug hierzu wird der Aufwand bei der Hilfe zum Lebensunterhalt entsprechend gemindert (Verschiebung) und die Ertragsseite bei der Eingliederungshilfe durch die laufenden BAföG-Zahlungen begünstigt.

Der Ansatz beim stationären Wohnen war also zum einen um 600.000 € zu erhöhen, zum anderen um weitere 250.000 € aufgrund einer Fallzunahme von 13 Fällen seit Beginn des Jahres 2013. Das bedeutet einen Ansatz von 13.650.000 €.

Die Wohnheimunterbringung erfolgte vor allem mit der Tagesstrukturierung in der teuren Förder- und Betreuungsgruppe sowie derjenigen für Senioren, also für die alt gewordenen behinderten Menschen.

Für das Jahr 2014 sind weitere 8 Fälle für die stationäre Unterbringung einberechnet worden, sowie 4 Fälle der Unterbringung in einer therapeutischen Wohngemeinschaft. Dieses Angebot wird im Landkreis nicht vorgehalten; deshalb erfolgt die Unterbringung außerhalb des Landkreises. Diese Unterbringungsform erfordert einen Kostenaufwand pro Fall von 7.000 € monatlich.

Im Jahr 2013 besuchen weitere 6 Menschen mit Behinderung die sehr teure Förder- und Betreuungsgruppe; also zum jetzigen Zeitpunkt 4 Personen mehr als im Haushalt 2013 eingeplant. Für das Jahr 2014 ist eine Zunahme in diesem Bereich von 4 Personen eingeplant worden. Der Ansatz musste deshalb gegenüber dem Jahr 2013 um 220.000 € auf insgesamt 2.120.000 € erhöht werden.

Ferner war sowohl beim stationären Wohnen wie bei der Förder- und Betreuungsgruppe, den Werkstätten und dem betreuten Wohnen eine Vergütungserhöhung von durchschnittlich 3,5 % einzuplanen. Ausgegangen wurde hierbei von den jährlichen durchschnittlichen Vergütungserhöhungen in den vergangenen Jahren.

Seit Beginn des Jahres 2013 sind 11 Personen neu in das betreute Wohnen (BWB) aufgenommen worden. Für das Jahr 2014 wird mit einer Zunahme von 10 Personen gerechnet; entsprechend erfolgte die Erhöhung des Aufwandes.

Das BWB nehmen derzeit 261 Personen in Anspruch; der Haushaltsansatz für 2014 beträgt 2.300.000 €.

Bei den Fahrtkosten für den Besuch der Werkstätten muss im Jahr 2014 mit einer 4-%igen Erhöhung gerechnet werden; der Ansatz war deshalb von 1.260.000 € auf 1.310.000 € zu erhöhen.

Wurden am 01.07.2008 noch an 960 behinderte Menschen Eingliederungshilfe gewährt, so waren dies zum 01.06.2013 1.170 behinderte Menschen.

Haushaltsplan 2014

311003-420 Hilfen zur Gesundheit

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-5.000,00		-11.542,36
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen			321,25
** Anteilige ordentliche Erträge	-5.000,00		-11.221,11
* Personalaufwendungen	30.734,86	29.534,12	19.746,39
* Transferaufwendungen	500.000,00	455.000,00	437.913,45
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	530.734,86	484.534,12	457.659,84
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	525.734,86	484.534,12	446.438,73

Kurzbeschreibung:

Die Hilfen zur Gesundheit beinhalten die Vorsorgeleistungen und Untersuchungen zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten, die Krankenbehandlung zur Erkennung, Heilung und Linderung sowie Hilfeleistungen zur Familienplanung, bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Sterilisation.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Erträge resultieren aus einem Fall für den Kostenersatz vom überörtlichen Träger geleistet wird.

Der Aufwand für die Krankenbehandlung von nicht krankenversicherten Personen, die hauptsächlich Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhalten, sind je nach Schwere der Erkrankung Schwankungen unterworfen. Ausgehend von dem Verlauf der Aufwendungen im Jahr 2013 war der Ansatz gegenüber 2013 um 45.000 € zu erhöhen.

311004-420 Hilfen für blinde Menschen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-2.000,00	-2.000,00	-409,03
** Anteilige ordentliche Erträge	-2.000,00	-2.000,00	-409,03
* Personalaufwendungen	71.121,16	53.111,17	45.297,26
* Transferaufwendungen	642.000,00	674.000,00	629.507,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	713.121,16	727.111,17	674.804,26
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	711.121,16	725.111,17	674.395,23

Kurzbeschreibung:

Gewährung von Blindenhilfe nach § 72 SGB XII und ggf. in Verbindung mit Leistungen der Kriegsopferfürsorge, Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten, Landesblindenhilfe

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Anzahl der Empfänger von Blindenhilfe ist im Verlaufe des Jahres 2013 leicht zurückgegangen. Erhielten 2012 durchschnittlich 162 Personen diese Hilfe, waren dies im Verlauf von 2013 noch 157 Personen.

Dieser rückläufigen Tendenz wurde mit der Reduzierung des Aufwandes gegenüber 2013 Rechnung getragen.

Haushaltsplan 2014

311005-420 Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-7.551.000,00	-5.418.548,00	-2.573.154,55
* Sonstige Transfererträge	-385.000,00	-289.000,00	-424.564,27
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.000,00	-30.000,00	
** Anteilige ordentliche Erträge	-7.966.000,00	-5.737.548,00	-2.997.718,82
* Personalaufwendungen	517.100,72	498.225,74	380.758,30
* Transferaufwendungen	8.736.000,00	8.376.000,00	7.992.215,74
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.253.100,72	8.874.225,74	8.372.974,04
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.287.100,72	3.136.677,74	5.375.255,22

Kurzbeschreibung:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschließlich der 2011 neu eingeführten Leistungen für Bildung und Teilhabe; Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschließlich der 2011 neu eingeführten Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII); Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben; Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII; Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten; Leistungen der Psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Hatte der Bund für die Nettoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Jahr 2013 75% erstattet, so erstattet er ab dem Jahr 2014 jeweils einen Anteil von 100% der entstandenen Nettoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für die Gewährung von Geldmitteln nach dem 4. Kapitel des SGB XII gemäß des Gesetzes zur Änderung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch.

Die geplanten Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von 7.766.000 € werden somit voll erstattet.

Die weiteren Erträge in Höhe von 200.000 € resultieren aus den Fällen der Hilfe zum Lebensunterhalt und zwar insbesondere aus Rückzahlungen von Darlehen, Unterhaltsforderungen und Erstattungsleistungen anderer Sozialleistungsträger.

Vor allem die Fallübergänge ehemaliger SGB-II-Empfänger in die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII trugen zu einem stetigen Anstieg der Fallzahlen bei. Erhielten im Januar 2013 98 Personen diese Hilfe, so waren dies im Juni 2013 bereits 123 Personen.

Für das Jahr 2014 wurde eine Fallzunahme von 3 Personen monatlich, also 36 Personen jährlich eingeplant. Nach alledem wurden in diesem Bereich Aufwendungen in Höhe von 970.000 € eingeplant.

Haushaltsplan 2014

311006-420 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-3.000,00	-3.000,00	-1.109,84
** Anteilige ordentliche Erträge	-3.000,00	-3.000,00	-1.109,84
* Personalaufwendungen	14.078,97	13.885,25	9.108,40
* Transferaufwendungen	133.000,00	133.000,00	119.998,09
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	147.078,97	146.885,25	129.106,49
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	144.078,97	143.885,25	127.996,65

Kurzbeschreibung:

Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes nach § 70 SGB XII. Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann. Altenhilfe nach § 71 SGB XII; Hilfe in besonderen Lebenslagen nach § 73 SGB XII; Bestattungskosten nach § 74 SGB XII; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Bis Juli 2013 waren in 46 Fällen die Bestattungskosten zu übernehmen. Eingeplant waren Bestattungskosten für 60 Fälle. Ausgehend davon, dass die Kostenübernahmeanträge auch für das Jahr 2014 auf gleichem Niveau bleiben, wurde der Ansatz gegenüber demjenigen im Jahr 2013 nicht erhöht.

311007-420 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-12.000,00	-12.000,00	-4.612,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-12.000,00	-12.000,00	-4.612,00
* Personalaufwendungen	12.760,32	13.418,12	7.798,85
* Transferaufwendungen	250.000,00	286.000,00	239.165,81
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	262.760,32	299.418,12	246.964,66
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	250.760,32	287.418,12	242.352,66

Kurzbeschreibung:

Hilfen bei besonderen sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII (z. B. Nichtsesshafte); Beratung und Unterstützung der Leistungsberechtigten.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Durch Fallrückgang verbunden mit Stagnation seit Ende 2012 sowohl im ambulanten Bereich (Aufnahmehaus) wie auch im stationären Bereich war der Aufwand unter Zugrundelegung keiner Fallzahlenveränderung 2014 zu reduzieren.

Haushaltsplan 2014
311008-420 Beratung und Angebote für ältere Menschen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Öffentlich-rechtliche Entgelte			-200,98
** Anteilige ordentliche Erträge			-200,98
* Personalaufwendungen			64,92
* Transferaufwendungen		45.000,00	38.888,17
** Anteilige ordentliche Aufwendungen		45.000,00	38.953,09
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis		45.000,00	38.752,11

Kurzbeschreibung:

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung sowie Begleitung älterer Menschen, ihrer Angehörigen und Bezugspersonen, Angebot von Seniorenbegegnungsstätten und –gruppen mit individuell mit den Besuchern und Teilnehmern abgestimmten Programmen als Prävention und als Angebot für Kommunikation, Freizeitgestaltung, Information und Bildung, Anregung und Begleitung des bürgerschaftlichen Engagements, Organisation von generationsübergreifenden Projekten.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Durch Änderungen im Musterbuchungsplan werden die für dieses Produkt vorgesehenen Leistungen ab dem Haushaltjahr 2014 unter dem Produkt 318007 gebucht.

313001-420 Hilfen für Flüchtlinge

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-21.000,00	-36.000,00	-23.282,91
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-988.500,00	-903.500,00	-679.682,25
** Anteilige ordentliche Erträge	-1.009.500,00	-939.500,00	-702.965,16
* Personalaufwendungen	360.748,69	231.032,84	191.738,51
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	7.140,00	4.374,36	979,16
* Transferaufwendungen	1.930.000,00	884.000,00	921.565,98
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.550,00	6.500,00	4.495,50
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.310.438,69	1.125.907,20	1.118.779,15
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.300.938,69	186.407,20	415.813,99

Kurzbeschreibung:

Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Duldung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie Personen nach dem Häftlingshilfegesetz, dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz und dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Unter anderem seit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 18.07.2012, nach welchem die Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ab 01.08.2012 dieselben Leistungen erhalten wie die Leistungsempfänger nach dem SGB II und dem SGB XII, sind die Zahlen der Asylsuchenden rasant angestiegen.

Entsprechend hoch erfolgten die Zuweisungen in den Landkreisen zur vorläufigen Unterbringung. Bis Ende Oktober waren in der bis dahin einzigen Gemeinschaftsunterkunft im Land-

Haushaltsplan 2014

kreis in Albrück 120 Asylbewerber untergebracht. Davon gingen ca. 30% einer Erwerbstätigkeit nach und erhielten entweder nur aufstockende Leistungen oder aufgrund des erzielten Einkommens keine. Ende November 2012 waren 145 und bis Ende Dezember 2012 184 Asylsuchende in der vorläufigen Unterbringung.

Die hohen Zuweisungszahlen waren nicht vorhersehbar; entsprechend lag das Rechnungsergebnis 2012 über dem Planansatz für den Haushalt 2013. Die derzeitigen Zugangsprognosen liegen bei 30 Personen / monatlich.

Da die Abgänge (Arbeitsaufnahme, Wegzug, Abschiebungen, Anerkennung) diesen Zugängen gegengerechnet werden müssen, geht der Landkreis von einer monatlich steigenden Fallzahl von 20 Personen aus, die Leistungen erhalten (Asylbewerber dürfen ein Jahr keiner Erwerbstätigkeit nachgehen). Dies bedeutet, dass von einer Fallzahlensteigerung im Jahr 2014 von 240 Personen, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, ausgegangen werden muss.

Auch wenn ausländerrechtliche Duldungen ausgesprochen werden, sind diese Personen zumindest auf die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz angewiesen. Entsprechend waren die Aufwendungen um über 1.000.000 € gegenüber dem Planansatz 2013 zu erhöhen.

Da die pauschale Erstattung des Landes jeweils 6 Monate nach Zuweisung und auf eine Aufenthaltsdauer von 29 Monaten in der vorläufigen Unterbringung ausgelegt ist, spiegelt sich die Zunahme der Fallzahlen nicht so hoch wie erwartet werden könnte, in den Erträgen wider.

313002-420 Hilfen für Aussiedler

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-19.000,00	-19.000,00	-18.923,87
** Anteilige ordentliche Erträge	-19.000,00	-19.000,00	-18.923,87
* Personalaufwendungen	32.937,09	15.147,64	12.344,87
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	400,00	400,00	
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	910,00	910,00	
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	34.247,09	16.457,64	12.344,87
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	15.247,09	-2.542,36	-6.579,00

Kurzbeschreibung:

Versorgung, Betreuung, vorübergehende Unterbringung und Integration von Aussiedlern nach dem Bundesvertriebenengesetz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Den Erträgen liegt unter anderem die pauschale Erstattung des Landes für die soziale Beratung und Betreuung von Spätaussiedlern zugrunde.

Bei den Berechnungen wurde von 5 Personen in der vorläufigen Unterbringung für das Jahr 2014 ausgegangen.

Da diese Personen bei Bedarf Leistungen nach dem SGB II erhalten, liegen den Aufwendungen der anteilig für diesen Personenkreis berechneten Betreuungsaufwand sowie die entsprechenden Geschäftsaufwendungen zugrunde.



Haushaltsplan 2014

3140-420 Soziale Einrichtungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-35.000,00	-25.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-332.500,00	-337.500,00	-240.463,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-367.500,00	-362.500,00	-293.584,80
* Personalaufwendungen	231.925,00	144.834,49	128.630,78
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.509.259,00	390.798,00	224.559,38
* Planmäßige Abschreibungen	3.129,00	4.444,00	1.343,59
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.850,00	4.850,00	12.318,48
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.754.163,00	544.926,49	366.852,23
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.386.663,00	182.426,49	73.267,43

Kurzbeschreibung:

Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Asylbewerber, Bürgerkriegsflüchtlinge und Aussiedler

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Nach wie vor muss von hohen Flüchtlingszahlen ausgegangen werden. So haben 2013 in den ersten 7 Monaten des Jahres 52.754 Menschen erstmalig Asyl in der BRD beantragt. Das sind 90 % mehr als im Vorjahr.

Die LEA (Landesaufnahmeersteinrichtung) in Karlsruhe hat ihre Unterbringungskapazität aufgrund der hohen Zahl der Asylsuchenden von rund 900 Plätzen auf 2.000 Plätze ausweiten müssen. Diese sind Stand September 2013 alle voll belegt.

So steigen Zuweisungszahlen für die Unterbringung von Asylsuchenden in den Stadt- und Landkreisen, so auch für den Landkreis Waldshut, erheblich an.

Ab Oktober 2013 bis Jahresende sind im Landkreis 30 Personen / monatlich zur Aufnahme angekündigt worden.

Aus den Erfahrungen in der Vergangenheit werden für die Unterbringung monatlich 20 Personen angenommen, da die monatlichen Abgänge (Arbeitsaufnahme, Wegzüge, Abschiebungen, Anerkennung) gegengerechnet werden müssen.

Bis Oktober 2012 reichte die Kapazität der Gemeinschaftsunterkunft in Albrück trotz leicht steigender Zuweisungszahlen im Verlauf des Jahres mit 123 Plätzen aus.

Ab November 2012 stiegen die der dem Landkreis zugewiesenen Asylbewerber drastisch an, so dass Ende des Jahres 2012 184 Personen in der vorläufigen Unterbringung lebten. Ende September 2013 waren im Landkreis insgesamt 260 Personen untergebracht. Die Unterbringung war nur möglich, durch die Anmietung von Containern in Albrück, Schaffung weiterer Unterkünfte wie in der Schmitzinger Straße in Waldshut, in St. Blasien, in Bonndorf und die Anmietung von Wohnungen.

Die weitere Unterkunft in Rickenbach ist angemietet; die Anmietung eines Gebäudes der Gemeinde Dogern steht in Aussicht.

Nahezu allen Gebäuden ist gemeinsam, dass erheblich Umbaukosten, insbesondere auch hinsichtlich des Brandschutzes aufzuwenden sind. Auch ist die notwendige Anmietung von Containern eine kostenintensive Angelegenheit.



Haushaltsplan 2014

Für das Jahr 2014 wurde hinsichtlich der Unterbringungskosten – Stand heute – eingeplant:

GU Albruck	122.282,20 €	
GU Waldshut Schmitzinger Straße	46.495,00 €	
GU St. Blasien	144.796,00 €	
GU Bonndorf Schweizer Straße	44.000,00 €	Nebenkosten
GU Bonndorf/Container	360.600,00 €	
Ausweichunterkünfte	51.740,00 €	
GU Dogern	177.600,00 €	einschl. Umbau
GU Rickenbach	91.000,00 €	
GU Waldshut Badstraße	18.333,33 €	Miete sowie Nebenkosten für vier Monate nach Aufgabe der Schmitzinger Straße
weiteres Gebäude	55.000,00 €	angenommene Mietkosten
Bewirtschaftungskosten	220.000,00 €	für Gebäude, die bis dahin im Betrieb sind
Planungskosten	70.000,00 €	Architektenhonorar
Gesamt	1.401.846,53 €	

Ausgehend davon, dass laut Mietvertrag die Gemeinschaftsunterkunft in Albruck zum 28.02.2014 aufgegeben werden muss, reichen nach den derzeitigen Prognosen die dann zur Verfügung stehenden Platzkapazitäten nicht mehr aus, um die aversierten Zugänge unterzubringen. Dies bedeutet, dass der Landkreis ein weiteres Gebäude anmieten müsste und/oder eventuell weitere Container aufgestellt werden müssen.

Aus den bisherigen Erfahrungen müssen für entsprechende Umbauarbeiten an Gebäuden mehrere 100.000 € aufgewendet werden.

Da die pauschale Erstattung des Landes jeweils 6 Monate nach Zuweisung und auf einer Aufenthaltsdauer von 29 Monaten in der vorläufigen Unterbringung ausgelegt ist, spiegeln sich die Erstattungsleistungen aufgrund der höheren Fallzahlen der Asylsuchenden, die untergebracht werden müssen, wegen der vorzunehmenden Forderungsabgrenzung nicht so hoch wie erwartet werden könnte in den Erträgen wider.

Finanzhaushalt investiv

Ferner stehen Mittel zum Erwerb von 2 Fahrzeuganhängern von insgesamt 5.000 € zur Verfügung.

3150-420 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge	-88.000,00	-81.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-315.520,00	-361.760,00	-335.139,18
** Anteilige ordentliche Erträge	-403.520,00	-442.760,00	-442.656,14
* Personalaufwendungen	14.474,16	14.163,70	11.042,94
* Transferaufwendungen	482.400,00	533.200,00	540.069,14
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	496.874,16	547.363,70	551.112,08
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	93.354,16	104.603,70	108.455,94

Haushaltsplan 2014

Kurzbeschreibung:

Fürsorgeleistungen nach § 25 ff. Bundesversorgungsgesetz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das Produkt enthält die Aufwendungen für Leistungen der Kriegsofopferfürsorge sowie des SED-Unrechtsbereinigungsgesetzes und der Opferpension. Die Aufwendungen für das SED-Unrechtsbereinigungsgesetz und für die Opferpension sind jedoch neutral, d. h. die Aufwendungen werden durch das Land getragen. Für den Bereich der Kriegsofopferfürsorge resultieren die Aufwendungen insbesondere aus der Inanspruchnahme der Leistungen der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen, sowie für die einmaligen Beihilfen wie die Kfz-Beihilfe, Badumbau, Anbau von Liften und die Erholungshilfen. Weiter werden für ein behindertes Kind die stationären Heimkosten sowie die Werkstattkosten durch die Kriegsofopferfürsorge geleistet.

Der Bund erstattet 80% der Nettoaufwendungen der Kriegsofopferfürsorge. Dem Fallrückgang (2 Fälle) wurde durch die Minderung des Aufwandes Rechnung getragen. Dieser Aufwandsminderung folgt die entsprechende Ertragsminderung.

3170-420 Betreuungslleistungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	107.448,28	106.489,64	84.349,66
* Transferaufwendungen	76.129,00	51.129,00	51.129,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	183.577,28	157.618,64	135.478,66
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	183.577,28	157.618,64	135.478,66

Kurzbeschreibung:

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das Produkt beinhaltet den Kreiszuschuss für den Betreuungsverein im Landkreis, SKM – Verein für Soziale Dienste e. V.

3180-420 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-78.300,00	-78.300,00	-80.532,50
** Anteilige ordentliche Erträge	-78.300,00	-78.300,00	-80.532,50
* Personalaufwendungen	458.640,39	443.877,10	307.752,09
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen			22,50
* Transferaufwendungen	80.000,00	30.000,00	10.548,13
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	538.640,39	473.877,10	318.322,72
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	460.340,39	395.577,10	237.790,22

Kurzbeschreibung:

Gewährung von Wohngeld, soziale Vergünstigungen und Sozialpässe, Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung, Pflegestützpunkt, sonstige soziale Hilfen und Leistungen der Altenhilfe, Beratung und Angebote für ältere Menschen

Haushaltsplan 2014

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Erträge resultieren aus den Erstattungsleistungen der Pflegekassen für die Arbeit des Pflegestützpunktes, sowie den Einnahmen des Landes aus Erstattungen für die Fälle der außergerichtlichen Schuldenregulierung durch die Schuldnerberatungsstelle. Es handelt sich hier um eine Fallpauschale, die sich in ihrer Höhe nach der Anzahl der Gläubiger richtet. Die Aufwendungen setzen sich zusammen aus Zuschüssen für den Kreisseniorrat, die Förderung der Altenarbeit und die Förderung der Altenvereinigungen im Landkreis. Die Aufwendungen, die vormals bei Produkt 31.10.08 für das Dorfhelferinnenwerk, die Wohnberatung und die gerontopsychiatrischen Betreuungsgruppen beinhaltet waren, sind nun aufgrund der Änderungen des Musterbuchungsplanes in diesem Produkt enthalten.

3710-420 Schwerbehindertenrecht

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	203.507,15	200.268,36	189.607,37
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	200.000,00	160.000,00	136.925,53
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	403.507,15	360.268,36	326.532,90
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	403.507,15	360.268,36	326.532,90

Kurzbeschreibung:

Feststellungsverfahren nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht), Feststellung von Grad der Behinderung und gesundheitliche Voraussetzungen für die Zuerkennung von Nachteilsausgleichen, Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen und Beiblätter/ Streckenverzeichnisse für Freifahrt Nahverkehr oder Kfz-Steuerermäßigung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Den steigenden Kosten für die Außengutachter und Fremdgutachter wurde mit einer Erhöhung des Planansatzes für den Aufwand in Höhe von 40.000 € Rechnung getragen.

3720-420 Soziales Entschädigungsrecht

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	126.395,33	149.046,70	101.842,70
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	126.395,33	149.046,70	101.842,70
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	126.395,33	149.046,70	101.842,70

Kurzbeschreibung:

Feststellungsverfahren Kriegsoffer nach dem Bundesversorgungsgesetz, dem Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Häftlingshilfegesetz, strafrechtlichen oder verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz und Infektionsschutzgesetz

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Transferaufwendungen für diesen Personenkreis werden direkt über die Landesoberkasse abgewickelt.

Haushaltsplan 2014

Jugendamt**3180-430 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-930,00
** Anteilige ordentliche Erträge			-930,00
* Personalaufwendungen	119.559,84	116.448,91	112.718,93
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		2.300,00	1.408,73
* Transferaufwendungen			930,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		420,00	124,80
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	119.559,84	119.168,91	115.182,46
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	119.559,84	119.168,91	114.252,46

Kurzbeschreibung:

Leistungen nach dem BAföG und AFBG

362001-430 Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-9.000,00	-10.500,00	-15.411,68
* Sonstige ordentliche Erträge			-25.497,03
** Anteilige ordentliche Erträge	-9.000,00	-10.500,00	-40.908,71
* Personalaufwendungen	68.980,26	69.496,54	94.527,79
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.800,00	2.600,00	2.111,50
* Planmäßige Abschreibungen	244,00	244,00	243,50
* Transferaufwendungen	189.400,00	172.200,00	168.931,74
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		500,00	
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	261.424,26	245.040,54	265.814,53
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	252.424,26	234.540,54	224.905,82

Kurzbeschreibung:

Kinder- und Jugendschutz, Kinder- und Jugendarbeit

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das Produkt Kinder- und Jugendarbeit umfasst die Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die von Verbänden, den freien Trägern und dem Jugendamt nach §§ 11, 12 SGB VIII zur Verfügung gestellt werden. Hier sind unter anderem die Zuschüsse für Einrichtungen der offenen Jugendarbeit, für Jugendfreizeiten sowie die Zuschüsse an den Kreisjugendring abgebildet.

Aufgrund der Umsetzung der neuen Förderrichtlinien bezuschusst der Landkreis 25% der anfallenden Personalkosten für hauptamtlich Beschäftigte in den Jugendzentren und –häusern.



Haushaltsplan 2014

362002-430 Jugendsozialarbeit

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		-134.000,00	-111.000,00
* Sonstige Transfererträge	-500,00	-500,00	-4.803,56
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.500,00	-4.500,00	
** Anteilige ordentliche Erträge	-5.000,00	-139.000,00	-115.803,56
* Personalaufwendungen	98.537,86	95.511,85	92.662,15
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	6.500,00	6.500,00	834,09
* Transferaufwendungen	407.000,00	438.100,00	269.283,52
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	512.037,86	540.111,85	362.779,76
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	507.037,86	401.111,85	246.976,20

Kurzbeschreibung:

Förderung von jungen Menschen zum Ausgleich oder Überwindung individueller Beeinträchtigungen, Jugendberufshilfe, Schulsozialarbeit, Suchtprävention

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Unter Jugendsozialarbeit wird die Förderung von jungen Menschen verstanden, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind. Die gesetzliche Grundlage ist in § 13 SGB VIII geregelt. In diesem Produkt werden die Aufwendungen für die Förderung von Schulsozialarbeit und Jugendberufshilfe erfasst. Die Ausgaben des Schulträgers für die Schulsozialarbeit an kreiseigenen Schulen werden im Jugendhilfebudget verbucht. Die anteilige Finanzierung der Schulsozialarbeiter wird entsprechend der beschlossenen Konzeption für Jugendsozialarbeit an Schulen gewährt, ab 2014 in Höhe von 25% statt bisher 33% der Personalkosten. Letztmalig im Jahr 2013 standen Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für die Schulsozialarbeit zur Verfügung (134.000,- €). Der Wegfall der SGB-II-Mittel führt gegenüber dem Vorjahr zu einem Mehraufwand in Höhe von insgesamt 103.000 €.

Schulträger	Schulen	Planung 2014
Stadt Bad Säckingen	Scheffलगymnasium, Werner-Kirchhofer Realschule, WRS Hans-Thoma	31.500,00 €
Stadt Wehr	WRS Zelgschule, Walther-von-Klingen Realschule, GS Öflingen	20.600,00 €
Stadt Waldshut-Tiengen	GS-HHJakob, GS-WRS Hans-Thoma-Schule, u. GS-WRS Gurtweil	44.000,00 €
Gemeinde Albruck	WRS Albruck	12.000,00 €
Gemeinde Klettgau	GMS Klettgau, GS Grießen, GS Erzingen	10.000,00 €
Gemeinde Lauchringen	WRS und Grundschule U-Lauchringen	24.000,00 €
Gemeinde Murg	GS -WRSMurg, GS Niederhof	10.500,00 €
Gemeinde Wutöschingen	GMS Alemannenschule	9.200,00 €
Gemeinde Hohentengen	GMS Rheintal	9.700,00 €
Gemeinde Ühl.-Birkendorf	GS- WRS-Schlüchtal	7.500,00 €
Landkreis Waldshut	Gewerbliche Schulen / Förderschulen	211.000,00 €
	Summe	390.000,00 €

Eine weitere Leistung innerhalb dieses Produktes ist die Suchtprävention und Suchthilfekoordination. Die Aufwendungen für die Planung, Organisation, Koordination und Durchführung suchtpreventiver Maßnahmen in unterschiedlichen Settings und die Vernetzung der Suchthilfeangebote werden hier ausgewiesen und umfassen 17.000 €.

Haushaltsplan 2014

363001-430 Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von HzE

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Personalaufwendungen	159.264,77	220.869,42
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.900,00	4.900,00	3.963,50
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	164.164,77	225.769,42	191.183,85
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	164.164,77	225.769,42	191.183,85

Kurzbeschreibung:

Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, allgemeine Familienberatung, Beratung von Kindern und Jugendlichen, Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten. Dies umfasst Trennungs- und Scheidungsberatung, die Beratung Alleinerziehender, die allgemeine Familienberatung sowie die Beratung von Kinder und Jugendlichen – ggf. ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten.

363002-430 Förderung der Erziehung in der Familie

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		-60.000,00
* Sonstige Transfererträge	-40.000,00	-40.000,00	-94.502,56
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-75.000,00	-90.000,00	-57.830,66
** Anteilige ordentliche Erträge	-115.000,00	-190.000,00	-187.933,22
* Personalaufwendungen	195.725,03	154.306,66	143.406,73
* Transferaufwendungen	321.000,00	406.000,00	319.940,03
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	516.725,03	560.306,66	463.346,76
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	401.725,03	370.306,66	275.413,54

Kurzbeschreibung:

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie soll dazu beitragen, dass Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung gestärkt werden. Folgende Leistungen sind in diesem Produkt zusammengefasst:

- Landesprogramm „Stärke“ / Konzeption „Familienbildung“
- Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge (§§ 17, 18 SGB VIII) einschließlich betreuter Umgang mit dem Kind in Sorgerechtsstreitigkeiten,
- gemeinsame Unterbringung von Mütter/Vätern mit ihrem Kind (§ 19 SGB VIII),
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (§ 20 SGB VIII).



Haushaltsplan 2014

Die Einnahmen und Ausgaben für den Bereich „Frühe Hilfen“ werden ab dem Jahr 2014 im Produkt 3680-430 Kooperation und Vernetzung geführt. Entsprechend reduzieren sich die Zuweisungen und Transferaufwendungen in diesem Bereich.

363003-430 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Sonstige Transfererträge	-650.000,00	-900.000,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-410.000,00	-356.000,00	-802.690,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-1.060.000,00	-1.256.000,00	-1.461.723,82
* Personalaufwendungen	1.051.044,95	816.489,71	733.136,28
* Transferaufwendungen	8.358.000,00	8.129.000,00	7.910.776,01
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	313.900,00	263.900,00	255.879,75
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.722.944,95	9.209.389,71	8.899.792,04
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.662.944,95	7.953.389,71	7.438.068,22

Kurzbeschreibung:

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

In diesem Produkt werden sämtliche Hilfen zur Erziehung nach §§ 27 ff, 35 a, 41 und 42 SGB VIII zusammen gefasst. Diese Leistungen sind im Einzelfall zur Überwindung individueller Problemlagen zu gewähren, es besteht ein Rechtsanspruch. Die Erhöhungen bei den Entgelten im teil- und vollstationären Bereich führen zu Mehraufwendungen von ca. 2,8% gegenüber dem Haushaltsansatz 2013. Anhand der folgenden Übersicht werden die geringfügigen Veränderungen der Fallzahlen von Beginn des Jahres 2013 zum 01.09.2013 dargestellt. Unabhängig von den Fallzahlen ist allerdings festzustellen, dass die Entwicklung innerhalb der einzelnen Hilfearten weiter hin zu kostenintensiveren Hilfen geht und dies vor allem bei der Heimerziehung gemäß § 34 SGB VIII und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gemäß § 35a SGB VIII im vollstationären Bereich.

Leistungen SGB VIII	Fallzahlen 01.01.2013	Fallzahlen 01.09.2013
§27 weitere H.z.E.	33	31
§29 Soziale Gruppenarbeit	22	25
§30 Erziehungsbeistandschaft	33	31
§31 Sozialpäd. Familienhilfe	132	143
§32 Erziehung in einer Tagesgruppe	49	46
§33 Vollzeitpflege	105	101
§34 Heimerziehung, betr. Wohnen	64	67
§35a amb. therapeutische Maßnahmen	29	39
§35a Eingliederungshilfe vollstationär	15	14

Haushaltsplan 2014

363004-430 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	309.456,43	291.881,27	267.689,51
* Transferaufwendungen	101.500,00	98.000,00	89.700,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	410.956,43	389.881,27	357.389,51
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	410.956,43	389.881,27	357.389,51

Kurzbeschreibung:

Mitwirkung nach dem Jugendgerichtsgesetz, Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung, Mitwirkung beim Familiengericht

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren ist eine Pflichtaufgabe und umfasst familiengerichtliche Verfahren, Fremd-, Auslands- und Stiefelternadoptionen sowie die Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz. Spricht das Gericht eine Betreuungsweisung oder eine Arbeitsaufgabe von mehr als 20 Stunden aus, koordinieren die Mitarbeiter des Projektes „AmadeJus“ die Umsetzung und betreuen den jungen Menschen. Bei den Transferaufwendungen handelt es sich vor allem um die Zuschüsse an die AWO als Projektträger, diese steigen gegenüber dem Vorjahr um 2 %. In dem Produkt werden keine Erträge erzielt.

363005-430 Beistandschaft/Vormundschaft

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	519.308,80	497.178,44	407.047,37
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000,00	3.000,00	825,55
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	521.308,80	500.178,44	407.872,92
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	521.308,80	500.178,44	407.872,92

Kurzbeschreibung:

Beratung und Unterstützung von Alleinerziehenden und gesetzlichen Vertretern von Minderjährigen zur Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen, öffentliche Beurkundung und Beglaubigung, Amtvormundschaft

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Beistandschaft ermöglicht die gesetzliche Vertretung von Minderjährigen zur Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung sowie Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen. Das Produkt umfasst zusätzlich die Beratungsleistungen gemäß § 18 Abs. 1, 2 und 4 SGB VIII. Als Amtsvormund werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Führung einer vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetz eingetretenen Amtsvormundschaft bzw. -pflegschaft betraut. Transferleistungen werden in diesem Produkt nicht erbracht.



Haushaltsplan 2014

363006-430 Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen			2,79
* Transferaufwendungen	60.000,00	60.000,00	60.000,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	60.000,00	60.000,00	60.002,79
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	60.000,00	60.000,00	60.002,79

Kurzbeschreibung:

Angebote der Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Zu diesen Leistungen gehören die Angebote der Schwangerschaftskonflikt-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen. Die Zuschüsse bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

365001-430 Tageseinrichtungen für Kinder (§ 22a SGB VIII)

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen	10.425,47		
* Transferaufwendungen	640.000,00		
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	650.425,47		
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	650.425,47		

Kurzbeschreibung:

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Entsprechend der beschlossenen Hortrichtlinien beteiligt sich der Landkreis an den Personalkosten der Kindertageseinrichtungen für Kinder im Alter von 7-14 Jahren. Neu eingereichte Förderanträge werden dem Jugendhilfeausschuss jeweils zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Finanzbedarf für diese Transferaufwendungen würde nach Angaben der Hortträger gegenüber der Planung 2013 um 2,6 % von 530.000 € auf 544.000 € ansteigen. Durch die voraussichtlich ausbleibenden Landeszuschüsse steigt der Gesamtaufwand auf 639.000 €.

Einrichtung/Verband	HH-Ansatz 2014
Caritashort Bad Säckingen	83.000,00
Caritashort Don Bosco Waldshut	126.000,00
Caritashort Stühlingen	34.000,00
Caritashort Weihermattenschule, BS	80.000,00
DRK-Hort Jestetten	50.000,00
DRK-Hort Tiengen	97.000,00
Kinderhaus Küssaberg	59.000,00
Kinderhort Wehr	50.000,00
Förderverein Waldtorschule-Waldshut	60.000,00
Summe	639.000,00



Haushaltsplan 2014

In dem Produkt sind des Weiteren für die Arbeitsgemeinschaft Kindertageseinrichtung wie in den Vorjahren 1.000 € vorgesehen

365002-430 Kindertagespflege § 23 SGB VIII

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-107.000,00	-9.000,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-107.000,00	-9.000,00	-11.105,90
* Personalaufwendungen	80.525,95	8.637,48	7.675,50
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.000,00		389,31
* Transferaufwendungen	75.000,00	1.000,00	250,00
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	163.525,95	9.637,48	8.314,81
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	56.525,95	637,48	-2.791,09

Kurzbeschreibung:

Förderung und Vermittlung von Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahre in Tagespflege

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Bisher wurden in diesem Produkt Aufwendungen für die Förderung von Kindern 3-6 jährige in Tageseinrichtungen verbucht. Dies betraf allerdings nur die fachliche Begleitung der Bildungshäuser im Landkreis, das Projekt ist im Juli 2013 ausgelaufen.

Die Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagespflege umfasst die Werbung, Auswahl, Qualifizierung der Tagespflegeperson sowie die Vermittlung und Begleitung der Beteiligten. Für den westlichen Teil des Landkreises wird die Leistung vom Tageselternverein erbracht, der dafür einen Zuschuss erhält, dieser steigt 2014 voraussichtlich um 4,4%.

Für die Förderung der Strukturen in der Tagespflege erhält der Landkreis eine Landeszuweisung. Über den Finanzausgleich gehen weitere Zuweisungen des Landes für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in Tagespflege ein. 20% der Landeszuweisung aus dem Finanzausgleich gemäß § 29c FAG werden für die fachliche Begleitung der Tagespflegepersonen eingesetzt. Die restlichen 80% der FAG-Mittel werden im nachfolgenden Produkt ausgewiesen.

365003-430 Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen (§ 90 III SGB VIII)

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-280.000,00	
* Sonstige Transfererträge	-150.000,00		
** Anteilige ordentliche Erträge	-430.000,00		
* Personalaufwendungen	135.116,69	1.477,01	1.030,15
* Transferaufwendungen	1.550.000,00	530.000,00	445.207,06
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.685.116,69	531.477,01	446.237,21
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.255.116,69	531.477,01	446.237,21



Haushaltsplan 2014

Kurzbeschreibung:

Finanzielle Förderung von Kindern in Kindertagespflege (§ 23 SGB VIII), Übernahme der Teilnahmebeiträge in Tageseinrichtungen (§ 90 SGB VIII)

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Bisher wurden in diesem Produkt die Personalkostenzuschüsse für die Horte im Landkreis verbucht, diese finden sich nun im Produkt 365001-430.

Im Rahmen der finanziellen Förderung sind Erträge die Zuweisungen des Landes nach § 29c FAG (80%) und die Kostenbeiträge der Eltern. Bei den Leistungen für Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII richten sich die Kostenbeiträge der Eltern nach der tatsächlichen Betreuungszeit des Kindes und der Anzahl der Kinder in der Familie.

Die Übernahme von Teilnahmebeiträgen nach §§ 22 und 24 SGB VIII ist in § 90 Abs. 3 SGB VIII geregelt.

Für das Jahr 2014 wird mit einer weiteren Kostenzunahme aufgrund weiter steigenden Antragszahlen in der Kindertagesbetreuung sowie Beitragserhöhungen bei den Kindertageseinrichtungen gerechnet. Im Haushaltsansatz wird mit einer Steigerung der Transferaufwendungen gegenüber dem Planungsansatz 2013 von 100.000,- € kalkuliert.

365006-430 Förderung und Vermittlung von Kindern bis 14 Jahren in Tagespflege

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		-107.430,00
** Anteilige ordentliche Erträge		-107.430,00	-91.651,71
* Personalaufwendungen		51.744,15	47.644,90
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		8.000,00	6.650,80
* Transferaufwendungen		69.500,00	45.000,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000,00	1.728,43
** Anteilige ordentliche Aufwendungen		130.244,15	101.024,13
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis		22.814,15	9.372,42

Kurzbeschreibung:

Förderung und Entwicklung des Kindes durch Betreuung, Bildung und Erziehung, Vermittlung von Kindern in der Tagespflege

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das Produkt ist im Musterbuchungsplan nicht mehr vorgesehen.

Bisher wurden hier die Aufwendungen für die Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagespflege einschließlich der Zuschüsse für den Tageselternverein verbucht, die Leistungen finden sich nun im Produkt 365002-430

Haushaltsplan 2014

365007-430 Finanzielle Förderung, Übernahme von Teilnahmebeiträgen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		-281.720,00	-249.823,29
* Sonstige Transfererträge		-100.000,00	-94.361,83
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-18.157,78
** Anteilige ordentliche Erträge		-381.720,00	-362.342,90
* Personalaufwendungen	7.588,52	93.992,88	74.247,67
* Transferaufwendungen		1.450.000,00	1.180.163,54
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.588,52	1.543.992,88	1.254.411,21
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.588,52	1.162.272,88	892.068,31

Kurzbeschreibung:

Förderung der Tagespflege (§ 23 SGB VIII), Übernahme der Teilnahmebeiträge in Tageseinrichtungen (§ 90 SGB VIII)

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Das Produkt ist im Musterbuchungsplan nicht mehr vorgesehen.

Bisher wurden hier die Aufwendungen für die finanzielle Förderung und Übernahme von Teilnahmebeiträgen verbucht, die Leistungen finden sich nun im Produkt 365003-430

3680-430 Kooperation und Vernetzung

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-70.000,00		
** Anteilige ordentliche Erträge	-70.000,00		
* Personalaufwendungen	77.005,41	77.367,34	69.011,27
* Transferaufwendungen	130.000,00		
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	207.005,41	77.367,34	69.011,27
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	137.005,41	77.367,34	69.011,27

Kurzbeschreibung:

Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit anderen Trägern, Jugendhilfeplanung

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Die Einnahmen und Ausgaben für den Bereich „Frühe Hilfen“ wurden bis 2013 im Produkt 363002-430 Förderung der Erziehung in der Familie geführt.

Die Grundlagen für die Verteilung der Bundesmittel „Frühe Hilfen“ sind in einer Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern geregelt. Es wird hier 2014 mit um 10.000 € höheren Erträgen vom Bund gerechnet. Die zusätzlichen Mittel werden zweckentsprechend den Förderrichtlinien eingesetzt.

Haushaltsplan 2014

3690-430 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Sonstige Transfererträge	-528.000,00	-528.000,00	-650.876,49
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-662.000,00	-662.000,00	-499.496,41
** Anteilige ordentliche Erträge	-1.190.000,00	-1.190.000,00	-1.150.372,90
* Personalaufwendungen	153.086,66	138.333,77	130.326,64
** Zinsen und ähnliche Aufwendungen			172.000,00
* Transferaufwendungen	1.300.000,00	1.300.000,00	1.130.850,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000,00	1.000,00	4.633,00
*** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.454.086,66	1.439.333,77	1.437.809,64
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	264.086,66	249.333,77	287.436,74

Kurzbeschreibung:

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Zu den Leistungen zählen die Bearbeitung von Anträgen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie die Heranziehung der Unterhaltspflichtigen. Die zu erwartenden Aufwendungen bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Amt für Psychologische Beratung (bis 31.01.2013)**363003-440 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	BFR EUR	BFR EUR	BFR EUR
	1	2	3
* Personalaufwendungen		227.664,10	213.727,18
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		5.002,00	9.909,92
* Planmäßige Abschreibungen		731,00	730,84
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		5.160,00	3.488,90
** Anteilige ordentliche Aufwendungen		238.557,10	227.856,84
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis		238.557,10	227.856,84

Kurzbeschreibung:

Die o. g. Hilfen werden seit dem HH-Jahr 2014 im Amt 43 – Jugendamt unter PC 363003-430 geführt.

Zuweisungen nach § 21 und § 29 c FAG

Die verschiedenen Soziallastenausgleiche im Finanzausgleichsgesetz (FAG) wurden reformiert. Dabei wurde insbesondere der bisherige Eingliederungshilfelastenausgleich (§ 21 a FAG) mit dem eigentlichen Soziallastenausgleich in § 21 FAG zusammengefasst.



Haushaltsplan 2014

Im Haushaltsjahr 2014 sind keine Zuweisungen nach § 21 FAG vorgesehen. An Zuweisungen nach § 29c FAG werden voraussichtlich 350.000 € erwartet. Im Planjahr 2013 wurden insgesamt 660.948 € eingeplant (§§ 21 und 21a FAG mit 308.798 € und § 29c FAG 352.150 €).

THH 5 – Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft

Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

1226-520 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
	* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-260.700,00	-282.700,00
** Anteilige ordentliche Erträge	-260.700,00	-282.700,00	-276.678,80
* Personalaufwendungen	772.365,05	799.586,39	658.453,44
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	114.900,00	118.800,00	102.986,47
* Planmäßige Abschreibungen	246,00	246,00	595,64
* Transferaufwendungen	450.000,00	195.000,00	422.363,48
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.900,00	15.900,00	77.189,35
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.353.411,05	1.129.532,39	1.261.588,38
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.092.711,05	846.832,39	984.909,58

Kurzbeschreibung:

Betriebskontrollen, Lebensmittelüberwachung, Probenahmen, Überwachung der Fleischhygiene, Tiergesundheit und Tierkörperbeseitigung, Tierarzneimittelüberwachung, allgemeiner Tierschutz, Ernährungs- und Verbraucherinformation

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Der niedrigere Ansatz bei den Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen resultiert aus einem Rückgang der Gebühreneinnahmen in drei Aufgabenbereichen.

- In der Fleischhygiene-Überwachung reduziert sich der Kontrollaufwand und somit der Gebühreneinnahmeansatz entsprechend, nachdem einer der drei großen Betriebe, die der Fleischhygiene-Überwachung im Zerlegebereich unterliegen, seine Produktion nach Polen ausgelagert hat.
- Im ambulanten Bereich der Schlachtier- und Fleischuntersuchungen gehen die Schlachtzahlen kontinuierlich weiter zurück, so dass auch für 2014 die zu erwartenden Gebühreneinnahmen niedriger ausfallen werden.
- Nachdem das BSE-Testalter bei Rindern nochmals erhöht wurde, ist von einem weiteren spürbaren Rückgang der BSE-Tests und der dafür erhobenen Gebühren auszugehen.

Die Transferaufwendungen für den Zweckverband Protec Orsingen beinhalten zum Einen die jährliche Umlage, die sich 2014 auf 205.000,- € beläuft, und zum Anderen eine weitere Sonderumlage in Höhe von 245.000,- €, die im Zusammenhang mit der zu erwartenden Übernahme durch den Zweckverband TBA Warthausen steht.

Haushaltsplan 2014

THH 6 – Zentralbudget

Nach den Ergebnissen aus der Zensus-Erhebung wurde § 39 Abs. 36 FAG angepasst. Danach wird im Jahr 2014 die vom Statistischen Landesamt auf Grundlage der Volkszählung 1987 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2012 zu 50 % und die auf der Grundlage des Zensus 2011 weitergeführte Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2013 zu 50 % berücksichtigt.

Allgemeine Finanzwirtschaft**6110-120 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
30330000 Jagdsteuer	-65.000,00	-95.000,00	-136.208,95
* Steuern und ähnliche Abgaben	-65.000,00	-95.000,00	-136.208,95
31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	-24.479.022,00	-22.368.308,00	-19.733.113,60
31310003 Zuweisung § 11, 1 FAG (Einwohner)	-2.015.307,00	-2.015.307,00	-2.014.413,80
31310004 Zuweisung § 11, 4 FAG (SOBEG)	-1.957.950,00	-1.920.330,00	-1.808.430,00
31310500 Zuweisung § 11, 5 FAG (VRG)	-8.289.500,00	-8.126.680,00	-7.953.465,00
31510000 Grunderwerbsteuer	-5.700.000,00	-5.500.000,00	-6.028.108,81
31820000 Kreisumlage	-55.338.941,00	-53.500.000,00	-53.507.548,52
31829000 Status-Quo-Ausgleich (§22 FAG)	-3.959.665,00	-3.367.344,00	-3.154.926,00
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-101.740.385,00	-96.797.969,00	-94.200.005,73
35610000 Buß- und Verwarnungsgelder	-410.000,00	-430.000,00	-431.513,01
35610001 Bußgelder Fahrpersonalrecht		-90.000,00	-22.293,10
35610002 Bußgelder Geschwindigkeitsmessungen	-90.000,00	-100.000,00	-101.867,20
35610003 Zwangsgelder	-10.000,00	-10.000,00	-4.415,00
35610004 Bußgelder Fahrpersonalrecht	-90.000		-23.600,72
* Sonstige ordentliche Erträge	-600.000,00	-630.000,00	-583.689,03
** Anteilige ordentliche Erträge	-102.405.385,00	-97.522.969,00	-94.919.903,71
* Planmäßige Abschreibungen			16.953,37
43710000 Allgemeine Umlagen an das Land (FAG)	5.728.795,00	5.489.901,00	6.019.493,70
43720000 Umlage Kommunalverband Jugend u. Soz	645.250,00	607.727,00	571.529,81
43720001 Regionalverbandsumlage	186.000,00	194.488,00	200.658,00
* Transferaufwendungen	6.560.045,00	6.292.116,00	6.791.681,51
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.560.045,00	6.292.116,00	6.808.634,88
*** Anteiliges ordentliches Ergebnis	-95.845.340,00	-91.230.853,00	-88.111.268,83

Kurzbeschreibung:

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Im Vergleich zum Plan 2013 steigt der Überschuss im Planjahr 2014 um 4.614.487 €. Der höhere Überschuss wird u. a. mit folgenden Punkten begründet:

Erträge:

- a.) Die Jagdsteuererträge sinken von 95.000 € auf 65.000 €. Ursache hierfür ist die weitere Absenkung des Jagdsteuerhebesatzes.



Haushaltsplan 2014

- b.) Die Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen nehmen von 96.797.969 € auf 101.740.385 € zu.

Hiervon ist der größte Ertragsbereich die Kreisumlage mit 55.338.941 €. Trotz der Senkung des Kreisumlagenhebesatzes von 32,69 % auf 32,40% steigt das Kreisumlageaufkommen bedingt durch die höheren Steuerkraftsummen gegenüber dem Plan 2013 um rd. 1,8 Mio. €.

Der zweitgrößte Ertragsbereich sind die Schlüsselzuweisungen. Aufgrund Erhöhung des Kopfbetrages von 556 € auf 587 € im Jahr 2014 steigen die Schlüsselzuweisungen von 22.368.308 € auf 24.479.022 € an. Die Erhöhung des Kopfbetrages um 31 € beinhaltet auch einen Ausgleich von 6 €, der in den gesunkenen Einwohnerwerten der Zensus-Erhebung begründet liegt.

Weitere Erträge sind

- § 11 Abs. 1 FAG für die Wahrnehmung der Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde mit 2.015.307 €. Hier wird vom selben Ertrag wie im Vorjahresplan ausgegangen.
- § 11 Abs. 4 FAG für die Mehrbelastung nach dem Sonderbehördeneingliederungsgesetz mit 1.957.950 €
- § 11 Abs. 5 FAG für Aufgaben nach dem Verwaltungsstrukturreformgesetz mit 8.289.500 €
- § 22 FAG Status-Quo-Ausgleich mit 3.959.665 €

Die Grunderwerbssteuereinnahmen wurden mit 5,7 Mio. € veranschlagt. Im Vorjahr wurden 5,5 Mio. € eingeplant. Der Anteil an der Grunderwerbssteuer für Stadt- und Landkreise beträgt unverändert 38,85 %.

- c.) Die sonstigen ordentlichen Erträge sind mit 600.000 € veranschlagt, in 2013 wurden 630.000 € eingeplant. Hierbei handelt es sich um Erträge aus Buß-, Verwarn- und Zwangsgelder.

Aufwendungen:

Es sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

- a.) die FAG-Umlage mit 5.728.795 € (Vorjahr 5.489.901 €)
- b.) die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales mit 645.250 € (Vorjahr: 607.727 €)
- c.) die Regionalverbandsumlage von 186.000 € (Vorjahr: 194.488 €)

Insgesamt ergeben die Mehrerträge von 4.882.416 € und die Mehraufwendungen von 267.929 € ein besseres Gesamtergebnis von 4.614.487 €. Bezüglich der Einzelerläuterungen wird auf den Haushaltsplan verwiesen.



6120-120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 BFR EUR	Ansatz 2013 BFR EUR	Ergebnis 2012 BFR EUR
	1	2	3
36170000 Zinserträge privaten Unternehmen	-35.000,00	-45.000,00	-59.748,59
* Zinsen und ähnliche Erträge	-35.000,00	-45.000,00	-59.748,59
35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen			-23.310,54
* Sonstige ordentliche Erträge			-23.310,54
** Anteilige ordentliche Erträge	-35.000,00	-45.000,00	-83.059,13
* Planmäßige Abschreibungen			29.622,34
** Zinsen und ähnliche Aufwendungen	795.000,00	970.000,00	1.108.111,14
44990000 Globaler Minderaufwand		-400.000,00	
* Sonstige ordentliche Aufwendungen		-400.000,00	
*** Anteilige ordentliche Aufwendungen	795.000,00	570.000,00	1.137.733,48
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	760.000,00	525.000,00	1.054.674,35

Kurzbeschreibung:

Abwicklung der Darlehensverträge und Geldanlagen, Finanzbeziehungen des Landkreises mit verbundenen Unternehmen u. a.

Erläuterungen Ergebnishaushalt:

Im Haushaltsplan 2014 wird davon ausgegangen, dass mit Zinserträgen von 35.000 € und Zinsaufwand von 20.000 € die Kasse mit einem positiven Zinssaldo abschließen wird.

Im Haushaltsplan 2014 ist keine Kreditaufnahme vorgesehen. Entsprechend sinkt der Zinsaufwand für Hypothekendarlehen von 940.000 € im Jahr 2013 im aktuellen Planjahr auf 775.000 €.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist erstmals im Haushaltsjahr 2014 kein globaler Minderaufwand von -400.000 € veranschlagt. Der globale Minderaufwand ist bereits bei der Planung der Personalaufwendungen in den Teilhaushalten 0 bis 5 berücksichtigt und wird dort auch zu erwirtschaften sein.

Finanzhaushalt investiv

Im Planjahr 2014 sind insgesamt 1.617.000 € an ordentlichen Tilgungsleistungen veranschlagt. Der Schuldenstand wird demzufolge von 28.700.420 € am 01.01.2014 auf voraussichtlich 27.083.420 € am 31.12.2014 sinken.

3.5 Mittelfristige Finanzplanung für die Folgejahre 2015 bis 2017

3.5.1 Ergebnishaushalt

Der Aufstellung der mittelfristigen Finanzplanung lag der Haushaltserlass 2014 des Innenministeriums und des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft mit den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Steuerkraftsummen zugrunde.

Erfreulicherweise sieht der Haushaltserlass 2014 für den folgenden Finanzplanungszeitraum steigende Steuerkraftsummen vor. Das jährliche Kreisumlageaufkommen wurde in den Jahren 2015 bis 2017 mit 56,1 Mio. €, 56,9 Mio. € und 57,4 Mio. € prognostiziert, was zugleich einer Senkung des Hebesatzes von 32,2% auf 31,4% und 30,6% entspricht.

Das veranschlagte ordentliche Ergebnis ermöglicht es, auch in den Folgejahren die Leistungen für die ordentliche Tilgung zu erbringen und die Investitionen ohne weitere Kreditaufnahme zu finanzieren.

3.5.2 Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit

Der Finanzplan sieht im über den Finanzplanungszeitraum Auszahlungen für Investitionen von insgesamt 13.433.050 € vor. Unter Berücksichtigung der geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten von 719.000 € beträgt der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionen 12.714.050 €

Von den Auszahlungen entfallen 2,35 Mio. € auf das Krankenhauswesen. Von diesen werden 2015 1,65 Mio. € und 2016 0,7 Mio. € in Anspruch genommen, sodass bereits ab 2016 neuer Spielraum für andere Investitionen zur Verfügung steht.

Als weitere nachhaltige Zukunftsinvestitionen sind für die

- Elektrifizierung der Hochrheinstrecke 3 Mio. € sowie die
 - Förderung der Breitbandversorgung 3 Mio. €
- an Mitteln vorgesehen, die jeweils über den Finanzplanungszeitraum jährlich gleichmäßig verteilt berücksichtigt wurden.

Die verbleibenden 5,08 Mio. € entfallen auf Ersatzbeschaffungen für das Feuerwehrwesen, auf Investitionen innerhalb des Schulbudgets, die Sondermittel der Schulen, auf Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen für die Straßenmeistereien und Investitionen im Rahmen der allgemeinen Verwaltung.

3.5.3 Finanzhaushalt aus Finanzierungstätigkeit

Im gesamten Planungszeitraum kann auf eine Kreditaufnahme verzichtet werden. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgung entwickeln sich die Schulden wie folgt:

Schulden	Finanzplanung				
	2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017
voraussichtliche Schulden zum Jahresanfang	30.287.520	28.700.420	27.083.420	25.442.420	23.775.420
- geplante Tilgungsleistung	-1.587.100	-1.617.000	-1.641.000	-1.667.000	-1.620.000
= voraussichtliche Schulden zum Jahresende	28.700.420	27.083.420	25.442.420	23.775.420	22.155.420

Der Schuldenstand sinkt somit weiterhin um die ordentliche Tilgung der drei Jahre bis 31.12.2017 auf ca. 22,16 Mio. €.



Haushaltsplan 2014

3.5.4 Liquidität

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr 2013 EUR	Haushaltsjahr 2014 EUR	Haushaltsjahr 2015 EUR	Haushaltsjahr 2016 EUR	Haushaltsjahr 2017 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn *	5.041.542				
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn **	5.000.000				
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ***	0				
4	= verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	10.041.542				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	-4.636.989				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ****	0				
7	= voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (= Wert zum Vorjahresende)		2.584.341	119.444	134.921	412.136
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	-2.820.212	-2.464.897	15.477	277.215	608.021
9	= voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	2.584.341	119.444	134.921	412.136	1.020.157

* aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres; entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

** entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

*** Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

**** Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

Nach den in der Finanzplanung zugrunde gelegten Prämissen ist die Liquidität zum Jahresende jedes Jahres vorhanden und erhöht sich im Laufe der Jahre.

Weitere Ausführungen zur Mittelfristigen Finanzplanung sind aus den Anlagen „Mittelfristige Finanzplanung“ und dem „Investitionsprogramm“ einsehbar.



3.6 Interne Leistungsverrechnung

3.6.1 Begriff

Das Landratsamt erbringt im Rahmen seiner Zuständigkeiten

- Steuerungs- und Serviceleistungen, also Leistungen, die für andere Ämter und Abteilungen innerhalb des Landratsamts erstellt werden sowie
- Externe Produktleistungen für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises

Die Ermittlung der Steuerungs- und Serviceleistungen sowie ihre verursachergerechte Verteilung auf die externen Produktleistungen ist Gegenstand der Internen Leistungsverrechnung.

3.6.1.1 Steuerungsleistungen

Unter diesen Begriff sind alle Leistungen zu fassen, die zur Steuerung der Gesamtverwaltung notwendig sind. Die eigentlichen Steuerungsleistungen werden vom Kreistag, den Ausschüssen, dem Landrat und den Dezernenten erbracht.

Steuerungsunterstützende Leistungen erbringt z. B. die Rechnungsprüfung, die zentrale Verwaltung, das Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte und der Personalrat.

Art und Umfang der Steuerungsleistungen kann von den Leistungsbeziehern nicht beeinflusst und daher auch nicht verantwortet werden. Gleichwohl werden sie den externen Produkten zugerechnet um dort Vollkosten ausweisen zu können.

Die Steuerungsleistungen sind im Produktbereich 11.1 (Produktgruppen 111* im Haushaltsplan) abgebildet.

3.6.1.2 Serviceleistungen

Serviceleistungen sind ebenfalls verwaltungsinterne Produkte. Sie sind jedoch im Gegensatz zu den Steuerungsleistungen von den Produktverantwortlichen beeinflussbar

- entweder unmittelbar durch die Entscheidung, ob eine Leistungsabnahme erfolgt
- oder mittelbar durch die Wahl, in welchem Umfang die Leistung abgenommen wird.

Die Serviceleistungen sind in den Produktbereichen 11.2 und 11.3 (Produktgruppen 112* und 113* im Haushaltsplan) ausgewiesen.

3.6.1.3 Externe Produkte

Hierunter fallen alle Leistungen, die der Landkreis im Rahmen seiner Daseinsvorsorge für die Kreiseinwohner und andere Stellen außerhalb der Verwaltung erbringt. Auftragsgrundlage sind Gesetze, Verordnungen und Kreistagsbeschlüsse.



Haushaltsplan 2014

3.6.2 Darstellung im Haushaltsplan

Im Ergebnishaushalt 2014 sind folgende Interne Leistungsverrechnungen veranschlagt:

Steuerungsleistungen und Steuerungsunterstützung (Kostenart 92*)	2.432.212,42 €
Serviceleistungen per Umlage (Kostenart 92*)	8.816.719,58 €
Serviceleistungen zu festen Verrechnungspreisen (Kostenart 91*)	<u>2.729.307,70 €</u>
Summe	13.978.239,70 €

3.6.2.1 Steuerungsleistungen und Steuerungsunterstützung

Im Einzelnen werden folgende Steuerungs- und Steuerungsunterstützungsleistungen erbracht:

Budget	Bezeichnung	Betrag
B_000	Landrat	833.284,33 €
B_010	Büro Landrat	183.948,44 €
B_020	Justizariat	99.587,90 €
B_100	Dezernat 1 - Allgemeine Verwaltung, Finanzen, Schulen	432.622,84 €
B_102	Personalrat	134.315,04 €
B_120	Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung	395.814,90 €
B_250	Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt	256.807,50 €
B_402	Gleichstellungsbeauftragte	95.831,47 €
Summe		2.432.212,42 €

Die Leistungen werden entsprechend einer Vereinbarung zwischen allen Landratsämtern in Baden-Württemberg zu 50% nach dem bereinigten Haushaltsvolumen des Ergebnishaushaltes (Aufwandskonten 40*, 41*, 42*, 44* und 47*) und zu 50% nach der Anzahl der Mitarbeiter des Leistungsempfängers verteilt.

3.6.2.2 Serviceleistungen

Folgende Serviceleistungen werden zu festen Verrechnungspreisen (Kostenart 91*) abgegeben:

Bud-get	Produkt/Leistung	Bezeichnung	Betrag	Einheit
B_110	11401020	EDV-Schulungen	39.990,00 €	EDV-Schulungstag
	11401050	EDV-Arbeitsplätze	1.474.950,00 €	EDV-Geräte PC/NC
	11405001	Entwicklung von IuK-Anwendungen	69.250,00 €	Stunden
	11405002	Betrieb von IuK-Fachanwendungen	219.028,02 €	Qual. Schätzung
	11335000	Poststelle	402.991,80 €	Portoaufwand
	11335001	Hausdruckerei	41.581,40 €	Stunden
	11335003	Registratur	440.812,48 €	Nutzung/lfd. Meter
	11335004	Textverarbeitungssekretariat	40.704,00 €	Stunden
Summe			2.729.307,70 €	



Haushaltsplan 2014

Bei diesem Modell wird vorab ein kostendeckender Verrechnungspreis ermittelt. Der Leistungserbringer trägt die Verantwortung für die Höhe des Verrechnungspreises, der Leistungsempfänger für die Menge der abgenommenen Leistung. Die Budgetverantwortung ist geteilt.

Folgende Serviceleistungen werden per Umlage (Kostenart 92*) an die Leistungsempfänger verteilt:

Bud- get	Produkt/ Leistung	Bezeichnung	Betrag	Schlüssel
B_020	112301	Justizariat	49.743,29 €	Anzahl Mitarbeiter
B_040	113002	Internetangebot	18.051,12 €	Anzahl Mitarbeiter
	113003	Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien	20.753,82 €	Anzahl Mitarbeiter
	113005	Pressearbeit	200.486,37 €	Anzahl Mitarbeiter
B_110	112001	Organisationsberatung	57.216,54 €	Anzahl Mitarbeiter
	112005	Telekommunikation	204.738,28 €	Verbrauch Telefoneinheiten
	112101	Personalbedarfsdeckung	109.419,65 €	Anzahl Mitarbeiter
	112102	Personalbetreuung	191.525,82 €	Anzahl Mitarbeiter
	112103	Ausbildung	500.073,44 €	Anzahl Mitarbeiter
	112105	Bezügeabrechnung	278.792,57 €	Anzahl Mitarbeiter
	112107	Arbeitsschutz	120.629,90 €	Anzahl Mitarbeiter
	112305	Versicherungen	506.245,51 €	Anzahl Mitarbeiter, Höhe der Reisekosten
	112505	Dienstfahrzeuge	207.815,82 €	gefahrene km
	112601	Zentraler Einkauf	105.724,28 €	Verbrauch Büromaterial
	11335002	Infothek	60.544,27 €	Qualifizierte Schätzung
B_120	112202	Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner	39.299,26 €	Qualifizierte Schätzung
	112208	Abwicklung von Geld- und Sachspenden	2.009,11 €	Spendenauf- kommen
	L11220102	Anlagenbuchhaltung	40.680,34 €	Anzahl Anlagegüter
	L11220103	EDV im Finanzwesen	92.270,03 €	Haushalts- Volumen
	L11220104	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	122.169,68 €	Haushalts- Volumen
	L11220106	Gebührenkalkulation	18.666,97 €	Anzahl Gebüh- rentatbestände
	L11220107	Kosten- und Leistungsrechnung	38.585,93 €	Anzahl Gebüh- rentatbestände
	L11220601	Buchhaltung und Zahlungsverkehr	511.473,71 €	Haushalts- Volumen
	L11220701	Zwangswise Einziehung	354.853,64 €	Anzahl Beitreibungsfälle
B_130	112409	Liegenschaften	4.964.950,23 €	m ² Bürofläche
Summe			8.816.719,58 €	

Der Leistungsempfänger hat in diesem Fall keinen Einfluss auf den Preis und die Menge der empfangenen Leistung. Die Budgetverantwortung liegt allein beim Leistungserbringer.

3.7 Budgetregeln

Für den Vollzug des Haushaltsplanes insbesondere im Hinblick auf die Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) wird bezüglich der Deckungsfähigkeit von Einnahmen und Ausgaben folgendes festgelegt:

3.7.1 Vorbemerkung

Jeder Teilhaushalt bildet ein Budget (§ 4 Abs. 2 GemHVO). Die folgenden Budgetierungsregeln im NKHR entsprechend inhaltlich den Regeln der kameralen Budgethaushalte seit 2009.

3.7.2 Ergebnishaushalt

- **Echte Deckungsfähigkeit**

Innerhalb der Teilhaushalte sind die Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen:

Folgende Aufwendungen werden nicht in die Deckungsfähigkeit der einzelnen Teilhaushalte mit einbezogen, sondern sind vielmehr über den gesamten Haushalt jeweils als horizontales Budget gegenseitig deckungsfähig:

- Personalaufwendungen, einschließlich der sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit,
- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Mieten und Pachten
- Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen
- Transferaufwendungen aus dem Sozialbereich

Folgende weitere Ansätze werden ebenfalls nicht die Deckungsfähigkeit der einzelnen Teilhaushalte mit einbezogen:

- Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung
- Abschreibungen
- Kalkulatorische Zinsen

Für die kreiseigenen Schulen wurden gesonderte Schulbudgets eingerichtet.

Für die Verwaltungsbereiche (Ämter) wurden gesonderte Verwaltungsbudgets eingerichtet.

Die Verfügungsmittel des Landrats werden nicht in die Deckungsfähigkeit einbezogen.

- **Zweckbindung von Erträgen (unechte Deckungsfähigkeit)**

Erträge der einzelnen Teilhaushalte sind zweckgebunden für die Aufwendungen der jeweiligen Teilhaushalte. Mehrerträge können für Mehraufwendungen verwendet werden.

Ausnahmen:

- Dies gilt nicht für Mehrerträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen, allgemeinen Umlagen sowie den Mehrerträgen aus der Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen.
- Mehrerträge aus der internen Leistungsverrechnung stehen für die entsprechenden Mehraufwendungen zur Verfügung.

3.7.3 Finanzhaushalt (Investitionen)

Auszahlungen für Investitionen sind auf den entsprechenden Maßnahmen bezogen und fallen deshalb nicht unter die gegenseitige Deckungsfähigkeit.

Mehreinnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen und Zuschüssen für Maßnahmen können für Mehrausgaben bei den jeweiligen Maßnahmen verwendet werden.

3.7.4 Finanzverantwortung für die Einhaltung der Teilhaushaltsbudgets

Für die Einhaltung der Budgets der Teilhaushalte 0 - 5 ist der jeweilige Dezernatsleitung bzw. der Landrat verantwortlich.

Die Verantwortung für Teilhaushalt 6 (Allgemeine Finanzwirtschaft) obliegt dem Fachbediensteten für das Finanzwesen.

GESAMTHAUSHALT

Haushaltsplan 2014

Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	665.000	445.000	692.769
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	150.377.904	144.995.925	138.037.343
3	+	Sonstige Transfererträge	9.322.000	9.054.000	11.171.605
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	159.200	149.200	157.338
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.696.925	1.740.835	1.779.756
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.668.158	15.686.829	15.303.764
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	35.120	45.020	98.380
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	635.200	670.000	1.095.290
10	=	Ordentliche Erträge	178.559.507	172.786.809	168.336.244
11	-	Personalaufwendungen	40.463.413-	40.439.498-	37.690.663-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.097.909-	17.698.510-	15.217.451-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	3.739.974-	3.736.680-	3.715.073-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	795.200-	970.000-	1.528.583-
16	-	Transferaufwendungen	104.278.620-	101.031.679-	96.536.283-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.316.969-	8.029.811-	7.943.904-
18	=	Ordentliche Aufwendungen	176.692.085-	171.906.178-	162.631.956-
19	=	Ordentliches Ergebnis	1.867.422	880.631	5.704.288
21	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.867.422	880.631	5.704.288
22	+	Außerordentliche Erträge	0	0	133.164
23	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	135.959-
24	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	2.795-
25	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.867.422	880.631	5.701.494
26		nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	5.704.288-
27		nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0
32		nachrichtl.: Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	2.795

Haushaltsplan 2014

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	177.673.421	0	171.857.915	165.039.860
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.950.111-	0	168.169.498-	157.974.097-
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	4.723.310	0	3.688.417	7.065.763
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	202.000	0	110.000	105.505
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	16.000	0	39.000	5.080
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.300	0	0	180
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220.300	0	149.000	110.765
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000-	0	1.000-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000-	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.895.507-	0	2.254.779-	947.829-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450.000-	0	450.000-	450.100-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.245.000-	0	2.372.400-	285.696-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.791.507-	0	5.078.179-	1.683.624-
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	5.571.207-	0	4.929.179-	1.572.860-
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	847.897-	0	1.240.762-	5.492.903
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	7.650	6.103.270
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.617.000-	0	1.587.100-	7.899.059-
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.617.000-	0	1.579.450-	1.795.789-
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.464.897-	0	2.820.212-	3.697.114



HAUSHALTSQUERSCHNITT

Haushaltsplan 2014

Haushaltsquerschnitt - Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwen- dungen	anteilige Fehlbetrag deckung aus Vorjahren	Erträge aus internen Leistungen	Aufwen- dungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Netto- ressourcen- bedarf/- übersch. (Spalte 1-6)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH0	Kreisorgane, Verwaltungsleitung	265.276	2.252.496-	0	2.713.976	2.082.333-	15.183-	1.370.760-
THH1	Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen	6.198.073	21.037.314-	0	10.076.505	304.419-	1.381.728-	6.448.882-
THH2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten	16.942.279	24.058.901-	0	2.487.939	5.268.600-	290.107-	10.187.389-
THH3	Bau, Umwelt und Forst	4.462.007	11.126.710-	0	100.321	2.782.112-	9.731-	9.356.225-
THH4	Arbeit, Jugend und Soziales	47.886.401	107.693.331-	0	108.305	4.022.283-	12.946-	63.733.855-
THH5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft	365.086	3.168.288-	0	121.959	1.149.258-	3.499-	3.834.001-
THH6	Zentralbudget	102.440.385	7.355.045-	0	0	0	0	95.085.340
ORGA	Gesamthaushalt	178.559.507	176.692.085-	0	2.586.900	2.586.900-	1.713.194-	154.228

Haushaltsplan 2014

Haushaltsquerschnitt - Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteil. Zahlungsmittel übersch./ bedarf aus lfd. Verwalt. tätigkeit EUR	Einzahlun- gen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlun- gen aus Investit. tätigkeit EUR	Einzahlun- gen aus Finanzier. tätigkeit EUR	Auszahlun- gen aus Finanzier. tätigkeit EUR	Anteil. ver- anschlag. Finanz.mit- telübersch. /-bedarf (Spalten links) EUR	Verpflich- tungser- mächtigun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH0	Kreisorgane, Verwaltungsleitung	1.967.663-	0	10.250-	0	0	1.977.913-	0
THH1	Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen	12.620.220-	0	2.633.957-	0	0	15.254.177-	0
THH2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten	6.634.761-	218.000	3.032.800-	0	0	9.449.561-	0
THH3	Bau, Umwelt und Forst	6.588.247-	0	109.500-	0	0	6.697.747-	0
THH4	Arbeit, Jugend und Soziales	59.767.208-	0	5.000-	0	0	59.772.208-	0
THH5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft	2.783.931-	0	0	0	0	2.783.931-	0
THH6	Zentralbudget	95.085.340	2.300	0	0	1.617.000-	93.470.640	0
ORGA	Gesamthaushalt	4.723.310	220.300	5.791.507-	0	1.617.000-	2.464.897-	0

Teilhaushalt 0

Kreisorgane, Verwaltungsleitung

Landrat

1110-000 Steuerung

Büro Landrat

1111-010 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

1114-010 Zentrale Funktionen

1222-010 Einwohnerwesen

Justizariat

1114-020 Zentrale Funktionen

1123-020 Justizariat

Amt für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit

1130-040 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

2520-040 Kommunale Museen

2521-040 Archiv

2620-040 Musikpflege

2810-040 Sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan 2014

THHO

Landrat

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	102.375	100.375	95.902
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	85.200	85.200	78.868
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.014	24.019	17.137
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.687	90.978	91.275
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	7.552
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	265.276	300.572	290.734
11	-	Personalaufwendungen	1.096.039-	1.082.506-	1.036.175-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.217-	82.007-	49.365-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	21.931-	22.177-	17.686-
16	-	Transferaufwendungen	637.550-	620.090-	560.876-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	445.758-	419.957-	347.829-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.252.496-	2.226.737-	2.011.931-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.987.220-	1.926.166-	1.721.197-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.987.220-	1.926.166-	1.721.197-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	1.388	1.403	1.254
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	2.712.587	2.838.010	2.301.311
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.713.976	2.839.413	2.302.565
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	419-	493-	41-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.081.914-	2.322.037-	1.798.993-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.082.333-	2.322.530-	1.799.034-
28	-	kalkulatorische Kosten	15.183-	17.809-	19.776-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	616.460	499.074	483.755
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.370.760-	1.427.092-	1.237.442-



Haushaltsplan 2014

THHO

Landrat

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	262.901	0	298.197	284.049
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.230.565-	0	2.204.560-	2.002.017-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.967.663-	0	1.906.364-	1.717.968-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.250-	0	20.608-	26.685-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	20.608-	26.685-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	20.608-	26.685-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.977.913-	0	1.926.972-	1.744.653-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.977.913-	0	1.926.972-	1.744.653-

Haushaltsplan 2014

THH0	Landrat
B_000	Landrat
1110-000	Steuerung

Beschreibung:

Erträge und Aufwendungen für Landrat, Kreisrat und Ausschüsse, insbesondere Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 6	Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	Verfüungsmittel Landrat Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigung Kreistag und Fraktionen verteilte anteilige Gemeinkosten



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_000 Landrat
1110-000 Steuerung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	475	481	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.159	55.085	55.382
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.066
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	45.634	55.566	56.448
11	-	Personalaufwendungen	269.690-	267.212-	266.678-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.115-	5.609-	5.150-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.307-	1.307-	1.307-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	173.023-	157.000-	118.361-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	449.135-	431.128-	391.496-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	403.501-	375.562-	335.048-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	403.501-	375.562-	335.048-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	2.448.855	2.568.600	2.115.725
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.448.855	2.568.600	2.115.725
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.045.354-	2.193.038-	1.780.677-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.045.354-	2.193.038-	1.780.677-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	403.501	375.562	335.048
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		173.023
davon	44110000	Sonstiger Personal- und Versorgungsaufwand	1.800	
	44296000	Verfüungsmittel Landrat	12.800	
	44310007	Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigung Mitglieder Kreistag	128.000	
		Pauschalentschädigung Fraktionen Kreistag	3.200	
		Kommunalpolitische Lehrfahrt mit dem Kreistag	10.000	
		Summe	141.200	



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_000 Landrat
1110-000 Steuerung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.634	0	55.566	55.382
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	447.828-	0	429.821-	390.492-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	402.194-	0	374.256-	335.110-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	402.194-	0	374.256-	335.110-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	402.194-	0	374.256-	335.110-

Haushaltsplan 2014

THH0 **Landrat**
B_010 **Büro Landrat**
1111-010 **Organis. u. Dokument. komm. Willensbild.**

Beschreibung:

Geschäftsführung Kreistag und Ausschüsse

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 Aufwendungen für EDV
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 öffentliche Bekanntmachungen
 verteilte anteilige Gemeinkosten



Haushaltsplan 2014

THH0

Landrat

B_010

Büro Landrat

1111-010

Organis. u. Dokument. komm. Willensbild.

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	5	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.648	29.100	29.100
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4.886
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.653	29.105	33.986
11	-	Personalaufwendungen	75.784-	72.362-	73.998-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.881-	8.561-	4.624-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.869-	1.869-	1.869-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.041-	12.031-	9.960-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	100.575-	94.823-	90.451-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	91.922-	65.718-	56.465-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	91.922-	65.718-	56.465-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	128.764	104.922	87.476
24	=	Erträge aus internen Leistungen	128.764	104.922	87.476
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.683-	38.952-	30.649-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.683-	38.952-	30.649-
28	-	kalkulatorische Kosten	159-	251-	361-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	91.922	65.718	56.465
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_010 Büro Landrat
1111-010 Organis. u. Dokument. komm. Willensbild.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.653	0	29.105	29.100
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.706-	0	92.954-	94.200-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.053-	0	63.849-	65.100-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	90.053-	0	63.849-	65.100-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	90.053-	0	63.849-	65.100-

Haushaltsplan 2014

THH0	Landrat
B_010	Büro Landrat
1114-010	Zentrale Funktionen

Beschreibung:

Repräsentationsaufgaben der Verwaltungsführung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Repräsentationsaufwand
Innovationspreis
verteilte anteilige Gemeinkosten



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_010 Büro Landrat
1114-010 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.333
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	1.333
11	-	Personalaufwendungen	20.044-	19.116-	19.575-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229-	960-	65-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.329-	27.329-	24.043-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	47.603-	47.405-	43.684-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	47.603-	47.405-	42.351-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	47.603-	47.405-	42.351-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	57.608	58.029	50.710
24	=	Erträge aus internen Leistungen	57.608	58.029	50.710
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	10.005-	10.623-	8.359-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	10.005-	10.623-	8.359-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	47.603	47.405	42.351
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		27.329
davon	44310005	Repräsentationsaufwand	16.800	
	44310008	Innovationspreis	10.000	



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_010 Büro Landrat
1114-010 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.603-	0	47.405-	43.615-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.603-	0	47.405-	43.615-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	47.603-	0	47.405-	43.615-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	47.603-	0	47.405-	43.615-

Haushaltsplan 2014

THH0	Landrat
B_010	Büro Landrat
1222-010	Einwohnerwesen

Beschreibung:

Bürgerservice, zentrale Anlaufstelle für Bürger und andere Behörden

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_010 Büro Landrat
1222-010 Einwohnerwesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	178
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	178
11	-	Personalaufwendungen	2.672-	2.549-	2.610-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31-	128-	9-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	71-	71-	37-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.773-	2.747-	2.656-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.773-	2.747-	2.479-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.773-	2.747-	2.479-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.334-	1.416-	1.115-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.334-	1.416-	1.115-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.334-	1.416-	1.115-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.107-	4.164-	3.593-



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_010 Büro Landrat
1222-010 Einwohnerwesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.773-	0	2.747-	2.656-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.773-	0	2.747-	2.656-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.773-	0	2.747-	2.656-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	2.773-	0	2.747-	2.656-

Haushaltsplan 2014

THH0	Landrat
B_020	Justizariat
1114-020	Zentrale Funktionen

Beschreibung:

Datenschutzbeauftragter, Europaangelegenheiten und Internationales

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH0
B_020
1114-020Landrat
Justizariat
Zentrale Funktionen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14	13	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	14	13	0
11	-	Personalaufwendungen	86.658-	85.521-	75.498-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.410-	2.210-	2.311-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	10-	25-	10-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.496-	8.079-	5.787-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	97.574-	95.834-	83.606-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	97.560-	95.821-	83.606-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	97.560-	95.821-	83.606-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	1.350	1.357	1.254
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	99.588	99.920	85.900
24	=	Erträge aus internen Leistungen	100.938	101.277	87.154
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	70-	78-	41-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.308-	5.378-	3.507-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.378-	5.456-	3.548-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.560	95.821	83.606
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_020 Justizariat
1114-020 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14	0	13	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.564-	0	95.809-	83.596-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.550-	0	95.796-	83.596-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	97.550-	0	95.796-	83.596-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	97.550-	0	95.796-	83.596-

Haushaltsplan 2014

THH0	Landrat
B_020	Justizariat
1123-020	Justizariat

Beschreibung:

Rechtsberatung, Rechtsausübung, Prozessführung für den Landkreis und die Verwaltung, Mitwirkung bei rechtlich schwierigen Verfahren und Entscheidungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH0
B_020
1123-020**
**Landrat
Justizariat
Justizariat**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	5	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5	5	0
11	-	Personalaufwendungen	56.098-	60.145-	49.162-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.428-	1.233-	1.442-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	33-	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.631-	3.679-	2.633-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	61.190-	65.057-	53.237-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	61.185-	65.052-	53.237-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	61.185-	65.052-	53.237-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	39	46	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	79.838	78.390	62.004
24	=	Erträge aus internen Leistungen	79.877	78.437	62.004
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	349-	415-	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	18.343-	12.970-	8.768-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	18.692-	13.385-	8.768-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	61.185	65.052	53.237
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0



Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_020 Justizariat
1123-020 Justizariat

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5	0	5	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.156-	0	65.057-	53.237-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.151-	0	65.052-	53.237-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	61.151-	0	65.052-	53.237-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	61.151-	0	65.052-	53.237-

Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_040 Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
1130-040 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung:

Internetangebot, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises, Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 Öffentlichkeitsarbeit
Kosten, Pflege und Weiterentwicklung des Internetauftritts
verteiltete anteilige Gemeinkosten



Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
1130-040

Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15	15	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.880	6.793	6.793
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	89
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.895	6.808	6.882
11	-	Personalaufwendungen	198.410-	195.199-	177.905-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	722-	765-	1.004-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.209-	2.697-	1.573-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.215-	16.023-	9.406-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	217.555-	214.684-	189.887-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	209.660-	207.876-	183.005-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	209.660-	207.876-	183.005-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	246.562	245.807	183.199
24	=	Erträge aus internen Leistungen	246.562	245.807	183.199
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.838-	37.808-	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.838-	37.808-	0
28	-	kalkulatorische Kosten	64-	122-	194-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	209.660	207.876	183.005
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
17	Sonstige ordentliche Aufwendungen			16.215
davon	44310005	Öffentlichkeitsarbeit	1.400	
		Internethomepage	1.800	
		Umstellung Webserver	3.000	
		Schulung Internetredakteure	3.000	
		Pflege und Weiterentwicklung Homepage	3.000	
		Summe	12.200	

Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
1130-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.895	0	6.808	6.793
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	215.346-	0	211.988-	188.252-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.451-	0	205.180-	181.459-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	207.451-	0	205.180-	181.459-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	207.451-	0	205.180-	181.459-

Haushaltsplan 2014

THH0 **Landrat**
B_040 **Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.**
2520-040 **Kommunale Museen**

Beschreibung:

Heimatmuseum Hüsli Grafenhausen, Kreismuseum Schloss Bonndorf, Kreismuseum St. Blasien, Kreismuseum Gipsmühle Weiler-Blumegg

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	verteilte anteilige Gemeinkosten Sponsoringgelder
lfd. Nr. 4	Eintrittsgelder
lfd. Nr. 5	Mieteinnahmen Erträge aus Verkauf
lfd. Nr. 13	Unterhaltung von beweglichem Vermögen allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	Werbemaßnahmen Aufwendungen für Ausstellungen allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THHO
B_040
2520-040**
**Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Kommunale Museen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	53.375	58.375	46.375
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	41.000	41.000	43.542
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.500	15.500	9.038
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	101.875	114.875	98.955
11	-	Personalaufwendungen	229.685-	224.287-	234.495-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.094-	56.009-	30.070-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.619-	7.883-	5.296-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.709-	82.459-	67.403-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	347.107-	370.638-	337.265-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	245.232-	255.763-	238.310-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	245.232-	255.763-	238.310-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	166.765-	225.865-	84.123-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	166.765-	225.865-	84.123-
28	-	kalkulatorische Kosten	12.802-	14.849-	16.726-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	179.567-	240.714-	100.849-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	424.799-	496.477-	339.159-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		53.375
davon	31470000	Zuweisungen und Zuschüsse Sponsoringgelder für Kreismuseum Bonndorf und Theater, Konzerte, Musikpflege	51.000	
4		Gebühren und ähnliche Abgaben		41.000
davon	33210003	Eintrittsgelder Museen „Hüsli“, Bonndorf, St. Blasien und Gipsmühle Weiler-Blumegg	41.000	
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		7.500
davon	34210000	Entgelte aus Verkäufen	4.500	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		84.709
davon	44310000	Geschäftsaufwendungen für mehrere Ausstellungen	48.000	
	44310005	Werbemaßnahmen aller Museen	19.000	

Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2520-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Kommunale Museen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.500	0	112.500	97.023
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	340.488-	0	362.755-	337.024-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.988-	0	250.255-	240.001-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.250-	0	15.750-	9.313-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	15.750-	9.313-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	15.750-	9.313-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	251.238-	0	266.005-	249.314-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	251.238-	0	266.005-	249.314-

Haushaltsplan 2014

THHO
B_040
2520-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Kommunale Museen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I25200401002: Erwerb Anlagevermögen Kreismus. Bonndorf								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.250-	0	10.250-	0	9.313-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	10.250-	0	9.313-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.250-	0	10.250-	0	9.313-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	10.250-	0	10.250-	0	9.313-	0	0
I25200401003: Erwerb Anlagevermögen Kreism.St. Blasien								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	5.500-	13.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.500-	13.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	5.500-	13.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	5.500-	13.000-	0	0	0

Erläuterungen:

Euro

Investition I25200401002
Erwerb Anlagevermögen allgemein9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
Anschaffung von Bildern und Ausstellungsexponaten

./ 10.250

Haushaltsplan 2014

THH0 Landrat
B_040 Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
2521-040 Archive

Beschreibung:

Aufbau und Führung des Kreisarchivs

Erläuterungen:

lfd. Nr. 4 Verwaltungsgebühren

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2521-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Archive

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	200	200	28
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	200	200	28
11	-	Personalaufwendungen	77.402-	77.147-	60.560-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.071-	6.276-	4.330-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	8.514-	7.804-	7.361-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.486-	9.471-	9.449-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	102.473-	100.698-	81.700-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	102.273-	100.498-	81.672-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	102.273-	100.498-	81.672-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	88.726-	90.975-	66.458-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	88.726-	90.975-	66.458-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.104-	1.404-	1.896-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	89.830-	92.379-	68.354-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	192.103-	192.878-	150.026-

Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2521-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Archive

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200	0	200	130
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.959-	0	92.894-	72.460-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.759-	0	92.694-	72.331-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	4.858-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4.858-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	4.858-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	93.759-	0	97.552-	72.331-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	93.759-	0	97.552-	72.331-



Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2521-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Archive

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I25210401001: Erwerb Anlagevermögen Archiv								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	4.858-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4.858-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	4.858-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	4.858-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH0 **Landrat**
B_040 **Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.**
2620-040 **Musikpflege**

Beschreibung:

Kreiseigene Konzerte und sonstige Musikförderung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 4	Eintrittsgelder
lfd. Nr. 5	Einnahmen aus Konzertmitschnitten
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	Musikschule Südschwarzwald Jugendmusikschule Bad Säckingen Zuschüsse übriger Bereich
lfd. Nr. 17	Geschäftsausgaben für kreiseigene Konzertveranstaltungen verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH0
B_040
2620-040**
**Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Musikpflege**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	12.000	12.000	7.860
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	3.000
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	15.000	15.000	10.860
11	-	Personalaufwendungen	30.035-	29.868-	28.794-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91-	97-	138-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	133-	224-	38-
16	-	Transferaufwendungen	569.750-	560.000-	490.091-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.570-	30.586-	32.821-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	634.578-	620.775-	551.881-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	619.578-	605.775-	541.021-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	619.578-	605.775-	541.021-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	8.801-	8.896-	3.156-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	8.801-	8.896-	3.156-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.801-	8.896-	3.156-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	628.379-	614.671-	544.177-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
4		Gebühren und ähnliche Abgaben		12.000
	33210003	Eintrittsgelder	12.000	
16		Transferaufwendungen		569.750
davon	43130000	Zuweisungen an Zweckverband Musikschule Südschwarzwald Zweckverband Jugendmusikschule Bad Säckingen Summe	397.500 <u>150.000</u> 547.500	
davon	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche Verein Klosterkonzerte St. Blasien Internationale Sommerkonzerte im Dom St. Blasien Blasmusikverband Hochrhein Blasmusikverband Hochschwarzwald Titisee-Neustadt Chorverband Hochrhein Waldshut-Tiengen Sängergruppe Hochschwarzwald Titisee-Neustadt sonstige kulturelle Veranstaltungen Zuschüsse an Musik- und Gesangsvereine Summe	1.000 500 7.500 600 1.000 100 8.000 <u>3.550</u> 22.250	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		34.570
davon	44310000	Geschäftsaufwendungen für kreiseigene Konzertveranstaltungen	34.000	



Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2620-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Musikpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	0	15.000	10.860
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	634.445-	0	620.551-	552.468-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	619.445-	0	605.551-	541.608-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	619.445-	0	605.551-	541.608-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	619.445-	0	605.551-	541.608-

Haushaltsplan 2014

THH0 **Landrat**
B_040 **Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.**
2810-040 **Sonstige Kulturpflege**

Beschreibung:

Sonstige Kulturpflege (ohne Musikförderung) wie Ausstellungen und literarische Veranstaltungen, Erwachsenenbildung

Erläuterungen:

- lfd. Nr. 2 Zuschuss Land für Volksbildung und Jugendbildungswerk
Landeszuschuss VHS-Verband
Sponsoring Kreisjahrbuch
- lfd. Nr. 4 gemeinsame Kulturveranstaltungen mit externen Veranstaltern
Eintrittsgeld/Teilnehmergebühren Jugendbildungswerk
- lfd. Nr. 5 Erträge aus Verkauf u.a
- lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
- lfd. Nr. 16 Auszahlung Landeszuschuss VHS-Verband
Zuweisungen an Bildungswerke
sonstige Zuschüsse
- lfd. Nr. 17 Geschäftsausgaben Kuratorium
Flagge zeigen
Kreisjahrbuch
gemeinsame Kulturveranstaltungen mit externen Veranstaltern
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH0
B_040
2810-040**
**Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Sonstige Kulturpflege**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	49.000	42.000	49.528
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	32.000	32.000	27.438
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	5.099
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	86.000	79.000	82.064
11	-	Personalaufwendungen	49.561-	49.100-	46.900-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147-	159-	222-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.237-	368-	232-
16	-	Transferaufwendungen	67.800-	60.090-	70.785-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.188-	73.229-	67.929-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	191.933-	182.947-	186.069-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	105.933-	103.947-	104.004-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	105.933-	103.947-	104.004-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.954-	14.955-	96.367-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.954-	14.955-	96.367-
28	-	kalkulatorische Kosten	485-	0	116-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.439-	14.955-	96.482-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	121.372-	118.902-	200.486-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		49.000
davon	31410000	Volksbildung und Jugendbildungswerk	7.000	
	31430000	Landeszuschuss Volkshochschulverband	40.000	
	31470000	Sponsoring Kreisjahrbuch	2.000	
16		Transferaufwendungen		67.800
davon	43120000	Auszahlung des Landeszuschusses an die Volkshochschulen	40.000	
	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche		
		Kunstverein Hochrhein Bad Säckingen	767	
		Literaturpflege	6.085	
		Kleinkunstveranstaltungen	7.158	
		Bezuschussung von historischen Trachten	4.290	
		Schwäbisch-alemannische Narrenzünfte Donaueschingen	200	
		Summe	18.500	



Haushaltsplan 2014

davon	4350000	Allgemeine Zuweisungen		
		Katholische Bildungswerke	6.080	
		Evangelische Bildungswerke	1.075	
		Bildungswerke des Landfrauenverbandes Südbaden	<u>2.145</u>	
		Summe	9.300	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		73.188
davon	44290000	Mitgliedbeiträge an Verbände und Vereine	1.016	
davon	44310000	Geschäftsausgaben des Kuratoriums	11.250	
davon	44310005	Flagge zeigen	7.000	
		Kreisjahrbuch	<u>10.000</u>	
		Summe	17.000	
davon	44310008	Veranstaltungen des Jugendbildungswerk	18.000	
		Veranstaltungen bei Sedus Stoll	<u>25.000</u>	
		Summe	43.000	

Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2810-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.000	0	79.000	84.761
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.696-	0	182.578-	182.722-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.696-	0	103.578-	97.961-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	17.373-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.373-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.373-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	104.696-	0	103.578-	115.334-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	104.696-	0	103.578-	115.334-



Haushaltsplan 2014

THH0
B_040
2810-040Landrat
Amt f. Kultur, Archivw. u. Öffentl.Arb.
Sonstige Kulturpflege

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I28100401001: Erwerb Anlagevermögen Kultur								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	17.373-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	17.373-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	17.373-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	17.373-	0	0

Teilhaushalt 1

Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen

Dezernat 1 – Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Schulen

1112-100 Steuerungsunterstützung

Personalrat

1114-102 Zentrale Funktionen

Haupt- und Personalamt

1120-110 Organisation und EDV

1121-110 Personalwesen

1123-110 Justizariat

1125-110 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

1126-110 Zentrale Dienstleistungen

Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung

1112-120 Steuerungsunterstützung / Controlling

1122-120 Finanzverwaltung, Kasse

1132-120 Abgabewesen

3140-120 Soziale Einrichtungen

4110-120 Krankenhäuser

5730-120 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Amt für Kreisschulen und Liegenschaften

- 1124-130 Grundstücks- und Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement
- 1133-130 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung
- 21200102 Bereitstellung und Betrieb Schulkindergarten für Geistigbehinderte
- 21200106 Bereitstellung und Betrieb Schulkindergarten für Körperbehinderte
- 212002 Bereitstellung und Betrieb Förderschulen
- 21200301 Bereitstellung und Betrieb Sonderschulen für Geistigbehinderte
- 21200304 Bereitstellung und Betrieb Sonderschule für Sprachbehinderte
- 21200305 Bereitstellung und Betrieb Sonderschule für Körperbehinderte
- 2130 Bereitstellung und Betrieb von Berufsbildenden Schulen
- 2140-130 Schülerbezogene Leistungen
- 2150-130 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
- 4210-130 Förderung des Sports
- 4241-130 Sportstätten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.304.653	5.562.049	5.569.134
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.000	20.000	18.583
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	454.265	468.325	544.242
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	383.835	358.109	364.737
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	120	20	38.631
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	35.200	40.000	36.678
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.198.073	6.448.503	6.572.006
11	-	Personalaufwendungen	6.708.543-	6.946.143-	6.421.556-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.686.943-	10.005.493-	7.759.568-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.899.621-	2.918.294-	2.968.945-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200-	0	48-
16	-	Transferaufwendungen	241.650-	536.994-	478.760-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500.356-	1.471.622-	1.580.146-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.037.314-	21.878.547-	19.209.023-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	14.839.241-	15.430.044-	12.637.016-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	14.839.241-	15.430.044-	12.637.016-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	342.100	0	336.161
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	9.734.405	10.218.895	7.960.497
24	=	Erträge aus internen Leistungen	10.076.505	10.218.895	8.296.658
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	304.419-	271.065-	222.043-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	304.419-	271.065-	222.043-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.381.728-	1.648.817-	1.907.767-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.390.359	8.299.013	6.166.848
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.448.882-	7.131.030-	6.470.169-

Haushaltsplan 2014
THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.515.472	0	5.746.632	5.829.141
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.135.692-	0	18.960.252-	16.490.504-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.620.220-	0	13.213.620-	10.661.363-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	4.853
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	180
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.033
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000-	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	983.957-	0	1.441.375-	324.888-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450.000-	0	450.000-	450.100-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	1.200.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.633.957-	0	3.091.375-	774.988-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.633.957-	0	3.091.375-	769.955-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	15.254.177-	0	16.304.995-	11.431.318-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	15.254.177-	0	16.304.995-	11.431.318-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_100 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
1112-100 **Steuerungsunterstützung/Controlling**

Beschreibung:

Erarbeitung, Weiterentwicklung und Durchsetzung von Grundsätzen und Standards von Organisation, Rechtswesen, Personal- und Finanzwirtschaft

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	sonstige Erträge verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 6	Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb
lfd. Nr. 13	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_100
1112-100Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Steuerungsunterstützung/Controlling

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	257	238	154
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.357	2.273	2.273
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	370
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.614	2.511	2.796
11	-	Personalaufwendungen	303.716-	363.952-	296.461-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.297-	16.207-	9.089-
16	-	Transferaufwendungen	904-	2.527-	51.838-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.644-	79.858-	73.500-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	387.561-	462.544-	430.887-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	384.947-	460.034-	428.091-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	384.947-	460.034-	428.091-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	432.623	517.569	471.866
24	=	Erträge aus internen Leistungen	432.623	517.569	471.866
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	47.676-	57.536-	43.775-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	47.676-	57.536-	43.775-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	384.947	460.034	428.091
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_100 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
1112-100 Steuerungsunterstützung/Controlling

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.614	0	2.511	2.427
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.561-	0	462.544-	430.887-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	384.947-	0	460.034-	428.460-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	384.947-	0	460.034-	428.460-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	384.947-	0	460.034-	428.460-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_101 **Zentrales Controlling**
5730-101 **Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	0
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	-	kalkulatorische Kosten	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_101 Zentrales Controlling
5730-101 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	5.275
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	5.275
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	0	5.275
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	0	5.275

Haushaltsplan 2014

THH1

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

B_101

Zentrales Controlling

5730-101

Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
157301011001: Beteiligung Wirtschafts Betr. u Einr.								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
157301017001: Auflösung AVW im Landkreis Waldshut								
4 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
157301017002: Austritt Baugenossenschaft FÖFA WT eG								
5 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_102 Personalrat
1114-102 Zentrale Funktionen

Beschreibung:

Aufgabenwahrnehmung des Personalrates nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Verfügungsmittel für Ausflug, Jubiläen u.ä.
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_102 Personalrat
1114-102 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.813	3.975	3.975
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.813	3.975	3.975
11	-	Personalaufwendungen	90.138-	52.841-	51.048-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.600-	5.100-	4.611-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.050-	17.650-	19.807-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	116.788-	75.591-	75.466-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	110.975-	71.616-	71.491-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	110.975-	71.616-	71.491-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	134.315	94.016	86.719
24	=	Erträge aus internen Leistungen	134.315	94.016	86.719
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	23.340-	22.401-	15.228-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	23.340-	22.401-	15.228-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	110.975	71.616	71.491
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_102 Personalrat
1114-102 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.813	0	3.975	3.975
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.788-	0	75.591-	75.115-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	110.975-	0	71.616-	71.140-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	110.975-	0	71.616-	71.140-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	110.975-	0	71.616-	71.140-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_110 **Haupt- und Personalamt**
1120-110 **Organisation und EDV**

Beschreibung:

Organisationsberatung, Kundenbetreuung und Benutzerservice im Bereich der EDV, Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen, Betrieb und Anwendung von Tul-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen, Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikationsanlagen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Auflösung von erhaltenen Zuschüssen
lfd. Nr. 5	Erstattung für private Nutzung Telefon
lfd. Nr. 6	Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb
lfd. Nr. 13	Unterhaltung bewegliches EDV-Vermögen Leasinggebühren EDV-Geräte Fallkosten EDV verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	Kosten für Schulungen verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1120-110 Organisation und EDV

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.723	14.723	14.723
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.946	4.950	6.507
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.363	92.200	83.368
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	361
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	127.032	111.873	104.959
11	-	Personalaufwendungen	854.506-	792.789-	753.486-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.144.734-	1.043.290-	781.065-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	73.495-	74.809-	116.939-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.668-	50.612-	40.677-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.113.403-	1.961.500-	1.692.167-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.986.372-	1.849.627-	1.587.209-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.986.372-	1.849.627-	1.587.209-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	2.062.639	1.951.541	1.835.230
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.062.639	1.951.541	1.835.230
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	224.854-	281.227-	184.443-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	224.854-	281.227-	184.443-
28	-	kalkulatorische Kosten	5.481-	8.384-	21.489-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.832.303	1.661.930	1.629.298
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	154.068-	187.697-	42.089

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1120-110 Organisation und EDV

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.309	0	97.150	83.173
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.039.908-	0	1.886.691-	1.552.099-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.927.600-	0	1.789.541-	1.468.926-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.857-	0	500.775-	17.386-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	88.857-	0	500.775-	17.386-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	88.857-	0	500.775-	17.386-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.016.457-	0	2.290.316-	1.486.313-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.016.457-	0	2.290.316-	1.486.313-

Haushaltsplan 2014

THH1

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

B_110

Haupt- und Personalamt

1120-110

Organisation und EDV

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I11201101001: Erwerb Anlagevermögen Telekommunikation								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	430.000-	12.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	430.000-	12.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	430.000-	12.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	430.000-	12.000-	0	0	0
I11201101002: Erwerb Anlagevermögen EDV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.857-	0	44.174-	51.958-	10.531-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	88.857-	0	44.174-	51.958-	10.531-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	88.857-	0	44.174-	51.958-	10.531-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	88.857-	0	44.174-	51.958-	10.531-	0	0
I11201101003: Erwerb Anlagevermögen EDV VRG								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	26.601-	14.820-	6.855-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	26.601-	14.820-	6.855-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	26.601-	14.820-	6.855-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	26.601-	14.820-	6.855-	0	0

Haushaltsplan 2014

Erläuterungen:

	Euro	Euro
Investition I11201101002		
Erwerb Anlagevermögen EDV		
9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		
Ersatzswitche	./ 8.000	
6 Gipix für Ethernetswitche	./ 19.000	
Klimaanlage für Verteiler 1 und 7	./ 10.000	
Serverbetriebssystem Windows für neue Serverfarm	./ 46.857	
Softwarepool	<u>./ 5.000</u>	./ 88.857

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_110 **Haupt- und Personalamt**
1121-110 **Personalwesen**

Beschreibung:

Personalbedarfsdeckung, Personalbetreuung, Ausbildung, Fortbildung, Bezügeabrechnung, freiwillige soziale Leistungen (Personalcafeteria), Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisung Land für Ausbildung gehobener Verwaltungsdienst § 29 FAG

lfd. Nr. 5 Verkaufserlöse Cafeteria

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 Gebäudeunterhaltung Personalcafeteria
Bewirtschaftung Cafeteria
Aufwendungen für Verpflegung
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1121-110 Personalwesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	20.000	4.944	14.832
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	95.046	95.084	93.927
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.438	70.083	73.844
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	361
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	181.484	170.111	182.963
11	-	Personalaufwendungen	1.384.326-	1.663.296-	1.418.223-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283.065-	261.705-	156.731-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.974-	5.111-	4.455-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.253-	111.908-	69.651-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.792.619-	2.042.020-	1.649.060-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.611.135-	1.871.908-	1.466.096-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.611.135-	1.871.908-	1.466.096-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.627.445	1.891.496	1.460.529
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1.627.445	1.891.496	1.460.529
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	287.466-	301.468-	208.448-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	287.466-	301.468-	208.448-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.087-	1.304-	1.514-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.338.892	1.588.725	1.250.566
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	272.243-	283.183-	215.530-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		119.253
davon	44310005	Sonstige Geschäftsausgaben		
		Arbeitsschutz	1.200	
		Maßnahmen zur Gesundheitsförderung / Gesundheitstag	20.000	
		Summe	21.200	

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1121-110 Personalwesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.484	0	170.111	182.279
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.786.644-	0	2.036.909-	1.642.242-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.605.160-	0	1.866.797-	1.459.963-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000-	0	7.800-	1.762-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	7.800-	1.762-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	7.800-	1.762-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.611.160-	0	1.874.597-	1.461.725-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.611.160-	0	1.874.597-	1.461.725-



Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1121-110 Personalwesen

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I11211101001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000-	0	7.800-	0	1.762-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	7.800-	0	1.762-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.000-	0	7.800-	0	1.762-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	6.000-	0	7.800-	0	1.762-	0	0

Erläuterungen:

Investition I11211101001
Erwerb Anlagevermögen allgemein

Euro

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Elektronisches Bewerbermanagement

./6.000

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_110 **Haupt- und Personalamt**
1123-110 **Justizariat**

Beschreibung:

Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 gesetzliche Unfallversicherung
Haftpflichtversicherung
Eigenschadenversicherung
verteilter anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1123-110 Justizariat

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2	2	12
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.512	31.314	32.645
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	35.514	31.316	32.673
11	-	Personalaufwendungen	38.349-	39.989-	23.292-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.282-	1.666-	349-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	494.818-	469.667-	425.674-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	535.450-	511.322-	449.315-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	499.936-	480.006-	416.642-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	499.936-	480.006-	416.642-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	506.357	488.630	421.182
24	=	Erträge aus internen Leistungen	506.357	488.630	421.182
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	6.421-	8.625-	4.540-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	6.421-	8.625-	4.540-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	499.936	480.006	416.642
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1123-110 Justizariat

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.514	0	31.316	32.657
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	535.450-	0	511.322-	449.315-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	499.936-	0	480.006-	416.658-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	499.936-	0	480.006-	416.658-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	499.936-	0	480.006-	416.658-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_110 **Haupt- und Personalamt**
1125-110 **Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge**

Beschreibung:

Betreuung von Fahrzeugen des zentralen Fahrzeugpools

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 Fahrzeughaltung
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

B_110

Haupt- und Personalamt

1125-110

Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	6	865
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.665	3.380	3.380
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	58
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.670	3.386	4.303
11	-	Personalaufwendungen	143.897-	143.641-	125.172-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.722-	109.461-	102.412-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	7.235-	7.235-	7.234-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.704-	3.819-	2.610-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	289.559-	264.157-	237.428-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	285.889-	260.771-	233.126-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	285.889-	260.771-	233.126-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	325.242	308.283	269.942
24	=	Erträge aus internen Leistungen	325.242	308.283	269.942
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	37.997-	45.676-	34.430-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	37.997-	45.676-	34.430-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.356-	1.836-	2.386-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	285.889	260.771	233.126
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1125-110 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.670	0	3.386	4.245
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	282.324-	0	256.922-	230.553-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.654-	0	253.536-	226.307-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.053
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.053
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.053
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	278.654-	0	253.536-	223.254-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	278.654-	0	253.536-	223.254-

Haushaltsplan 2014
THH1
Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110
Haupt- und Personalamt
1125-110
Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I11251101001: Erwerb Anlagevermögen KFZ								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I11251107001: Veräußerung von beweglichen Verm.ggstd.								
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	3.053	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	3.053	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	3.053	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_110 **Haupt- und Personalamt**
1126-110 **Zentrale Dienstleistungen**

Beschreibung:

Zentraler Einkauf, Boten-, Zustell- und Postdienste, Hausdruckerei, zentrale Registratur, Hausdienste, Pforte, zentraler Schreibdienst

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Geschäftsaufwendungen
 Postgebühren
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1126-110 Zentrale Dienstleistungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	522	81	1.278
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.287	40.484	47.354
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	373
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	47.809	40.565	49.005
11	-	Personalaufwendungen	461.629-	493.453-	527.957-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.338-	27.351-	10.054-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.322-	2.952-	3.041-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	311.691-	309.905-	319.767-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	812.980-	833.662-	860.817-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	765.171-	793.097-	811.813-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	765.171-	793.097-	811.813-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.087.482	1.087.899	999.257
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1.087.482	1.087.899	999.257
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	349.642-	403.022-	265.886-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	349.642-	403.022-	265.886-
28	-	kalkulatorische Kosten	195-	330-	498-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	737.645	684.547	732.873
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	27.526-	108.550-	78.940-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_110 Haupt- und Personalamt
1126-110 Zentrale Dienstleistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.809	0	40.565	54.805
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.658-	0	830.710-	857.217-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.849-	0	790.144-	802.412-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	762.849-	0	790.144-	802.412-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	762.849-	0	790.144-	802.412-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_120 **Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung**
1112-120 **Steuerungsunterstützung/Controlling**

Beschreibung:

Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarungen, Haushaltsplanung, Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling), Rechenschaftsbericht, Jahresrechnung, Beteiligungsmanagement

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
1112-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Steuerungsunterstützung/Controlling

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	951
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	951
11	-	Personalaufwendungen	250.419-	285.091-	246.228-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.710-	33.315-	18.776-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	6.452-	7.316-	6.953-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.388-	10.715-	29.848-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	298.969-	336.437-	301.805-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	298.969-	336.437-	300.854-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	298.969-	336.437-	300.854-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	395.815	490.692	366.555
24	=	Erträge aus internen Leistungen	395.815	490.692	366.555
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	96.846-	154.255-	65.701-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	96.846-	154.255-	65.701-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	298.969	336.437	300.854
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1

B_120

1112-120

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung

Steuerungsunterstützung/Controlling

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.969-	0	336.437-	301.805-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.969-	0	336.437-	301.805-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	298.969-	0	336.437-	301.805-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	298.969-	0	336.437-	301.805-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_120 **Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung**
1122-120 **Finanzverwaltung, Kasse**

Beschreibung:

Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner, Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände, Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung, zwangsweise Einziehung von Forderungen, Abwicklung von Geld- und Sachspenden

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	Gebühren für Scheckauszahlungen verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 9	Mahngebühren, Säumniszuschläge
lfd. Nr. 13	EDV-Kosten verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
1122-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Finanzverwaltung, Kasse

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.019	10.033	7.033
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	100	0	33
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	35.200	40.000	34.085
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	36.319	50.033	41.151
11	-	Personalaufwendungen	827.299-	814.385-	764.666-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.988-	221.109-	64.591-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	32.753-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200-	0	48-
16	-	Transferaufwendungen	22.336-	22.457-	22.050-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.175-	55.966-	115.495-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.031.997-	1.113.917-	999.604-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	995.678-	1.063.884-	958.453-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	995.678-	1.063.884-	958.453-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.256.207	1.344.749	1.158.031
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1.256.207	1.344.749	1.158.031
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	260.529-	280.865-	199.578-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	260.529-	280.865-	199.578-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	995.678	1.063.884	958.453
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
1122-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Finanzverwaltung, Kasse

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.119	0	50.033	41.839-
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.029.997-	0	1.113.917-	964.460-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	993.878-	0	1.063.884-	1.006.298-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	20.500-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.500-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	20.500-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	993.878-	0	1.084.384-	1.006.298-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	993.878-	0	1.084.384-	1.006.298-



Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
1122-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Finanzverwaltung, Kasse

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I11221201001: Erwerb Anlagevermögen Kasse								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	20.500-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.500-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	20.500-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	20.500-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_120 Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
1132-120 Abgabewesen

Beschreibung:

Festsetzung und Erhebung von Jagdsteuer

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
1132-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Abgabewesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	28
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	28
11	-	Personalaufwendungen	6.876-	6.744-	7.756-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	915-	910-	581-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	199-	200-	209-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	382-	293-	947-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.371-	8.147-	9.492-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.371-	8.147-	9.464-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	8.371-	8.147-	9.464-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.142-	2.293-	1.932-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.142-	2.293-	1.932-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.142-	2.293-	1.932-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.513-	10.440-	11.396-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_120 Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
1132-120 Abgabewesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.371-	0	8.147-	9.492-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.371-	0	8.147-	9.492-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	8.371-	0	8.147-	9.492-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	8.371-	0	8.147-	9.492-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_120 **Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung**
3140-120 **Soziale Einrichtungen**

Beschreibung:

Betrieb der Pflegeheime des Landkreises

Erläuterungen:

lfd. Nr. 16 Gewährte Zuschüsse

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_120
3140-120**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	4.326-	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	292.844-	195.000-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.326-	292.844-	195.000-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.326-	292.844-	195.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	4.326-	292.844-	195.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	-	kalkulatorische Kosten	38.340-	44.730-	51.120-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	38.340-	44.730-	51.120-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	42.666-	337.574-	246.120-

Haushaltsplan 2014

THH1

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

B_120

Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung

3140-120

Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.326-	0	292.844-	195.000-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.326-	0	292.844-	195.000-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	4.326-	0	292.844-	195.000-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	4.326-	0	292.844-	195.000-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_120 Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
4110-120 Krankenhäuser

Beschreibung:

Betrieb der Spitäler Hochrhein GmbH

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Auflösung von erhaltenen Zuschüssen

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
4110-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Krankenhäuser

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	106.206	106.206	106.206
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	106.206	106.206	106.206
11	-	Personalaufwendungen	4.571-	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	505-	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	306.415-	296.415-	216.415-
16	-	Transferaufwendungen	110-	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	311.811-	296.415-	216.415-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	205.605-	190.209-	110.209-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	205.605-	190.209-	110.209-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.225-	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.225-	0	0
28	-	kalkulatorische Kosten	159.516-	157.410-	151.605-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	160.741-	157.410-	151.605-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	366.346-	347.619-	261.814-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
4110-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Krankenhäuser

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.396-	0	0	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.396-	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000-	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450.000-	0	450.000-	450.000-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	1.200.000-	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.650.000-	0	1.650.000-	450.000-
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.650.000-	0	1.650.000-	450.000-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.655.396-	0	1.650.000-	450.000-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	1.655.396-	0	1.650.000-	450.000-

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_120
4110-120**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Krankenhäuser**

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I41101200001: Generalsanierung Krankenhaus BS								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
I41101201001: Erwerb Beteiligung Krankenhaus								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450.000-	0	450.000-	0	450.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	450.000-	0	450.000-	0	450.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	450.000-	0	450.000-	0	450.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	450.000-	0	450.000-	0	450.000-	0	0
I41101201003: Investitionskostenzuschuss Krankenhaus								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsma- ßnahmen	0	0	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0

Haushaltsplan 2014

Erläuterungen:

Investition I41101200001
Generalsanierung Krankenhaus BS Euro

8 Auszahlung für Baumaßnahmen
(in den Jahren 2011 – 2013 unter I41101201003 geführt) ./ 1.200.000

Investition I41101201001
Erwerb Beteiligung Krankenhaus

10 Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen ./ 450.000

Es handelt sich hier um die 4. Rate nach 2011,2012 und 2013 mit je 450.000 Euro.

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_120 Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
5730-120 Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen

Beschreibung:

Beteiligungen des Landkreises

Erläuterungen:

lfd. Nr. 7 Dividende Volksbank

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_120
5730-120**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	20	20	38.598
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	20	20	38.598
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	20	20	38.598
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	20	20	38.598
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	-	kalkulatorische Kosten	12.629-	14.731-	16.839-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.629-	14.731-	16.839-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.609-	14.711-	21.759

Haushaltsplan 2014

THH1
B_120
5730-120Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20	0	20	38.598
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	20	0	20	38.598
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	180
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	180
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	100-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	100-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	20	0	20	38.678
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	20	0	20	38.678

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_120
5730-120**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung
Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen**

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I57301201001: Beteiligung Wirtschafts Betr. u Einr.								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	100-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	100-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	100-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	100-	0	0
I57301207002: Austritt Baugenossenschaft FÖFA WT eG								
5 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	180	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	180	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	180	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
1124-130 **Grundst.- u.Gebäudem., Tech.Immob.Manag.**

Beschreibung:

Verwaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden für interne Nutzer

Erläuterungen:

- lfd. Nr. 2 Auflösung von erhaltenen Zuschüssen
- lfd. Nr. 5 Mieten und Pachten
Einspeisung von Strom ins Netz
verteilte anteilige Gemeinkosten
- lfd. Nr. 6 Kostenbeteiligung der Stadt Waldshut-Tiengen Chilbihalle
Personalkostenzuschuss Schulcafeteria
- lfd. Nr. 13 Gebäudeunterhaltung
Mieten und Pachten
Bewirtschaftung
Gebäudereinigung
verteilte anteilige Gemeinkosten
- lfd. Nr. 17 Erstattung der Bewirtschaftungskosten für Räume der städtischen Schule
(Förderschule Bad Säckingen)
Erstattung für Mitbenutzung Dreiteilige Sporthalle Bad Säckingen
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130
1124-130**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Grundst.- u.Gebäudem., Tech.Immob.Manag.**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	113.403	108.660	111.419
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.423	109.005	100.399
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.000	100.000	99.735
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	75
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	333.826	317.665	311.628
11	-	Personalaufwendungen	345.843-	315.084-	314.118-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.283.641-	3.449.162-	2.654.085-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	584.268-	537.410-	530.235-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.570-	65.846-	56.898-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.272.321-	4.367.503-	3.555.335-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.938.495-	4.049.838-	3.243.707-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	3.938.495-	4.049.838-	3.243.707-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	342.100	0	336.161
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	4.811.388	5.534.377	3.781.823
24	=	Erträge aus internen Leistungen	5.153.488	5.534.377	4.117.984
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	193.062-	293.211-	170.144-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	193.062-	293.211-	170.144-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.056.860-	1.305.274-	1.512.394-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.903.566	3.935.891	2.435.446
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	34.929-	113.947-	808.262-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.283.641
42110000		Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Es handelt sich um Gebäudepauschalen für folgende Gebäude: Verwaltungsgebäude Kaiserstr. 110, Ortsteil Waldshut Im Wallgraben 34, Ortsteil Waldshut Hauensteiner Str. 7, Bad Säcking Am Buchrain 5, Bad Säcking Dr. Rudolf-Eberle-Str. 34, Albbruck Waldtorstr. 1, Ortsteil Waldshut Alfred-Nobel-Str. 1, Ortsteil Waldshut Eisenbahnstr. 5-7, 7a, Ortsteil Waldshut Viehmarktplatz 1, Ortsteil Waldshut Gartenstr. 5-9, Ortsteil Waldshut Hauensteiner Str. 14, Bad Säcking Buchbrunnweg, Bad Säcking Dreiteilige Sporthalle Waldshut	



Haushaltsplan 2014

Museum Hüsli Grafenhausen
Kreismuseum St. Blasien
Gipsmühle Weiler-Blumegg
Tiefgarage Kaiserstr. 110, Ortsteil Waldshut

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
1124-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Grundst.- u.Gebäudem., tech.Immob.Manag.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.423	0	209.005	279.584
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.688.053-	0	3.830.093-	3.305.312-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.467.630-	0	3.621.088-	3.025.728-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000-	0	98.000-	31.323-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.000-	0	98.000-	31.323-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	28.000-	0	98.000-	31.323-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	3.495.630-	0	3.719.088-	3.057.051-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.495.630-	0	3.719.088-	3.057.051-

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130
1124-130**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Grundst.- u.Gebäudem., Tech.Immob.Manag.**

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I11241300001: Erwerb Straßenmeistereien								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	500.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	500.000-	0	0	0
I11241301010: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	7.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	7.000-	0	0	0
I11241381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000-	0	8.000-	49.000-	27.354-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	8.000-	49.000-	27.354-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	8.000-	49.000-	27.354-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	15.000-	0	8.000-	49.000-	27.354-	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I11241381002: Erwerb Anlagevermögen VRG								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	15.000-	1.665-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000-	1.665-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000-	1.665-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	15.000-	1.665-	0	0
I11241381003: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	5.000-	12.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	5.000-	12.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	5.000-	12.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	5.000-	12.000-	0	0	0
I11241381004: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	3.000-	12.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	12.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	12.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000-	0	3.000-	12.000-	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I11241381005: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	82.000-	8.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	82.000-	8.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	82.000-	8.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	82.000-	8.000-	0	0	0

Erläuterungen:

Euro

Investition I11241381001

Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ergänzungsbeschaffung Mobiliar Waldshut Kaiserstraße

./15.000

Investition I11241381003

Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ergänzungsbeschaffung Mobiliar weitere Verwaltungsgebäude

./5.000

Investition I11241381004

Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ergänzungsbeschaffung Mobiliar weitere Verwaltungsgebäude Waldshut

./3.000

Investition I11241381005

Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ergänzungsbeschaffung Mobiliar Gartenstraße

./ 5.000

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
1133-130 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwalt.

Beschreibung:

Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke für externe Nutzer

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 Mieten und Pachten

lfd. Nr. 13 Gebäudeunterhaltung
 Bewirtschaftung
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130
1133-130**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Grundstücksverkehr, Grundstücksverwalt.**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	112.660	111.720	117.627
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	112.660	111.720	117.627
11	-	Personalaufwendungen	3.431-	28.160-	2.616-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.525-	326.418-	13.492-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.352-	2.455-	2.358-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	69-	589-	55-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	51.377-	357.623-	18.521-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	61.284	245.903-	99.107
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	61.284	245.903-	99.107
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.908-	48.236-	631-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.908-	48.236-	631-
28	-	kalkulatorische Kosten	28.287-	33.127-	37.936-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	31.195-	81.363-	38.567-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.088	327.266-	60.539

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte		112.660
		Es handelt sich um Miet- und Pachteinnahmen für folgende Grundstücke und Gebäude: unbebaute Grundstücke Garagen Gartenstr. 3, Ortsteil Waldshut Einfamilienhaus Gartenstr. 3, Ortsteil Waldshut Wohnung Obergeschoss Schulstr. 2, Laufenburg Garagen Rippolinger Str. 3, Bad Säckinggen Bücherkammer Gartenstr. 5-7, Ortsteil Waldshut Schilderdienst Alfred-Nobel-Str. 1, Ortsteil Waldshut Erbbaugrundstück Bifangweg 2, Jestetten Nutzungsentgelt Küssaburg	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		45.525
	42110000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Es handelt sich um Unterhaltungsmaßnahmen für folgende Grundstücke und Gebäude: unbebaute Grundstück Garagen Gartenstr. 3, Ortsteil Waldshut Einfamilienhaus Gartenstr. 3, Ortsteil Waldshut ehemaliges Schulgebäude St. Blasien Wohnung Obergeschoss Schulstr. 2, Laufenburg Wohnung Dachgeschoss Laufenschule, Laufenburg Garagen Rippolinger Str. 3, Bad Säckinggen Erbbaugrundstück Bifangweg 2, Jestetten	



Haushaltsplan 2014

42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen
Es handelt sich um Bewirtschaftungskosten für folgende Grundstücke
und Gebäude:
Einfamilienhaus Gartenstr. 3, Ortsteil Waldshut
ehemaliges Schulgebäude St. Blasien
Wohnung Obergeschoss Schulstr. 2, Laufenburg
Wohnung Dachgeschoss Laufenschule Laufenburg

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
1133-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Grundstücksverkehr, Grundstücksverwalt.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.660	0	111.720	110.424
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.024-	0	355.167-	17.869-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.636	0	243.447-	92.554
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	63.636	0	243.447-	92.554
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	63.636	0	243.447-	92.554

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
21200102 **Schulkindergarten f. Geistigbehinderte**

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb Schulkindergarten für Geistigbehinderte Tiengen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014
THH1
Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200102
Schulkindergarten f. Geistigbehinderte
L21200102
Schulkindergarten f. Geistigbeh. Tiengen

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	56.507	65.286	66.724
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	56.507	65.286	66.724
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.750-	2.400-	2.461-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	225-	150-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.450-	2.700-	2.605-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.425-	5.250-	5.066-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	51.082	60.036	61.658
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	51.082	60.036	61.658
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	527-	530-	399-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	527-	530-	399-
28	-	kalkulatorische Kosten	29-	34-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	556-	564-	399-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	50.526	59.472	61.259

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		56.507
davon		Schulsachkostenbeiträge für 11 Kinder	56.507	
<u>Schulbudget:</u>				
		Ergebnishaushalt	5.200	
		Finanzhaushalt investiv	<u>1.200</u>	
		Summe		6.400

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200102Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schulkindergarten f. Geistigbehinderte

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.507	0	65.286	66.724
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.200-	0	5.100-	5.012-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.307	0	60.186	61.712
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.200-	0	1.200-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.200-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.200-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	50.107	0	58.986	61.712
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	50.107	0	58.986	61.712

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200102Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schulkindergarten f. Geistigbehinderte

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I21200102911: Schulkinderg. f. Geistigbeh. Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.200-	0	1.200-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.200-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.200-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.200-	0	1.200-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200106 Schulkindergarten f. Körperbehinderte

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb Schulkindergarten für Körperbehinderte Tiengen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014
THH1
Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200106
Schulkindergarten f. Körperbehinderte
L21200106
Schulkindergarten f. Körperbeh. Tiengen

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	41.670	40.725	38.673
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	41.670	40.725	38.673
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.400-	4.400-	4.596-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	188-	125-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.700-	2.800-	466-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.288-	7.325-	5.062-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	34.382	33.400	33.611
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	34.382	33.400	33.611
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	358-	347-	266-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	358-	347-	266-
28	-	kalkulatorische Kosten	24-	28-	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	382-	375-	266-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	34.000	33.025	33.345

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2	Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)			41.670
davon	Schulsachkostenbeiträge für 9 Kinder		41.670	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	7.100	
Finanzhaushalt investiv	<u>1.200</u>	
Summe		8.300

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200106Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schulkindergarten f. Körperbehinderte

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.670	0	40.725	38.973
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.100-	0	7.200-	5.192-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.570	0	33.525	33.781
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.200-	0	1.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	33.370	0	32.525	33.781
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	33.370	0	32.525	33.781

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200106Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schulkindergarten f. Körperbehinderte

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200106911: Schulkinderg. f. Körperbeh. Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.200-	0	1.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.200-	0	1.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.200-	0	1.000-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
212002 **Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen**

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb der Förderschulen Bonndorf (bis 31.07.2012), Bad Säckingen, Tiengen und Waldshut

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
212002Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	561.446	562.741	575.256
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	165	165	8.375
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	561.611	562.906	588.131
11	-	Personalaufwendungen	248.719-	235.748-	240.312-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500.305-	423.190-	352.774-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	221.952-	226.910-	246.182-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.179-	80.439-	148.345-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.033.154-	966.286-	987.613-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	471.543-	403.380-	399.482-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	471.543-	403.380-	399.482-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	156.389-	174.895-	209.473-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	156.389-	174.895-	209.473-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.033-	4.216-	5.776-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	159.422-	179.111-	215.249-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	630.965-	582.491-	614.731-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
212002 Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen
L21200201 Förderschule Bonndorf

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	38.033
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	25
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	38.058
11	-	Personalaufwendungen	0	0	20.254-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	18.739-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	15.210-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	4.928-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	59.131-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	21.073-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	21.073-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	0	16.808-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	16.808-
28	-	kalkulatorische Kosten	0	0	374-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	17.181-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	38.254-

Erläuterungen:

Die Förderschule Bonndorf ist zum 01.08.2012 in die Trägerschaft der Stadt Bonndorf übergegangen.

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
212002 **Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen**
L21200202 **Förderschule Bad Säckingen**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	173.507	180.422	172.261
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.500
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	173.507	180.422	176.765
11	-	Personalaufwendungen	43.509-	31.837-	27.921-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229.707-	128.199-	86.656-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	98.450-	101.574-	103.485-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.672-	33.655-	115.538-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	386.337-	295.264-	333.600-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	212.830-	114.842-	156.835-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	212.830-	114.842-	156.835-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	50.228-	57.631-	67.095-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	50.228-	57.631-	67.095-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.229-	1.700-	2.311-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	51.457-	59.331-	69.406-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	264.287-	174.174-	226.240-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		173.507
davon		Schulsachkostenbeiträge für 81 Schüler	134.460	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	52.800	
Finanzhaushalt investiv	<u>5.000</u>	
Summe		57.800

Haushaltsplan 2014
THH1
B_130
212002
L21200203

**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen
Förderschule Tiengen**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	225.685	223.005	218.228
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	165	165	1.201
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	225.850	223.170	219.429
11	-	Personalaufwendungen	81.895-	79.440-	74.834-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.628-	120.932-	109.038-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	50.593-	52.270-	52.710-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.062-	39.529-	19.376-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	320.178-	292.171-	255.958-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	94.328-	69.001-	36.529-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	94.328-	69.001-	36.529-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.048-	39.757-	42.577-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.048-	39.757-	42.577-
28	-	kalkulatorische Kosten	616-	911-	1.026-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	36.664-	40.668-	43.603-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	130.992-	109.670-	80.132-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2	Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)			225.685
davon	Schulsachkostenbeiträge für 123 Schüler		204.180	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	53.000	
Finanzhaushalt investiv	<u>9.200</u>	
Summe		62.200



Haushaltsplan 2014

THH1

B_130

212002

L21200204

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen
Förderschule Waldshut

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	162.254	159.314	146.734
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.145
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	162.254	159.314	153.879
11	-	Personalaufwendungen	123.315-	124.470-	117.303-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.970-	174.059-	138.341-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	72.909-	73.066-	74.777-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.445-	7.255-	8.503-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	326.639-	378.851-	338.924-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	164.385-	219.537-	185.045-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	164.385-	219.537-	185.045-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	70.114-	77.506-	82.993-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	70.114-	77.506-	82.993-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.188-	1.605-	2.066-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	71.302-	79.111-	85.059-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	235.686-	298.648-	270.104-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2	Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)			162.254
davon	Schulsachkostenbeiträge für 84 Schüler		139.440	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	38.800	
Finanzhaushalt investiv	<u>3.000</u>	
Summe		41.800

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
212002Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitst. u. Betrieb von Sonderschulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	478.245	0	479.540	494.288
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	811.202-	0	739.376-	741.716-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	332.957-	0	259.836-	247.428-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.200-	0	17.200-	3.943-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.200-	0	17.200-	3.943-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	17.200-	0	17.200-	3.943-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	350.157-	0	277.036-	251.371-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	350.157-	0	277.036-	251.371-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
212002Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200201911: Förderschule Bonndorf Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21200202911: Förderschule Bad Säckingen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	5.000-	0	3.943-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	5.000-	0	3.943-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	5.000-	0	3.943-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	5.000-	0	3.943-	0	0
I21200203001: Zukunftsinvestitionspr. Langenst. S. Tg.								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200203012: Förderschule Tiengen bewegliches AV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21200203911: Förderschule Tiengen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.200-	0	9.200-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.200-	0	9.200-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	9.200-	0	9.200-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	9.200-	0	9.200-	0	0	0	0
I21200204911: Förderschule Waldshut Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	3.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000-	0	3.000-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
21200301 **Sonderschule f. Geistigbehinderte**

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb der Sonderschulen für Geistigbehinderte Tiengen und Laufenburg

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200301Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Geistigbehinderte

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	502.781	512.626	445.668
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.500	19.500	27.998
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	520.281	532.126	473.667
11	-	Personalaufwendungen	295.367-	303.704-	273.836-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.188-	316.869-	257.512-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	100.415-	100.792-	101.278-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.735-	24.492-	35.830-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	677.704-	745.857-	668.457-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	157.423-	213.731-	194.790-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	157.423-	213.731-	194.790-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	130.727-	145.940-	139.821-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	130.727-	145.940-	139.821-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.494-	1.621-	2.134-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	132.221-	147.561-	141.955-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	289.644-	361.292-	336.745-

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
21200301 **Sonderschule f. Geistigbehinderte**
L2120030101 **Sonderschule f. Geistigbeh. Tiengen**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	385.999	387.993	331.433
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.000	16.500	21.265
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	400.999	404.493	352.698
11	-	Personalaufwendungen	154.491-	161.744-	149.223-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.401-	178.010-	153.086-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	58.122-	58.021-	58.292-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.154-	17.275-	28.326-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	361.169-	415.051-	388.928-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	39.830	10.558-	36.230-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	39.830	10.558-	36.230-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	77.802-	87.374-	81.245-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	77.802-	87.374-	81.245-
28	-	kalkulatorische Kosten	646-	496-	776-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	78.448-	87.870-	82.020-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	38.617-	98.428-	118.250-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		385.999
davon		Schulsachkostenbeiträge für 70 Schüler	359.590	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	25.700	
Finanzhaushalt investiv	<u>4.000</u>	
Summe		29.700

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
21200301 **Sonderschule f. Geistigbehinderte**
L2120030102 **Sonderschule f. Geistigbeh. Laufenburg**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	116.782	124.633	114.235
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	3.000	6.733
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	119.282	127.633	120.968
11	-	Personalaufwendungen	140.875-	141.960-	124.613-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.787-	138.859-	104.426-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	42.292-	42.771-	42.986-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.581-	7.216-	7.504-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	316.535-	330.807-	279.528-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	197.253-	203.174-	158.560-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	197.253-	203.174-	158.560-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	52.925-	58.566-	58.576-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	52.925-	58.566-	58.576-
28	-	kalkulatorische Kosten	848-	1.125-	1.359-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	53.773-	59.691-	59.935-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	251.026-	262.864-	218.495-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		116.782
davon		Schulsachkostenbeiträge für 20 Schüler	102.740	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	23.300	
Finanzhaushalt investiv	<u>3.000</u>	
Summe		26.300

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200301Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Geistigbehinderte

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	479.830	0	491.568	430.649
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	577.289-	0	645.065-	565.544-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.459-	0	153.497-	134.895-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	0	8.000-	9.263-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	8.000-	9.263-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	8.000-	9.263-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	104.459-	0	161.497-	144.158-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	104.459-	0	161.497-	144.158-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200301Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Geistigbehinderte

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200300012: Schule f. Geistigbeh. Tieg. bewegl. AV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	9.263-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	9.263-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	9.263-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	9.263-	0	0
I21200300911: Schule f. Geistigbeh. Tieng. Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000-	0	4.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	4.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000-	0	4.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	4.000-	0	4.000-	0	0	0	0
I21200301911: Schule f. Geistigbeh. Lfbg. Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	4.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	4.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	4.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000-	0	4.000-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200304 Sonderschule f. Sprachbehinderte

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb Sonderschule für Sprachbehinderte Tiengen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
21200304 **Sonderschule f. Sprachbehinderte**
L21200304 **Sonderschule f. Sprachbehinderte Tiengen**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	88.521	81.972	79.695
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	58
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	88.521	81.972	79.753
11	-	Personalaufwendungen	1.958-	1.938-	1.439-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.714-	9.293-	6.723-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.042-	1.346-	1.092-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.535-	2.836-	3.271-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.250-	15.413-	12.525-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	73.271	66.559	67.227
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	73.271	66.559	67.227
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.853-	4.225-	5.255-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.853-	4.225-	5.255-
28	-	kalkulatorische Kosten	170-	236-	248-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.023-	4.461-	5.504-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	69.248	62.098	61.724

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2	Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		88.521	88.521
davon	Schulsachkostenbeiträge für 57 Schüler		88.521	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	12.100	
Finanzhaushalt investiv	<u>2.000</u>	
Summe		14.100

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200304Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Sprachbehinderte

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.521	0	81.972	79.753
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.208-	0	14.067-	10.918-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.313	0	67.905	68.834
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	2.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	2.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	2.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	72.313	0	65.905	68.834
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	72.313	0	65.905	68.834



Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200304Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Sprachbehinderte

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200304911: Schule f. Sprachbeh. Tiengen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	2.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	2.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	2.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	2.000-	0	2.000-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200305 Sonderschule f. Körperbehinderte

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb Sonderschule für Körperbehinderte Tiengen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014
THH1
Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
21200305
Sonderschule f. Körperbehinderte
L21200305
Sonderschule f. Körperbehinderte Tiengen

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	219.328	206.794	197.231
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	20.000	19.016
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	229.328	226.794	216.247
11	-	Personalaufwendungen	279.329-	266.215-	260.937-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.990-	172.657-	182.135-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	112.321-	111.632-	112.716-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.066-	15.939-	16.954-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	686.706-	566.442-	572.743-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	457.378-	339.648-	356.496-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	457.378-	339.648-	356.496-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	109.398-	120.335-	127.121-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	109.398-	120.335-	127.121-
28	-	kalkulatorische Kosten	711-	968-	1.416-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	110.109-	121.303-	128.536-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	567.488-	460.951-	485.032-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		219.328
davon		Schulsachkostenbeiträge für 34 Schüler	157.420	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	25.200	
Finanzhaushalt investiv	<u>2.000</u>	
Summe		27.200

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200305Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Körperbehinderte

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.420	0	164.800	151.134
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	574.385-	0	454.811-	459.791-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	406.965-	0	290.011-	308.657-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	1.500-	3.675-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	1.500-	3.675-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	1.500-	3.675-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	408.965-	0	291.511-	312.332-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	408.965-	0	291.511-	312.332-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
21200305Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonderschule f. Körperbehinderte

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21200305911: Schule f. Körperbeh. Tiengen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000-	0	1.500-	0	3.675-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	1.500-	0	3.675-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	0	1.500-	0	3.675-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	2.000-	0	1.500-	0	3.675-	0	0

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
2130 **Bereitstell. u.Betrieb v.berufsb.Schulen**

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb der Berufsbildenden Schulen Gewerbliche Schulen Bad Säckingen und Waldshut, Fachschule für Technik Waldshut, Kaufmännische Schulen Bad Säckingen und Waldshut, Hauswirtschaftliche Schulen Bad Säckingen und Waldshut

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Schulsachkostenbeiträge
lfd. Nr. 4 Semestergebühren der Fachschule für Technik
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für den Schulbetrieb

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.577.898	3.855.202	3.916.537
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.000	20.000	18.583
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.920	44.740	101.315
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	13.664
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.632.818	3.919.942	4.050.099
11	-	Personalaufwendungen	911.985-	881.016-	883.361-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.395.678-	3.449.146-	3.003.325-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.470.900-	1.540.915-	1.583.661-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.450-	158.375-	208.804-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.947.014-	6.029.451-	5.679.151-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.314.196-	2.109.509-	1.629.052-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.314.196-	2.109.509-	1.629.052-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	777.415-	866.301-	920.334-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	777.415-	866.301-	920.334-
28	-	kalkulatorische Kosten	71.424-	73.110-	100.622-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	848.839-	939.411-	1.020.956-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.163.035-	3.048.919-	2.650.008-



Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2130
L21300101

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. berufsb. Schulen
Gew. Schulen Bad Säckingen

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	470.733	510.064	540.626
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.200	11.200	30.171
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.400
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	481.933	521.264	573.196
11	-	Personalaufwendungen	177.768-	161.687-	167.068-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	529.553-	401.627-	369.157-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	283.867-	280.055-	298.652-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.378-	17.643-	22.628-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.011.567-	861.013-	857.505-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	529.634-	339.749-	284.309-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	529.634-	339.749-	284.309-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	78.770-	84.704-	84.292-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	78.770-	84.704-	84.292-
28	-	kalkulatorische Kosten	16.177-	19.523-	27.161-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	94.947-	104.227-	111.453-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	624.581-	443.976-	395.762-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		470.733
davon	Schulsachkostenbeiträge für 352 Teilzeitschüler		141.856	
	Schulsachkostenbeiträge für 275 Vollzeitschüler		<u>271.425</u>	
	Summe		413.281	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	243.900	
Finanzhaushalt investiv	<u>30.000</u>	
Summe		273.900
Sondermittel I213001010012		100.000

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130**
2130
L21300102
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen
Gew. Schulen Waldshut**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	820.139	884.926	879.816
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.500	19.040	14.657
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.643
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	832.639	903.966	899.116
11	-	Personalaufwendungen	269.305-	269.194-	267.152-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.449.950-	1.672.424-	1.203.800-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	539.180-	483.660-	466.331-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.517-	36.641-	64.366-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.299.952-	2.461.919-	2.001.648-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.467.313-	1.557.953-	1.102.532-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.467.313-	1.557.953-	1.102.532-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	219.249-	249.349-	257.532-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	219.249-	249.349-	257.532-
28	-	kalkulatorische Kosten	38.286-	30.610-	42.560-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	257.535-	279.959-	300.092-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.724.848-	1.837.912-	1.402.624-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		820.139
davon		Schulsachkostenbeiträge für 597 Teilzeitschüler	240.591	
		Schulsachkostenbeiträge für 512 Vollzeitschüler	<u>505.344</u>	
		Summe	745.935	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	369.000	
Finanzhaushalt investiv	<u>104.400</u>	
Summe		473.400
Sondermittel I2130102012		250.000

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130**
2130
L21300103
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. berufsb. Schulen
Fachschule für Technik Waldshut**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.000	20.000	18.583
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	20.000	20.000	18.583
11	-	Personalaufwendungen	783-	775-	1.256-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.046-	9.537-	9.875-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	2.530-	2.045-	2.042-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.014-	2.214-	318-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.373-	14.572-	13.490-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.627	5.428	5.093
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	4.627	5.428	5.093
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	406-	645-	1.153-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	406-	645-	1.153-
28	-	kalkulatorische Kosten	505-	198-	424-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	911-	843-	1.577-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.716	4.585	3.516

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
4	Gebühren und ähnliche Abgaben			20.000
davon	Schulgebühren	1.000 x 20 Schüler	20.000	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	12.000	
Finanzhaushalt investiv	<u>8.000</u>	
Summe		20.000

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130**
2130
L21300201
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen
Kfm. Schulen Bad Säckingen**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	578.226	644.577	642.382
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.720	4.240
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.050
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	578.226	648.297	650.672
11	-	Personalaufwendungen	163.308-	152.431-	152.301-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	371.062-	374.759-	295.644-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	99.221-	99.507-	99.198-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.927-	23.216-	28.338-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	661.518-	649.913-	575.482-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	83.292-	1.616-	75.190
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	83.292-	1.616-	75.190
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	80.315-	82.457-	81.384-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	80.315-	82.457-	81.384-
28	-	kalkulatorische Kosten	4.402-	5.556-	6.688-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	84.717-	88.013-	88.072-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	168.009-	89.630-	12.882-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		578.226
davon	Schulsachkostenbeiträge für 287 Teilzeitschüler		115.661	
	Schulsachkostenbeiträge für 438 Vollzeitschüler		<u>432.306</u>	
	Summe		547.967	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	131.600	
Finanzhaushalt investiv	<u>19.000</u>	
Summe		150.600



Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2130
L21300202

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v. berufsb. Schulen
Kfm. Schulen Waldshut

Ifd. Nr.	Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	679.746	772.163	776.597
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.500	7.000	28.611
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.250
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	687.246	779.163	806.458
11 -	Personalaufwendungen	125.855-	120.581-	119.065-
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	474.772-	447.056-	578.242-
14 -	Planmäßige Abschreibungen	44.104-	167.532-	166.485-
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.615-	27.417-	37.874-
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	669.346-	762.586-	901.666-
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	17.900	16.577	95.208-
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	17.900	16.577	95.208-
24 =	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26 -	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	80.677-	78.302-	78.216-
27 =	Aufwendungen für interne Leistungen	80.677-	78.302-	78.216-
28 -	kalkulatorische Kosten	5.249-	7.300-	8.583-
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	85.926-	85.602-	86.799-
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	68.026-	69.025-	182.008-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		679.746
davon	Schulsachkostenbeiträge für 560 Teilzeitschüler		225.680	
	Schulsachkostenbeiträge für 459 Vollzeitschüler		<u>453.033</u>	
	Summe		678.713	

Schulbudget:

Ergebnishaushalt	143.200	
Finanzhaushalt investiv	<u>64.100</u>	
Summe		207.300



Haushaltsplan 2014

THH1
B_130

2130

L21300301

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen
Hausw. Schulen Bad Säckingen

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	360.644	367.447	380.539
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	120	240	299
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	360.764	367.687	380.837
11	-	Personalaufwendungen	48.991-	48.106-	47.632-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	195.555-	203.010-	176.214-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	135.585-	137.169-	137.889-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.871-	13.498-	17.452-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	395.001-	401.782-	379.187-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	34.237-	34.095-	1.651
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	34.237-	34.095-	1.651
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	59.920-	69.581-	75.346-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	59.920-	69.581-	75.346-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.338-	4.746-	6.894-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	63.258-	74.327-	82.240-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	97.495-	108.422-	80.589-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		360.644
davon	Schulsachkostenbeiträge für 151 Teilzeitschüler		60.853	
	Schulsachkostenbeiträge für 298 Vollzeitschüler		<u>294.126</u>	
	Summe		354.979	
Schulbudget:				
	Ergebnishaushalt		94.700	
	Finanzhaushalt investiv		<u>0</u>	
	Summe			94.700
	Sondermittel I21300301012		10.000	
	Bodenreinigungsmaschine		<u>1.500</u>	
	Summe			11.500

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130**
2130
L21300302
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen
Hausw. Schulen Waldshut**

Ifd. Nr.		Leistungen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	668.410	676.025	696.578
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600	3.540	23.337
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.321
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	672.010	679.565	721.235
11	-	Personalaufwendungen	125.974-	128.240-	128.887-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	363.741-	340.732-	370.392-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	366.413-	370.947-	413.064-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.128-	37.745-	37.829-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	894.256-	877.665-	950.172-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	222.246-	198.100-	228.937-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	222.246-	198.100-	228.937-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	258.078-	301.262-	342.411-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	258.078-	301.262-	342.411-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.467-	5.177-	8.312-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	261.545-	306.439-	350.723-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	483.792-	504.539-	579.660-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		668.410
davon	Schulsachkostenbeiträge für 126 Teilzeitschüler		50.778	
	Schulsachkostenbeiträge für 533 Vollzeitschüler		<u>526.071</u>	
	Summe		576.849	
	<u>Schulbudget:</u>		184.900	
	Ergebnishaushalt		<u>5.500</u>	
	Finanzhaushalt investiv			
	Summe			190.400

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitst. und Betrieb v. berufsbild. Sch

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.372.644	0	3.635.748	3.746.232
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.476.114-	0	4.488.536-	4.107.412-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.103.470-	0	852.788-	361.180-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.800
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.800
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	822.500-	0	775.900-	248.763-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	822.500-	0	775.900-	248.763-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	822.500-	0	775.900-	246.963-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.925.970-	0	1.628.688-	608.143-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.925.970-	0	1.628.688-	608.143-

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130
2130**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Bereitstell. u. Betrieb v.berufsb.Schulen**

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300101012: Gew. Schulen Bad Säckingen bewegl. AV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	100.000-	0	0	0	0	0	0
I21300101911: Gew. Schulen Bad Säckingen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000-	0	30.000-	0	84.054-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000-	0	30.000-	0	84.054-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	0	30.000-	0	84.054-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	30.000-	0	30.000-	0	84.054-	0	0
I21300101971: Gew. Schulen Bad Säckingen Schulbudget								
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	1.800	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.800	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.800	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300102001: Zukunftsinvestitionspr. Gew. Schule WT								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21300102012: Gew. Schulen WT bewegliches AV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000-	0	200.000-	200.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000-	0	200.000-	200.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	250.000-	0	200.000-	200.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	250.000-	0	200.000-	200.000-	0	0	0
I21300102013: Gew. Schulen WT Einrichtung Fachräume								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	230.000-	0	350.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	230.000-	0	350.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	230.000-	0	350.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	230.000-	0	350.000-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300102062: Gew. Schulen Waldshut Baumaßnahmen KJP								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21300102911: Gew. Schulen Waldshut Schulbudget								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	104.400-	0	84.000-	0	122.225-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104.400-	0	84.000-	0	122.225-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	104.400-	0	84.000-	0	122.225-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	104.400-	0	84.000-	0	122.225-	0	0
I21300103911: Fachschule für Technik Schulbudget								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000-	0	8.300-	0	11.263-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	8.300-	0	11.263-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	8.300-	0	11.263-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	8.000-	0	8.300-	0	11.263-	0	0

Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300201911: Kfm. Schulen Bad Säckingen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.000-	0	30.000-	0	15.965-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.000-	0	30.000-	0	15.965-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	19.000-	0	30.000-	0	15.965-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	19.000-	0	30.000-	0	15.965-	0	0
I21300202001: Zukunftsinvestitionspr. Kfm. Schule WT								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21300202062: Kfm. Schulen Waldshut Baumaßnahmen KJP								
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300202911: Kfm. Schulen Waldshut Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	64.100-	0	59.600-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	64.100-	0	59.600-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	64.100-	0	59.600-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	64.100-	0	59.600-	0	0	0	0
I21300202961: Kfm. Schulen Waldshut Schulbudget								
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21300301012: Hausw. Schulen Bad Säckingen bew. AV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.500-	0	10.000-	5.073-	4.927-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.500-	0	10.000-	5.073-	4.927-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.500-	0	10.000-	5.073-	4.927-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	11.500-	0	10.000-	5.073-	4.927-	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I21300301911: Hausw. Schulen Bad Säckingen Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I21300302911: Hausw. Schulen Waldshut Schulbudget								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.500-	0	4.000-	0	5.056-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.500-	0	4.000-	0	5.056-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.500-	0	4.000-	0	5.056-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.500-	0	4.000-	0	5.056-	0	0

Erläuterungen:

Euro

Investition I21300102013
Gewerbliche Schulen Waldshut Einrichtung Fachräume

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Naturwissenschaftliche Ausstattung Physiksäle

./230.000

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
2140-130 **Schülerbezogene Leistungen**

Beschreibung:

Schulcafeteria, Fördermaßnahmen für Schüler (Hochrheinseminar, Jugend forscht)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Auflösung von erhaltenen Zuschüssen

lfd. Nr. 5 Schulcafeteria Einnahmen aus Verkauf

lfd. Nr. 6 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 Aufwand für Verpflegung

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2140-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schülerbezogene Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR 1	Ansatz 2013 EUR 2	Ergebnis 2012 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.170	2.170	2.169
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	55.000	50.000	56.683
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.400	14.400	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	71.570	66.570	58.853
11	-	Personalaufwendungen	113.109-	121.353-	105.691-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.329-	66.835-	69.283-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.156-	4.647-	4.552-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.151-	1.191-	2.546-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	194.745-	194.026-	182.073-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	123.175-	127.456-	123.220-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	123.175-	127.456-	123.220-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	26.280-	27.286-	29.375-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	26.280-	27.286-	29.375-
28	-	kalkulatorische Kosten	664-	575-	765-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	26.944-	27.861-	30.141-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	150.119-	155.317-	153.361-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		55.000
davon	34210000	Erträge aus Verkauf Verpflegung Schulcafeteria	55.000	

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2140-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schülerbezogene Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.400	0	64.400	62.519
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188.589-	0	189.379-	174.839-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.189-	0	124.979-	112.321-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000-	0	7.500-	6.272-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	7.500-	6.272-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	7.500-	6.272-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	127.189-	0	132.479-	118.593-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	127.189-	0	132.479-	118.593-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2140-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Schülerbezogene Leistungen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I21401301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000-	0	7.500-	0	6.272-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	7.500-	0	6.272-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.000-	0	7.500-	0	6.272-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	8.000-	0	7.500-	0	6.272-	0	0

Erläuterungen:

Investition I21401301001
Erwerb von Anlagevermögen allgemein

Euro

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
Ersatzbeschaffung Tellerwärmer, Kühlvitriolen u. Kühlschrank

./ 8.000

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
2150-130 **Sonst. schulische Aufgaben und Einricht.**

Beschreibung:

Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Aktionen und Veranstaltungen (Frühförderverband), Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Kolleg St. Blasien), Bereitstellung und Vermietung von AV-Medien und Geräten inkl. Service (Kreismedienstelle Bad Säckingen und Waldshut)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 Gebühreneinnahmen Kreismedienzentren

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb

lfd. Nr. 16 Zuschuss an das Kolleg St. Blasien

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014
**THH1
B_130
2150-130**
**Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonst. schulische Aufgaben und Einricht.**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	2.996
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.800	2.800	2.996
11	-	Personalaufwendungen	133.167-	131.308-	121.075-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.017-	64.803-	64.802-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.010-	5.033-	5.660-
16	-	Transferaufwendungen	210.000-	210.000-	202.260-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.390-	5.945-	6.324-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	434.585-	417.088-	400.121-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	431.785-	414.288-	397.125-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	431.785-	414.288-	397.125-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	178.373-	184.804-	136.859-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	178.373-	184.804-	136.859-
28	-	kalkulatorische Kosten	336-	554-	792-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	178.709-	185.358-	137.651-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	610.494-	599.646-	534.777-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro
16	Transferaufwendungen		
	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	
		Zuschuss an das Kolleg St. Blasien	210.000

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2150-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonst. schulische Aufgaben und Einricht.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.800	0	2.800	2.991
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	430.574-	0	412.055-	410.957-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.774-	0	409.255-	407.966-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	2.500-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.500-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.500-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	427.774-	0	409.255-	410.466-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	427.774-	0	409.255-	410.466-

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
2150-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sonst. schulische Aufgaben und Einricht.

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I21501301003: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	2.500-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	2.500-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	2.500-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	2.500-	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
4210-130 Förderung des Sports

Beschreibung:

Zuschüsse zu Sportveranstaltungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 16 Pokal- und Geldspenden

Haushaltsplan 2014

THH1 **Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen**
B_130 **Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**
4210-130 **Förderung des Sports**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	1.274-	1.172-	714-
16	-	Transferaufwendungen	1.650-	1.650-	450-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.924-	2.822-	1.164-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.924-	2.822-	1.164-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.924-	2.822-	1.164-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.924-	2.822-	1.164-



Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
4210-130 Förderung des Sports

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.924-	0	2.822-	1.164-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.924-	0	2.822-	1.164-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.924-	0	2.822-	1.164-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	2.924-	0	2.822-	1.164-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
4241-130 Sportstätten

Beschreibung:

Bereitstellung und Betrieb von gedeckten Sportflächen (Dreiteilige Sporthallen Bad Säckingen und Waldshut)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH1
B_130
4241-130Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
Sportstätten

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	4.308-	4.264-	3.166-
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251-	205-	122-
14	- Planmäßige Abschreibungen	350-	358-	373-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77-	79-	73-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.987-	4.905-	3.734-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.987-	4.905-	3.734-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	4.987-	4.905-	3.734-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	292.172-	338.262-	349.218-
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	292.172-	338.262-	349.218-
28	- kalkulatorische Kosten	18-	33-	52-
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	292.190-	338.295-	349.271-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	297.177-	343.200-	353.004-

Haushaltsplan 2014

THH1 Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
B_130 Amt für Kreisschulen und Liegenschaften
4241-130 Sportstätten

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.637-	0	4.548-	3.361-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.637-	0	4.548-	3.361-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	4.637-	0	4.548-	3.361-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	4.637-	0	4.548-	3.361-

Teilhaushalt 2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten

Dezernat 2 – Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten

Amt für öffentliche Ordnung und Ausländerwesen

1126-210	Zentrale Dienstleistungen
1220-210	Ordnungswesen
1221-210	Verkehrswesen
1222-210	Einwohnerwesen
1223-210	Personenstandswesen
1225-210	Sozialversicherung
1260-210	Brandschutz
1280-210	Katastrophenschutz

Straßenverkehrsamt

1221-230	Verkehrswesen
----------	---------------

Straßenbauamt

5420-240	Kreisstraßen
5430-240	Landesstraßen
5440-240	Bundesstraßen

Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt

1113-250	Rechnungsprüfung
1131-250	Kommunalaufsicht
1210-250	Statistik und Wahlen

Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr

1210-260	Statistik und Wahlen
2140-260	Schülerbezogene Leistungen
5470-260	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
5710-260	Wirtschaftsförderung
5750-260	Tourismus

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.665.010	11.661.029	11.813.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.000	14.000	5.171
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	358.700	366.100	391.437
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.904.569	5.028.568	5.000.031
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	152.268
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	16.942.279	17.069.697	17.362.407
11	-	Personalaufwendungen	8.947.836-	8.847.408-	8.399.253-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.130.328-	5.337.355-	5.681.822-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	682.971-	653.577-	579.784-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	56.813-
16	-	Transferaufwendungen	3.594.236-	3.401.630-	3.259.582-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.703.530-	4.875.536-	4.471.773-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	24.058.901-	23.115.506-	22.449.027-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	7.116.622-	6.045.809-	5.086.619-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	7.116.622-	6.045.809-	5.086.619-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	2.175.061	1.894.054	2.407.309
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	312.878	314.950	308.846
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.487.939	2.209.004	2.716.155
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	2.175.251-	1.895.785-	2.409.265-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.093.349-	3.140.169-	2.542.435-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	5.268.600-	5.035.954-	4.951.700-
28	-	kalkulatorische Kosten	290.107-	338.716-	385.084-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.070.767-	3.165.666-	2.620.629-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.187.389-	9.211.475-	7.707.248-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.741.169	0	16.851.568	16.467.299
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.375.930-	0	22.461.929-	21.331.068-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.634.761-	0	5.610.361-	4.863.769-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	202.000	0	110.000	105.505
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	16.000	0	39.000	227
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	218.000	0	149.000	105.732
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000-	0	1.000-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	786.800-	0	632.581-	438.456-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.245.000-	0	1.172.400-	285.696-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.032.800-	0	1.805.981-	724.152-
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.814.800-	0	1.656.981-	618.420-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	9.449.561-	0	7.267.342-	5.482.189-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	9.449.561-	0	7.267.342-	5.482.189-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1126-210 **Zentrale Dienstleistungen**

Beschreibung:

Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 13 EDV-Fallkosten
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2

B_210

1126-210

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen

Zentrale Dienstleistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.500	3.600	4.152
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.500	3.600	4.152
11	-	Personalaufwendungen	247.363-	239.447-	237.212-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.774-	13.213-	13.413-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	253-	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	18.004-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.956-	10.361-	15.446-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	279.345-	263.021-	284.075-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	274.845-	259.421-	279.923-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	274.845-	259.421-	279.923-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	294	298	397
24	=	Erträge aus internen Leistungen	294	298	397
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	2.647-	2.681-	3.068-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	229.655-	244.456-	164.024-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	232.302-	247.138-	167.092-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	232.008-	246.840-	166.695-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	506.853-	506.260-	446.618-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1126-210 Zentrale Dienstleistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.500	0	3.600	3.972
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.092-	0	263.021-	263.907-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.592-	0	259.421-	259.935-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	2.781-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.781-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	2.781-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	274.592-	0	262.202-	259.935-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	274.592-	0	262.202-	259.935-



Haushaltsplan 2014

THH2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

B_210

Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen

1126-210

Zentrale Dienstleistungen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I11262101001: Erwerb Anlagevermögen Bußgeldstelle								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	2.781-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.781-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	2.781-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	2.781-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1220-210 **Ordnungswesen**

Beschreibung:

Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr, von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen, Gaststättenerlaubnissen, Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen, sonstige gaststättenrechtliche und gewerbliche Erlaubnisse, Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1220-210 Ordnungswesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	116.500	115.700	134.955
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	116.500	115.700	134.955
11	-	Personalaufwendungen	363.622-	351.160-	356.970-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.862-	10.146-	5.985-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	353-	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	24.122-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.455-	10.080-	11.711-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	388.293-	371.386-	398.788-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	271.793-	255.686-	263.832-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	271.793-	255.686-	263.832-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	412	410	532
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	69.315	68.785	50.775
24	=	Erträge aus internen Leistungen	69.727	69.195	51.308
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	3.704-	3.692-	4.111-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	315.789-	326.193-	213.549-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	319.493-	329.885-	217.660-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	249.766-	260.690-	166.352-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	521.559-	516.376-	430.184-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1220-210 Ordnungswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.500	0	115.700	129.564
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.939-	0	371.386-	374.856-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	271.439-	0	255.686-	245.292-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.800-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.800-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	1.800-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	271.439-	0	257.486-	245.292-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	271.439-	0	257.486-	245.292-

Haushaltsplan 2014

THH2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

B_210

Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen

1220-210

Ordnungswesen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I12202101001: Erwerb Anlagevermögen Ordnungswesen								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.800-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.800-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.800-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.800-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1221-210 Verkehrswesen

Beschreibung:

Überwachung des fließenden Verkehrs

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 Miete Radargerät
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1221-210 Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	32.553-	29.979-	32.699-
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.493-	27.929-	27.936-
14	- Planmäßige Abschreibungen	37-	0	0
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	2.178-
16	- Transferaufwendungen	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.514-	1.219-	998-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	56.597-	59.126-	63.810-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	56.597-	59.126-	63.810-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	56.597-	59.126-	63.810-
22	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	43	41	48
24	= Erträge aus internen Leistungen	43	41	48
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	387-	366-	371-
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	30.009-	29.483-	20.429-
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	30.396-	29.849-	20.800-
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	30.353-	29.809-	20.752-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	86.950-	88.935-	84.562-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1221-210 Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.560-	0	59.126-	61.633-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.560-	0	59.126-	61.633-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	56.560-	0	59.126-	61.633-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	56.560-	0	59.126-	61.633-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1222-210 **Einwohnerwesen**

Beschreibung:

Meldeangelegenheiten, Erteilung von Ausweis- und sonstigen Dokumenten, Einbürgerungen, Feststellung der Staatsangehörigkeit, Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen, Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen von EU-, Nicht-EU-Ausländern und Asylbewerbern, Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde (elektr. Aufenthaltstitel)

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb (elektr. Aufenthaltstitel)
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1222-210 Einwohnerwesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	166.500	171.500	172.440
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	166.500	171.500	172.440
11	-	Personalaufwendungen	544.857-	532.219-	499.665-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.202-	25.708-	22.153-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	38-	0	180-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	2.853-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.385-	99.131-	80.830-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	663.481-	657.059-	605.680-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	496.981-	485.559-	433.241-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	496.981-	485.559-	433.241-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	44	48	63
24	=	Erträge aus internen Leistungen	44	48	63
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	394-	435-	486-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	56.391-	55.550-	42.203-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	56.785-	55.985-	42.689-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	56.741-	55.937-	42.626-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	553.722-	541.496-	475.867-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1222-210 Einwohnerwesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.500	0	171.500	177.248
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	663.444-	0	657.059-	601.844-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	496.944-	0	485.559-	424.595-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	496.944-	0	485.559-	424.595-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	496.944-	0	485.559-	424.595-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1223-210 **Personenstandswesen**

Beschreibung:

Behördliche Namensänderungen, Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2

B_210

1223-210

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen

Personenstandswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.500	2.000	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.500	2.000	0
11	-	Personalaufwendungen	15.278-	12.272-	13.825-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233-	135-	197-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	17-	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	845-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	549-	357-	373-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.078-	12.765-	15.240-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	13.578-	10.765-	15.240-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	13.578-	10.765-	15.240-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	20	17	19
24	=	Erträge aus internen Leistungen	20	17	19
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	183-	151-	144-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.128-	12.099-	8.538-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.311-	12.250-	8.682-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.290-	12.233-	8.663-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	27.868-	22.998-	23.903-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1223-210 Personenstandswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.500	0	2.000	137
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.060-	0	12.765-	14.395-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.560-	0	10.765-	14.258-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	13.560-	0	10.765-	14.258-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	13.560-	0	10.765-	14.258-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1225-210 **Sozialversicherung**

Beschreibung:

Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1225-210 Sozialversicherung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	955-	909-	1.024-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15-	10-	15-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1-	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	63-
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34-	27-	28-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.005-	946-	1.129-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.005-	946-	1.129-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.005-	946-	1.129-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	1	1	1
24	=	Erträge aus internen Leistungen	1	1	1
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	11-	11-	11-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	883-	896-	632-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	894-	907-	643-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	893-	906-	642-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.898-	1.852-	1.771-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1225-210 Sozialversicherung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004-	0	946-	1.066-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004-	0	946-	1.066-
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.004-	0	946-	1.066-
21	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	= Finanzierungsmittelbestand	1.004-	0	946-	1.066-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1260-210 **Brandschutz**

Beschreibung:

Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Brandschutzerziehung und –aufklärung,
Dienstleistungen für Dritte

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Auflösung von erhaltenen Zuschüssen
Gebühren untere Verwaltungsbehörde
Landeszuschuss

lfd. Nr. 4 Erträge aus Verwaltung und Betrieb

lfd. Nr. 5 Erträge aus Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Kostenerstattung Ausbildung
Erträge aus Verwaltung und Betrieb

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
Ausbildung
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 Mitgliedsbeitrag Kreisfeuerwehrverband

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
Unterhaltung und Betrieb der Leitstelle
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_210
1260-210**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
Brandschutz**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	75.929	84.236	58.561
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.000	14.000	4.007
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	4.000	9.975
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.000	70.000	73.230
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	163.429	172.236	145.774
11	-	Personalaufwendungen	213.808-	201.990-	180.295-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	280.994-	230.065-	188.941-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	280.152-	268.694-	216.505-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	3.197-
16	-	Transferaufwendungen	500-	200-	200-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	428.282-	443.448-	470.820-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.203.735-	1.144.397-	1.059.958-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.040.306-	972.161-	914.183-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.040.306-	972.161-	914.183-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	5.047	5.051	3.991
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	223.625	174.188	133.947
24	=	Erträge aus internen Leistungen	228.672	179.240	137.937
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	427-	463-	545-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	85.033-	85.756-	55.992-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	85.459-	86.219-	56.537-
28	-	kalkulatorische Kosten	27.020-	31.671-	32.666-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	116.193	61.350	48.735
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	924.113-	910.811-	865.449-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		75.929
davon	31410000	Zuweisung Land für laufende Zwecke Zuschuss Kreisbrandmeister 13 Funkgeräte (ELW2) Summe	3.500 <u>7.800</u> 11.300	
4		Gebühren und ähnliche Abgaben		14.000
davon	33210001	Einnahmen aus Veranstaltungen u.ä.	14.000	
6		Kostenerstattungen und Kostenumlagen		70.000
davon	34820000	Kostenerstattung Ausbildungsstätte und Messgerätekalibrierung	70.000	



Haushaltsplan 2014

13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		280.994
davon	42310001	Mieten und Pachten Garagenmiete Dienstwagen Kreisbrandmeister	350
16	Transferaufwendungen		500
davon	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände Mitgliedsbeitrag an den Kreisfeuerwehrverband Waldshut e.V.	500
17	Sonstige ordentliche Aufwendungen		428.282
davon	44580000	Erstattungen an übrige Bereiche Erstattung Personal- und Sachaufwand Leitstelle	380.000

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1260-210 Brandschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.100	0	91.800	91.517
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	923.583-	0	875.703-	833.714-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	824.483-	0	783.903-	742.198-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	152.000	0	60.000	45.000
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	15.000	0	38.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	167.000	0	98.000	45.000
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	457.000-	0	313.000-	168.065-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	230.000-	0	140.000-	48.910-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	687.000-	0	453.000-	216.975-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	520.000-	0	355.000-	171.975-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.344.483-	0	1.138.903-	914.173-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.344.483-	0	1.138.903-	914.173-

Haushaltsplan 2014
THH2
Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210
Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1260-210
Brandschutz

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
12602101001: Erwerb Anlagevermögen digit. Alarm.								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	167.000-	0	112.000-	0	112.117-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	167.000-	0	112.000-	0	112.117-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	167.000-	0	112.000-	0	112.117-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	167.000-	0	112.000-	0	112.117-	0	0
12602101003: Erwerb Anlagevermögen Feuerlöschwesen								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	290.000-	0	201.000-	322.000-	55.948-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	290.000-	0	201.000-	322.000-	55.948-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	290.000-	0	201.000-	322.000-	55.948-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	290.000-	0	201.000-	322.000-	55.948-	0	0
12602106001: Zuw. und Zuschüsse v. Land - Feuerlöschw								
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	122.000	0	33.000	0	12.000	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	122.000	0	33.000	0	12.000	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	122.000	0	33.000	0	12.000	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I12602106002: Zuweisungen und Zuschüsse digit. Alarm.								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000	0	27.000	0	33.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	27.000	0	33.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000	0	27.000	0	33.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I12602107001: Veräußerung von bew. Sachen Feuerlöschw.								
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	15.000	0	38.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	38.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000	0	38.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0
I12602161002: Investitionskostenzuschuss								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	230.000-	0	140.000-	166.000-	48.910-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	230.000-	0	140.000-	166.000-	48.910-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	230.000-	0	140.000-	166.000-	48.910-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	230.000-	0	140.000-	166.000-	48.910-	0	0

Erläuterungen:

Investition I12602101001
Erwerb Anlagevermögen digitale Alarmierung

Euro Euro

9 Ersatzbeschaffung von 10 digitalen Alarmumsetzern (DAU)

./ 123.000



Haushaltsplan 2014

Umbau des Alarmierungssystems auf ein Multimastersystem	<u>./. 44.000</u>	
Summe	<u>./. 167.000</u>	
Investition I12602106002		
Zuweisungen und Zuschüsse digitale Alarmierung		
1 Einzahlungen aus Zuschuss digitale Alarmierung		
Landesförderung zur Beschaffung von 10 digitalen Alarmumsetzern (DAU)	30.000	
Saldo		<u>./. 137.000</u>
Investition I12602101003		
Erwerb Anlagevermögen Feuerlöschwesen		
9 Beschaffung Gerätewagen-Atemschutz für Standort Wehr	<u>./. 270.000</u>	
allgemeinen Ersatz Einsatzgeräte	<u>./. 20.000</u>	
Summe	<u>./. 290.000</u>	
Investition I12602106001		
Zuweisungen und Zuschüsse vom Land Feuerlöschwesen		
1 Einzahlungen aus Zuschüssen Feuerlöschwesen		
Landesförderung zur Beschaffung eines Gerätewagen-Atemschutz	104.000	
Nachförderung technische Erneuerung der Integrierten Leitstelle	<u>18.000</u>	
.	<u>122.000</u>	
Saldo		<u>./. 168.000</u>
Investition I12602107001		
Veräußerung von beweglichen Sachen Feuerlöschwesen		
11 Einzahlung aus der Veräußerung von Sachvermögen		
Veräußerung der Altfahrzeuge Gw-Kran und Gw-Strom		15.000
Investition I12602161002		
Investitionskostenzuschuss		
11 Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen		
Technische Erneuerung integrierte Leitstelle, Anteil Landkreis	<u>./. 200.000</u>	
Einbau neuer Alarmtore im Feuerwehrhaus Kaitle; Anteil Landkreis für 4 Tore	<u>./. 30.000</u>	
Summe		<u>./. 230.000</u>

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_210 **Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen**
1280-210 **Katastrophenschutz**

Beschreibung:

Katastrophenabwehr, Bevölkerungsschutz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 Zuweisungen an das DRK

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_210
1280-210**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
Katastrophenschutz**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.856
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	3.856
11	-	Personalaufwendungen	99.260-	89.877-	64.650-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.144-	22.206-	16.002-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.855-	4.887-	7.193-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	5.553-
16	-	Transferaufwendungen	11.550-	11.550-	11.550-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.098-	7.766-	10.218-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	152.907-	136.286-	115.164-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	152.907-	136.286-	111.308-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	152.907-	136.286-	111.308-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	100	87	123
24	=	Erträge aus internen Leistungen	100	87	123
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	898-	787-	946-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	446.812-	403.799-	236.565-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	447.710-	404.586-	237.512-
28	-	kalkulatorische Kosten	780-	1.087-	999-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	448.390-	405.586-	238.388-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	601.297-	541.871-	349.696-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
16	Transferaufwendungen			11.550
davon	43500000	Allgemeine Zuweisungen Zuweisungen an die DRK-Kreisverbände Waldshut, Bad Säckingen und Schwarzwald	11.550	

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_210 Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
1280-210 Katastrophenschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.052-	0	131.399-	103.422-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.052-	0	131.399-	103.422-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	0	5.000-	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	5.000-	6.500-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	10.000-	6.500-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	10.000-	6.500-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	155.052-	0	141.399-	109.922-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	155.052-	0	141.399-	109.922-



Haushaltsplan 2014

THH2
B_210
1280-210

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. öff. Ordnung u. Ausländerwesen
Katastrophenschutz

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I12802101001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	0	5.000-	0	4.883-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	5.000-	0	4.883-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	5.000-	0	4.883-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	7.000-	0	5.000-	0	4.883-	0	0
I12802101002: Investitionskostenzuschuss								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsma- ßnahmen	0	0	5.000-	0	6.500-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000-	0	6.500-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000-	0	6.500-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	5.000-	0	6.500-	0	0

Erläuterungen:

		Euro	Euro
Investition I12802101001			
Erwerb Anlagevermögen allgemein			
9	Auszahlung für Erwerb bewegliche Sachen		
	Hochwasserpumpe	./ 5.000	
	allgemeiner Ersatz von Geräten und Ausstattungen	./ 2.000	
	Summe		./ 7.000

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_230 Straßenverkehrsamt
1221-230 Verkehrswesen

Beschreibung:

Verkehrslenkung und –regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung), verkehrs- und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse, Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen), Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes, Bearbeitung von Fahrerlaubnissen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhaber, Erlaubnisse zur gewerblichen Beförderung von Gütern

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 5 sonstige Erträge aus Verwaltung und Betrieb
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_230 Straßenverkehrsamt
1221-230 Verkehrswesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.879.000	1.866.000	1.966.742
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	318
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.879.000	1.866.200	1.967.060
11	-	Personalaufwendungen	1.479.806-	1.472.183-	1.388.304-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.498-	145.800-	143.233-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	14.742-	17.512-	21.904-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.001-	163.031-	158.963-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.815.047-	1.798.526-	1.712.404-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	63.953	67.674	254.657
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	63.953	67.674	254.657
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	2.100	2.100	2.260
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.100	2.100	2.260
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	6.500-	7.000-	6.632-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	816.390-	843.689-	802.056-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	822.890-	850.689-	808.688-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.282-	4.442-	5.914-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	824.072-	853.031-	812.342-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	760.119-	785.356-	557.686-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_230 Straßenverkehrsamt
1221-230 Verkehrswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.879.000	0	1.866.200	2.015.592
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.800.305-	0	1.781.014-	1.686.010-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.695	0	85.186	329.582
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.800-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.800-	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	12.800-	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	65.895	0	85.186	329.582
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	65.895	0	85.186	329.582



Haushaltsplan 2014

THH2
B_230
1221-230Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Straßenverkehrsamt
Verkehrswesen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I12212301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.800-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.800-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.800-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.800-	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Euro

Investition I12212301001
Erwerb Anlagevermögen allgemein

Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ersatzbeschaffung Kassensysteme Kfz-Zulassungsstellen

./ 12.800

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5420-240 Kreisstraßen

Beschreibung:

Planung, Bau, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Kreisstraßen, deren Verkehrsausstattung, des öffentlichen Grüns, der Brücken und Tunnel u.ä.

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Zuweisungen Land nach § 25 FAG Auflösung von erhaltenen Zuschüssen
lfd. Nr. 5	Ersatzleistungen verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 6	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	Unterhaltung Kreisstraßen verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_240
5420-240**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Straßenbauamt
Kreisstraßen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.984.043	3.984.955	4.039.934
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	108
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	183.247	183.247	175.516
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.070.000	4.070.000	3.597.906
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	140.851
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.237.289	8.238.201	7.954.314
11	-	Personalaufwendungen	4.668.288-	4.648.394-	2.802.140-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.024.775-	4.217.823-	3.486.241-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	380.787-	360.910-	333.309-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	244.513-	302.579-	209.851-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.318.363-	9.529.706-	6.831.541-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.081.074-	1.291.505-	1.122.773
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.081.074-	1.291.505-	1.122.773
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	2.166.032	1.885.170	2.180.934
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	720.210	684.902	930.607
24	=	Erträge aus internen Leistungen	2.886.242	2.570.072	3.111.541
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	2.151.790-	1.871.876-	2.389.002-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.218.209-	1.144.872-	1.347.858-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.369.999-	3.016.748-	3.736.859-
28	-	kalkulatorische Kosten	258.787-	301.481-	345.375-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	742.544-	748.157-	970.693-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.823.618-	2.039.662-	152.080

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		3.984.043
davon	31410004	Zuweisungen Land § 25 FAG		
		Bei einer Gesamtlänge des Kreisstraßennetzes zum 01.01.2013 mit 398,0 km errechnet sich die Zuweisung des Landes nach § 25 FAG wie folgt:		
		Erster Kilometer 166,0 km x 7.600 € =	1.261.600	
		Zweiter Kilometer 66,2 km x 9.500 € =	628.900	
		Ortsdurchfahrten 53,8 km x 9.500 € =	511.100	
		Abgestufte Landesstraßen 112,0 km x 12.900 € =	<u>1.444.800</u>	
		Summe	3.846.400	
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.024.775
davon	42120000	Unterhaltung der Kreisstraßen	500.000	

Haushaltsplan 2014

		Allgemeine Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	1.461.400	
		Einzelne UI-Maßnahmen	<u>600.000</u>	
		Brückensanierungen	2.561.400	
		Summe		
25		Aufwand aus Leistungsbeziehungen		2.151.790
davon	48110003	Kostenanteil Landkreis Waldshut am Gemeinschaftsaufwand	2.100.000	

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5420-240 Kreisstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.100.508	0	8.100.508	7.677.993
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.937.576-	0	9.168.796-	6.409.951-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.837.068-	0	1.068.288-	1.268.042
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000	0	50.000	60.505
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.000	227
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	51.000	0	51.000	60.732
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000-	0	1.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	310.000-	0	310.000-	265.298-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000-	0	27.400-	140.286-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	326.000-	0	338.400-	405.584-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	275.000-	0	287.400-	344.852-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.112.068-	0	1.355.688-	923.190
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.112.068-	0	1.355.688-	923.190

Haushaltsplan 2014
THH2
Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240
Straßenbauamt
5420-240
Kreisstraßen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I54202400001: Erwerb von Grundstücken								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000-	0	1.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000-	0	1.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000-	0	1.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000-	0	1.000-	0	0	0	0
I54202401001: Beschaffung v. Fahrzeugen f. Straßenm.								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	210.000-	0	270.000-	71.898-	220.146-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.000-	0	270.000-	71.898-	220.146-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	210.000-	0	270.000-	71.898-	220.146-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	210.000-	0	270.000-	71.898-	220.146-	0	0
I54202401002: Erwerb Geräte von 1000 - 5000 Euro								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000-	0	10.000-	0	10.368-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	10.000-	0	10.368-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	10.000-	0	10.368-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	10.000-	0	10.000-	0	10.368-	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I54202401003: Erwerb Geräte ab 5.000 Euro								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	90.000-	0	30.000-	0	28.271-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90.000-	0	30.000-	0	28.271-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	90.000-	0	30.000-	0	28.271-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	90.000-	0	30.000-	0	28.271-	0	0
I54202401004: Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000-	0	27.400-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	27.400-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	27.400-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	15.000-	0	27.400-	0	0	0	0
I54202401006: Kostenbeteiligung MOWAG-Knoten								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	140.286-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	140.286-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	140.286-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	140.286-	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I54202406001: Kostenanteil Bund								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000	0	50.000	0	60.505	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	0	50.000	0	60.505	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000	0	50.000	0	60.505	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

I54202407001: Grundstückserlöse								
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.000	0	227	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	0	227	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	0	227	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Investition I54202400001 Erwerb von Grundstücken		Euro	Euro
7 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken allgemein	./.	1000	
Investition I54202407001 Grundstückserlöse			
3 Einzahlungen aus Veräußerungen von Grundstücken allgemein	./.	1.000	
Saldo			0
Investition I54202401001 Beschaffung von Fahrzeugen für Straßenmeistereien			
9 Auszahlung für den Erwerb von Fahrzeugen	./.	210.000	
Investition I54202401002 Erwerb Geräte 1.000 € netto bis 5.000 € brutto			
9 Auszahlung für den Erwerb von Geräten von 1.000 € netto bis 5.000 € brutto	./.	10.000	



Haushaltsplan 2014

Investition I54202401003
Erwerb Geräte ab 5.000 € brutto

9 Auszahlung für den Erwerb von Großgeräten über 5.000 € brutto ./ 90.000

Summe ./ 310.000

Investition I54202406001
Kostenanteil Bund

1 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 50.000

Saldo ./ 260.000

Investition I54202401004
Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen

9 Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen ./ 15.000

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5430-240 Landesstraßen

Beschreibung:

Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Landesstraßen, deren Verkehrsausstattung, des öffentlichen Grüns, der Brücken und Tunnel u.ä.

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Erstattung Land Unterhaltung Landesstraßen

lfd. Nr. 13 Unterhaltung Landesstraßen
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5430-240 Landesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	537.842	0	612.842	704.434
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.834-	0	725.212-	3.373.932-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.992-	0	112.370-	2.669.498-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	106.992-	0	112.370-	2.669.498-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	106.992-	0	112.370-	2.669.498-

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_240 **Straßenbauamt**
5440-240 **Bundesstraßen**

Beschreibung:

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Bundesstraßen, deren Verkehrsausstattung, des öffentlichen Grüns, der Brücken und Tunnel u.ä.

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5440-240 Bundesstraßen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	47	47	57
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	12
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.003	4.003	3.638
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	122.905
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.593
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.050	4.050	128.205
11	-	Personalaufwendungen	43.161-	42.981-	95.170-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.751-	8.766-	33.898-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	119-	496-	34-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.840-	8.852-	7.669-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	57.871-	61.095-	136.772-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	53.821-	57.045-	8.567-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	53.821-	57.045-	8.567-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	330	283	2.766
24	=	Erträge aus internen Leistungen	330	283	2.766
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	2.830-	2.835-	3.209-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	115.150-	117.938-	9.879-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	117.980-	120.773-	13.088-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	117.650-	120.490-	10.322-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	171.471-	177.536-	18.889-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_240 Straßenbauamt
5440-240 Bundesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.050	0	4.050	128.594
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.752-	0	60.599-	136.878-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.702-	0	56.549-	8.284-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	53.702-	0	56.549-	8.284-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	53.702-	0	56.549-	8.284-

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_250 Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
1113-250 Rechnungsprüfung

Beschreibung:

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung des Landkreises, von dessen Treuhand- und Sondervermögen und der Eigenbetriebe sowie deren ADV-Programme, sonstige übertragene Prüfungen, die sich die Kommune vorbehalten hat

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_250 Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
1113-250 Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.569	55.568	55.568
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	59.569	55.568	55.568
11	-	Personalaufwendungen	252.059-	248.821-	252.826-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.791-	3.369-	7.335-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	572-	0	245-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.090-	4.921-	6.331-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	261.512-	257.111-	266.738-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	201.943-	201.543-	211.170-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	201.943-	201.543-	211.170-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	267.412	268.484	260.902
24	=	Erträge aus internen Leistungen	267.412	268.484	260.902
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	65.469-	66.941-	49.732-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	65.469-	66.941-	49.732-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	201.943	201.543	211.170
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_250 Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
1113-250 Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.569	0	55.568	55.568
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.940-	0	257.111-	266.492-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.371-	0	201.543-	210.924-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.093-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.093-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.093-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	201.371-	0	201.543-	216.017-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	201.371-	0	201.543-	216.017-

Haushaltsplan 2014

THH2

B_250

1113-250

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt

Rechnungsprüfung

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I11132501001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	5.093-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	5.093-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	5.093-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	5.093-	0	0

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_250 **Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt**
1131-250 **Kommunalaufsicht**

Beschreibung:

Aussichtsbehördliche Prüfungen der Gesetzmäßigkeit, überörtliche Prüfung von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen, Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen, Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde für die Bürgermeister, Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden, Vergabepflichtstelle – Prüfung vergaberechtlicher Beschwerden und Eingaben unterhalb der EU-Schwellenwerte für Maßnahmen von Städten und Gemeinden, die der Rechtsaufsicht des Landratsamtes unterstehen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2

B_250

1131-250

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt

Kommunalaufsicht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.000	2.000	6.135
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.000	2.000	6.135
11	-	Personalaufwendungen	286.914-	286.392-	249.303-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.068-	3.636-	7.136-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	623-	8-	257-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.052-	4.934-	5.713-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	296.657-	294.970-	262.409-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	291.657-	292.970-	256.274-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	291.657-	292.970-	256.274-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	78.036-	87.459-	70.684-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	78.036-	87.459-	70.684-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	78.036-	87.459-	70.684-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	369.693-	380.429-	326.958-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_250 Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
1131-250 Kommunalaufsicht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.000	0	2.000	3.730
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	296.035-	0	294.962-	262.152-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.035-	0	292.962-	258.422-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	291.035-	0	292.962-	258.422-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	291.035-	0	292.962-	258.422-

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_250 **Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt**
1210-250 **Statistik und Wahlen**

Beschreibung:

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Kostenerstattung für Wahlen

lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Geschäftsausgaben Wahlen
allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH2
B_250
1210-250Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	14.000	10.667
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.000	14.000	10.667
11	-	Personalaufwendungen	37.880-	36.875-	30.754-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.724-	1.558-	881-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	82-	0	33-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.247-	19.336-	697-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	96.933-	57.769-	32.364-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	88.933-	43.769-	21.697-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	88.933-	43.769-	21.697-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.659-	11.941-	9.337-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.659-	11.941-	9.337-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.659-	11.941-	9.337-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	103.592-	55.710-	31.034-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_250 Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
1210-250 Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.000	0	14.000	10.667
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.850-	0	57.769-	32.331-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.850-	0	43.769-	21.664-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	88.850-	0	43.769-	21.664-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	88.850-	0	43.769-	21.664-

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
B_260 Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
1210-260 Statistik und Wahlen

Beschreibung:

Erhebung, Prüfung, Sammlung , Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten für staatliche Statistiken

Haushaltsplan 2014

THH2
B_260
1210-260Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	124.561
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	124.561
11	-	Personalaufwendungen	0	0	14.783-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	3.313-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	1-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	51.225-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	69.322-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	55.239
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	55.239
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	0	20.136-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	20.136-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	20.136-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/überschuss	0	0	35.103

Haushaltsplan 2014

THH2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

B_260

Amt f. Wirtschaftsförder. u. Nahverkehr

1210-260

Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	124.561
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	69.370-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	55.191
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	0	55.191
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	0	55.191

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_260 **Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr**
2140-260 **Schülerbezogene Leistungen**

Beschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Abwicklung, Abrechnung und Kontrolle der Schülerbeförderung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen vom Land nach § 18 FAG
lfd. Nr. 6 Erstattungen für Schülerbeförderung
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 Zuweisungen und Zuschüsse an den WTV
lfd. Nr. 17 Aufwendungen für Schülerbeförderung
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_260
2140-260**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Schülerbezogene Leistungen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.036.900	5.036.900	5.036.900
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	184.000	221.000	178.277
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.220.900	5.257.900	5.215.177
11	-	Personalaufwendungen	93.810-	91.105-	74.233-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	805-	802-	622-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	18-	18-	17-
16	-	Transferaufwendungen	2.576.549-	2.513.710-	2.476.558-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.379.388-	3.525.252-	3.211.087-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.050.569-	6.130.886-	5.762.516-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	829.669-	872.986-	547.339-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	829.669-	872.986-	547.339-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	58.180-	58.623-	44.707-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	58.180-	58.623-	44.707-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	58.180-	58.623-	44.707-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	887.849-	931.609-	592.046-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		5.036.900
davon	31410001	Zuweisungen Land § 18 FAG 190 Mio. € x 2,651 % =	5.036.900	
6		Kostenerstattungen und Kostenumlagen		184.000
davon	34820000 34880000 34880001	Erstattungen von Gemeinden und Schülern	184.000	
16		Transferaufwendungen		2.576.549
davon	43170001	Zuweisungen und Zuschüsse an den WTV Anteil Schülerbeförderung Dynamisierung gem. Verbundvertrag WTV um 2,5 %	2.576.549	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.379.388
davon	44295000 44295001 44520000 44580000	Aufwendungen an Verkehrsunternehmen Aufwendungen für Schüler kreiseigener Schulen Erstattungen an Schulträgergemeinden Erstattungen an sonstige Schulträger	3.290.000 7.000 55.000 26.000	

Haushaltsplan 2014

THH2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

B_260

Amt f. Wirtschaftsförder. u. Nahverkehr

2140-260

Schülerbezogene Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.220.900	0	5.257.900	5.217.731
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.050.551-	0	6.130.868-	5.684.006-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	829.651-	0	872.968-	466.275-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	829.651-	0	872.968-	466.275-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	829.651-	0	872.968-	466.275-

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_260 **Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr**
5470-260 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Beschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Abwicklung , Abrechnung und Kontrolle von ÖPNV-Leistungen (Waldshuter Tarifverbund, Elektrifizierung Hochrheinbahn u.a.)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen vom Land nach § 28 FAG
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_260
5470-260**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	394.000	394.000	393.611
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	394.000	394.000	393.611
11	-	Personalaufwendungen	76.072-	75.438-	63.422-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650-	663-	512-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	14-	15-	13-
16	-	Transferaufwendungen	781.637-	758.930-	657.934-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.121-	2.201-	796-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	859.494-	837.247-	722.677-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	465.494-	443.247-	329.066-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	465.494-	443.247-	329.066-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	47.556-	48.627-	37.905-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	47.556-	48.627-	37.905-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	47.556-	48.627-	37.905-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	513.050-	491.874-	366.971-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		394.000
davon	31410005	Zuweisungen Land § 28 FAG Der Zuschuss wird landesweit auf 15.000.000 € festgesetzt und anteilmäßig verteilt auf die Landkreise im Verhältnis ein Drittel nach Einwohner und zwei Drittel nach Fläche.	394.000	
16		Transferaufwendungen		781.637
davon	43170000	Förderung der Nahverkehrsangebots	75.000	
	43170001	Zuweisungen und Zuschüsse WTV Anteil öffentlicher Personennahverkehr (Dynamisierung gem. Verbundvertrag WTV um 2,5 %)	644.137	
	43170002	Zuschuss Tarifverbund Schaffhausen	10.000	
	43170004	Zuschuss Wutachschluchtwanderbus	15.000	
	43170005	Grenzverkehrskonzept Kanton Aargau	25.000	
	43170006	Zuschuss Wutachtalbahnhof	5.000	
	43170007	Grenzverkehrskonzept Hohentengen	7.500	

Haushaltsplan 2014

THH2

B_260

5470-260

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

Amt f. Wirtschaftsförder. u. Nahverkehr

Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	394.000	0	394.000	393.611
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	859.480-	0	837.233-	723.677-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	465.480-	0	443.233-	330.066-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000.000-	0	1.000.000-	90.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	1.000.000-	90.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	1.000.000-	90.000-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.465.480-	0	1.443.233-	420.066-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.465.480-	0	1.443.233-	420.066-



Haushaltsplan 2014

THH2
B_260
5470-260

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I54702601001: Investitionskostenzuschuss								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsma- ßnahmen	1.000.000-	0	1.000.000-	280.000-	90.000-	0	120.000-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	1.000.000-	280.000-	90.000-	0	120.000-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	1.000.000-	280.000-	90.000-	0	120.000-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000-	0	1.000.000-	280.000-	90.000-	0	120.000-

Erläuterungen:

Euro

Investition I54702601001
Investitionskostenzuschuss

11 Auszahlung für Investitionsfördermaßnahmen

Elektrifizierung Hochrheinstrecke

/./ 1.000.000

Es wurden insgesamt finanziert:

2011: Auszahlung	30.000 Euro
2012: Auszahlung	90.000 Euro
2013: Ausgabeermächtigung aus Jahresrechnung 2012 Planmittel	280.000 Euro <u>1.000.000 Euro</u>
Zwischensumme:	1.400.000 Euro
2014: Planmittel:	<u>1.000.000 Euro</u>
2011 – 2014:	2.400.000 Euro



Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_260 **Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr**
5710-260 **Wirtschaftsförderung**

Beschreibung:

Standortanalyse, Standortentwicklung, Firmenbetreuung, Existenzgründungsförderung, Netzwerke, Standort-Marketing und Akquisition

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	Kostenerstattung für Leaderplus-Geschäftsstelle
lfd. Nr. 6	Zuweisungen Hochrheinkommission
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	Aufwand für Kofinanzierungen
lfd. Nr. 17	Mitgliedsbeiträge allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_260
5710-260**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Wirtschaftsförderung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.000	146.000	121.984
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.000	13.000	13.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	143.000	159.000	134.984
11	-	Personalaufwendungen	324.292-	325.329-	312.446-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.895-	2.889-	2.531-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	62-	63-	64-
16	-	Transferaufwendungen	177.000-	57.000-	35.408-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.473-	104.705-	83.285-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	612.722-	489.987-	433.734-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	469.722-	330.987-	298.750-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	469.722-	330.987-	298.750-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	4.367	4.471	8.304
24	=	Erträge aus internen Leistungen	4.367	4.471	8.304
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	197.546-	207.632-	188.594-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	197.546-	207.632-	188.594-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	193.180-	203.161-	180.290-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	662.902-	534.147-	479.041-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		130.000
davon	34610000	Kostenerstattung für Leaderplus-Geschäftsstelle	130.000	
6		Kostenerstattungen und Kostenumlagen		13.000
davon	34820000	Gemeindebeiträge Hochrheinkommission	13.000	
16		Transferaufwendungen		177.000
	43180000	Kofinanzierung Leadergeschäftsstelle	27.000	
		Regio WIN	50.000	
		Breitband-Grobplanung	80.000	
		Kofinanzierung sonstige Bereiche		
		(Hochrheinkommission, Randenkommission)	20.000	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		108.473
davon	44290000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		
		Jahresbeitrag Wirtschaftsregion Südwest	29.000	
		Zuweisung an Hochrheinkommission	27.000	
		Sonstige	<u>2.900</u>	
		Summe	58.900	



Haushaltsplan 2014

davon	44310005	Sonstige Geschäftsausgaben Publikationen, Veranstaltungen, Marketing, anteilige Personalkosten Wirtschaftsregion Dreiländereck	44.500
-------	----------	--	--------

Haushaltsplan 2014

THH2
B_260
5710-260Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder. u. Nahverkehr
Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.000	0	159.000	134.995
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	612.660-	0	489.924-	429.268-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	469.660-	0	330.924-	294.274-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000.000-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.469.660-	0	330.924-	294.274-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.469.660-	0	330.924-	294.274-



Haushaltsplan 2014

THH2
B_260
5710-260

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I57102601001: Förderung Breitbandversorgung								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsma- ßnahmen	1.000.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000-	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Investition I57102601001
Förderung der Breitbandversorgung

Euro

11 Auszahlung für Investitionsförderungsmaßnahmen
Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung

./1.000.000

Haushaltsplan 2014

THH2 **Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.**
B_260 **Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr**
5750-260 **Tourismus**

Beschreibung:

Tourismus-Marketingkonzeption, Tourismus-Marketingmaßnahmen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	Verkaufserlöse
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	Marketingmaßnahmen
lfd. Nr. 17	STG-Marketingumlage allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH2
B_260
5750-260**
**Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.
Amt f. Wirtschaftsförder.u. Nahverkehr
Tourismus**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	900	3.320
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	200	900	3.320
11	-	Personalaufwendungen	81.275-	75.936-	77.580-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	710-	662-	640-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	16-	15-	16-
16	-	Transferaufwendungen	47.000-	60.240-	77.932-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	154.225-	150.199-	130.154-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	283.226-	287.052-	286.321-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	283.026-	286.152-	283.000-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	283.026-	286.152-	283.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	49.200-	48.074-	46.143-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	49.200-	48.074-	46.143-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	49.200-	48.074-	46.143-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	332.227-	334.226-	329.143-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		200
	34610000	Kartenverkauf u.ä.	200	
16		Transferaufwendungen		47.000
davon	43180000	Marketingkonzepte für Destinationsbildung, Erlebnisraum Hochrhein, barrierefreier Tourismus	47.000	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		154.225
davon	44290000	STG-Marketingumlage	138.000	
davon	44310005	Radwegebeschilderung, Publikationen, Werbung	15.000	

Haushaltsplan 2014

THH2

Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

B_260

Amt f. Wirtschaftsförder. u. Nahverkehr

5750-260

Tourismus

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200	0	900	3.320
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	283.211-	0	287.037-	301.183-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	283.011-	0	286.137-	297.862-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	283.011-	0	286.137-	297.862-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	283.011-	0	286.137-	297.862-

Teilhaushalt 3

Bau, Umwelt und Forst

Dezernat 3 – Bau, Umwelt und Forst

Baurechtsamt

- 5110-310 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
- 5210-310 Bauordnung
- 5220-310 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
- 5230-310 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Amt für Umweltschutz

- 5520-320 Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
- 5540-320 Naturschutz und Landschaftspflege
- 5610-320 Umweltschutzmaßnahmen
- 5620-320 Arbeitsschutz

Kreisforstamt

- 5550-330 Forstwirtschaft
- 5550-331 Forstbetrieb

Vermessungsamt

- 5111-340 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

**Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landratsämter
Lörrach und Waldshut**

5112-350 Flurneuordnung

Haushaltsplan 2014
THH3 Bau, Umwelt und Forst

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.344.500	1.351.000	1.751.526
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	613
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	867.946	882.047	825.789
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.249.561	2.232.942	1.930.143
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	133.535
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.462.007	4.465.989	4.641.607
11	-	Personalaufwendungen	9.748.720-	9.942.746-	9.141.843-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	725.134-	722.175-	655.541-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	76.455-	61.663-	66.739-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	62.500-	28.500-	27.812-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	513.900-	502.686-	465.413-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.126.710-	11.257.769-	10.357.348-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	6.664.702-	6.791.781-	5.715.741-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	6.664.702-	6.791.781-	5.715.741-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	51.550	55.443	51.391
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	48.770	44.475	29.645
24	=	Erträge aus internen Leistungen	100.321	99.918	81.036
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	67.430-	67.922-	68.237-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.714.682-	2.835.659-	2.413.442-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.782.112-	2.903.581-	2.481.678-
28	-	kalkulatorische Kosten	9.731-	11.288-	13.898-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.691.523-	2.814.950-	2.414.541-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	9.356.225-	9.606.731-	8.130.282-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.462.007	0	4.465.989	4.515.609
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.050.254-	0	11.196.107-	10.282.805-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.588.247-	0	6.730.118-	5.767.196-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	109.500-	0	94.115-	52.961-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.500-	0	94.115-	52.961-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	109.500-	0	94.115-	52.961-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	6.697.747-	0	6.824.233-	5.820.157-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	6.697.747-	0	6.824.233-	5.820.157-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_310 **Baurechtsamt**
5110-310 **Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung**

Beschreibung:

Vorbereitende Bauleitplanung, verbindliche Bauleitplanung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5110-310 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	255
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.996	2.606
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.872
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	1.996	6.733
11	-	Personalaufwendungen	156.310-	148.624-	109.909-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.178-	4.012-	3.306-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.199-	2.915-	4.502-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	163.687-	155.551-	117.717-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	163.687-	153.555-	110.984-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	163.687-	153.555-	110.984-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	795	799	851
24	=	Erträge aus internen Leistungen	795	799	851
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	12.914-	12.975-	15.311-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	65.157-	63.069-	40.311-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	78.071-	76.044-	55.623-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	77.276-	75.246-	54.772-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	240.963-	228.800-	165.756-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5110-310 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	1.996	2.861
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.687-	0	155.551-	117.717-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.687-	0	153.555-	114.856-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	163.687-	0	153.555-	114.856-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	163.687-	0	153.555-	114.856-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_310 **Baurechtsamt**
5210-310 **Bauordnung**

Beschreibung:

Bauvoranfrage, Baugenehmigungsverfahren, Kenntnissgabeverfahren, Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz, Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme, wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten, bauordnungsbehördliche Maßnahmen, Schornsteinfegerwesen, allgemeine Bauberatung, Vollzug des Erneuerbare Wärmegesetzes EWärmeG

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde Erstattungen von Land für Vollzug des Erneuerbare-Wärmegesetzes
lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5210-310 Bauordnung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	760.000	727.000	766.647
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	7.583	6.607
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16.077
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	760.000	734.583	789.331
11	-	Personalaufwendungen	578.409-	542.175-	519.590-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.509-	15.488-	10.382-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	104-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.693-	11.944-	24.653-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	608.612-	569.608-	554.730-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	151.388	164.975	234.601
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	151.388	164.975	234.601
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	3.033	3.033	2.813
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	34.260	19.554	15.365
24	=	Erträge aus internen Leistungen	37.294	22.587	18.178
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	49.289-	49.287-	47.961-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	320.533-	303.257-	243.682-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	369.822-	352.544-	291.642-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	332.528-	329.957-	273.464-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	181.140-	164.982-	38.863-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5210-310 Bauordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	760.000	0	734.583	769.639
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.612-	0	569.608-	554.626-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.388	0	164.975	215.014
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	151.388	0	164.975	215.014
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	151.388	0	164.975	215.014

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_310 **Baurechtsamt**
5220-310 **Wohnungsbauförderung u. -versorgung**

Beschreibung:

Förderung von Wohneigentum

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5220-310 Wohnungsbauförderung u. -versorgung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	36
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	293	300
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	524
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	293	860
11	-	Personalaufwendungen	25.834-	23.745-	17.863-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	620-	589-	406-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	488-	428-	639-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	26.942-	24.761-	18.908-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	26.942-	24.468-	18.048-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	26.942-	24.468-	18.048-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	121	117	121
24	=	Erträge aus internen Leistungen	121	117	121
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	1.968-	1.905-	2.164-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	10.145-	9.452-	6.347-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	12.113-	11.357-	8.511-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	11.992-	11.240-	8.390-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	38.934-	35.708-	26.438-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5220-310 Wohnungsbauförderung u. -versorgung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	293	336
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.942-	0	24.761-	18.908-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.942-	0	24.468-	18.572-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	26.942-	0	24.468-	18.572-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	26.942-	0	24.468-	18.572-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_310 **Baurechtsamt**
5230-310 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Beschreibung:

Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich Denkmalförderung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5230-310 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.500	1.000	1.640
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	128	130
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	224
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.500	1.128	1.995
11	-	Personalaufwendungen	9.273-	10.348-	8.140-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	277-	257-	197-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.205-	187-	384-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	19.755-	10.792-	8.721-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.255-	9.664-	6.727-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	18.255-	9.664-	6.727-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	51	51	69
24	=	Erträge aus internen Leistungen	51	51	69
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	829-	832-	1.243-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.095-	4.129-	2.865-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	4.924-	4.961-	4.108-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.873-	4.910-	4.039-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	23.128-	14.574-	10.765-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_310 Baurechtsamt
5230-310 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	0	1.128	2.090
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.755-	0	10.792-	8.721-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.255-	0	9.664-	6.631-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	18.255-	0	9.664-	6.631-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	18.255-	0	9.664-	6.631-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_320 **Amt für Umweltschutz**
5520-320 **Gewässersch./Öff.Gewässer/Wasserb.Anlag.**

Beschreibung:

Wasserrechtliche Maßnahmen, Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Gewässerschutz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Mitgliedsbeiträge an Verbände
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3

Bau, Umwelt und Forst

B_320

Amt für Umweltschutz

5520-320

Gewässersch./Öff.Gewässer/Wasserb.Anlag.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100.000	100.000	45.319
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	221	226	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	100.221	100.226	45.319
11	-	Personalaufwendungen	757.790-	836.826-	737.732-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.045-	29.045-	25.768-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	54-	314-	52-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114.234-	116.339-	80.418-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	901.122-	982.525-	843.970-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	800.901-	882.299-	798.650-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	800.901-	882.299-	798.650-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	21.308	23.505	21.330
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	56.469	52.624	48.324
24	=	Erträge aus internen Leistungen	77.778	76.129	69.654
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	1.105-	1.354-	713-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	310.077-	321.766-	227.742-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	311.183-	323.120-	228.455-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	233.405-	246.990-	158.801-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.034.306-	1.129.289-	957.451-

Haushaltsplan 2014

THH3

Bau, Umwelt und Forst

B_320

Amt f. Umweltschutz

5520-320

Gewässersch./Öff.Gewässer/Wasserb.Anlag.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.221	0	100.226	43.758
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	901.068-	0	982.211-	843.918-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	800.847-	0	881.985-	800.160-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	800.847-	0	881.985-	800.160-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	800.847-	0	881.985-	800.160-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_320 **Amt für Umweltschutz**
5540-320 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Beschreibung:

Naturschutzrechtliche Maßnahmen, Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Naturschutz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 Naturschutzzentrum Feldberg
 Naturschutzfonds
 Zuschuss Landschaftserhaltungsverband

lfd. Nr. 17 Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit
 Mitgliedsbeiträge an Verbände
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
THH3
Bau, Umwelt und Forst
B_320
Amt für Umweltschutz
5540-320
Naturschutz und Landschaftspflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	20.000	20.000	45.620
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	70	80	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	8.459	8.611
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	20.070	28.539	54.231
11	-	Personalaufwendungen	236.293-	287.030-	267.213-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.611-	9.711-	9.260-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	17-	112-	20-
16	-	Transferaufwendungen	62.500-	28.500-	27.812-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.438-	54.584-	40.281-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	356.858-	379.937-	344.586-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	336.788-	351.398-	290.355-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	336.788-	351.398-	290.355-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	6.771	8.390	8.002
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	19.112	101.474	51.174
24	=	Erträge aus internen Leistungen	25.883	109.865	59.176
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	351-	483-	264-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	99.463-	127.748-	82.226-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	99.814-	128.231-	82.490-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	73.931-	18.367-	23.314-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	410.719-	369.764-	313.670-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
16	Transferaufwendungen			62.500
	43180000	Kreisanteil Landschaftserhaltungsverband	43.000	
		Naturschutzzentrum Feldberg	15.000	
		Naturschutzfonds	4.500	

Haushaltsplan 2014

THH3

Bau, Umwelt und Forst

B_320

Amt f. Umweltschutz

5540-320

Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.070	0	28.539	54.431
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	356.841-	0	379.825-	335.699-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.771-	0	351.285-	281.268-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	336.771-	0	351.285-	281.268-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	336.771-	0	351.285-	281.268-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_320 **Amt für Umweltschutz**
5610-320 **Umweltschutzmaßnahmen**

Beschreibung:

Altlasten, sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen, immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
 Zuweisung Land für Altlastenerkundung

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Fluglärmmessstation
 Kosten für Gutachten und Aufträge
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3
B_320
5610-320Bau, Umwelt und Forst
Amt für Umweltschutz
Umweltschutzmaßnahmen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	61.000	41.000	149.699
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79	65	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	61.079	41.065	149.699
11	-	Personalaufwendungen	259.775-	220.740-	87.564-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.220-	11.315-	5.092-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	19-	90-	7-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.834-	77.591-	92.347-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	357.848-	309.736-	185.010-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	296.768-	268.671-	35.311-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	296.768-	268.671-	35.311-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	7.643	6.752	2.604
24	=	Erträge aus internen Leistungen	7.643	6.752	2.604
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	396-	389-	86-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	148.110-	216.432-	160.115-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	148.507-	216.820-	160.201-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	140.864-	210.068-	157.597-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	437.633-	478.739-	192.908-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_320 Amt f. Umweltschutz
5610-320 Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.079	0	41.065	123.706
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.828-	0	309.646-	183.258-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	296.749-	0	268.581-	59.552-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	296.749-	0	268.581-	59.552-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	296.749-	0	268.581-	59.552-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_320 **Amt für Umweltschutz**
5620-320 **Arbeitsschutz**

Beschreibung:

Technischer Arbeitsschutz, sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_320 Amt für Umweltschutz
5620-320 Arbeitsschutz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	10.000	10.000	7.116
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	115	116	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.115	10.116	7.116
11	-	Personalaufwendungen	356.282-	379.046-	502.647-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.154-	13.999-	17.111-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	28-	162-	40-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.758-	58.074-	51.403-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	428.222-	451.281-	571.201-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	418.107-	441.165-	564.085-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	418.107-	441.165-	564.085-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	11.129	12.095	15.033
24	=	Erträge aus internen Leistungen	11.129	12.095	15.033
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	577-	696-	494-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	145.133-	148.665-	146.185-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	145.710-	149.362-	146.680-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	134.581-	137.267-	131.646-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	552.688-	578.431-	695.731-

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_320 Amt f. Umweltschutz
5620-320 Arbeitsschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.115	0	10.116	7.796
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	428.194-	0	451.119-	571.161-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	418.079-	0	441.003-	563.365-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	418.079-	0	441.003-	563.365-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	418.079-	0	441.003-	563.365-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_330 **Kreisforstamt**
5550-330 **Forstwirtschaft**

Beschreibung:

Erhaltung und Förderung der ökologischen und sozialen Funktion des Waldes, Wahrnehmung öffentlichrechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde, Wahrnehmung sonstiger öffentlichrechtlicher Aufgaben

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 5 Verwaltungskostenbeiträge – steuerfrei
Abrechnung und Betreuung Privatwald – steuerpflichtig

lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb

lfd. Nr. 17 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_330 Kreisforstamt
5550-330 Forstwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	52.000	52.000	58.609
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	613
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	800.000	800.000	775.598
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	852.000	852.000	834.820
11	-	Personalaufwendungen	2.950.138-	2.973.318-	2.866.786-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	426.568-	417.722-	390.158-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	4.412-	3.896-	4.679-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.956-	84.929-	79.875-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.466.074-	3.479.866-	3.341.498-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.614.074-	2.627.866-	2.506.678-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.614.074-	2.627.866-	2.506.678-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	700	700	567
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	25.453	24.949	15.638
24	=	Erträge aus internen Leistungen	26.153	25.649	16.205
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	636.968-	645.294-	567.559-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	636.968-	645.294-	567.559-
28	-	kalkulatorische Kosten	583-	742-	935-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	611.398-	620.388-	552.289-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.225.472-	3.248.253-	3.058.967-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		800.000
davon		Verwaltungskostenbeiträge – steuerfrei	600.000	
		Abrechnung und Betreuung Privatwald – steuerpflichtig	200.000	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		84.956
davon	44520000	Erstattungen an Gemeinden		
		Aufwandsersatz § 5 PWVO	3.364	

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_330 Kreisforstamt
5550-330 Forstwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	852.000	0	852.000	823.473
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.461.662-	0	3.475.970-	3.336.886-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.609.662-	0	2.623.970-	2.513.413-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	97.500-	0	5.153-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	97.500-	0	5.153-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	97.500-	0	5.153-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.707.162-	0	2.629.123-	2.513.413-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.707.162-	0	2.629.123-	2.513.413-



Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_330 **Kreisforstamt**
5550-330 **Forstwirtschaft**

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I55503301002: Erwerb Anlagevermögen EDV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.500-	0	5.153-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500-	0	5.153-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.500-	0	5.153-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.500-	0	5.153-	0	0	0	0
I55503381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	96.000-	0	0	3.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	96.000-	0	0	3.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	96.000-	0	0	3.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	96.000-	0	0	3.000-	0	0	0

Erläuterungen:

Investition I55503301002
Erwerb Anlagevermögen EDV

Euro

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
 DIN A3-Scanner für Hauptstützpunkt Bonndorf

./ 1.500

Investition I55503381001
Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
 4 Dienstfahrzeuge für Revierförster

./ 96.000

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_330 **Kreisforstamt**
5550-331 **Forstbetrieb**

Beschreibung:

Verwaltung und Bewirtschaftung des Staatswaldes, Beratung, Betreuung und technische Hilfe im Privatwald, Amtshilfe bei landschaftsbezogenen Maßnahmen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 Arbeiten auf Rechnung Dritter – steuerpflichtig
lfd. Nr. 6 Erstattungen vom Land
lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb



Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_330 **Kreisforstamt**
5550-331 **Forstbetrieb**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.260	64.260	35.660
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.998.761	1.976.583	1.667.045
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.063.021	2.040.843	1.702.705
11	-	Personalaufwendungen	2.040.521-	2.018.343-	1.721.859-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.500-	22.500-	24.718-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.063.021-	2.040.843-	1.746.576-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	43.871-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	43.871-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	95.578-	119.900-	95.773-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	95.578-	119.900-	95.773-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	95.578-	119.900-	95.773-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	95.578-	119.900-	139.644-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		64.260
davon		Arbeiten auf Rechnung Dritter – steuerpflichtig	64.260	
6		Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.998.761
davon		Erstattungen für Ausgaben des Ergebnishaushalts vom Land – steuerpflichtig	1.741.018	
		steuerfrei	257.743	



Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_330 Kreisforstamt
5550-331 Forstbetrieb

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.063.021	0	2.040.843	1.614.064
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.063.021-	0	2.040.843-	1.746.877-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	132.813-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	0	132.813-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	0	132.813-

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_340 **Vermessungsamt**
5111-340 **Flächen- u. grundst. Daten u. Grundlagen**

Beschreibung:

Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters, grundstücksbezogene Basisinformationen, vermessungstechnische Ingenieurleistungen, Liegenschaftsvermessung, Raumbezugssysteme nach Lage und Höhe, Grundlagen raumbezogener Informationssysteme (GIS)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 5 Erträge aus Verkauf
lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014
THH3
Bau, Umwelt und Forst
B_340
Vermessungsamt
5111-340
Flächen- u. grundst. Daten u. Grundlagen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	340.000	400.000	676.585
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	3.300	4.888
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	81.548
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	343.200	403.300	763.021
11	-	Personalaufwendungen	1.792.135-	1.950.009-	1.765.155-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.911-	144.497-	108.931-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	49.369-	37.752-	44.541-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.934-	73.156-	67.084-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.047.349-	2.205.414-	1.985.711-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.704.149-	1.802.114-	1.222.690-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.704.149-	1.802.114-	1.222.690-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	590.052-	676.331-	610.193-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	590.052-	676.331-	610.193-
28	-	kalkulatorische Kosten	5.275-	5.807-	7.556-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	595.327-	682.138-	617.748-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.299.476-	2.484.252-	1.840.438-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
5		Privatrechtliche Leistungsentgelte		3.200
davon	34210000	Einnahmen aus Verkauf	200	
17		Sonstige ordentliche Aufwendungen		70.934
davon	44110000	Sonstiger Personal- und Versorgungsaufwand Personalkostenerstattung VRG an das Land	50.772	
	44310005	Sonstige Geschäftsausgaben Fremdleistungen durch das Landesvermessungsamt	1.100	

Haushaltsplan 2014

THH3 Bau, Umwelt und Forst
B_340 Vermessungsamt
5111-340 Flächen- u. grundst. Daten u. Grundlagen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.200	0	403.300	757.495
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.997.980-	0	2.167.662-	1.954.795-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.654.780-	0	1.764.362-	1.197.300-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	0	61.962-	44.555-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	61.962-	44.555-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	61.962-	44.555-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.666.780-	0	1.826.324-	1.241.856-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.666.780-	0	1.826.324-	1.241.856-

Haushaltsplan 2014
THH3
Bau, Umwelt und Forst
B_340
Vermessungsamt
5111-340
Flächen- u. grundst. Daten u. Grundlagen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I51113401002: Erwerb Anlagevermögen EDV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	11.662-	0	8.437-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	11.662-	0	8.437-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	11.662-	0	8.437-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	11.662-	0	8.437-	0	0
I51113481001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	0	50.300-	0	31.963-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	50.300-	0	31.963-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	0	50.300-	0	31.963-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.000-	0	50.300-	0	31.963-	0	0

Erläuterungen:

Euro

Investition I51113481001
Erwerb Anlagevermögen allgemein

9 Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ersatzbeschaffung Geräte für den Außendienst

./ 12.000

Haushaltsplan 2014

THH3 **Bau, Umwelt und Forst**
B_350 **Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung**
5112-350 **Flurneuordnung**

Beschreibung:

Flurneuordnung für Gemeindeentwicklung, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz und zur Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen, projektbezogene Entwicklungsplanung, Beratung und Moderation im ländlichen Raum, freiwilliger Land- und Nutzungstausch, Sicherung der Belange der Landentwicklung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Erstattung vom Land
 Erstattung vom Landkreis Lörrach

lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb

lfd. Nr. 17 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014

THH3

B_350

5112-350

Bau, Umwelt und Forst

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung

Flurneuordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	4.000	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.800	247.900	254.488
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	31.289
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	250.800	251.900	285.777
11	-	Personalaufwendungen	585.959-	552.543-	537.383-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.542-	53.039-	60.213-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	22.556-	19.336-	17.296-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.162-	22.538-	23.828-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	687.219-	647.456-	638.720-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	436.419-	395.556-	352.943-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	436.419-	395.556-	352.943-
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	375.916-	353.901-	331.335-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	375.916-	353.901-	331.335-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.853-	4.580-	5.371-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	379.769-	358.481-	336.706-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	816.189-	754.038-	689.649-

Erläuterungen:

Seit 2009 wird die Flurneuordnung als gemeinsame Dienststelle des Landkreises Waldshut mit Landkreis Lörrach und Poolteam Land Baden-Württemberg geführt.

Haushaltsplan 2014

THH3

Bau, Umwelt und Forst

B_350

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung

5112-350

Flurneuordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	250.800	0	251.900	315.972
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	664.663-	0	628.120-	618.431-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	413.863-	0	376.220-	302.459-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	27.000-	8.406-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	8.406-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	8.406-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	413.863-	0	403.220-	310.865-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	413.863-	0	403.220-	310.865-



Haushaltsplan 2014

THH3

Bau, Umwelt und Forst

B_350

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung

5112-350

Flurneuordnung

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I51123581001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	27.000-	10.000-	8.406-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	10.000-	8.406-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	10.000-	8.406-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	27.000-	10.000-	8.406-	0	0

Teilhaushalt 4

Arbeit, Jugend und Soziales

Dezernat 4 – Arbeit, Jugend und Soziales

3160-400 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Zentrale Finanzsteuerung

Gleichstellungsbeauftragte

1114-402 Zentrale Funktionen

Jobcenter

312001-410 Leistungen für Unterkunft und Heizung

312002-410 Eingliederungsleistungen

312003-410 Einmalige Leistungen

312004-410 Arbeitslosengeld II (ohne KdU / Optionslandkreise)

312005-410 Eingliederungsleistungen / Optionslandkreise

312006-410 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

3190-410 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG

Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe

3110-420 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

313001-420 Hilfen für Flüchtlinge

313002-420 Hilfen für Aussiedler

Haushaltsplan 2014

- 3140-420 Soziale Einrichtungen
- 3150-420 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
- 3170-420 Betreuungsleistungen
- 3180-420 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 3710-420 Schwerbehindertenrecht
- 3720-420 Soziales Entschädigungsrecht

Jugendamt

- 3180-430 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 362001-430 Kinder- und Jugendarbeit
- 362002-430 Jugendsozialarbeit
- 363001-430 Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von HZE
- 363002-430 Förderung der Erziehung in der Familie
- 363003-430 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention
- 363004-430 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- 363005-430 Beistandschaft / Amtsvormundschaft
- 363006-430 Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen u. ihre Familien
- 365001-430 Tageseinrichtungen für Kinder (§22a SGB VIII)
- 365002-430 Kindertagespflege § 23 SGB VIII
- 365003-430 Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen (§ 90 Abs. 3 SGB VIII)
- 365004-430 Unterstützung selbstorganisierter Förderung (§ 25 SGB VIII)
- 365006-430 Förderung und Vermittlung von Kindern bis 14 Jahren in Tagespflege
- 365007-430 Finanzielle Förderung, Übernahme von Teilnahmebeiträgen
- 3680-430 Kooperation und Vernetzung

Haushaltsplan 2014

3690-430 Unterhaltsvorschussleistungen

Amt für Psychologische Beratung (bis 31.01.2013)

363003-440 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
einschließlich Krisenintervention
(ab 01.02.2013 im PC 363003-430)

Haushaltsplan 2014
THH4 Arbeit, Jugend und Soziales

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	350.000	556.560
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	29.915.381	29.198.803	24.278.965
3	+	Sonstige Transfererträge	9.322.000	9.054.000	11.171.605
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	40.000	30.000	54.103
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	44	1.150
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.009.020	7.903.060	7.847.749
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	158.257
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	47.886.401	46.535.907	44.068.389
11	-	Personalaufwendungen	11.621.643-	11.286.023-	10.601.567-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.277.009-	1.333.133-	877.599-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	39.723-	72.951-	22.947-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	363.611-
16	-	Transferaufwendungen	92.732.639-	89.957.349-	84.995.209-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.022.319-	1.033.346-	893.617-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	107.693.331-	103.682.802-	97.754.550-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	59.806.930-	57.146.895-	53.686.160-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	59.806.930-	57.146.895-	53.686.160-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	108.305	110.830	100.525
24	=	Erträge aus internen Leistungen	108.305	110.830	100.525
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	342.100-	0	336.161-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.680.183-	3.870.636-	2.884.039-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	4.022.283-	3.870.636-	3.220.200-
28	-	kalkulatorische Kosten	12.946-	15.253-	15.780-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.926.925-	3.775.059-	3.135.455-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	63.733.855-	60.921.954-	56.821.615-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.886.401	0	46.529.388	42.427.268
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.653.609-	0	103.609.851-	97.134.195-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.767.208-	0	57.080.463-	54.706.927-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	37.350-	33.944-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	37.350-	33.944-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	37.350-	33.944-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	59.772.208-	0	57.117.813-	54.740.871-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	59.772.208-	0	57.117.813-	54.740.871-

Haushaltsplan 2014

THH4	Arbeit, Jugend und Soziales
B_400	Arbeit, Jugend und Soziales
3160-400	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Beschreibung:

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	Zuschüsse an soziale Dienste und Einrichtungen
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
THH4
Arbeit, Jugend und Soziales
B_400
Arbeit, Jugend und Soziales
3160-400
Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	63.000	0	66.325
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	63.000	1	66.325
11	-	Personalaufwendungen	43.435-	47.307-	38.712-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	946-	1.590-	884-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	172-	172-	172-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	465.670-	417.970-	447.082-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	489-	484-	289-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	510.712-	467.523-	487.139-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	447.712-	467.523-	420.814-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	447.712-	467.523-	420.814-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	60.397	65.878	51.706
24	=	Erträge aus internen Leistungen	60.397	65.878	51.706
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	15.355-	16.325-	11.648-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	15.355-	16.325-	11.648-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	45.042	49.553	40.057
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	402.670-	417.970-	380.757-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_400 Arbeit, Jugend und Soziales
3160-400 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.000	0	1	66.325
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	510.540-	0	467.351-	490.546-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	447.540-	0	467.350-	424.221-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	447.540-	0	467.350-	424.221-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	447.540-	0	467.350-	424.221-



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_400 Arbeit, Jugend und Soziales
3160-400 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012	Ergebnis 2012	Gesamtan- gaben zur Maßnahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I31604001002: Investitionskostenzuschuss Bad Sä.								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsma- ßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_402 **Gleichstellungsbeauftragte**
1114-402 **Zentrale Funktionen**

Beschreibung:

Gleichstellung von Mann und Frau innerhalb der Verwaltung und externe Aufgabenwahrnehmung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	sonstige Einnahmen
lfd. Nr. 4	Einnahmen aus Veranstaltungen
lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	Aufwand für Veranstaltungen allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_402 Gleichstellungsbeauftragte
1114-402 Zentrale Funktionen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.000	1.000	2.252
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	500	500	780
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.500	1.501	3.032
11	-	Personalaufwendungen	64.560-	64.362-	61.217-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.722-	1.433-	2.058-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	224-	224-	224-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.878-	8.770-	11.352-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	75.384-	74.789-	74.851-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	73.884-	73.288-	71.819-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	73.884-	73.288-	71.819-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	95.831	96.579	89.227
24	=	Erträge aus internen Leistungen	95.831	96.579	89.227
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	21.947-	23.291-	17.408-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	21.947-	23.291-	17.408-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	73.884	73.288	71.819
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_402 Gleichstellungsbeauftragte
1114-402 Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	0	1.501	3.401
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.160-	0	74.565-	74.627-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.660-	0	73.064-	71.226-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	73.660-	0	73.064-	71.226-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	73.660-	0	73.064-	71.226-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312001-410 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Beschreibung:

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) für Unterkunft und Heizung einschließlich Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten

Erläuterungen:

- | | |
|-------------|---|
| lfd. Nr. 1 | Weitergabe Nettoentlastung Land durch Wegfall Wohngeld für ALG II-Empfänger |
| lfd. Nr. 2 | Leistungsbeteiligung Bund incl. Bildung und Teilhabe |
| lfd. Nr. 3 | Ersatz von sozialen Leistungen |
| lfd. Nr. 5 | verteilte anteilige Gemeinkosten |
| lfd. Nr. 6 | verteilte anteilige Verwaltungskostenerstattung vom Bund
Erstattungsleistungen von anderen Trägern |
| lfd. Nr. 13 | verteilte anteilige Gemeinkosten |
| lfd. Nr. 16 | soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen |
| lfd. Nr. 17 | verteilte anteilige Gemeinkosten |



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312001-410 Leistungen für Unterkunft und Heizung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	350.000	556.560
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.685.887	3.971.150	3.933.941
3	+	Sonstige Transfererträge	1.205.000	987.000	1.130.146
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	13	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	251.760	627.348	753.807
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.742.648	5.935.511	6.374.453
11	-	Personalaufwendungen	276.711-	585.116-	573.486-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.501-	76.175-	59.162-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	3.377-	8.923-	4.255-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	12.502-
16	-	Transferaufwendungen	11.672.040-	11.290.000-	11.061.597-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.794-	22.878-	22.719-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.983.422-	11.983.092-	11.733.722-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	6.240.775-	6.047.581-	5.359.268-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	6.240.775-	6.047.581-	5.359.268-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	88.966	93.023	82.058
24	=	Erträge aus internen Leistungen	88.966	93.023	82.058
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	17.228-	0	71.474-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	116.300-	208.478-	150.168-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	133.528-	208.478-	221.642-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	44.562-	115.455-	139.584-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.285.337-	6.163.037-	5.498.852-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung		Euro	Euro
1		Steuern und ähnliche Abgaben			600.000
davon	30520000	Weitergabe Nettoentlastung Land durch Wegfall Wohngeld für ALG II-Empfänger		600.000	
2		Laufende Zuwendungen			3.685.887
davon	31910000	Bundesbeteiligung Kosten der Unterkunft	28,5 %		
		Bildungs- und Teilhabepaket	3,7 %		
		Verwaltungskosten	1,2 %		
		Warmwasser	<u>1,9 %</u>		
			35,3 %	3.684.981	

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312001-410 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.742.648	0	5.645.837	5.868.264
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.980.045-	0	11.701.606-	11.751.937-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.237.398-	0	6.055.769-	5.883.672-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	6.237.398-	0	6.055.769-	5.883.672-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	6.237.398-	0	6.055.769-	5.883.672-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312002-410 **Eingliederungsleistungen**

Beschreibung:

Kommunale Eingliederungsleistungen um eine ganzheitliche Betreuung bei der Eingliederung in Arbeit zu verwirklichen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312002-410 Eingliederungsleistungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	944	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	7.000-
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320.101	0	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	321.045	0	7.000-
11	- Personalaufwendungen	241.399-	23.596-	9.156-
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.376-	420-	234-
14	- Planmäßige Abschreibungen	667-	45-	46-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	- Transferaufwendungen	902.600-	796.750-	673.528-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.308-	128-	76-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.218.350-	820.940-	683.039-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	897.306-	820.940-	690.039-
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	897.306-	820.940-	690.039-
22	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	27.519	28.506	12.591
24	= Erträge aus internen Leistungen	27.519	28.506	12.591
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	17.936-	0	0
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	62.000-	4.317-	3.080-
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	79.936-	4.317-	3.080-
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	52.417-	24.190	9.511
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	949.723-	796.750-	680.528-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312002-410 Eingliederungsleistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.045	0	288.886	201.916
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.217.683-	0	1.093.457-	647.873-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	896.638-	0	804.572-	445.957-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	896.638-	0	804.572-	445.957-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	896.638-	0	804.572-	445.957-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312003-410 **Einmalige Leistungen**

Beschreibung:

Einmalige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Erstausrüstung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte, Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt

Erläuterungen:

lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312003-410 Einmalige Leistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	345	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	5.000	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.918	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	99.263	0	0
11	-	Personalaufwendungen	79.829-	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.016-	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	227-	0	0
16	-	Transferaufwendungen	150.000-	185.000-	152.970-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.990-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	241.062-	185.000-	152.970-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	141.800-	185.000-	152.970-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	141.800-	185.000-	152.970-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	6.557-	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	21.182-	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	27.739-	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	27.739-	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	169.539-	185.000-	152.970-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312003-410 Einmalige Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.263	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.835-	0	185.000-	152.970-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.573-	0	185.000-	152.970-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	141.573-	0	185.000-	152.970-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	141.573-	0	185.000-	152.970-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312004-410 **Arbeitslosengeld II (ohne KdU)/ Optionsl**

Beschreibung:

Arbeitslosengeld II (ohne Kosten der Unterkunft)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Leistungsbeteiligung des Bundes Umsetzung Grundsicherung Arbeitssu-
 chende

lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen

lfd. Nr. 6 verteilte anteilige Verwaltungskostenerstattung vom Bund

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312004-410 Arbeitslosengeld II (ohne KdU)/ OptionsI

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.378.958	16.785.060	14.992.943
3	+ Sonstige Transfererträge	1.128.500	1.225.000	1.348.065
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.030.321	2.010.462	1.925.736
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	68.460
10	= Anteilige ordentliche Erträge	19.537.780	20.020.522	18.335.203
11	- Personalaufwendungen	1.922.942-	1.917.219-	1.749.011-
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.725-	254.092-	166.752-
14	- Planmäßige Abschreibungen	4.995-	20.932-	2.251-
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	144.432-
16	- Transferaufwendungen	17.500.000-	18.000.000-	16.136.709-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.867-	75.036-	66.553-
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	19.666.530-	20.267.280-	18.265.708-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	128.750-	246.758-	69.496
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	128.750-	246.758-	69.496
22	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	141.750-	0	105.126-
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	489.065-	511.232-	371.132-
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	630.815-	511.232-	476.257-
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	630.815-	511.232-	476.257-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	759.565-	757.990-	406.762-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312004-410 Areitslosengeld II (o.KDU/Optionslkr.)

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.537.780	0	20.017.847	18.100.271
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.661.535-	0	20.246.348-	18.119.664-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.755-	0	228.500-	19.393-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.500-	3.342-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.500-	3.342-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	1.500-	3.342-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	123.755-	0	230.000-	22.734-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	123.755-	0	230.000-	22.734-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312004-410 Arbeitslosengeld II (ohne KdU)/ OptionsI

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I31200401002: Erwerb Anlagevermögen EDV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.500-	28.275-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.500-	28.275-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.500-	28.275-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.500-	28.275-	0	0	0
I31200481001: Erwerb Anlagevermögen (ohne EDV)								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	3.342-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	3.342-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	3.342-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	3.342-	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312005-410 **Eingliederungsleist./Optionslandkreise**

Beschreibung:

Eingliederungsleistungen Bund incl. Bundesprogramm „Perspektive 50plus“

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Leistungsbeteiligung des Bundes Umsetzung Grundsicherung Arbeitssuchende
lfd. Nr. 3	Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 6	verteilte anteilige Verwaltungskostenerstattung vom Bund
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312005-410 Eingliederungsleist./Optionslandkreise

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.758.848	2.388.180	2.174.803
3	+	Sonstige Transfererträge	28.000	21.500	24.166
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.136.353	2.134.344	2.102.183
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4.904
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.923.201	4.544.024	4.306.056
11	-	Personalaufwendungen	1.945.732-	1.927.386-	1.938.428-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.333-	268.961-	183.463-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.171-	22.136-	2.566-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	28.508-
16	-	Transferaufwendungen	1.779.000-	2.399.000-	1.921.276-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.014-	79.420-	73.406-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.980.250-	4.696.903-	4.147.649-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	57.049-	152.879-	158.407
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	57.049-	152.879-	158.407
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	149.152-	0	124.300-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	500.424-	523.353-	413.710-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	649.576-	523.353-	538.009-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	649.576-	523.353-	538.009-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	706.625-	676.233-	379.603-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312005-410 Eingliederungsleist./Optionslandkr.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.923.201	0	4.541.184	4.229.012
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.975.079-	0	4.674.766-	4.116.173-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.877-	0	133.583-	112.839
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	51.877-	0	133.583-	112.839
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	51.877-	0	133.583-	112.839

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
312006-410 **Leistung f. Bildung und Teilhabe**

Beschreibung:

Leistungen für Bildung und Teilhabe an ALG-II-Empfänger nach § 28 SGB II

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 6 Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312006-410 Leistung f. Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	499	815	466
3	+	Sonstige Transfererträge	3.000	1.000	740
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.747	162.846	193.968
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	139.245	164.661	195.174
11	-	Personalaufwendungen	118.763-	143.079-	150.986-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.586-	20.521-	15.524-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	329-	1.689-	728-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	6.168-
16	-	Transferaufwendungen	284.000-	357.000-	255.720-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.322-	6.060-	5.301-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	418.999-	528.349-	434.427-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	279.754-	363.687-	239.253-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	279.754-	363.687-	239.253-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	9.477-	0	35.262-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	30.972-	39.261-	38.740-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	40.449-	39.261-	74.002-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	40.449-	39.261-	74.002-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	320.203-	402.949-	313.255-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
312006-410 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.245	0	164.445	195.104
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	418.670-	0	526.660-	427.531-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.425-	0	362.215-	232.427-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	279.425-	0	362.215-	232.427-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	279.425-	0	362.215-	232.427-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
3190-410 **Leistung f. Bildung u Teilhabe §6b BKGG**

Beschreibung:

Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlags- und Wohngeldempfänger nach § 6b BKGG

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen

lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_410 **Jobcenter**
3190-410 **Leistung f. Bildung u Teilhabe §6b BKGG**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	2.000	500	152
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.000	500	152
16	-	Transferaufwendungen	104.900-	100.500-	84.045-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	104.900-	100.500-	84.045-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	102.900-	100.000-	83.893-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	102.900-	100.000-	83.893-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	102.900-	100.000-	83.893-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_410 Jobcenter
3190-410 Leist. f. Bildung u. Teilhabe § 6b BKGG

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000	0	500	342
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.900-	0	100.500-	84.045-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.900-	0	100.000-	83.703-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	102.900-	0	100.000-	83.703-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	102.900-	0	100.000-	83.703-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3110-420 **Grundvers.u.Hilfen n.SGB XII/Hilfe z.Pfl**

Beschreibung:

Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfen zur Gesundheit, Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung, Hilfe für blinde Menschen, sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII, Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Beratung und Angebot für ältere Menschen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Erstattung Bund (2014 = 100 %) Zuweisung Land nach § 21 FAG (2014 = 0 €)
lfd. Nr. 3	Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 5	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 6	Erstattungsleistungen Transferbereich
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen Zuschüsse
lfd. Nr. 17	sonstige soziale Leistungen verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH4
B_420
3110-420**
**Arbeit, Jugend und Soziales
Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
Grundvers.u.Hilfen n.SGB XII/Hilfe z.Pfl**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.551.000	5.418.548	2.573.155
3	+	Sonstige Transfererträge	5.464.000	5.123.000	7.025.547
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	201
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	16	554
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.000	160.000	138.210
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	24.579
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	13.165.000	10.701.564	9.762.245
11	-	Personalaufwendungen	1.768.316-	1.753.235-	1.517.520-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.025-	70.235-	46.244-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	6.566-	4.978-	3.476-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	44.173.460-	42.257.994-	41.117.937-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.770-	294.366-	192.450-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	46.218.135-	44.380.808-	42.877.628-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	33.053.135-	33.679.245-	33.115.384-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	33.053.135-	33.679.245-	33.115.384-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	110.045	115.373	101.047
24	=	Erträge aus internen Leistungen	110.045	115.373	101.047
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	646.059-	715.778-	512.662-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	646.059-	715.778-	512.662-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	536.013-	600.405-	411.615-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	33.589.149-	34.279.650-	33.526.998-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		7.551.000
davon	31411000	Erstattungsleistungen Bund § 46a SGB XII nach Aufwand Ist 2014 100 %	7.551.000	

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
3110-420 Grundvers.u.Hilfen n.SGB XII/Hilfe z.Pfl

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.165.000	0	10.701.564	9.779.744
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.211.569-	0	44.375.830-	42.765.097-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.046.569-	0	33.674.267-	32.985.352-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	33.046.569-	0	33.674.267-	32.985.352-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	33.046.569-	0	33.674.267-	32.985.352-



Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3110-420

Grundvers.u.Hilfen n.SGB XII/Hilfe z.Pfl

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I31104201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	17.850-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.850-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.850-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	17.850-	0	0	0

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
313001-420 **Hilfen für Flüchtlinge**

Beschreibung:

Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Duldung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie Personen nach dem Häftlingshilfegesetz, dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz und dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3	Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 6	Erstattungsleistungen Transferbereich
lfd. Nr. 13	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

313001-420

Hilfen für Flüchtlinge

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	21.000	36.000	23.283
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	97
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	988.500	903.500	679.682
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.489
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.009.500	939.500	706.551
11	-	Personalaufwendungen	406.375-	262.368-	249.744-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.649-	15.041-	7.981-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	844-	267-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	1.930.126-	884.177-	921.566-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.651-	15.809-	13.632-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.386.644-	1.177.662-	1.192.924-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.377.144-	238.162-	486.373-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.377.144-	238.162-	486.373-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	175.929-	125.541-	93.732-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	175.929-	125.541-	93.732-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	175.929-	125.541-	93.732-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.553.072-	363.703-	580.104-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
313001-420 Hilfen für Flüchtlinge

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.009.500	0	939.500	520.367
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.385.800-	0	1.177.395-	1.162.533-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.376.300-	0	237.895-	642.166-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.376.300-	0	237.895-	642.166-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.376.300-	0	237.895-	642.166-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
313002-420 **Hilfen für Aussiedler**

Beschreibung:

Versorgung, Betreuung, vorübergehende Unterbringung und Integration von Aussiedlern nach dem Bundesvertriebenengesetz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Erstattungsleistungen Transferbereich

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
313002-420 Hilfen für Aussiedler

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	12
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.000	19.000	18.924
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.594
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	19.000	19.000	21.530
11	-	Personalaufwendungen	37.169-	17.229-	37.577-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899-	1.130-	975-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	82-	18-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	12-	12-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.273-	1.547-	999-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	41.434-	19.937-	39.552-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	22.434-	937-	18.022-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	22.434-	937-	18.022-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.918-	7.664-	17.947-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.918-	7.664-	17.947-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.918-	7.664-	17.947-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	37.352-	8.601-	35.969-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
313002-420 Hilfen für Aussiedler

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.000	0	19.000	21.224
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.353-	0	19.919-	39.552-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.353-	0	919-	18.327-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	22.353-	0	919-	18.327-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	22.353-	0	919-	18.327-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3140-420 **Soziale Einrichtungen**

Beschreibung:

Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Asylbewerber, Bürgerkriegsflüchtlinge und Aussiedler

Erläuterungen:

lfd. Nr. 4	Benutzungsgebühren
lfd. Nr. 6	Erstattungen vom Land
lfd. Nr. 13	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3140-420

Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	35.000	25.000	53.122
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	67
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	332.500	337.500	240.463
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.078
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	367.500	362.500	296.731
11	-	Personalaufwendungen	271.701-	175.204-	182.007-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.520.050-	398.181-	229.640-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	3.735-	4.650-	1.371-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	86-	118-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.604-	11.152-	18.624-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.815.176-	589.305-	431.641-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.447.676-	226.805-	134.911-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.447.676-	226.805-	134.911-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	152.683-	113.153-	90.232-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	152.683-	113.153-	90.232-
28	-	kalkulatorische Kosten	790-	1.000-	518-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	153.473-	114.153-	90.750-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.601.149-	340.958-	225.661-

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3140-420

Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	367.500	0	362.500	219.532
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.811.441-	0	584.655-	414.353-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.443.941-	0	222.155-	194.821-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	30.602-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	30.602-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	30.602-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.448.941-	0	222.155-	225.423-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.448.941-	0	222.155-	225.423-



Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3140-420

Soziale Einrichtungen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I31404201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	30.602-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	30.602-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	30.602-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	0	0	30.602-	0	0

Erläuterungen:

Investition I31404201001
Erwerb Anlagevermögen allgemein

Euro

Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
2 Anhänger

./ 5.000

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3150-420 **Fürsorgeleist. n. d. Bundesvers.Gesetz**

Beschreibung:

Fürsorgeleistungen nach § 25 ff. Bundesversorgungsgesetz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3	Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 6	Erstattungen vom Bund
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17	verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH4
B_420
3150-420**
**Arbeit, Jugend und Soziales
Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
Fürsorgerleist. n. d. Bundesvers.Gesetz**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Sonstige Transfererträge	88.000	81.000	107.517
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	12
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.520	361.760	335.139
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.585
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	403.520	442.760	445.253
11	-	Personalaufwendungen	16.226-	15.994-	36.022-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	521-	545-	942-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	28-	14-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	482.404-	533.209-	540.069-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	474-	475-	953-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	499.654-	550.236-	577.987-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	96.134-	107.476-	132.734-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	96.134-	107.476-	132.734-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	5.534-	6.031-	17.458-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	5.534-	6.031-	17.458-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.534-	6.031-	17.458-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	101.667-	113.507-	150.193-

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3150-420

Fürsorgerleist.n.d.Bundesversorg.Gesetz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	403.520	0	442.760	448.094
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	499.625-	0	550.223-	580.563-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.105-	0	107.463-	132.468-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	96.105-	0	107.463-	132.468-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	96.105-	0	107.463-	132.468-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3170-420 **Betreuungsleistungen**

Beschreibung:

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3170-420

Betreuungsleistungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	47
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.874
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.921
11	-	Personalaufwendungen	121.024-	120.987-	122.270-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.733-	4.990-	3.438-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	257-	125-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	76.167-	51.212-	51.129-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.303-	4.355-	4.252-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	206.485-	181.669-	181.089-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	206.485-	181.669-	178.168-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	206.485-	181.669-	178.168-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	47.413-	52.678-	42.932-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	47.413-	52.678-	42.932-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	47.413-	52.678-	42.932-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	253.898-	234.347-	221.100-

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3170-420

Betreuungsleistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	47
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.227-	0	181.544-	181.089-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.227-	0	181.544-	181.042-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	18.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	18.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	18.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	206.227-	0	199.544-	181.042-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	206.227-	0	199.544-	181.042-



Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3170-420

Betreuungsleistungen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I31704201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	18.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	18.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	18.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	18.000-	0	0	0	0

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3180-420 **Sonstige soziale Hilfe und Leistungen**

Beschreibung:

Gewährung von Wohngeld, soziale Vergünstigungen und Sozialpässe, Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung, Pflegestützpunkt, sonstige soziale Hilfen und Leistungen der Altenhilfe, Beratung und Angebote für ältere Menschen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 6 Erstattungen für Pflegestützpunkt und Schuldnerberatung

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4
B_420
3180-420Arbeit, Jugend und Soziales
Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
Sonstige soziale Hilfe und Leistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	201
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.300	78.300	80.533
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	11.396
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	78.300	78.300	92.130
11	-	Personalaufwendungen	522.530-	510.410-	468.071-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.271-	20.100-	14.793-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.069-	526-	29-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	80.155-	30.329-	10.548-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.459-	17.391-	18.380-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	640.483-	578.755-	511.821-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	562.183-	500.454-	419.692-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	562.183-	500.454-	419.692-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	197.226-	214.478-	153.246-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	197.226-	214.478-	153.246-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	197.226-	214.478-	153.246-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	759.409-	714.932-	572.938-

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3180-420

Sonstige soziale Hilfe und Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.300	0	78.300	80.734
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	639.414-	0	578.229-	511.792-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	561.114-	0	499.929-	431.059-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	561.114-	0	499.929-	431.059-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	561.114-	0	499.929-	431.059-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
3710-420 Schwerbehindertenrecht

Beschreibung:

Feststellungsverfahren nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht), Feststellung von Grad der Behinderung und gesundheitliche Voraussetzungen für die Zuerkennung von Nachteilsausgleichen, Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen und Beiblätter/ Streckenverzeichnisse für Freifahrt Nahverkehr oder Kfz-Steuerermäßigung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 Aufwand für medizinische Gutachten
 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_420

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

3710-420

Schwerbehindertenrecht

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	97
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.282
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	3.379
11	-	Personalaufwendungen	229.696-	227.951-	246.058-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.333-	9.874-	7.020-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	508-	247-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	76-	164-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.486-	168.618-	145.964-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	448.098-	406.853-	399.042-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	448.098-	406.853-	395.663-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	448.098-	406.853-	395.663-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	122.889-	131.092-	112.524-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	122.889-	131.092-	112.524-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	122.889-	131.092-	112.524-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	570.987-	537.945-	508.186-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
3710-420 Schwerbehindertenrecht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	97
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	447.590-	0	406.606-	398.612-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	447.590-	0	406.606-	398.514-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	447.590-	0	406.606-	398.514-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	447.590-	0	406.606-	398.514-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_420 **Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.**
3720-420 **Soziales Entschädigungsrecht**

Beschreibung:

Feststellungsverfahren Kriegsoffer nach dem Bundesversorgungsgesetz, dem Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Häftlingshilfegesetz, strafrechtlichen oder verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz und Infektionsschutzgesetz

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4

B_420

3720-420

Arbeit, Jugend und Soziales

Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.

Soziales Entschädigungsrecht

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
		1	2	3	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	63
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	5.350
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.413
11	-	Personalaufwendungen	142.332-	169.260-	165.143-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.412-	6.952-	4.572-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	295-	174-	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	44-	115-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.921-	6.068-	4.856-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	153.004-	182.569-	174.570-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	153.004-	182.569-	169.157-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	153.004-	182.569-	169.157-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	54.687-	73.403-	61.392-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	54.687-	73.403-	61.392-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	54.687-	73.403-	61.392-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	207.690-	255.972-	230.548-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_420 Amt f.Soz.Hilfen, Behinderten- u.Altenh.
3720-420 Soziales Entschädigungsrecht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	63
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.709-	0	182.395-	174.570-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.709-	0	182.395-	174.507-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	152.709-	0	182.395-	174.507-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	152.709-	0	182.395-	174.507-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
3180-430 **Sonstige soziale Hilfe und Leistungen**

Beschreibung:

Leistungen nach BAföG und AFBG

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3180-430 Sonstige soziale Hilfe und Leistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	727	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	406	0	930
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	9
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.133	0	939
11	-	Personalaufwendungen	134.617-	134.421-	133.156-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.776-	9.040-	6.589-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	331-	181-	213-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	930-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.828-	1.979-	2.004-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	142.553-	145.621-	142.893-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	141.420-	145.621-	141.954-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	141.420-	145.621-	141.954-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	62.972-	66.259-	52.184-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	62.972-	66.259-	52.184-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	62.972-	66.259-	52.184-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	204.392-	211.880-	194.137-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3180-430 Sonstige soziale Hilfe und Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.133	0	0	939
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.222-	0	145.440-	142.679-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.088-	0	145.440-	141.740-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	141.088-	0	145.440-	141.740-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	141.088-	0	145.440-	141.740-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
362001-430 **Kinder- und Jugendarbeit**

Beschreibung:

Kinder- und Jugendschutz, Kinder- und Jugendarbeit

Erläuterungen:

- lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen
- lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten
- lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
- lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
362001-430 Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	421	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	9.000	10.500	15.412
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	235	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	25.503
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.656	10.500	40.915
11	-	Personalaufwendungen	76.693-	79.130-	109.026-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.114-	8.985-	7.886-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	431-	347-	381-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	189.400-	172.200-	168.932-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.043-	3.819-	4.421-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	273.681-	264.481-	290.646-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	264.026-	253.981-	249.731-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	264.026-	253.981-	249.731-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	40.596-	49.381-	61.989-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	40.596-	49.381-	61.989-
28	-	kalkulatorische Kosten	7-	17-	29-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	40.603-	49.398-	62.018-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	304.629-	303.379-	311.749-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
362001-430 Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.656	0	10.500	15.228
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	273.250-	0	264.134-	290.149-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.595-	0	253.634-	274.921-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	263.595-	0	253.634-	274.921-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	263.595-	0	253.634-	274.921-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
362002-430 **Jugendsozialarbeit**

Beschreibung:

Förderung von jungen Menschen zum Ausgleich oder Überwindung individueller Beeinträchtigungen, Jugendberufshilfe, Schulsozialarbeit, Suchtprävention

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen von Bund und Land
Leistungsbeteiligung Umsetzung Grundsicherung für Arbeitssuchende
(Bildung und Teilhabe)

lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen

lfd. Nr. 4 sonstige Erträge

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
362002-430 Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	602	175.900	146.900
3	+	Sonstige Transfererträge	500	500	4.804
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.500	4.500	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	336	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	7
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.938	180.900	151.711
11	-	Personalaufwendungen	109.554-	108.743-	108.083-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.243-	14.983-	7.211-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	267-	142-	168-
16	-	Transferaufwendungen	407.000-	438.100-	269.284-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.493-	3.864-	1.951-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	529.557-	565.831-	386.696-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	523.619-	384.931-	234.985-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	523.619-	384.931-	234.985-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	46.244-	52.020-	47.543-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	46.244-	52.020-	47.543-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	46.244-	52.020-	47.543-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	569.863-	436.952-	282.529-



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
362002-430 Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.938	0	180.900	151.470
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	529.290-	0	565.689-	394.999-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	523.352-	0	384.789-	243.529-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	523.352-	0	384.789-	243.529-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	523.352-	0	384.789-	243.529-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363001-430 **Sozial- und Lebensberatung und HzE**

Beschreibung:

Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, allgemeine Familienberatung, Beratung von Kindern und Jugendlichen, Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilt anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363001-430 Sozial- und Lebensberatung und HzE

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	973	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	543	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.516	0	6
11	-	Personalaufwendungen	177.076-	251.478-	213.240-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.666-	12.688-	7.313-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	432-	328-	147-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.313-	7.824-	6.740-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	192.487-	272.319-	227.440-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	190.971-	272.319-	227.433-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	190.971-	272.319-	227.433-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	71.924-	108.563-	70.047-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	71.924-	108.563-	70.047-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	71.924-	108.563-	70.047-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	262.895-	380.882-	297.481-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363001-430 Sozial- u. Lebensberatung u. HzE

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.516	0	0	6
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.055-	0	271.990-	227.293-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.539-	0	271.990-	227.287-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	190.539-	0	271.990-	227.287-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	190.539-	0	271.990-	227.287-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363002-430 **Förderung der Erziehung i. d. Familie**

Beschreibung:

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen

lfd. Nr. 6 Erstattungen vom Land

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb und außerhalb von
Einrichtungen

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363002-430 Förderung der Erziehung i. d. Familie

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.195	60.000	35.600
3	+	Sonstige Transfererträge	40.000	40.000	94.503
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.668	90.000	57.831
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	11
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	116.863	190.000	187.944
11	-	Personalaufwendungen	217.614-	175.694-	167.060-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.417-	8.858-	6.671-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	531-	229-	254-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	321.000-	406.000-	319.940-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.964-	2.042-	2.372-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	551.525-	592.822-	496.296-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	434.663-	402.822-	308.352-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	434.663-	402.822-	308.352-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	88.360-	75.801-	58.229-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	88.360-	75.801-	58.229-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	88.360-	75.801-	58.229-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	523.023-	478.623-	366.581-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363002-430 Förderung der Erziehung i. d. Familie

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.863	0	190.000	145.438
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	550.995-	0	592.593-	489.663-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	434.132-	0	402.593-	344.225-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	434.132-	0	402.593-	344.225-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	434.132-	0	402.593-	344.225-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363003-430 **Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris**

Beschreibung:

Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche,
Hilfe für junge Volljährige

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 6 Erstattungen von anderen Leistungsträgern

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb und außerhalb von
Einrichtungen

lfd. Nr. 17 Erstattungen an andere Leistungsträger
allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilt anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363003-430 Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.348	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	650.000	900.000	659.034
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	12	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	413.546	356.000	802.690
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	53
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.069.895	1.256.012	1.461.777
11	-	Personalaufwendungen	1.247.835-	999.387-	915.989-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.088-	48.780-	34.610-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	5.712-	3.743-	3.756-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	8.358.000-	8.129.000-	7.910.776-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	330.906-	275.632-	268.761-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.994.541-	9.456.542-	9.133.892-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.924.647-	8.200.531-	7.672.115-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	8.924.647-	8.200.531-	7.672.115-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	121.177	108.650	93.238
24	=	Erträge aus internen Leistungen	121.177	108.650	93.238
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	516.958-	835.494-	658.274-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	516.958-	835.494-	658.274-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	395.780-	726.844-	565.036-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	9.320.427-	8.927.374-	8.237.151-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363003-430 Indiv. Hilf. für jung. Menschen eins. Kr

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.069.895	0	1.256.012	1.386.631
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.988.829-	0	9.452.799-	9.132.087-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.918.934-	0	8.196.788-	7.745.456-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	17.850-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	17.850-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	17.850-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	8.918.934-	0	8.214.638-	7.745.456-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	8.918.934-	0	8.214.638-	7.745.456-



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363003-430 Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I36300301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	17.850-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	17.850-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	17.850-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	17.850-	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363004-430 **Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren**

Beschreibung:

Mitwirkung nach dem Jugendgerichtsgesetz, Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung, Mitwirkung beim Familiengericht

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363004-430 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.890	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.056	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	20
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.945	0	20
11	-	Personalaufwendungen	344.064-	332.334-	311.428-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.892-	16.762-	12.383-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	839-	434-	459-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	101.500-	98.000-	89.700-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.687-	3.863-	4.408-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	465.982-	451.392-	418.378-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	463.036-	451.392-	418.358-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	463.036-	451.392-	418.358-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	139.725-	143.426-	108.191-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	139.725-	143.426-	108.191-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	139.725-	143.426-	108.191-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	602.761-	594.819-	526.549-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363004-430 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.945	0	0	20
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	465.142-	0	450.959-	417.919-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	462.197-	0	450.959-	417.899-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	462.197-	0	450.959-	417.899-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	462.197-	0	450.959-	417.899-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363005-430 **Beistandschaft / Amtsvormundschaft**

Beschreibung:

Beratung und Unterstützung von Alleinerziehenden und gesetzlichen Vertretern von Minderjährigen zur Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen, öffentliche Beurkundung und Beglaubigung, Amtsvormundschaft

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363005-430 Beistandschaft / Amtsvormundschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.015	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.684	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	31
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.700	0	31
11	-	Personalaufwendungen	575.419-	564.213-	473.978-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.761-	27.678-	18.823-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	1.339-	716-	716-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.479-	9.379-	7.620-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	609.997-	601.986-	501.138-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	605.298-	601.986-	501.107-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	605.298-	601.986-	501.107-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	236.976-	248.876-	165.100-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	236.976-	248.876-	165.100-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	236.976-	248.876-	165.100-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	842.273-	850.862-	666.207-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363005-430 Beistandschaft / Amtsvormundschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.700	0	0	31
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.658-	0	601.270-	500.422-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	603.958-	0	601.270-	500.391-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	603.958-	0	601.270-	500.391-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	603.958-	0	601.270-	500.391-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
363006-430 **Einr. für Hilfen für junge Menschen**

Beschreibung:

Angebote der Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363006-430 Einr. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	0	0	3-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	60.000-	60.000-	60.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	60.000-	60.000-	60.003-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	60.000-	60.000-	60.003-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	60.000-	60.000-	60.003-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	0	1-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	1-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	1-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	60.000-	60.000-	60.004-



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
363006-430 Einr. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000-	0	60.000-	60.003-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000-	0	60.000-	60.003-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	60.000-	0	60.000-	60.003-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	60.000-	0	60.000-	60.003-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365001-430 Tageseinrichtungen f. Kinder (§22a SGB VIII)

Beschreibung:

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365001-430 **Tageseinrichtungen f. Kinder (§22a SGB VIII)**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	10.425-	0	0
16	-	Transferaufwendungen	640.000-	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	650.425-	0	0
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	650.425-	0	0
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	650.425-	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	650.425-	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365001-430 Tageseinrichtung für Kinder

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	1.440
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	650.425-	0	0	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	650.425-	0	0	1.440
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	650.425-	0	0	1.440
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	650.425-	0	0	1.440

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365002-430 **Kindertagespflege § 23 SBG VIII**

Beschreibung:

Förderung und Vermittlung von Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahre in Tagespflege

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 erhaltene Zuweisungen
 Zuweisungen Land § 29c FAG

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365002-430 **Kindertagespflege § 23 SBG VIII**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	107.492	9.000	11.106
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	275	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	107.766	9.000	11.107
11	-	Personalaufwendungen	89.532-	9.835-	8.993-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.874-	495-	746-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	218-	13-	15-
16	-	Transferaufwendungen	75.000-	1.000-	250-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.219-	114-	113-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	177.843-	11.457-	10.117-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	70.077-	2.457-	989
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	70.077-	2.457-	989
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	36.346-	4.236-	3.168-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	36.346-	4.236-	3.168-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	36.346-	4.236-	3.168-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	106.423-	6.693-	2.179-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Zuweisungen und Zuwendungen		107.492
davon	31410006	Zuweisungen Land § 29c FAG	70.000	

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365002-430 Kindertagespflege § 23 SGB VIII

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.766	0	9.000	11.107
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.625-	0	11.444-	9.713-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.859-	0	2.444-	1.394
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	69.859-	0	2.444-	1.394
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	69.859-	0	2.444-	1.394

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365003-430 **Finanz. Förder. v. Kindern in Tageseinr.**

Beschreibung:

Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen § 90 Abs. 3 SGB VIII

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen Land § 29c FAG
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365003-430 Finanz. Förder. v. Kindern in Tageseinr.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	431.284	0	0	485
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.708.763-	0	531.767-	399.948-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.277.479-	0	531.767-	399.463-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.277.479-	0	531.767-	399.463-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.277.479-	0	531.767-	399.463-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365004-430 **Unterstützung selbstorg. Förderung §25**

Beschreibung:

Unterstützung selbstorganisierter Förderung nach § 25 SGB VIII

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 erhaltene Zuweisungen
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365006-430 Förd. u. Verm v. Kindern 6-14 Jährige TP

Beschreibung:

Förderung der Entwicklung des Kindes durch Betreuung, Bildung und Erziehung, Vermittlung von Kindern in Tagespflege

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen Land für laufende Zwecke
 Zuweisungen Land nach § 29c FAG

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 gewährte Zuschüsse

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365006-430 Förd. u. Verm v. Kindern 6-14 Jährige TP

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	107.430	91.652
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	107.430	91.656
11	-	Personalaufwendungen	0	58.918-	55.722-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	10.969-	8.850-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	77-	90-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	69.500-	45.000-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.684-	2.460-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	141.147-	112.122-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	33.717-	20.467-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	33.717-	20.467-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	25.407-	19.560-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	25.407-	19.560-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	25.407-	19.560-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	59.124-	40.026-

Erläuterungen:

Kindertagespflege wird ab dem Jahr 2014 bei PC 365002-430 geplant.

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365006-430 Förder. u Verm. v. Kindern in TP

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	107.430	91.656
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	141.071-	108.392-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	33.641-	16.736-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	33.641-	16.736-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	33.641-	16.736-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
365007-430 **Finanzielle Förderung**

Beschreibung:

Förderung der Tagespflege (§ 23 SGB VIII), Übernahme der Teilnahmebeiträge in Tageseinrichtungen (§ 90 SGB VIII)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Zuweisungen Land nach § 29c FAG
lfd. Nr. 3 Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16 soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365007-430 Finanzielle Förderung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	43	281.720	249.823
3	+	Sonstige Transfererträge	0	100.000	94.362
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24	0	18.158
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	66	381.720	362.348
11	-	Personalaufwendungen	8.389-	106.963-	86.324-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	336-	5.360-	3.284-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	19-	139-	127-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	1.450.000-	1.180.164-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	106-	1.235-	1.303-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.849-	1.563.696-	1.271.202-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.782-	1.181.976-	908.853-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	8.782-	1.181.976-	908.853-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.496-	46.269-	29.978-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.496-	46.269-	29.978-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.496-	46.269-	29.978-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.278-	1.228.245-	938.831-

Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung von Kindern in der Tagespflege nach § 90 Abs. 3 SGB VIII wird ab dem Jahr 2014 bei PC 365003-430 geplant.

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
365007-430 Finanzielle Förderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66	0	381.720	369.066
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.830-	0	1.563.557-	1.271.261-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.764-	0	1.181.837-	902.195-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	8.764-	0	1.181.837-	902.195-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	8.764-	0	1.181.837-	902.195-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
3680-430 **Kooperation und Vernetzung**

Beschreibung:

Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit anderen Trägern, Jugendhilfeplanung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 13 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3680-430 Kooperation und Vernetzung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.470	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263	0	0
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	70.733	0	4
11	-	Personalaufwendungen	85.617-	88.090-	79.819-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.706-	4.443-	3.064-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	209-	115-	101-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	130.000-	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.166-	1.024-	1.106-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	220.698-	93.672-	84.089-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	149.965-	93.672-	84.085-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	149.965-	93.672-	84.085-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	34.768-	38.020-	27.320-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	34.768-	38.020-	27.320-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	34.768-	38.020-	27.320-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	184.733-	131.692-	111.404-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3680-430 Kooperation und Vernetzung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.733	0	0	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.489-	0	93.557-	83.989-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.756-	0	93.557-	83.984-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	149.756-	0	93.557-	83.984-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	149.756-	0	93.557-	83.984-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_430 **Jugendamt**
3690-430 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Beschreibung:

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 3	Ersatz von sozialen Leistungen
lfd. Nr. 6	Erstattungen von Land und anderen Leistungsträgern
lfd. Nr. 13	verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 16	soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
lfd. Nr. 17	Erstattungen an andere Leistungsträger verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3690-430 Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	902	0	0
3	+	Sonstige Transfererträge	528.000	528.000	650.876
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	662.504	662.000	499.496
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	10
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.191.405	1.190.000	1.150.383
11	-	Personalaufwendungen	185.841-	174.460-	167.497-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.552-	8.386-	6.294-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	482-	279-	316-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	172.000-
16	-	Transferaufwendungen	1.300.000-	1.300.000-	1.130.850-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.467-	2.988-	6.910-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.497.342-	1.486.113-	1.483.867-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	305.937-	296.112-	333.483-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	305.937-	296.112-	333.483-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	74.088-	73.250-	58.083-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	74.088-	73.250-	58.083-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	74.088-	73.250-	58.083-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	380.025-	369.363-	391.566-

Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_430 Jugendamt
3690-430 Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.191.405	0	1.190.000	900.564
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.496.860-	0	1.485.834-	1.310.968-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	305.455-	0	295.833-	410.404-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	305.455-	0	295.833-	410.404-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	305.455-	0	295.833-	410.404-

Haushaltsplan 2014

THH4 **Arbeit, Jugend und Soziales**
B_440 **Amt für Psychologische Beratung**
363003-440 **Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris**

Beschreibung:

Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche,
Hilfe für junge Volljährige

(ab 01.02.2013 im PC 363003-430)

Erläuterungen:

lfd. Nr. 5 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteiliger Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteiliger Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
THH4
Arbeit, Jugend und Soziales
B_440
Amt für Psychologische Beratung
363003-440
Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	2	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	2	0
11	-	Personalaufwendungen	0	239.987-	224.632-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.387-	10.144-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	1.086-	1.086-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16	-	Transferaufwendungen	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	5.322-	3.625-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	251.782-	239.487-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	251.781-	239.487-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	251.781-	239.487-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	0
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0	393.389	332.818
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	393.389	332.818
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	0
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	0	141.529-	93.211-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	141.529-	93.211-
28	-	kalkulatorische Kosten	0	80-	120-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	251.781	239.487
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH4

Arbeit, Jugend und Soziales

B_440

Amt für Psychologische Beratung

363003-440

Indiv. Hilf. für jung. Menschen eins. Kr

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	2	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	250.696-	238.692-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	250.695-	238.692-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	0	0	250.695-	238.692-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	250.695-	238.692-



Haushaltsplan 2014

THH4 Arbeit, Jugend und Soziales
B_440 Amt für Psychologische Beratung
363003-440 Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I36304401001: Erwerb Anlagevermögen EDV								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 5

Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft

Dezernat 5 – Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft

Gesundheitsamt

4140-510 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

1226-520 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung,
Veterinärwesen und Ernährung

Landwirtschaftsamt

5551-530 Landwirtschaft

Abfallwirtschaftsamt

5610-540 Umweltschutzmaßnahmen

Haushaltsplan 2014
THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	305.600	324.700	328.309
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.486	73.172	69.828
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	365.086	398.172	398.137
11	-	Personalaufwendungen	2.340.632-	2.334.672-	2.090.269-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.278-	218.346-	193.556-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	19.272-	8.018-	12.396-
16	-	Transferaufwendungen	450.000-	195.000-	422.363-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.106-	126.664-	185.126-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.168.288-	2.882.701-	2.903.709-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.803.203-	2.484.528-	2.505.572-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.803.203-	2.484.528-	2.505.572-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	16.800	16.100	18.272
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	105.159	92.602	156.086
24	=	Erträge aus internen Leistungen	121.959	108.702	174.357
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	1.700-	2.800-	682-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.147.558-	1.180.197-	995.959-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.149.258-	1.182.997-	996.641-
28	-	kalkulatorische Kosten	3.499-	1.795-	4.028-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.030.798-	1.076.090-	826.312-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.834.001-	3.560.618-	3.331.884-

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	365.086	0	398.172	409.737
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.149.016-	0	2.874.683-	2.887.083-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.783.931-	0	2.476.510-	2.477.346-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	28.750-	70.894-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	28.750-	70.894-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	28.750-	70.894-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.783.931-	0	2.505.260-	2.548.240-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.783.931-	0	2.505.260-	2.548.240-

THH5 **Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.**
B_510 **Gesundheitsamt**
4140-510 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Beschreibung:

Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Untersuchung und Beratung von Kindern und Jugendlichen, Gesundheits-Monitoring, Beratung von und in Einrichtungen, Zahngesundheitsförderung, amtsärztliche Untersuchungen und Gutachten, allgemeiner Gesundheitsschutz, personenbezogener Infektionsschutz, Hygiene-Monitoring von Trink- und Badewasser, umweltbezogene Kommunalhygiene, Gesundheitsberatung und Begutachtung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2	Gebühren untere Verwaltungsbehörde
lfd. Nr. 5	Sonstige Erträge
lfd. Nr. 6	Erstattungen vom Land verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 13	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten
lfd. Nr. 17	allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_510 Gesundheitsamt
4140-510 Maßnahmen der Gesundheitspflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	39.500	35.500	41.510
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.520	5.153	6.314
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	43.020	40.953	47.824
11	-	Personalaufwendungen	487.776-	494.687-	451.112-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.166-	71.062-	61.977-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	8.022-	5.358-	6.858-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.855-	16.826-	21.381-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	595.819-	587.932-	541.328-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	552.799-	546.979-	493.503-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	552.799-	546.979-	493.503-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	1.600	1.600	2.609
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	76.183	71.518	75.832
24	=	Erträge aus internen Leistungen	77.783	73.118	78.441
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	384.504-	377.288-	330.050-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	384.504-	377.288-	330.050-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.478-	1.162-	2.159-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	308.199-	305.332-	253.768-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	860.999-	852.312-	747.271-

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_510 Gesundheitsamt
4140-510 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.020	0	40.953	86.942
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	587.797-	0	582.574-	532.989-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	544.777-	0	541.621-	446.047-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.750-	33.418-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.750-	33.418-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	1.750-	33.418-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	544.777-	0	543.371-	479.465-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	544.777-	0	543.371-	479.465-

Haushaltsplan 2014

THH5

Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.

B_510

Gesundheitsamt

4140-510

Maßnahmen der Gesundheitspflege

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I41405101002: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	1.750-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.750-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.750-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.750-	0	0	0	0
I41405181001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.000-	25.238-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.000-	25.238-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.000-	25.238-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	3.000-	25.238-	0	0

Haushaltsplan 2014

THH5 **Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.**
B_520 **Amt f. Veterinärw. u. Lebensmittelüberw.**
1226-520 **Verbr.Sch./Lebensm.Überw./Veterinärw.**

Beschreibung:

Betriebskontrollen, Lebensmittelüberwachung, Probenahmen, Überwachung der Fleischhygiene, Tiergesundheit und Tierkörperbeseitigung, Tierarzneimittelüberwachung, allgemeiner Tierschutz, Ernährungs- und Verbraucherinformation

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 6 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 16 Zuweisung an Zweckverband Tierkörperbeseitigung

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014
**THH5
B_520
1226-520**
**Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
Amt f. Veterinärw. u. Lebensmittelüberw.
Verbr.Sch./Lebensm.Überw./Veterinärw.**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	260.700	282.700	276.679
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	520	2.153	3.045
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	261.220	284.853	279.724
11	-	Personalaufwendungen	777.648-	799.586-	667.757-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.266-	118.962-	103.117-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	246-	246-	596-
16	-	Transferaufwendungen	450.000-	195.000-	422.363-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.255-	16.226-	77.309-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.359.416-	1.130.020-	1.271.142-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.098.196-	845.167-	991.418-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.098.196-	845.167-	991.418-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	4.700	4.700	5.361
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	9.489	9.604	8.634
24	=	Erträge aus internen Leistungen	14.189	14.304	13.995
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	273.585-	282.162-	253.517-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	273.585-	282.162-	253.517-
28	-	kalkulatorische Kosten	71-	92-	123-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	259.466-	267.951-	239.645-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.357.663-	1.113.118-	1.231.062-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
16	Transferaufwendungen			450.000
davon	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände Nach der Verbandsatzung setzt sich die Umlage an den Zweckverband Tierkörperbeseitigung Orsingen zusammen gewichtet je zur Hälfte nach Einwohner und Tierbestand je Mitglied eing geplante Sonderumlage für 2014	205.000 245.000	

Haushaltsplan 2014

THH5
B_520
1226-520Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
Amt f. Veterinärw. u. Lebensmittelüberw.
Verbr.Schutz./Lebensm.Überw./Verterinärw

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.220	0	284.853	253.104
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.359.170-	0	1.129.774-	1.270.295-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.097.950-	0	844.921-	1.017.191-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.097.950-	0	844.921-	1.017.191-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.097.950-	0	844.921-	1.017.191-



Haushaltsplan 2014

THH5
B_520
1226-520Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
Amt f. Veterinärw. u. Lebensmittelüberw.
Verbr.Sch./Lebensm.Überw./Veterinärw.

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR	VE 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR
		1	2	3	4	5	6	7
I12265281002: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	5.000-	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH5 **Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.**
B_530 **Landwirtschaftamt**
5551-530 **Landwirtschaft**

Beschreibung:

Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen, Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren, Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung, Berufsbildung im Agrarbereich, fachschulische Bildung, Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung, landwirtschaftliche Betriebsentwicklung, Maßnahmen zu umwelt- und artgerechter Erzeugung pflanzlicher und tierischer Produkte, Maßnahmen der Vermarktung im Bereich der Ernährung

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 6 verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 13 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteiliger Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 allgemeiner Aufwand für Verwaltung und Betrieb
verteilter anteiliger Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_530 Landwirtschaftamt
5551-530 Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	500	500	1.864
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	954	8.922	6.542
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.454	9.422	8.406
11	-	Personalaufwendungen	963.007-	932.462-	861.785-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.123-	27.369-	28.418-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	11.004-	2.414-	4.942-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.086-	21.795-	16.015-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.028.220-	984.040-	911.160-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.026.766-	974.618-	902.755-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	1.026.766-	974.618-	902.755-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	9.000	9.400	8.894
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0	0	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen	9.000	9.400	8.894
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	1.000-	1.000-	18-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	480.145-	501.341-	404.644-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	481.145-	502.341-	404.661-
28	-	kalkulatorische Kosten	1.950-	541-	1.746-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	474.095-	493.482-	397.513-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.500.860-	1.468.100-	1.300.267-

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_530 Landwirtschaftsamt
5551-530 Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.454	0	9.422	8.325
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.216-	0	981.626-	903.726-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.015.762-	0	972.204-	895.401-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	27.000-	37.476-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	37.476-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	37.476-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	1.015.762-	0	999.204-	932.877-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.015.762-	0	999.204-	932.877-



Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_530 Landwirtschaftamt
5551-530 Landwirtschaft

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014 EUR 1	VE 2014 EUR 2	Ansatz 2013 EUR 3	Ermächti- gungsüber- trag aus 2012 EUR 4	Ergebnis 2012 EUR 5	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 6	Bisher finanziert EUR 7
I55515381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein								
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	27.000-	0	37.476-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	0	37.476-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	27.000-	0	37.476-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	27.000-	0	37.476-	0	0

Haushaltsplan 2014

THH5 **Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.**
B_540 **Abfallwirtschaftsamt**
5610-540 **Umweltschutzmaßnahmen**

Beschreibung:

Abfallrechtliche Maßnahmen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 2 Gebühren untere Verwaltungsbehörde

lfd. Nr. 6 Verwaltungskostenerstattung vom Eigenbetrieb

lfd. Nr. 13 allgemeine Kosten für Verwaltung und Betrieb
verteilte anteilige Gemeinkosten

lfd. Nr. 17 Erstattung an Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
verteilte anteilige Gemeinkosten

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_540 Abfallwirtschaftsamt
5610-540 Umweltschutzmaßnahmen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.900	6.000	8.256
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.491	56.945	53.927
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	59.391	62.945	62.183
11	-	Personalaufwendungen	112.201-	107.937-	109.615-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	722-	954-	43-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.909-	71.818-	70.420-
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	184.832-	180.708-	180.079-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	125.441-	117.764-	117.896-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	125.441-	117.764-	117.896-
22	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	1.500	400	1.408
23	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	27.117	19.791	78.755
24	=	Erträge aus internen Leistungen	28.617	20.191	80.163
25	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	700-	1.800-	665-
26	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	16.954-	27.716-	14.885-
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	17.654-	29.516-	15.549-
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10.962	9.325-	64.614
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	114.479-	127.089-	53.283-

Haushaltsplan 2014

THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.
B_540 Abfallwirtschaftsamt
5610-540 Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.391	0	62.945	61.366
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184.832-	0	180.708-	180.079-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.441-	0	117.764-	118.713-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	125.441-	0	117.764-	118.713-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	125.441-	0	117.764-	118.713-

Teilhaushalt 6

Zentralbudget

Allgemeine Finanzwirtschaft

6110-120 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

6120-120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2014

THH6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	65.000	95.000	136.209
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	101.740.385	96.797.969	94.200.006
3	+	Sonstige Transfererträge	0	0	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	35.000	45.000	59.749
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	600.000	630.000	607.000
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	102.440.385	97.567.969	95.002.963
11	-	Personalaufwendungen	0	0	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	46.576-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	795.000-	970.000-	1.108.111-
16	-	Transferaufwendungen	6.560.045-	6.292.116-	6.791.682-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	400.000	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.355.045-	6.862.116-	7.946.368-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	95.085.340	90.705.853	87.056.594
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	95.085.340	90.705.853	87.056.594
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	95.085.340	90.705.853	87.056.594

Haushaltsplan 2014

THH6 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.440.385	0	97.567.969	95.106.758
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.355.045-	0	6.862.116-	7.846.426-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.085.340	0	90.705.853	87.260.332
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	95.087.640	0	90.705.853	87.260.332
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	0	0	7.650	6.103.270
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	1.617.000-	0	1.587.100-	7.899.059-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.617.000-	0	1.579.450-	1.795.789-
22	=	Finanzierungsmittelbestand	93.470.640	0	89.126.403	85.464.543

Haushaltsplan 2014

THH6	Allgemeine Finanzwirtschaft
B_600	Allgemeine Finanzwirtschaft
6110-120	Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen

Beschreibung:

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erläuterungen:

lfd. Nr. 1	Jagdsteuer
lfd. Nr. 2	Leistungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) Grunderwerbsteuer Kreisumlage
lfd. Nr. 9	Buß-, Verwarn- und Zwangsgelder
lfd. Nr. 16	Finanzausgleichsumlage Verbandsumlagen

Haushaltsplan 2014
**THH6
B_600
6110-120**
**Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	65.000	95.000	136.209
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	101.740.385	96.797.969	94.200.006
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	600.000	630.000	583.689
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	102.405.385	97.522.969	94.919.904
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	16.953-
16	-	Transferaufwendungen	6.560.045-	6.292.116-	6.791.682-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.560.045-	6.292.116-	6.808.635-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	95.845.340	91.230.853	88.111.269
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	95.845.340	91.230.853	88.111.269
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	95.845.340	91.230.853	88.111.269

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
2		Laufende Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)		101.740.385
davon	31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land Die Schlüsselzuweisung nach § 8 FAG errechnet sich wie folgt: Bedarfsmesszahl: Einwohner Vorjahr 30.06. 165.197 x Kopfbetrag 587 € abz. Steuerkraftmesszahl a) gewogener Landesdurchschnitt Kreisumlage Vorjahr 2013 33,12 % x Steuerkraftsumme Vorvorjahr Gemeinden 2012 170.799.196 € b) Grunderwerbsteuer Vorvorjahr 2012 Landkreis voraussichtliche Schlüsselzahl Landkreis		96.970.639
			56.568.694	
			<u>6.165.551</u>	<u>62.734.245</u>
		voraussichtliche Schlüsselzuweisung 71,5 %		34.236.394
				24.479.022
	31310003	Zuweisung § 11, 1 FAG (Einwohner) Die Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG für die Wahrnehmung der Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde bleibt unverändert		2.015.307
	31310004	Zuweisung § 11, 4 FAG (SOBEG) Die Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG für die Mehrbelastung durch die Eingliederung der Unteren Sonderbehörden (Gesundheitsamt, Veterinäramt, Teile des Amtes für Wasser/Bodenschutz) errechnet sich wie folgt: 114,5 Mio. € x Anteil Landkreis 1,71 %		1.957.950



Haushaltsplan 2014

31310500	Zuweisung § 11, 5 FAG (VRG) Eingliederung der Unteren Sonderbehörden zum 01.01.2005/2009 (Gewässerdirektion, Gewerbeaufsicht, Versorgungsamt, Lebensmittelüberwachung, Straßenbauamt, Vermessungsamt, Landwirtschaftsamt, Flurneuordnung und Forstamt) Der Anteil des Landkreises errechnet sich wie folgt: 295 Mio. € x Anteil Landkreis 2,810 %		8.289.500
31510000	Grunderwerbsteuer Der Anteil an Grunderwerbsteuer für Stadt- und Landkreise beträgt unverändert 38,85 %		5.700.000
31820000	Kreisumlage Bemessungsgrundlage der Kreisumlage ist die Steuerkraftsumme Gemeinden Vorvorjahr 2012 mit 170.799.196 € x 32,40 %		55.338.941
31829000	Status-Quo-Ausgleich (§ 22 FAG) Der Status-Quo-Ausgleich zählt ab dem Haushaltsjahr 2011 zu den Allgemeinen Deckungsmitteln.		3.959.665
9	Sonstige ordentliche Erträge		600.000
davon	Die sonstigen ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:		
	Buß- und Verwargelder	410.000	
	Bußgelder Fahrpersonalrecht	90.000	
	Bußgelder Geschwindigkeitsmessungen	<u>90.000</u>	
	Zwischensumme	590.000	
	Zwangsgelder	<u>10.000</u>	
		600.000	
16	Transferaufwendungen		6.560.045
davon	43710000	Allgemeine Umlagen an das Land Berechnung der Finanzausgleichsumlage: Schlüsselzuweisung für Vorvorjahr 2012 Grunderwerbsteuer Vorvorjahr 2012 Bemessungsgrundlage 2014 davon 22,10 %	19.756.600 <u>6.165.551</u> 25.922.151 5.728.795
	43720000	Umlage Kommunalverband Jugend und Soziales Berechnung der Umlage: a) vorläufige Steuerkraftsumme Landkreis Vorvorjahr 2012: x Hebesatz 0,151 % b) Einwohnerzahl Vorjahr 2013 164.846 x Kopfbetrag 2,112 Summe	196.721.347 297.050 348.200 645.250
	43720001	Regionalverbandsumlage Bemessungsgrundlage sind die vorläufigen Steuerkraftsummen Vorvorjahr 2012 der Landkreise Lörrach, Waldshut und Konstanz	186.000

Haushaltsplan 2014

THH6 Allgemeine Finanzwirtschaft
B_600 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110-120 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.405.385	0	97.522.969	95.055.339
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.560.045-	0	6.292.116-	6.791.682-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.845.340	0	91.230.853	88.263.658
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	95.845.340	0	91.230.853	88.263.658
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	95.845.340	0	91.230.853	88.263.658

Haushaltsplan 2014

THH6	Allgemeine Finanzwirtschaft
B_600	Allgemeine Finanzwirtschaft
6120-120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung:

Abwicklung der Darlehensverträge und Geldanlagen, Finanzbeziehungen des Landkreises mit verbundenen Unternehmen u.a.

Erläuterungen:

lfd. Nr. 7	Zinserträge aus Geldanlagen
lfd. Nr. 15	Zinsaufwand für Kassenkredite und Darlehen

Haushaltsplan 2014
**THH6
B_600
6120-120**
**Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	35.000	45.000	59.749
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	23.311
10	=	Anteilige ordentliche Erträge	35.000	45.000	83.059
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0	0	29.622-
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	795.000-	970.000-	1.108.111-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	400.000	0
18	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	795.000-	570.000-	1.137.733-
19	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	760.000-	525.000-	1.054.674-
21	=	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	760.000-	525.000-	1.054.674-
24	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	760.000-	525.000-	1.054.674-

Erläuterungen:

Nr.	Kostenart	Beschreibung	Euro	Euro
7	Zinsen und ähnliche Erträge			35.000
		Es handelt sich um Zinserträge aus Geldanlagen durch die Kreiskasse	35.000	
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			795.000
		Bei den Zinsen handelt es sich um folgende Aufwendungen: Zinsaufwand durch Aufnahme von Kassenkrediten durch die Kreiskasse mit Zinsaufwand aus Hypothekendarlehen	20.000 775.000	

Haushaltsplan 2014
**THH6
B_600
6120-120**
**Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2014	VE 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.000	0	45.000	51.419
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	795.000-	0	570.000-	1.054.745-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	760.000-	0	525.000-	1.003.326-
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	2.300	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	757.700-	0	525.000-	1.003.326-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	0	0	7.650	6.103.270
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	1.617.000-	0	1.587.100-	7.899.059-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.617.000-	0	1.579.450-	1.795.789-
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.374.700-	0	2.104.450-	2.799.115-

Erläuterungen:

Nr.	Beschreibung	Euro	Euro
8	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		2.300
	Rückflüsse von Ausleihungen an private Unternehmen	2.300	
20	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen		1.617.000
	Der Schuldenstand ändert sich voraussichtlich wie folgt:		
	voraussichtlicher Darlehensstand 01.01.2014	28.700.420	
	Darlehensaufnahme	0	
	ordentliche Tilgung	<u>1.617.000</u>	
	voraussichtlicher Darlehensstand 31.12.2014	27.083.420	



MITTELFRISTIGE FINANZPLANUNG

Haushaltsplan 2014
Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt

lfd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3	4	5
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	445.000	665.000	665.000	665.000	665.000
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	144.995.925	150.377.904	152.745.000	155.102.300	156.867.200
3 +	Sonstige Transfererträge	9.054.000	9.322.000	9.309.600	9.449.300	9.591.100
4 +	Öffentlich-rechtliche Entgelte	149.200	159.200	159.200	159.200	159.200
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.740.835	1.696.925	1.679.000	1.679.000	1.679.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.686.829	15.668.158	15.883.158	16.098.258	16.313.358
7 +	Zinsen und ähnliche Erträge	45.020	35.120	35.120	35.120	35.120
9 +	Sonstige ordentliche Erträge	670.000	635.200	645.200	655.200	665.200
10 =	Ordentliche Erträge	172.786.809	178.559.507	181.121.278	183.843.378	185.975.178
11 -	Personalaufwendungen	40.439.498-	40.463.413-	41.273.000-	42.098.000-	42.940.000-
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.698.510-	19.097.909-	17.154.950-	17.258.750-	17.364.150-
14 -	Planmäßige Abschreibungen	3.736.680-	3.739.974-	3.739.974-	3.739.974-	3.739.974-
15 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	970.000-	795.200-	746.000-	698.000-	650.000-
16 -	Transferaufwendungen	101.031.679-	104.278.620-	105.921.460-	108.130.322-	109.835.516-
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.029.811-	8.316.969-	8.436.841-	8.558.541-	8.681.941-
18 =	Ordentliche Aufwendungen	171.906.178-	176.692.085-	177.272.225-	180.483.587-	183.211.581-
19 =	Ordentliches Ergebnis	880.631	1.867.422	3.849.053	3.359.791	2.763.597
21 =	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	880.631	1.867.422	3.849.053	3.359.791	2.763.597
22 +	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23 -	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
24 =	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
25 =	Veranschlagtes Gesamtergebnis	880.631	1.867.422	3.849.053	3.359.791	2.763.597
26	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
27	nachrichtl.: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0
32	nachrichtl.: Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014
Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt

lfd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	171.857.915	177.673.421	180.236.078	182.958.178	185.089.978
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.169.498-	172.950.111-	173.530.251-	176.741.613-	179.469.607-
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	3.688.417	4.723.310	6.705.827	6.216.565	5.620.371
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	110.000	202.000	336.000	146.000	226.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	39.000	16.000	5.000	3.000	3.000
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	2.300	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	149.000	220.300	341.000	149.000	229.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.200.000-	1.200.000-	700.000-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.254.779-	1.895.507-	1.739.350-	1.720.350-	1.620.350-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450.000-	450.000-	450.000-	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.372.400-	2.245.000-	2.000.000-	2.000.000-	2.000.000-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.078.179-	5.791.507-	5.390.350-	4.421.350-	3.621.350-
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.929.179-	5.571.207-	5.049.350-	4.272.350-	3.392.350-
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.240.762-	847.897-	1.656.477	1.944.215	2.228.021
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.650	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.587.100-	1.617.000-	1.641.000-	1.667.000-	1.620.000-
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.579.450-	1.617.000-	1.641.000-	1.667.000-	1.620.000-
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.820.212-	2.464.897-	15.477	277.215	608.021

**INVESTITIONSPROGRAMM
BIS 2017
TEILHAUSHALTE 0-6**

Haushaltsplan 2014
THHO
Landrat

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I25200401002: Erwerb Anlagevermögen Kreismus. Bonndorf									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	10.250-	0	0
I25200401003: Erwerb Anlagevermögen Kreism.St. Blasien									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.000-	5.500-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.000-	5.500-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.000-	5.500-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	13.000-	5.500-	0	0	0	0	0	0
I25210401001: Erwerb Anlagevermögen Archiv									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	4.858-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	4.858-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	4.858-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	4.858-	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I28100401001: Erwerb Anlagevermögen Kultur									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH1

Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I11201101001: Erwerb Anlagevermögen Telekommunikation									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	430.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	430.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	430.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.000-	430.000-	0	0	0	0	0	0
I11201101002: Erwerb Anlagevermögen EDV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	51.958-	44.174-	88.857-	207.000-	355.000-	260.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.958-	44.174-	88.857-	207.000-	355.000-	260.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	51.958-	44.174-	88.857-	207.000-	355.000-	260.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	51.958-	44.174-	88.857-	207.000-	355.000-	260.000-	0	0
I11201101003: Erwerb Anlagevermögen EDV VRG									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.820-	26.601-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.820-	26.601-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	14.820-	26.601-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	14.820-	26.601-	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I11211101001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	7.800-	6.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	7.800-	6.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	7.800-	6.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	7.800-	6.000-	0	0	0	0	0
I11221201001: Erwerb Anlagevermögen Kasse									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	20.500-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.500-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	20.500-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	20.500-	0	0	0	0	0	0
I11241300001: Erwerb Straßenmeistereien									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	500.000-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	500.000-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	500.000-	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I11241301010: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	7.000-	0	0	0	0	0	0	0
I11241381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	49.000-	8.000-	15.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.000-	8.000-	15.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	49.000-	8.000-	15.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	49.000-	8.000-	15.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
I11241381002: Erwerb Anlagevermögen VRG									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.000-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	15.000-	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		gungs- übertrag. aus 2012	2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I11241381003: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
I11241381004: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
I11241381005: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000-	82.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000-	82.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	8.000-	82.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	8.000-	82.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I11251101001: Erwerb Anlagevermögen KFZ									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I11251107001: Veräußerung von beweglichen Verm.ggstd.									
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21200102911: Schulkinderg. f. Geistigbeh. Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21200106911: Schulkinderg. f. Körperbeh. Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	0	0
I21200201911: Förderschule Bonndorf Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21200202911: Förderschule Bad Säckingen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21200203001: Zukunftsinvestitionspr. Langenst. S. Tg.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21200203012: Förderschule Tiengen bewegliches AV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21200203911: Förderschule Tiengen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	9.200-	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21200204911: Förderschule Waldshut Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
I21200300012: Schule f. Geistigbeh. Tieg. bewegl. AV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21200300911: Schule f. Geistigbeh. Tieng. Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		gungs- übertrag. aus 2012	2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21200301911: Schule f. Geistigbeh. Lfbg. Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	4.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	4.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
I21200304911: Schule f. Sprachbeh. Tiengen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
I21200305911: Schule f. Körperbeh. Tiengen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.500-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.500-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.500-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.500-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300101012: Gew. Schulen Bad Säckingen bewegl. AV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
I21300101911: Gew. Schulen Bad Säckingen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	0	0
I21300101971: Gew. Schulen Bad Säckingen Schulbudget									
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300102001: Zukunftsinvestitionspr. Gew. Schule WT									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21300102012: Gew. Schulen WT bewegliches AV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	200.000-	200.000-	250.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200.000-	200.000-	250.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	200.000-	200.000-	250.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	200.000-	200.000-	250.000-	100.000-	100.000-	100.000-	0	0
I21300102013: Gew. Schulen WT Einrichtung Fachräume									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	350.000-	230.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	350.000-	230.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	350.000-	230.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	350.000-	230.000-	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300102062: Gew. Schulen Waldshut Baumaßnahmen KJP									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21300102911: Gew. Schulen Waldshut Schulbudget									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	84.000-	104.400-	84.000-	84.000-	84.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	84.000-	104.400-	84.000-	84.000-	84.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	84.000-	104.400-	84.000-	84.000-	84.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	84.000-	104.400-	84.000-	84.000-	84.000-	0	0
I21300103911: Fachschule für Technik Schulbudget									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	8.300-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	8.300-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	8.300-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	8.300-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-	0	0

Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300201911: Kfm. Schulen Bad Säckingen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	30.000-	19.000-	19.000-	19.000-	19.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	19.000-	19.000-	19.000-	19.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	19.000-	19.000-	19.000-	19.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	30.000-	19.000-	19.000-	19.000-	19.000-	0	0
I21300202001: Zukunftsinvestitionspr. Kfm. Schule WT									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21300202062: Kfm. Schulen Waldshut Baumaßnahmen KJP									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300202911: Kfm. Schulen Waldshut Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	59.600-	64.100-	60.000-	60.000-	60.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	59.600-	64.100-	60.000-	60.000-	60.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	59.600-	64.100-	60.000-	60.000-	60.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	59.600-	64.100-	60.000-	60.000-	60.000-	0	0
I21300202961: Kfm. Schulen Waldshut Schulbudget									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21300301012: Hausw. Schulen Bad Säckingen bew. AV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.073-	10.000-	11.500-	1.500-	1.500-	1.500-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.073-	10.000-	11.500-	1.500-	1.500-	1.500-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.073-	10.000-	11.500-	1.500-	1.500-	1.500-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.073-	10.000-	11.500-	1.500-	1.500-	1.500-	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21300301911: Hausw. Schulen Bad Säckingen Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I21300302911: Hausw. Schulen Waldshut Schulbudget									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	4.000-	5.500-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	5.500-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	4.000-	5.500-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	4.000-	5.500-	4.000-	4.000-	4.000-	0	0
I21401301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	7.500-	8.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	7.500-	8.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	7.500-	8.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	7.500-	8.000-	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I21501301003: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I41101011001: Erwerb Beteiligung Krankenhaus									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I41101011002: Tilgung Altdarlehen									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I41101011003: Investitionskostenzuschuss Krankenhaus									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I41101200001: Generalsanierung Krankenhaus BS									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.200.000-	1.200.000-	700.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.200.000-	1.200.000-	700.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.200.000-	1.200.000-	700.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.200.000-	1.200.000-	700.000-	0	0	0
I41101201001: Erwerb Beteiligung Krankenhaus									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	450.000-	450.000-	450.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	450.000-	450.000-	450.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	450.000-	450.000-	450.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	450.000-	450.000-	450.000-	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		gungs- übertrag. aus 2012	2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I41101201003: Investitionskostenzuschuss Krankenhaus									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.200.000-	1.200.000-	0	0	0	0	0	0
I57301011001: Beteiligung Wirtschafts Betr. u Einr.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I57301017001: Auflösung AVW im Landkreis Waldshut									
4 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I57301017002: Austritt Baugenossenschaft FÖFA WT eG									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I57301201001: Beteiligung Wirtschaftsbetr. u Einr.									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I57301207002: Austritt Baugenossenschaft FÖFA WT eG									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

THH2 Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11132501001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
11262101001: Erwerb Anlagevermögen Bußgeldstelle									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	2.781-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	2.781-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	2.781-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	2.781-	0	0	0	0	0	0
12202101001: Erwerb Anlagevermögen Ordnungswesen									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.800-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.800-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.800-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.800-	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		gungs- übertrag. aus 2012	2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
112212301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	12.800-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	12.800-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	12.800-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	12.800-	0	0	0	0	0
112602101001: Erwerb Anlagevermögen digit. Alarm.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	112.000-	167.000-	0	15.000-	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	112.000-	167.000-	0	15.000-	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	112.000-	167.000-	0	15.000-	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	112.000-	167.000-	0	15.000-	0	0	0
112602101003: Erwerb Anlagevermögen Feuerlöschwesen									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	322.000-	201.000-	290.000-	717.000-	477.000-	488.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	322.000-	201.000-	290.000-	717.000-	477.000-	488.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	322.000-	201.000-	290.000-	717.000-	477.000-	488.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	322.000-	201.000-	290.000-	717.000-	477.000-	488.000-	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
			2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I12602106001: Zuw. und Zuschüsse v. Land - Feuerlöschw									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	33.000	122.000	286.000	93.000	176.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	33.000	122.000	286.000	93.000	176.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	33.000	122.000	286.000	93.000	176.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I12602106002: Zuweisungen und Zuschüsse digit. Alarm.									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	27.000	30.000	0	3.000	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	27.000	30.000	0	3.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	27.000	30.000	0	3.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I12602107001: Veräußerung von bew. Sachen Feuerlöschw.									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	38.000	15.000	4.000	2.000	2.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	38.000	15.000	4.000	2.000	2.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	38.000	15.000	4.000	2.000	2.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I12602161002: Investitionskostenzuschuss									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	166.000-	140.000-	230.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	166.000-	140.000-	230.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	166.000-	140.000-	230.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	166.000-	140.000-	230.000-	0	0	0	0	0
I12802101001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	5.000-	7.000-	5.000-	5.000-	6.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	7.000-	5.000-	5.000-	6.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	7.000-	5.000-	5.000-	6.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	5.000-	7.000-	5.000-	5.000-	6.000-	0	0
I12802101002: Investitionskostenzuschuss									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	5.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	5.000-	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
		1	2	3	4	5	6	7	8
I54202400001: Erwerb von Grundstücken									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
I54202401001: Beschaffung v. Fahrzeugen f. Straßenm.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	71.898-	270.000-	210.000-	200.000-	180.000-	285.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.898-	270.000-	210.000-	200.000-	180.000-	285.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	71.898-	270.000-	210.000-	200.000-	180.000-	285.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	71.898-	270.000-	210.000-	200.000-	180.000-	285.000-	0	0
I54202401002: Erwerb Geräte von 1000 - 5000 Euro									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I54202401003: Erwerb Geräte ab 5.000 Euro									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	30.000-	90.000-	100.000-	120.000-	15.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	90.000-	100.000-	120.000-	15.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	30.000-	90.000-	100.000-	120.000-	15.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	30.000-	90.000-	100.000-	120.000-	15.000-	0	0
I54202401004: Kanalbeitrag K6511 OD Ewattingen									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	27.400-	15.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	27.400-	15.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	27.400-	15.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	27.400-	15.000-	0	0	0	0	0
I54202401006: Kostenbeteiligung MOWAG-Knoten									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I54202406001: Kostenanteil Bund									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I54202407001: Grundstückserlöse									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I54702601001: Investitionskostenzuschuss									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	280.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	120.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	280.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	120.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	280.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	120.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	280.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	120.000-



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I57102601001: Förderung Breitbandversorgung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	0	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	1.000.000-	0	0

Haushaltsplan 2014
THH3 Bau, Umwelt und Forst

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
151113401002: Erwerb Anlagevermögen EDV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	11.662-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	11.662-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	11.662-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	11.662-	0	0	0	0	0	0
151113481001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	50.300-	12.000-	30.000-	88.000-	86.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.300-	12.000-	30.000-	88.000-	86.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.300-	12.000-	30.000-	88.000-	86.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	50.300-	12.000-	30.000-	88.000-	86.000-	0	0
151123581001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000-	27.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000-	27.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.000-	27.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	10.000-	27.000-	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I55503301002: Erwerb Anlagevermögen EDV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	5.153-	1.500-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.153-	1.500-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.153-	1.500-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	5.153-	1.500-	0	0	0	0	0
I55503381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	96.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	96.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	96.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000-	0	96.000-	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014
THH4 Arbeit, Jugend und Soziales

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		gungs- übertrag. aus 2012	2013	2014	2015	2016	2017		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I31104201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.850-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.850-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	17.850-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	17.850-	0	0	0	0	0	0	0
I31200401002: Erwerb Anlagevermögen EDV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.275-	1.500-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.275-	1.500-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	28.275-	1.500-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	28.275-	1.500-	0	0	0	0	0	0
I31200481001: Erwerb Anlagevermögen (ohne EDV)									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I31404201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	5.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	5.000-	0	0	0	0	0
I31604001002: Investitionskostenzuschuss Bad Sä.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaß- nahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
I31704201001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	18.000-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	18.000-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	18.000-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	18.000-	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I36300301001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	17.850-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	17.850-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	17.850-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	17.850-	0	0	0	0	0	0
I36304401001: Erwerb Anlagevermögen EDV									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014
THH5 Landwirt., Verbrauchersch. u. Abfallw.

lfd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I12265281002: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	0	0	0	0	0	0
I41405101002: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	1.750-	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.750-	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.750-	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	1.750-	0	0	0	0	0	0
I41405181001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000-	0	0	0	0	0	0	0



Haushaltsplan 2014

Ifd. Nr.	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungs- übertrag. aus 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Gesamt- angaben zur Maß- nahme	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I55515381001: Erwerb Anlagevermögen allgemein									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	27.000-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	27.000-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	27.000-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	27.000-	0	0	0	0	0	0

**ZUORDNUNG DER
ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN
ZU PRODUKTBEREICHEN**

Haushaltsplan 2014

Übersicht Zuordnung Erträge/Aufwendungen zu Produktbereichen/-gruppen

		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		1	2	3
Produktbereich 11 Innere Verwaltung				
+	Erträge	1.019.511	997.322	1.019.596
-	Aufwendungen	13.597.924-	14.173.244-	12.020.333-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	12.578.413-	13.175.923-	11.000.736-
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung				
+	Erträge	2.597.149	2.626.489	2.839.216
-	Aufwendungen	5.756.265-	5.371.027-	5.347.656-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	3.159.116-	2.744.538-	2.508.441-
Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben				
+	Erträge	9.489.699	9.810.118	9.915.255
-	Aufwendungen	13.660.067-	13.737.737-	13.011.473-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	4.170.368-	3.927.619-	3.096.218-
Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo				
+	Erträge	102.075	115.075	98.983
-	Aufwendungen	449.580-	471.337-	418.964-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	347.505-	356.262-	319.982-
Produktbereich 26 Theater, Konzerte, Musikschulen				
+	Erträge	15.000	15.000	10.860
-	Aufwendungen	634.578-	620.775-	551.881-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	619.578-	605.775-	541.021-
Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege				
+	Erträge	86.000	79.000	82.064
-	Aufwendungen	191.933-	182.947-	186.069-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	105.933-	103.947-	104.004-
Produktbereich 31 Soziale Hilfen				
+	Erträge	44.872.134	43.208.842	40.598.662
-	Aufwendungen	90.079.115-	86.966.424-	82.139.233-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	45.206.981-	43.757.582-	41.540.571-
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
+	Erträge	3.012.767	3.325.564	3.457.903
-	Aufwendungen	16.942.057-	16.345.011-	15.161.854-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	13.929.291-	13.019.448-	11.703.951-
Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht				
+	Erträge	0	0	8.793
-	Aufwendungen	601.101-	589.422-	573.612-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	601.101-	589.422-	564.819-
Produktbereich 41 Gesundheitsdienste				
+	Erträge	149.226	147.159	154.031
-	Aufwendungen	907.630-	884.347-	757.743-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	758.404-	737.188-	603.712-



Haushaltsplan 2014

		Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ergebnis 2012
		1	2	3
Produktbereich 42 Sport und Bäder				
-	Aufwendungen	7.911-	7.727-	4.898-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	7.911-	7.727-	4.898-
Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung				
+	Erträge	594.000	657.196	1.055.531
-	Aufwendungen	2.898.255-	3.008.421-	2.742.148-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	2.304.255-	2.351.225-	1.686.617-
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen				
+	Erträge	761.500	736.004	792.186
-	Aufwendungen	655.309-	605.161-	582.359-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	106.191	130.843	209.827
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
+	Erträge	9.173.181	9.249.093	9.383.757
-	Aufwendungen	11.880.793-	11.154.221-	11.079.376-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	2.707.612-	1.905.128-	1.695.619-
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen				
+	Erträge	3.036.767	3.031.030	2.645.481
-	Aufwendungen	7.815.296-	7.867.211-	7.187.791-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	4.778.529-	4.836.181-	4.542.309-
Produktbereich 56 Umweltschutz				
+	Erträge	130.586	114.125	218.998
-	Aufwendungen	970.902-	941.725-	936.290-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	840.316-	827.600-	717.292-
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus				
+	Erträge	143.220	159.920	176.902
-	Aufwendungen	895.949-	777.038-	720.055-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	752.729-	617.118-	543.152-
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft				
+	Erträge	102.440.385	97.567.969	95.002.963
-	Aufwendungen	7.355.045-	6.862.116-	7.946.368-
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	95.085.340	90.705.853	87.056.594

STELLENPLAN

- I. Landratsamt**
(ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung)

- II. Sondervermögen mit Sonderrechnung**
 - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

 - Eigenbetrieb Pflegeheime Landkreis Waldshut

Teil A: BEAMTE

Laufbahngruppe u. Amtsbezeichnung	Bes.- Gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Insg. (ohne Leerst.)	mit	ausge-	Sonder-	Leer-	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2013
			Zulage	sondert	schlüssel			
I. Landratsamt - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung-								
Landrat	B 6	1					1	1
<u>Höherer Dienst</u>								
Ltd. Direktor/in	A 16	2					2	1
Direktor/in	A 15	2					2	1
Ober-Rat/-Rätin	A 14	8					8	6
Rat/-Rätin	A 13	1					1	2
<u>Gehobener Dienst</u>								
Oberamtsrat/-rätin	A 13	17					16	14
Amtsrat/-rätin	A 12	32,05					31,25	25,75
Amtmann/-frau	A 11	91,75				3	88,9	74,77
Oberinspektor/in	A 10	35,95				4	34,7	34,52
Inspektor/in	A 9	-				1	1	13,08
<u>Mittlerer Dienst</u>								
Amtsinspektor/in	A 9	25 *	4,8				25,3 *	18,8 *
Hauptsekretär/in	A 8	11,95				2	11,6	15,16
Obersekretär/in	A 7	0,5				3	0,5	-
Sekretär/in	A 6	-					-	-
Summe Teil A I		228,2	4,8			13	223,25	207,08

*) 3 Stellen A 10 m.D.
(Hauptstraßenmeister)

5 Ehrenbeamte
Kreisbrandmeister
und Stellvertreter

Teil A: BEAMTE

Laufbahngruppe u. Amtsbezeichnung	Bes.- Gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Insg. (ohne Leerst.)	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tat- sächl. besetzten Stellen am 30.06.2013
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft								
<u>Höherer Dienst</u>								
Kreisoberverw.Rat/-Rätin	A 14	1					1	-
Kreisverw.Rat/-Rätin	A 13	-					-	1
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisamtsrat/-rätin	A 12	1					1	1
Kreisbauamtsrat/-rätin	A 12	1					1	1
Kreisoberinspektor/in	A 10	1					1	-
Kreisinspektor/in	A 9	-					-	1
Eigenbetrieb Pflegeheime Landkreis Waldshut								
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/-rätin	A 13	1					1	1
Summe Teil A II		5					5	5
Summe Teil A I und II		233,2	4,8			13	228,25	212,08

Teil B: BESCHÄFTIGTE

	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		
		Insg.	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2013	
I. Landratsamt	15	1 *)					1 *)	1 *)	*) at-Zulage
- ohne Sondervermögen	14	2					2,8	1,9	
mit Sonderrechnung	13	2,8					3,7	3	
	12	1					1	1	
	11	13,55					14,05	13,58	
	10	28,1					27,4	28,83	
	9	64,9					67,75	71,92	
	8	78,5					80,7	81,6	
	7	6,1					8,6	6,61	
	6	93,7					93,25	88,8	3 MA (Pauschalverg.)
	5	117,65					114,55	113,28	Kreisbildstellenleiter
	4	9					8	10	und Stellvertreter
	3	13,65					13,6	16,84	
	2/2Ü/1	15,5					15,75	16,24	
	S 18	-					-	-	S = Eingruppierung
	S 17	5					5	5	nach dem TV
	S 15	6,7					4,7	5,7	Sozial- und Erziehungs-
	S 14	14					15	14	dienst
	S 12/Ü	8,85					8,25	7,74	
	S 11/Ü	5,5					3,8	5,77	
Summe Teil B I		487,5					488,9	492,81	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung									
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft		25,05					24,55	21,8	
Eigenbetrieb Pflegeheime Landkreis Waldshut		54,37					55,07	58,85	
Summe Teil B II		79,42					79,62	80,65	
Summe Teil B I und II		566,92					568,52	573,46	

GESAMTZUSAMMENSTELLUNG

	Bes./ Entgelt/ Gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		
		Insg. (ohne Leerst.)	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2013	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2013	
Summe Teil A		233,2	4,8			13	228,25	212,08	Beamte
Summe Teil B		566,92					568,52	573,46	Beschäftigte
Insgesamt		800,12	4,8			13	796,77	785,54	
Praktikanten Auszubildende u.a.								0	
Landratsamt Praktikanten, Auszubildende, Anwärter/innen, ZDL, BFD, FSJ		76					76	69	
Sondervermögen mit Sonderrechnung									
Eigenbetrieb Pflegeheime Landkreis Waldshut		24					24	7	
Insgesamt		100					100	76	

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Land-rat	B e a m t e												
			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			
			A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
B6															
0	Kreisorgane, Verwaltungsleitung														
01	Oberste Kreisorgane Büro Landrat	1					1								
02	Justizariat														
04	Amt für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit						1	2							
1	Allgemeine Verwaltung, Finanzen, Schulen														
10	Dezernat 1		1												
11	Haupt- und Personalamt			1		2	2	3,4	2,5		1,8				
1110	Personalvertretung														
12	Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung				1	2	1	2	1		1				
13	Amt für Kreisschulen und Liegenschaften				1		1	1,6	1						
1301	Gewerbliche Schulen Bad Säckingen														
1302	Gewerbliche Schulen Waldshut														
1303	Kaufmännische Schulen Bad Säckingen														
1304	Kaufmännische Schulen Waldshut														
1305	Hauswirtschaftliche Schulen Bad Säckingen														
1306	Hauswirtschaftliche Schulen Waldshut														

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Beschäftigte Entgeltgruppe														Ges. Sa.	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü		2
						S 17	S 15	S11-S14									
0	Kreisorgane, Verwaltungsleitung																
01	Oberste Kreisorgane Büro Landrat							1	0,9								
02	Justizariat										0,7						
04	Amt für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit	1									4,25		0,8				
1	Allgemeine Verwaltung, Finanzen, Schulen																
10	Dezernat 1								0,9								
11	Haupt- und Personalamt					3	1	4	5,2	3,7	4,5	2	4,4	0,4	0,9		
1110	Personalvertretung							1									
12	Amt für Finanz- und Vermögensverwaltung						1	1,4	7,2	2	1,7						
13	Amt für Kreisschulen und Liegenschaften						1	1			0,8				0,3		
1301	Gewerbliche Schulen Bad Säckingen										2				1,5		
1302	Gewerbliche Schulen Waldshut										2,5				1,5		
1303	Kaufmännische Schulen Bad Säckingen										1	1			1,5		
1304	Kaufmännische Schulen Waldshut										1	1			0,2		
1305	Hauswirtschaftliche Schulen Bad Säckingen										0,8						
1306	Hauswirtschaftliche Schulen Waldshut										2				0,5		

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Land-rat	B e a m t e														
			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					
			A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6		
1308	Förderschule Bad Säckingen																
1309	Förderschule Tiengen																
1310	Förderschule Waldshut																
1311	Schule für Geistigbehinderte Laufenburg																
1312	Schule für Geistigbehinderte Tiengen																
1313	Schule für Körperbehinderte Tiengen																
1314	Sporthalle Waldshut																
1315	Cafeteria Schulzentrum Waldshut																
1316	Kreismedienzentrum Bad Säckingen																
1317	Kreismedienzentrum Waldshut																
2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.																
20	Dezernat 2																
21	Amt für öffentliche Ordnung und Ausländerwesen				1	2	1	1				1,7					
23	Straßenverkehrsamt				1		1	0,5				1,5	0,75				
24	Straßenbauamt						1	2				6					
2401	Straßenbetrieb																3 St. A 10 m.D. Hauptstraßen- meister
25	Kommunal- und Rechnungs- prüfungsamt				1	1	2,55	2									

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Beschäftigte Entgeltgruppe														Ges. Sa.			
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü		2		
						S 17	S 15	S11-S14											
1308	Förderschule Bad Säckingen										0,5								0,5
1309	Förderschule Tiengen										0,6	1						0,8	2,4
1310	Förderschule Waldshut										1,5							1	2,5
1311	Schule für Geistigbehinderte Laufenburg											2,4						0,6	3
1312	Schule für Geistigbehinderte Tiengen										0,5			0,7				1	2,2
1313	Schule für Körperbehinderte Tiengen										1,9	2,5		0,5					4,9
1314	Sporthalle Waldshut													1					1
1315	Cafeteria Schulzentrum Waldshut													0,5	0,9		1		2,4
1316	Kreismedienzentrum Bad Säckingen											1							1
1317	Kreismedienzentrum Waldshut										1	0,5							1,5
2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.																		
20	Dezernat 2										1								1
21	Amt für öffentliche Ordnung und Ausländerwesen								7	6,2	4,75	2,1							26,75
23	Straßenverkehrsamt								2	2	20								28,75
24	Straßenbauamt					1	1	1			5,8								17,8
2401	Straßenbetrieb							1	19,5	2	7	49,5		1			0,5		80,5
25	Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt							1	0,5										8,05

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Land-rat	B e a m t e													
			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
			A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
26	Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr						1						1			
3	Bau, Umwelt und Forst															
30	Dezernat 3															
31	Baurechtsamt			1					4	1						
32	Amt für Umweltschutz			1		2	2,5	6	2,5				0,5			
33	Kreisforstamt					4	2	36								
3301	Forstbetrieb															
34	Vermessungsamt					1	4	2,5	2,5			9	8,7	0,5		
35	Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung						3									
4	Arbeit, Jugend und Soziales															
40	Dezernat 4		1													
4010	Zentrale Finanzsteuerung									0,5						
4011	Gleichstellungsbeauftragte															
41	Jobcenter			1	1		1	10,5	12,65				1			
42	Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe				1	1	4	10,75	6,2		1					
43	Jugendamt					1	1	1,5	3,1							

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil-Haus-halt	Gliederungsplan	Beschäftigte Entgeltgruppe														Ges. Sa.					
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü		2				
						S 17	S 15	S11-S14													
26	Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr		1			1	2				2										8
3	Bau, Umwelt und Forst																				
30	Dezernat 3										1										1
31	Baurechtsamt			1	1	3					1										12
32	Amt für Umweltschutz			1		1,8	5,7	1,5	1,3			1									26,8
33	Kreisforstamt							5,8	3		1,25	2									54,05
3301	Forstbetrieb								3	3,6		32				2					40,6
34	Vermessungsamt								1,5		1,6		4	1							36,3
35	Gemeinsame Dienststelle Flurneueordnung						2	3,5	1,75			0,5									10,75
4	Arbeit, Jugend und Soziales																				
40	Dezernat 4										1										2
4010	Zentrale Finanzsteuerung					1		1,5			1	0,5									4,5
4011	Gleichstellungsbeauftragte					0,7															0,75
41	Jobcenter					2	6	17,1	9,75		5,5	6		4,7	0,7	0,2					80,15
42	Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe						2,4	6,9	4,5	0,5	3,2	4	2								56,3
43	Jugendamt		1	0,8		3	5,2	3		3,4	1										54,2
					5 *	4,7 *	20,5 *														

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil- haus- halt	Gliederungsplan	Land- rat	B e a m t e											
			Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst		
			A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7
B6	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
5	Landwirtschaft, Verbrau- cherschutz und Abfall- wirtschaft													
50	Dezernat 5													
51	Gesundheitsamt										2	1		
52	Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung								2	3				
53	Landwirtschaftsamt							3	3					
54	Abfallrecht								1					
	Summe	1	2	2	8	1	17	32,05	91,75	35,95	25	11,95	0,5	

Haushaltsplan 2014
TEIL C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

Teil- haus- halt	Gliederungsplan	Beschäftigte Entgeltgruppe														Ges. Sa.	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü		2
						S 17	S 15	S11-14									
5	Landwirtschaft, Verbrau- cherschutz und Abfall- wirtschaft																
50	Dezernat 5										1						1
51	Gesundheitsamt								1		6,85						10,85
52	Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung							2	1			1,25					9,25
53	Landwirtschaftsamt						3		6,3		0,4	1,4					17,1
54	Abfallrecht							1									2
	Summe	1	2	2,8	1	13,55 5*	28,1 6,7*	64,9 28,35*	78,5	6,1	93,7	117,65	9	13,65	4	11,5	715,7

* S = Eingruppierung nach dem TV Sozial- und Erziehungsdienst

Haushaltsplan 2014
Teil D: - nachrichtlich -
**Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder
Ausbildungszeit, Angestellte in der Fleischbeschau**
I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2013	Beschäftigt am 30.06.2013
Kreisbrandmeister	mtl. EUR 480,--	1	1	1
stellv. Kreisbrandmeister	mtl. EUR 300,--	4	4	4
Summe Teil D I		5	5	5

II. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2013	Beschäftigt am 30.06.2013
Verwaltungspraktikant/in (g.D.)	Anwärterbezüge	3	3	-
Gehobener Forstdienst/Trainee	Anwärterbezüge	2	2	2
Geh.Vermess.techn. Dienst	Anwärterbezüge	1	-	1
Geh.Landw.techn. Dienst	Anwärterbezüge	1	-	-
Kauffrau Bürokommunikation	Ausbildungsvergütung	-	-	-
Vermessungstechniker	Ausbildungsvergütung	6	6	4
Auszubildende/Verw.Fachang.	Ausbildungsvergütung	16	16	15
Mittl.Vermess.techn. Dienst	Anwärterbezüge	1	-	1
Student/in der Dualen Hochschule BW	Ausbildungsvergütung	14	15	11
Straßenwärter	Ausbildungsvergütung	7	7	9
Forstwirte	Ausbildungsvergütung	6	6	7
Praktikanten/BFD/FSJ	Prakt.Verg., u.a.	19	21	19
Zur Wiedereingliederung Beschäftigte (§ 19 BSHG)	Verg. GWA	5	5	5
Summe Teil D II		81	81	74

III. Beschäftigte in der Fleischbeschau

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2013	Beschäftigt am 30.06.2013
Amtl. Tierarzt/Tierärztin	Stückvergütung	12	13	11
Fleischkontrolleur/in	Stückvergütung	5	6	5
Summe Teil D III		17	19	16

Haushaltsplan 2014
IV. Nach Sonderprogrammen befristet Beschäftigte

Bezeichnung	Zahl 2014	Zahl 2013	Komplementärfinanzierung
LEADER+	1	1	EU/Land/Nachbarlandkreise
LEADER+/Nachfolgeprogramm 2007 ff	1	1	EU/Land/Nachbarlandkreise
Natura-Beauftragte/r	1	1	Land
Projekt 50 +	3	2	Bund
Projekt Bildung und Teilhabe	2	2	Bund
Summe Teil D IV	8	7	

Teil E: - nachrichtlich - Landesbedienstete (Stand 01.12.2013)

Dezernat/Amt	Besoldungsgruppe						Entgeltgruppe			
	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 11	14	13	9 - 10	5 - 8
Erster Landesbeamter Justizariat	1				1					
Dezernat 2			1							
Dezernat 5					1					
Straßenbauamt				1	1					1
Amt für Umweltschutz			1	0,6	3				1	
Kreisforstamt		1	4							
Vermessungsamt			1	1		1				
Amt für Flurneuordnung			1							
Versorgungsverwaltung									1	
Gesundheitsamt		1	1	1,5	1,5		2,5			
Veterinäramt			1	0,75	1		2			
Landwirtschaftsamt			1	0,5	2,5			1		
Summe Teil E	1	2	11	5,35	11	1	4,5	1	2	1

**ENTWICKLUNG
DER
LIQUIDITÄT**

Haushaltsplan 2014
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr 2013 EUR	Haushaltsjahr 2014 EUR	Haushaltsjahr 2015 EUR	Haushaltsjahr 2016 EUR	Haushaltsjahr 2017 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn *	5.041.542				
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn **	5.000.000				
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ***	0				
4	= verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	10.041.542				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	-4.636.989				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ****	0				
7	= vorraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (= Wert zum Vorjahresende)		2.584.341	119.444	134.921	412.136
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	-2.820.212	-2.464.897	15.477	277.215	608.021
9	= vorraussichtliche Liquidität zum Jahresende	2.584.341	119.444	134.921	412.136	1.020.157

* aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres; entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

** entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

*** Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

**** Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

SCHULDENÜBERSICHT

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	28.700	27.083
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	28.700	27.083
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	0	0
1.2.6 Kreditmarkt	28.700	27.083
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	28.700	27.083
Voraussichtliche Gesamtschulden (1. + 2.)	28.700	27.083

Nachrichtlich

3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)	4.660	4.238
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft	2.884	2.509
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.884	2.509
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Eigenbetrieb Pflegeheime	1.776	1.729
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.776	1.729
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0

4. Schulden insgesamt	33.360	31.321
4.1 Anleihen	0	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	33.360	31.321
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Summe 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4	33.360	31.321

**ÜBERSICHT ÜBER DEN
VORAUSSICHTLICHEN STAND
DER RÜCKLAGEN**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	7.860.531	9.727.953
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.641.085	9.508.507
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	219.446	219.446
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	7.860.531	9.727.953

**ÜBERSICHT ÜBER DEN
VORAUSSICHTLICHEN STAND
DER RÜCKSTELLUNGEN**

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	1.152.719	1.152.719
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	425.305	425.305
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	479.000	479.000
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	-	-
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	-	-
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	-	-
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	248.414	248.414
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	1.322.942	1.322.942
2.1 Rückstellungen für den Bundesanteil an den Forderungen nach SGB II	1.322.942	1.322.942
Rückstellungen gesamt	2.475.661	2.475.661

**ZUORDNUNG DER PRODUKTBE-
REICHE UND -GRUPPEN
ZU DEN TEILHAUSHALTEN**

Haushaltsplan 2014

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich						
Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt*		
Nr	Bezeichnung	Nr	Bezeichnung	Nr	Bezeichnung	
9000-000	Landrat	0	Landrat			
1110-000	Steuerung	0	Landrat			
9000-010	Amt 01 - Büro Landrat	0	Landrat			
1111-010	Organis. u. Dokument. komm. Willensbild.	0	Landrat			
1114-010	Zentrale Funktionen	0	Landrat	111406	Repräsentation	
1222-010	Einwohnerwesen	0	Landrat	122204	Bürgerservice/Leistungen für andere Behörden	
9000-020	Amt 02 - Justizariat	0	Landrat			
1114-020	Zentrale Funktionen	0	Landrat	111405	Datenschutzbeauftragte/r	
				111407	Europaangelegenheiten und Internationales	
1123-020	Justizariat	0	Landrat	112301	Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsspitze	
9000-040	Amt 04 - Amt f.Kultur,Archivw.u.Öff.Arb.	0	Landrat			
1130-040	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0	Landrat			
2520-040	Kommunale Museen	0	Landrat			
2521-040	Archive	0	Landrat			
2620-040	Musikpflege	0	Landrat			
2810-040	Sonstige Kulturpflege	0	Landrat			
9000-100	Dezernat 1	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1112-100	Steuerungsunterstützung/Controlling	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
3140-101	Soziale Einrichtungen (ab 2012 bei 3140-120)	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
4110-101	Krankenhäuser (ab 2012 bei 3140-120)	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
5730-101	Allg. Einricht. u Untern. (ab 2012 bei 3140-120)	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
9000-101	Zentrales Controlling (ab 2012 bei 9000-120)	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1122-101	Finanzverwaltung, Kasse	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1112-101	Steuerungsunterstützung/Controlling	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1114-102	Zentrale Funktionen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen	111403	Personalrat	
9000-110	Amt 11 - Haupt- und Personalamt	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1120-110	Organisation und EDV	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1121-110	Personalwesen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1123-110	Justizariat	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen	112305	Versicherungen	
1125-110	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1126-110	Zentrale Dienstleistungen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen	112601	Zentraler Einkauf	
9000-120	Amt 12 - Amt f.Finanz- u. Vermögensverw.	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
3140-120	Soziale Einrichtungen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
4110-120	Krankenhäuser	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
5730-120	Allgemeine Einrichtungen u Unternehmen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1112-120	Steuerungsunterstützung/Controlling	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1122-120	Finanzverwaltung, Kasse	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1132-120	Abgabewesen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
4241-130	Sportstätten	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
21200305	Sonderschule f. Körperbehinderte	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
2130	Bereitstell. u.Betrieb v.berufsb.Schulen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
21200102	Schulkindergarten f. Geistigbehinderte	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
21200106	Schulkindergarten f. Körperbehinderte	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
212002	Bereitstell. u. Betrieb v. Sonderschulen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
21200301	Sonderschule f. Geistigbehinderte	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
21200304	Sonderschule f. Sprachbehinderte	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
9000-130	Amt 13 - Amt f.Kreisschulen u.Liegensch.	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1124-130	Grundst.- u.Gebäudem., Tech.Immob.Manag.	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
1133-130	Grundstücksverkehr, Grundstücksverwalt.	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
2140-130	Schülerbezogene Leistungen	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen	214002	Fördermaßnahmen für Schüler	
2150-130	Sonst. schulische Aufgaben und Einricht.	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
4210-130	Förderung des Sports	1	Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen			
9000-200	Dezernat 2	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
9000-210	Amt 21 - Ordnungsamt	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1126-210	Zentrale Dienstleistungen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.	112606	Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern	
1220-210	Ordnungswesen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1221-210	Verkehrswesen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1222-210	Einwohnerwesen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.	122201	Meldeangelegenheiten	
				122202	Erteilen von Ausweis und sonstigen Dokumenten	
				122205	Einbürgerungen/Feststellungen der Staatsangehörigkeit/Bearbeitung von	
					122207	Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer
					122208	Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer
					122209	Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber
					122210	Aufenthaltsbeendende Maßnahmen
1223-210	Personenstandswesen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1225-210	Sozialversicherung	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1260-210	Brandschutz	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1280-210	Katastrophenschutz	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1221-230	Verkehrswesen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
9000-240	Amt 24 - Straßenbauamt	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
9000-241	Straßenbetrieb	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5420-240	Kreisstraßen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5430-240	Landesstraßen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5440-240	Bundesstraßen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5450-240	Straßenreinigung/Winterdienst	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
9000-250	Amt 25 - Kommunal- u. Rechn.Prüfungsamt	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1113-250	Rechnungsprüfung	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1131-250	Kommunalaufsicht	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1210-250	Statistik und Wahlen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
9000-260	Amt 26 - Amt f.Wirtsch.Förd. u. Nahverk	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
1210-260	Statistik und Wahlen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
2140-260	Schülerbezogene Leistungen	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.	214001	Schülerbeförderung	
5470-260	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5710-260	Wirtschaftsförderung	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			
5750-260	Tourismus	2	Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenh.			



Haushaltsplan 2014

9000-300	Dezernat 3	3	Bau, Umwelt und Forst	
9000-310	Amt 31 - Baurechtsamt	3	Bau, Umwelt und Forst	
5110-310	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	3	Bau, Umwelt und Forst	
5210-310	Bauordnung	3	Bau, Umwelt und Forst	
5220-310	Wohnungsbauförderung u. -versorgung	3	Bau, Umwelt und Forst	
5230-310	Denkmalschutz und Denkmalpflege	3	Bau, Umwelt und Forst	
9000-320	Amt 32 - Amt für Umweltschutz	3	Bau, Umwelt und Forst	
5520-320	Gewässersch./Öff.Gewässer/Wasserb.Anlag.	3	Bau, Umwelt und Forst	
5540-320	Naturschutz und Landschaftspflege	3	Bau, Umwelt und Forst	
5610-320	Umweltschutzmaßnahmen	3	Bau, Umwelt und Forst	
				561001 Altlasten
				561002 Sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen
				561005 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen
5620-320	Arbeitsschutz	3	Bau, Umwelt und Forst	
5550-330	Forstwirtschaft	3	Bau, Umwelt und Forst	
5550-331	Forstbetrieb	3	Bau, Umwelt und Forst	
5111-340	Flächen- u. grundst. Daten u. Grundlagen	3	Bau, Umwelt und Forst	
5112-350	Flurneuordnung	3	Bau, Umwelt und Forst	
9000-400	Dezernat 4	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3160-400	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
9000-401	Zentrale Finanzsteuerung Dezernat 4	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
1114-402	Zentrale Funktionen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
				111401 Gleichstellung von Mann und Frau innerhalb der Verwaltung
				111402 Gleichstellung von Mann und Frau externe Aufgabenwahrnehmung
3190-410	Leistung f. Bildung u Teilh. § 6b BKGG			
312006-410	Leistung f. Bildung u Teilh. § 34 SGB II			
312005-410	Eingliederungsleist./Optionslandkreise	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
9000-410	Amt für Berufliche Eingliederung	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
312001-410	Leistungen für Unterkunft und Heizung	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
312002-410	Eingliederungsleistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
312003-410	Einmalige Leistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
312004-410	Arbeitslosengeld II (ohne KdU) Optionsl	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
313001-420	Hilfen für Flüchtlinge	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
313002-420	Hilfen für Aussiedler	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
9000-420	Amt 42 - Amt f.Soz.Hilfen/Behind.u.Alt.H	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
1222-420	Einwohnerwesen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3110-420	Grundvers.u.Hilfen n.SGB XII/Hilfe z.Pfl	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3140-420	Soziale Einrichtungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3150-420	Fürsorgeleist. n. d. Bundesvers.Gesetz	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3170-420	Betreuungsleistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3180-420	Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3710-420	Schwerbehindertenrecht	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3720-420	Soziales Entschädigungsrecht	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
365002-430	Förderung von Kindern 3-6 jährige i. Tageseinr.	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
365007-430	Finanzielle Förderung	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
362001-430	Kinder- und Jugendarbeit	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
362002-430	Jugendsozialarbeit	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363001-430	Sozial- und Lebensberatung und HzE	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363002-430	Förderung der Erziehung i. d. Familie	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363003-430	Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363004-430	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363005-430	Beistandschaft /Amtsvormundschaft	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363006-430	Einr. für Hilfen für junge Menschen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
365003-430	Förderung v. Kindern 6-14 Jährige i. TE	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
365006-430	Förd. u. Verm v. Kindern 6-14 Jährige TP	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
9000-430	Amt 43 - Jugendamt	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3180-430	Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3680-430	Kooperation und Vernetzung	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
3690-430	Unterhaltsvorschussleistungen	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
363003-440	Indiv. Hilfe f. jung. Men. einschl. Kris	4	Arbeit, Jugend und Soziales	
9000-500	Dezernat 5	5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz u. Abfallw.	
4140-510	Maßnahmen der Gesundheitspflege	5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz u. Abfallw.	
1226-520	Verbr.Sch./Lebensm.Überw./Veterinärw.	5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz u. Abfallw.	
5551-530	Landwirtschaft	5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz u. Abfallw.	
5610-540	Umweltschutzmaßnahmen	5	Landwirtschaft, Verbraucherschutz u. Abfallw.	561004 Abfallrechtliche Maßnahmen
6110-120	Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen	6	Allgemeine Finanzwirtschaft	
6120-120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	6	Allgemeine Finanzwirtschaft	
6130-120	Abwicklung der Vorjahre	6	Allgemeine Finanzwirtschaft	

* Die Zuordnung einzelner Produkte ist nur notwendig, wenn die Produktgruppen auf unterschiedliche Teilhaushalt aufgeteilt werden.